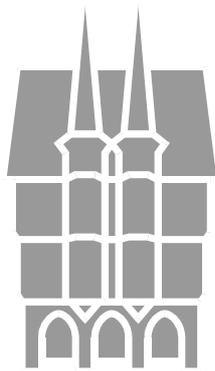


Haushalt 2013



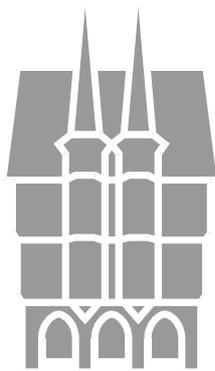
Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Inhalt	Seite
Haushaltssatzung	3-8
Vorbericht zum Haushaltsplan 2013	9-58
1. Vorbemerkungen (Erläuterungen und Aufbau des Haushaltsplanes)	12
2. Besonderheiten des Haushaltsplanes 2013 – Systematik	13-18
3. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2010/2011 und 2012	19-22
4. Haushaltssituation 2013, Entwicklung und Ausblick	23-35
5. Übersicht über die Entwicklung der Schulden	36
6. Entwicklung von Sollfehlbeträgen	37
7. Kassenkredite	38
8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	39
9. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	40
10. Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen	41
11. Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel	42
12. Erstattung von anteiligen Personal- und Sachkosten an den Eigenbetrieb und aus dem Eigenbetrieb Stadtwerke	43
13. Alsfelder Bäder GmbH	44
14. Budgetübersicht, Kostenstellenrahmen	45-56
15. Entwicklung der Einwohnerzahlen	57-58
Stellenplan 2013	59-68
Erläuterungen zu den Personalkosten	69
Haushaltsplan	71-314
Inhaltsverzeichnis	73-74
Gesamtergebnishaushalt und Gesamtfinanzhaushalt mit Planung	75-76
Investitionsprogramm und Verpflichtungsermächtigungen	77-89
Teilergebnishaushalte, Teilfinanzhaushalte und Investitionen der Fachbereiche	90-308
Mittelfristige Ergebnisplanung	309-310
Produktbereichsplan	311-313
Übersicht Steuererträge und Allg. Umlagen	314
Haushaltssicherungskonzept	315-363

Haushalts- satzung 2013



Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Haushaltssatzung der Stadt Alsfeld für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 01. April 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 786) hat die Stadtverordnetenversammlung am 25. April 2013 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	23.816.334	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	26.412.067	EUR
mit einem Saldo von	- 2.595.733	EUR

im außerordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	11.150	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0	EUR
mit einem Saldo von	11.150	EUR

mit einem Fehlbedarf von	2.584.583	EUR
--------------------------	-----------	-----

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 2.323.512	EUR
---	-------------	-----

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.786.453	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	6.423.222	EUR
mit einem Saldo von	- 4.636.769	EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	5.120.769	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.444.094	EUR
mit einem Saldo von	3.676.675	EUR

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	3.283.606	EUR
---	-----------	-----

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2013 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 4.636.769 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2013 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 6.324.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2013 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 18.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

<u>1. Grundsteuer</u>	<u>Hebesatz</u>
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	380 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	380 v.H.
<u>2. Gewerbesteuer</u>	
nach Gewerbeertrag	390 v.H.

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 7

Der Gesamtbetrag der für die Alsfelder Bäder GmbH im Haushaltsjahr gemäß Gesellschaftsvertrag zu leistenden Zahlungen und zu übernehmenden Verpflichtungen wird festgesetzt auf 813.677 EUR.

In die Festsetzung sind die in dem Haushaltsjahr 2013 zu zahlenden Zinsen und Tilgungen einbezogen.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Als nicht erheblich im Sinne des § 100 (1) Satz 3 HGO und damit nicht der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürftig gelten

- a) alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die aufgrund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind.
- b) alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bis zu 5.000 Euro.

§ 9

Budgetüberschreitungen, Deckungsfähigkeit

1. Die von der Sache und Aufgabenstruktur her zusammen gehörenden Produkte sind zu Teilhaushalten (Budgets) zusammengefasst.
2. Unter Beachtung des § 20 GemHVO Doppik und unter Berücksichtigung von Rahmenbedingungen, die sich aus diesen Richtlinien ergeben, sind alle Aufwendungen und Erträge eines Budgets gegenseitig deckungsfähig. Dies gilt entsprechend für die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen.
3. Innerhalb des Gesamtergebnishaushalts sind alle Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 2 GemHVO), die zahlungswirksamen zugunsten der zahlungsunwirksamen Aufwendungen einseitig deckungsfähig. Zahlungswirksame Mehrerträge, die ausdrücklich für Personalaufwand geleistet werden, sind zweckgebunden (§ 19 Abs.1 GemHVO). Die den Teilhaushalten zugewiesenen Planstellen lt. Stellenplan können bei organisatorischen Änderungen im erforderlichen Umfang neu zugeordnet werden.
4. Die Aufwendungen für Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind innerhalb des Gesamtergebnishaushalts gegenseitig deckungsfähig.
5. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.

§ 10

Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln

Die am Jahresende nicht verbrauchten Aufwendungen eines Budgets können in das Folgejahr übertragen werden und erhöhen insoweit das Budget des Folgejahres. Die Mittel bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar (gem. § 21 GemHVO-Doppik).

Die Mittel folgender Kostenstellen und Sachkonten werden für übertragbar erklärt:

Budget 21 – Stadtplanung und Tiefbau

- Produkt 090102 – Stadt- und Regionalplanung
Sachkonto: 6179000 – andere sonstige Aufwendungen für bezogenen Leistungen
Ansatz 2013: 241.000 €
Sachkonto: 6169000 – sonstige Fremdinstandhaltungen
Ansatz 2013: 50.000 €
- Produkt 130501 – Feld- und Wirtschaftswege
Sachkonto: 6065000 Materialaufwand für Straßen, Wege
Ansatz 2013: 20.000 €
Sachkonto: 6165000 Instandhaltung
Ansatz 2013: 40.000 €
- Produkt 120101 - Gemeindestraßen
Sachkonto: 6165000 - Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch
Ansatz 2013: 350.000 €
Sachkonto: 6065000 - Materialaufwendungen f. Straßen, Wege, Plätze
Ansatz 2013: 60.000 €
Sachkonto: 6173000 – Fremdreinigung
Ansatz 2013: 60.000 €
- Produkt 120103 - Brücken, Stege, Stützbauwerke,
Sachkonto: 6065000 - Materialaufwendungen f. Straßen, Wege, Plätze
Ansatz 2013: 20.000 €
Sachkonto: 6165000 – Instandhaltung von Brücken
Ansatz 2013: 90.000 €

Budget 22 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

- Produkt 041002 – „Zurück ins Dorf“
Sachkonto: 6161000 - Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Ansatz 2013: 50.000 €

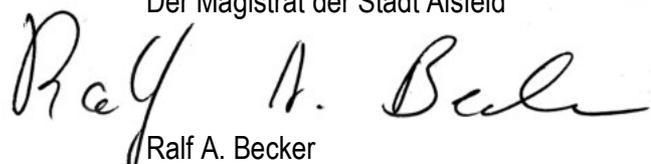
Budget 42 – Soziales und Kultur

- Produkt 041001 Kulturelle Angelegenheiten
Sachkonto: 6179000 – Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen („Klosterspieltage“)
Ansatz 2013: 1.000 €

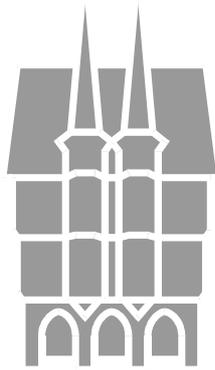
Um eine ordnungsgemäße Mittelbewirtschaftung und zielorientierte Produktentwicklung zu gewährleisten, ist eine Übertragung der Restmittel in die folgenden Haushaltsjahre notwendig.

Alsfeld, 25. April 2013

Der Magistrat der Stadt Alsfeld


Ralf A. Becker
Bürgermeister

Vorbericht 2013



Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Vorbericht zum Haushaltsplan 2013

Gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 1 der GemHVO-Doppik ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser Vorbericht soll nach § 6 einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern.

Der Vorbericht soll weiterhin einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung enthalten.

Zunächst geht dieser Vorbericht noch einmal auf die Systematik und die Besonderheiten des doppelhaushaltswesens ein, das wir seit dem 01.01.2009 anwenden, bevor dann kurz die zurückliegenden Haushaltsjahre 2010/2011 und 2012 beleuchtet werden. Daran schließt sich eine ausführliche Betrachtung des aktuellen Haushaltsjahres 2013 mit zahlreichen Zusatzinformationen an, bevor dann noch einige von der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vorgeschriebene Übersichten den Abschluss des Vorberichts bilden.

Der Vorbericht gliedert sich wie folgt:

1. Vorbemerkungen (Erläuterungen und Aufbau des Haushaltsplanes)
2. Besonderheiten des doppelhaushaltswesens 2013 - Systematik
3. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2010/2011 und 2012
4. Haushaltssituation 2013, Entwicklung und Ausblick
5. Übersicht über die Entwicklung der Schulden
6. Entwicklung von Sollfehlbeträgen bzw. des ordentlichen Ergebnisses
7. Kassenkredite
8. Übersicht über Verbindlichkeiten
9. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen
10. Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen
11. Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel
12. Erstattung von anteiligen Personal- und Sachkosten an den Eigenbetrieb und aus dem Eigenbetrieb Stadtwerke
13. Alsfelder Bäder GmbH (bis Hj. 2003 Hallenbad Alsfeld GmbH)
14. Budgetübersicht, Kostenstellenrahmen
15. Entwicklung der Einwohnerzahlen

1. Vorbemerkungen

Allgemeine Erläuterungen

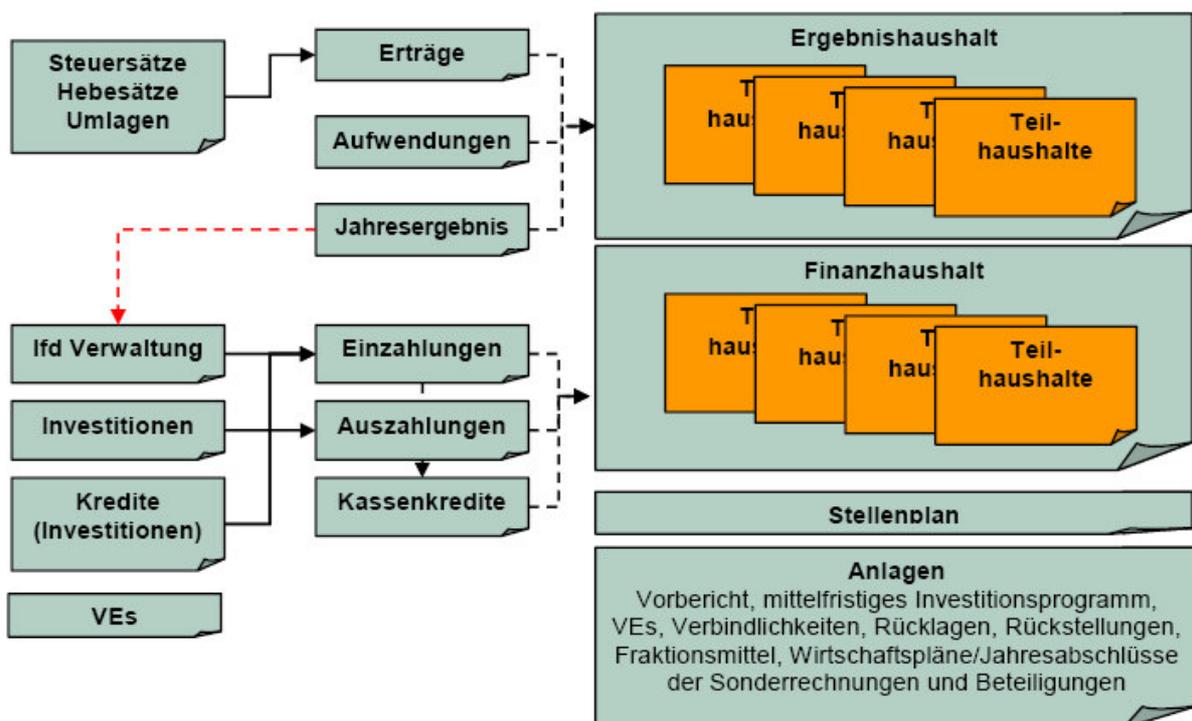
Im Februar 2005 hat der Hessische Landtag das Gesetz zur Änderung des kommunalen Haushalts- und Wirtschaftsrechts verabschiedet, mit dem eine grundlegende Reform des Haushaltswesens eingeleitet wurde. Danach konnten die hessischen Kommunen zwischen der erweiterten Kernalistik und dem doppischen Haushalts- und Rechnungswesen (Doppik) wählen.

Mit Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vom 15.12.2004 und entsprechender Änderung der Hauptsatzung zum 16.05.2008, die Doppik als verbindlichen Rechnungsstil als einen Bestandteil der Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungsystems in Hessen (NKRS) einzuführen, trat die Stadt Alsfeld in die Umstellungsphase zur Erreichung des Projektzieles ein.

Aufbau des Haushalts

Der Haushalt besteht aus der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den vorgesehenen Anlagen. Inhaltlich sieht die Haushaltssatzung nunmehr die Festsetzung der Gesamtbeträge der Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. der Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzhaushalt vor. Einzige Anlage zur Haushaltssatzung ist der Haushaltsplan. Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten sowie dem Stellenplan.

Der Gesamthaushalt besteht aus dem Gesamtergebnis- und dem Gesamtfinanzhaushalt. Diese gliedern sich jeweils in Teilhaushalte. Der Stellenplan vervollständigt den Haushaltsplan. Darüber hinaus sind dem Haushaltsplan Anlagen beizufügen (z.B. Vorbericht, mittelfristiges Investitionsprogramm, div. Übersichten).



2. Besonderheiten des Haushaltsplanes 2013 - Systematik

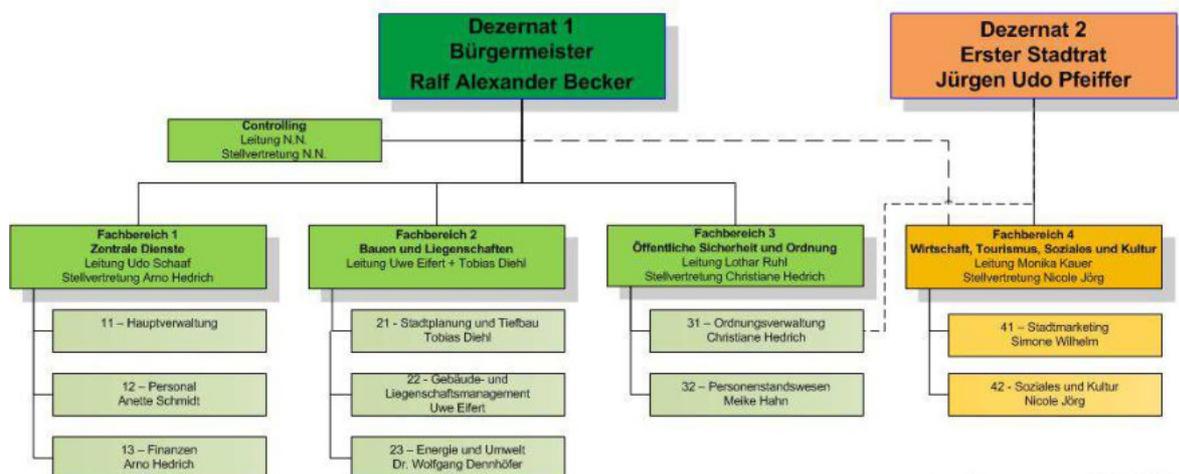
Der Haushaltsplan 2013 ist wie auch bereits der Doppelhaushaltsplan 2010/2011 und der Haushaltsplan 2012 zur besseren Transparenz und Überschaubarkeit nach der Organisationsstruktur der Stadt Alsfeld gegliedert. Er beginnt mit dem Gesamtergebnishaushalt, dem Gesamtfinanzhaushalt, die die Summen aller Werte des Haushaltsjahres für alle Fachbereiche beinhalten, und dem Investitionsprogramm.

Danach folgen die Teilhaushalte und zwar gegliedert in den Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt des Fachbereichs, der Abteilungen und den dazugehörigen Produkten. Die Teilhaushalte stellen eine Untergliederung des Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzhaushaltes dar.

Die Struktur ist folgendermaßen aufgebaut:

- Fachbereich – Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt
Übersicht über die Summe der Ansätze der Teilhaushalte der zum Fachbereich gehörenden Abteilungen.
 - Abteilung – Teilergebnis bzw. Teilfinanzhaushalt
Übersicht über die Summe der Ansätze der Teilhaushalte Produkte innerhalb der Abteilung.
 - Produkte – Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt
Die Ansätze zu den einzelnen Produkten gehen hieraus hervor. Es folgen hier außerdem geplante Investitionen zu den Produkten.

Verwaltungsgliederungsplan Stadtverwaltung Alsfeld



Grundfassung vom 01.07.2008
Letzte Änderung Februar 2012

Ralf A. Becker
Bürgermeister

Bäder GmbH

Eigenbetrieb Stadtwerke



Jeder Teilhaushalt einer Abteilung bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Werden die Teilhaushalte nach der örtlichen Organisation gegliedert, ist dem Haushaltsplan der sogen. Produktbereichsplan als Anlage beizufügen.

Der Gesamtfinanzhaushalt enthält in der Zeile 20 den voraussichtlichen Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres. Der Wert 2013 setzt sich zusammen aus den Kassenkrediten zzgl. der Kontostände aller Girokonten mit Stand am 31.12.2012. In den Folgejahren verändert sich dieser Bestand durch den Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf des Vorjahres (Zeile 19).

Die Differenz zwischen dem voraussichtlichen Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2012 und dem Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres 2013 rührt daher, dass es sich beim Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres um eine Planzahl handelt, wohingegen, der Anfangsbestand tatsächlich, wie oben bereits beschrieben, ermittelt werden konnte.

Elemente des Haushalts

Die unterschiedlichen Elemente der Haushalte werden nachfolgend beschrieben.

Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt enthält alle geplanten Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres. Der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen ergibt das geplante Jahresergebnis, das sich als Überschuss bzw. Fehlbetrag darstellt. Aus dem ausgewiesenen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital voraussichtlich erhöht (Planüberschuss) oder vermindert (Planfehlbetrag).

Die Erträge und Aufwendungen werden in dem Haushaltsjahr geplant, dem sie wirtschaftlich zuzuordnen sind, also in dem sie verursacht werden. Dabei ist zu beachten, dass den Erträgen und Aufwendungen nicht immer auch Zahlungsströme im gleichen Haushaltsjahr zugeordnet werden können. Es ist möglich, dass die korrespondierenden Zahlungen bereits geleistet wurden (z.B. bei Abschreibungen für Investitionen) oder erst in späteren Jahren vermutlich zu leisten sind (z.B. Zuführungen an Rückstellungen für Altersteilzeit).

Mit dem Ausweis des Ergebnisses eines Haushaltsjahres im Haushaltsplan entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über den Einsatz und die Verwendung von Ressourcen.

Der Ergebnishaushalt ist somit die zentrale Komponente im NKRS.

Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt werden Zahlungsströme geplant. Die Zahlungsströme können sich als Einzahlungen und Auszahlungen darstellen, die innerhalb des Haushaltsjahres erwartet werden. Da alle Zahlungsströme im Finanzhaushalt darzustellen sind, wird ein Überblick über die tatsächliche finanzielle Lage der Stadt möglich.

Durch die Beschlussfassung über den Finanzhaushalt werden also die Finanzmittel bereitgestellt. Damit ermächtigt der Finanzhaushalt zur Leistung z.B. der Investitionen in Form von Auszahlungen.

Der Ausweis von Teilsalden im Gesamtfinanzhaushalt ermöglicht zudem einen vertieften Einblick in die Finanztätigkeiten. Im Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird die Eigenfinanzierungskraft der Stadt dargestellt. Dieser Finanzmittelfluss ist um nicht zahlungswirksame Vorgänge (z.B. Abschreibungen) bereinigt.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit stellt sämtliche vermögenswirksame Vorgänge dar. Die zu erwartenden Beiträge und Zuschüsse werden auf der Seite der Einzahlungen, ebenso wie z.B. die Veräußerung von Vermögensgegenständen veranschlagt. Auf der Seite der Auszahlungen wird die Summe der Investitionsmaßnahmen ausgewiesen.

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit wird ausgewiesen, wie sich die ordentlichen Kredite der Stadt entwickeln. Dabei wird auch die Entwicklung der Kreditrückflüsse (aus Ausleihungen der Stadt) deutlich.

Der Liquiditätssaldo gemäß der Finanzrechnung (der Überschuss der Einzahlungen über die Auszahlungen oder umgekehrt) bildet die Veränderungen des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.



Investitionsprogramm

Als Grundlage für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung nimmt das Investitionsprogramm eine bedeutende Stellung ein.

Im Investitionsprogramm werden sämtliche Maßnahmen dargestellt, durch die eine Veränderung des Anlagevermögens erfolgt. Die Veränderungen können sich in einer Zunahme des Anlagevermögens (Kauf eines Kfz) oder in einer Abnahme des Anlagevermögens (Verkauf eines Baugrundstückes) ausdrücken. Zunahmen des Anlagevermögens führen zu Auszahlungen. Abnahmen des Anlagevermögens führen (i. d. R.) zu Einzahlungen.

Das Investitionsprogramm ist maßnahmenbezogen aufgebaut. Innerhalb einer Maßnahme werden alle zugehörigen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Sofern gleichartige Vorgänge vorgenommen werden sollen, erfolgt kein gesonderter Ausweis als separate Investitionsmaßnahme (z.B. Veräußerung von Grundstücken).

Bestandteile des Haushalts – Sachkonten und Produkte

Inhaltlich folgt die doppische Haushaltswirtschaft der Stadt Alsfeld dem Gedanken der Steuerung über Produkte. Dabei ist für die Planung innerhalb der Kostenstellen eines Produktes auf eine einheitliche Systematik zurückzugreifen, dem KVKR (Kommunaler Verwaltungskontenrahmen).

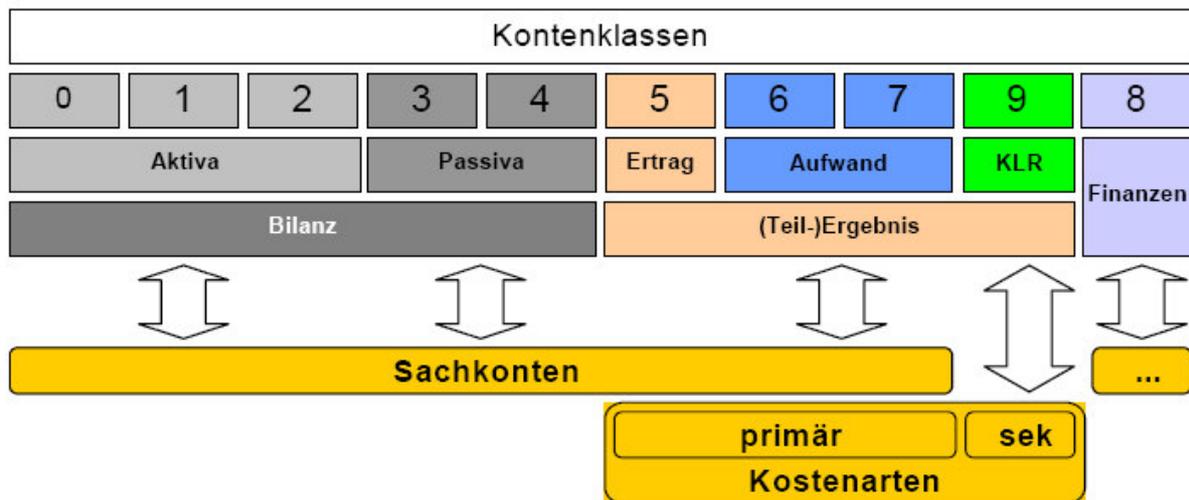
Im Vergleich zur kamerale Haushaltswirtschaft wird bei dem doppischen Haushalt der Stadt Alsfeld die kamerale Haushaltsstelle durch die beiden Komponenten Kostenstelle und Sachkonto ersetzt. Dabei nimmt die Kostenstelle die Funktion des Unterabschnittes ein, während das Sachkonto als Gruppierung dient.

Die neuen Bestandteile Sachkonten und Kostenstellen werden im Folgenden beschrieben.

Sachkonten:

Grundlage für den Kontenplan der Stadt Alsfeld ist der KVKR. Dieser Rahmenplan enthält eigene Kontenklassen für die Vermögensrechnung (Kontenklasse 0-4), für die Ergebnisrechnung (Kontenklasse 5-7) und für die Finanzrechnung (Kontenklasse 8) sowie für die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR, Kontenklasse 9).

Nach den zu verwendenden Mustern für die Haushaltsgliederung erfolgt die Darstellung der Konten nur nach Kontengruppen.



Kostenstellen:

Die Kostenstellen sind Orte der Kostenentstehung und der Leistungserbringung. Sie werden nach Verantwortungsbereichen, räumlichen, funktionalen oder ähnlichen Aspekten gebildet. Eine Kostenstelle ist ein Kostenrechnungsobjekt mit der Aufgabe, die in einem Verwaltungsteil, meist einer Abteilung, angefallenen Kosten zu sammeln.

Z. B. sind dem Produkt Tageseinrichtungen für Kinder folgende Kostenstellen zugeordnet:

Kita Wichtelland, Kita Bechtelsberger Strolche, Berfa, Kita Angenrod.

Weitere Besonderheiten des Haushaltsplanes 2013

Abschreibungen

Der Haushaltsplan 2012 enthält Abschreibungswerte für das gesamte, im Rahmen der Eröffnungsbilanz erfasste und bewertete Anlagevermögen. Die angesetzten Abschreibungen orientieren sich in diesem Haushaltsplan an den bei den Arbeiten zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werten. Ein gesicherter Wert der Abschreibungen ist erst nach Aufstellung und **Prüfung** der Eröffnungsbilanz festzustellen. Dieser wird dann im entsprechenden Haushalt übernommen. In diesem Jahr ergibt sich durch die Beantragung der Mittel aus dem Kommunalen Schutzschirm die Besonderheit, dass sich die Bewertung des Straßenvermögens nunmehr an den Daten des Statistischen Landesamtes orientiert. Der Bilanzwert sinkt dadurch von ca. 38 Mio. Euro auf etwa 9 Mio., was zu einer Aufwandsreduzierung der Abschreibungen in Höhe von ca. 1 Mio. Euro führt.

Auflösung von Sonderposten

Nicht rückzahlbare erhaltene Investitionszuschüsse sind in der Eröffnungsbilanz der Stadt Alsfeld auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen.

Diese Sonderposten sind analog der Nutzungsdauer der betreffenden Investitionsmaßnahme ertragswirksam aufzulösen.

Rückstellungen

Gemäß § 39 GemHVO-Doppik sind für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen Rückstellungen zu bilden.

In der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2009 werden die für die Stadt Alsfeld zutreffenden Rückstellungen ausgewiesen.

Die als Anlage beigefügte Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen entspricht dem aktuellen Muster gemäß GemHVO-Doppik.

Interne Leistungsbeziehungen

Gemäß § 4 Abs. 3 GemHVO-Doppik sind in den Teilergebnishaushalten neben Erträgen und Aufwendungen auch Kosten und Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen abzubilden. Es handelt sich hierbei um rein kostenrechnungsrelevante Positionen, die als ergebnisneutral anzusehen sind.

Wie bereits in den vergangenen Jahren erfolgt die interne Leistungsverrechnung für die Tätigkeiten des Baubetriebshofes. Seit dem Jahr 2010 werden die Tätigkeiten des lundK Service auch über die interne Leistungsverrechnung verteilt.

Der schrittweise Aufbau einer weitergehenden Kosten- und Leistungsrechnung in den kommenden Jahren wird ein wesentlicher Bestandteil zur Erhöhung der Aussagekraft des Haushaltsplans sein. Erst wenn im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung alle „internen“ Kosten auf die nach außen wirkenden Produkte verteilt wurden, lässt sich erkennen, welche tatsächlichen Kosten für die Bereitstellung des jeweiligen Produkts anfallen.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet periodengerecht alle Aufwendungen und Erträge ab. Die Ergebnisrechnung ersetzt die bisherige Haushaltsrechnung. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Stadt ab. Der Ressourcenverbrauch in der Rechnungsperiode wird deutlich und umfassend ausgewiesen.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist periodengerecht alle Einzahlungen und Auszahlungen der liquiden Mittel nach und bildet die Investitionstätigkeiten und deren Finanzierung ab.

Der Liquiditätssaldo gemäß der Finanzrechnung (der Überschuss der Einzahlungen über die Auszahlungen oder umgekehrt) bildet die Veränderungen des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und/oder Fremdkapital (Mittelherkunft) nach.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Stadt sowie die Forderungen gegenüber Dritten.

Auf der Passivseite wird das Eigenkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Eröffnungsbilanz

Die GemHVO-Doppik regelt in § 59 die erstmalige Bewertung der vorhandenen Vermögensgegenstände im Rahmen der Eröffnungsbilanz. Für diese ist die Erfassung und Bewertung des Vermögens, der Verbindlichkeiten usw. notwendig. Diese erstmaligen und sehr zeitaufwändigen Arbeiten wurden durch eigenes Personal unter Hinzuziehung externer Dritter durchgeführt. Die Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens ist abgeschlossen.

Die Eröffnungsbilanz wurde im Dezember 2011 vom Magistrat der Stadt Alsfeld festgestellt und liegt derzeit dem Revisionsamt des Vogelsbergkreises zur Prüfung vor. Sobald die Prüfungen abgeschlossen sind, kann mit der Erstellung der Jahresabschlüsse 2009, 2010, 2011 und 2012 begonnen werden.

3. Rückblick auf die Haushaltsjahre 2010/2011 und 2012

Nachdem der am 26.08.2010 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushalt 2010 von der Kommunalen Finanzaufsicht als in dieser Form nicht genehmigungsfähig zurückgewiesen wurde, entschloss man sich in Anbetracht des zu Ende gehenden Jahres einen Doppelhaushalt 2010 / 2011 aufzustellen.

Der § 1 der Haushaltssatzung des Doppelhaushaltes 2010/2011 hatte folgenden Inhalt:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird

	2010	2011
im Ergebnishaushalt		
im ordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf (Pos. 10, 21)	18.496.246 EUR	22.266.658 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf (Pos. 19, 22)	22.965.128 EUR	25.629.023 EUR
im außerordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf (Pos. 25)	2.300 EUR	36.150 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf (Pos. 26)	46.208 EUR	0 EUR
mit einem Fehlbedarf von (Pos. 28)	4.512.790 EUR	3.326.216 EUR
im Finanzhaushalt		
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf (Pos. 09)	- 3.344.596 EUR	-2.025.991 EUR
und dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Pos. 10, 11, 13)	1.515.421 EUR	1.811.793 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Pos. 12, 14)	1.445.440 EUR	1.754.765 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Pos. 16)	781.758 EUR	1.664.183 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Pos. 17)	907.574 EUR	1.933.062 EUR
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von (Pos. 19)	3.400.431 EUR	2.237.841 EUR

festgesetzt.

Für das Haushaltsjahr 2010, dass bei der Erstellung des Doppelhaushaltes ja bereits abgeschlossen war, und dessen Zahlen hier in der Regel Ist-Werte darstellen. Lässt sich rückblickend folgendes ausführen:

Das Haushaltsjahr 2010 war aufgrund der Wirtschaftskrise und der dadurch angespannten gesamtwirtschaftlichen Lage vor allem durch einen erheblichen Rückgang der Steuereinnahmen der Stadt Alsfeld aus Einkommens- und Gewerbesteuer gekennzeichnet. Zusätzlich dazu sanken die Schlüsselzuweisungen. Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2009 waren dies allein rd. 2,9 Mio. € weniger an Einnahmen.

Im Vergleich zum ordentlichen Ergebnis des am 26.08.2010 beschlossenen Haushalts, welches einen Fehlbetrag von rund 6,1 Mio. Euro auswies, konnte im Rahmen des Haushaltsvollzugs immerhin noch eine Verbesserung in Höhe von ca. 1,9 Mio. Euro erreicht werden, so dass das endgültige ordentliche Ergebnis für das Haushaltsjahr 2010 noch einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in der Größenordnung von 4,28 Mio. Euro verzeichnet. Neben einer verbesserten Ertragslage in Höhe von ca. 380.000 Euro, die sich quasi über alle Ertragsarten bis auf die Gewerbesteuer (hier musste ein nochmaliger Rückgang auf die bereits oben genannten 3,5 Mio. Euro festgestellt werden) ausdehnte, war hierfür in erster Linie die Reduzierung des Aufwands um ca. 1,29 Mio. Euro verantwortlich. Nicht zuletzt aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung konnten im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Einsparungen in Höhe von 850.000 Euro erzielt werden. Daneben konnte im Bereich der Versorgungsaufwendungen eine Verbesserung in Höhe von ca. 350.000 € erzielt werden. Grund hierfür war, dass statt einer geplanten Zuführung zu den Rücklagen tatsächlich eine Auflösung stattgefunden hat. Hierbei handelte es sich aber um einen einmaligen Effekt, der so in den Folgejahren nicht zu realisieren sein wird. Letztendlich konnte auch im Finanzergebnis eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 230.000 Euro erzielt werden. Ursächlich hierfür waren hauptsächlich die historisch niedrigen Zinsen für Kassenkredite.

Aufgrund der immensen Schäden des Hochwassers vom 05. Juni 2011 musste in 2011 ein Nachtragshaushalt aufgestellt werden. Nach den vorgenommenen Änderungen hatte der § 1 der Nachtragshaushaltssatzung 2011 folgendes Bild:

§ 1

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a)im Ergebnishaushalt beim ordentlichen Ergebnis				
die Erträge	1.096.300		22.266.658	23.362.958
die Aufwendungen	822.988		25.629.023	26.452.011
beim außerordentlichen Ergebnis				
die Erträge			36.150	36.150
die Aufwendungen			0	0
mit einem Fehlbedarf von		273.312	3.326.216	3.052.904
b)im Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	273.312		-2.025.991	-1.752.679
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen		10.102	1.811.793	1.801.691
die Auszahlungen	46.000		1.754.765	1.800.765
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen			1.664.183	1.664.183

die Auszahlungen			1.933.062	1.933.062
mit einem Finanzmittel- fehlbedarf des Haus- haltsjahres von		217.210	2.237.842	2.020.632

Neben den unwitterbedingten immensen Investitionsmaßnahmen, die zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht abschließend beziffert werden konnten, hatte das Unwetter mit seinen Folgen aber auch im Ergebnishaushalt zu erheblichen Mehraufwendungen geführt. Einige Gemeindestraßen, Feld- und Wirtschaftswege waren zwar nicht vollständig zerstört worden, mussten aber mit zum Teil erheblichem Aufwand wieder Instand gesetzt werden. Auch die Aufräumarbeiten oder der Einsatz der Feuerwehr hatten hier zu Mehraufwendungen geführt.

Trotz dieser Mehraufwendungen konnte der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis erfreulicherweise reduziert werden. Grund hierfür waren im Wesentlichen höhere Erträge bei der Gewerbesteuer, die bereinigt um die Gewerbesteuerumlage zu Mehreinnahmen in Höhe von ca. 820.000 € führten.

Daneben konnte die Aufstellung des Nachtragshaushaltes zu einigen weiteren, finanziell weniger bedeutenden Korrekturen einzelner Ansätze genutzt werden so dass das ordentliche Ergebnis dann schlussendlich bei knapp über 3 Mio. € blieb.

Jahresabschlüsse konnten, wie bereits oben erwähnt, bisher nicht gemacht werden, da sich die vom Magistrat im Dezember 2011 aufgestellte Eröffnungsbilanz aktuell in der Prüfung durch das Revisionsamt des Vogelsbergkreises befindet.

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2012

Am 03.05.2012 hat die Stadtverordnetenversammlung die Haushaltssatzung 2012 beschlossen. Im Rahmen der Prüfung des Haushalts 2012 durch die Finanzaufsicht musste durch sogen. Beitrittsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.08.2012 die Haushaltssatzung 2012 im Gesamtfinanzaushalt als auch beim Kreditbedarf zahlenmäßig angepasst werden. Die Genehmigung der Haushaltssatzung mit dem reduzierten Betrag erfolgte schon am 10.08.2012.

Die §§ 1 und 2 der Haushaltssatzung des Haushaltes 2012 hatten folgenden Inhalt:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2012 wird

	2012
im Ergebnishaushalt	
im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf (Pos. 10, 21)	23.068.813 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf (Pos. 19, 22)	27.625.952 EUR
mit einem Saldo von	- 4.557.139,00 EUR
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf (Pos. 25)	3.095.949 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf (Pos. 26)	0 EUR
mit einem Saldo von	3.095.949 EUR
mit einem Fehlbetrag von (Pos. 28)	1.461.190 EUR

im Finanzhaushalt
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf (Pos. 09) **- 220.834 EUR**

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Pos. 10, 11, 13) **1.418.889 EUR**
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf (Pos. 12, 14) **5.352.105 EUR**
mit einem Saldo von **- 3.933.216 EUR**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Pos. 16) **6.733.216 EUR**
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf (Pos. 17) **3.708.304 EUR**
Mit einem Saldo von **3.024.912 EUR**

mit einem Finanzmittelfehlbedarf
des Haushaltsjahres von (Pos. 19) **1.129.138 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2012 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 3.933.216 EUR festgesetzt.

Das Haushaltsjahr 2012 ist im Bereich des Ergebnishaushaltes sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite in etwa so wie geplant gelaufen. Im Bereich des Finanzhaushaltes konnten dagegen einige der dort veranschlagten Maßnahmen nicht zuletzt auch aufgrund der relativ spät vorliegenden Haushaltsgenehmigung bis zum Ende des Haushaltsjahres noch nicht abgeschlossen werden. Mit anderen konnte dann noch nicht begonnen werden bzw. es wurden nur Planungen in die Wege geleitet.

Ein Nachtragshaushaltsplan war im Jahr 2012 nicht erforderlich.

Auch ein Jahresabschluss 2012 kann aus den bereits oben genannten Gründen noch nicht vorgelegt werden.

4. Haushaltssituation 2013, Entwicklung und Ausblick

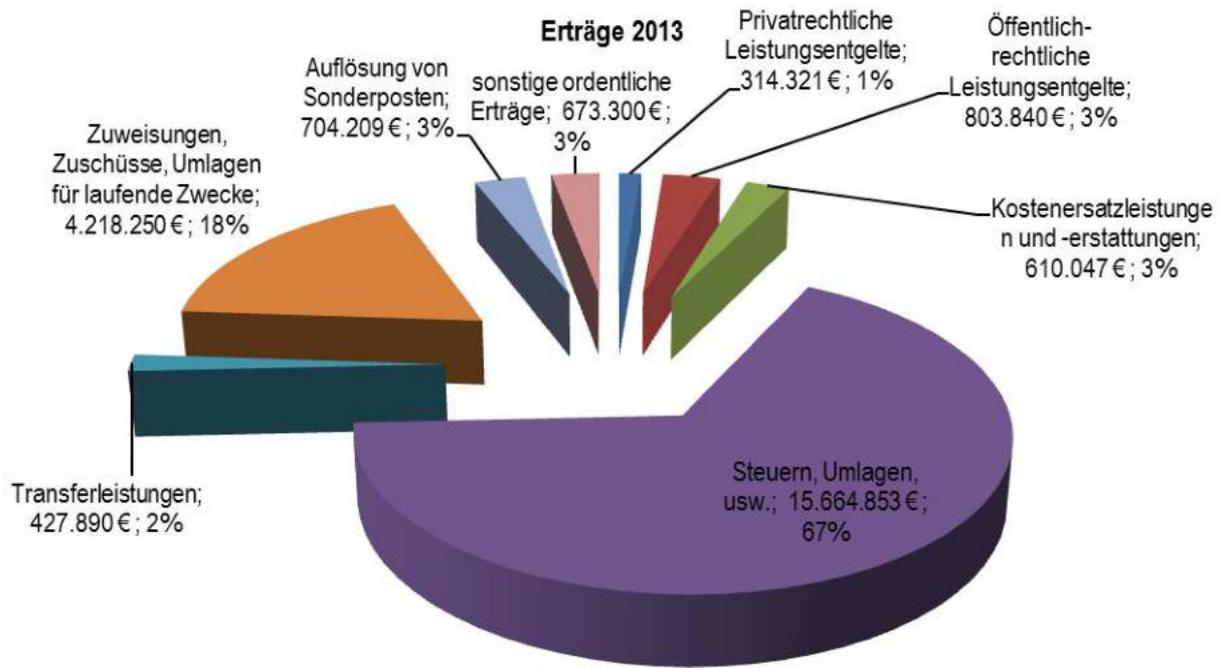
4.1 Ergebnishaushalt 2013

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird im Ergebnishaushalt

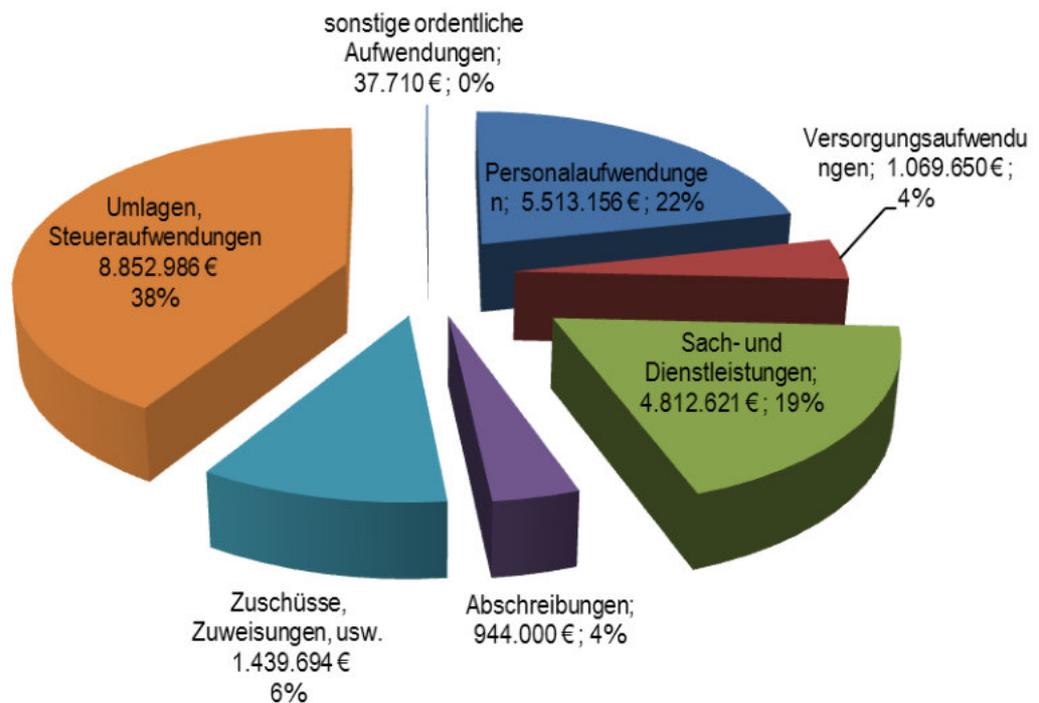
im ordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	23.659.976	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	26.324.937	EUR
im außerordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	11.150	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0	EUR
mit einem Fehlbedarf von	2.653.811	EUR

festgesetzt.

Die Ertrags- und Aufwandspositionen werden im Folgenden grafisch dargestellt:



Aufwendungen 2013



Die Auswirkungen der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise, die vor allem die Haushaltsjahre 2009 und 2010 stark beeinflusst hat, scheinen zumindest in Hinblick auf die Ertragssituation der kommunalen Finanzen vorerst überwunden. Die deutliche wirtschaftliche Erholung konnte bereits in den beiden ver-

gangenen Haushaltsjahren an der überdurchschnittlichen Entwicklung der Gewerbesteuer, hier konnten in 2011 ca. 6,85 Mio. € und in 2012 fast 7 Mio. € vereinnahmt werden, abgelesen werden. Die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport herausgegebenen Orientierungsdaten gehen von einer weiteren deutlichen Steigerung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung aus, von der auch die Kommunalfinanzen profitieren sollten.

Trotz dieser scheinbaren Erholung bleiben nach wie vor jedoch die bereits in der Vergangenheit angeführten Problemstellungen ungelöst. Die damit verbundenen finanziellen Belastungen erschweren zusehends die Entwicklung der Kommunen. Ohne die ausreichende Ausstattung mit finanziellen Mitteln, werden gewisse Aufgaben zukünftig nicht mehr in der bisher dagewesenen Art und Weise ausgeführt werden können.

Kommunen sollen Kinder betreuen und für Sicherheit sorgen und mit Investitionen das örtliche Handwerk stärken – kurzum ein attraktives Umfeld vor Ort garantieren.

Diese Leistungen werden von Bund und Ländern den Kommunen auferlegt und gleichzeitig werden den Bürgerinnen und Bürgern immer weitere Leistungen versprochen: Im Rahmen des Rechtsanspruchs sollen innerhalb weniger Jahre z.B. Hunderttausende von Krippenplätzen geschaffen werden. Kommunen sollen mehr für Bildung tun, investieren und zum Klimaschutz beitragen. Gleichzeitig fordern Staat und Gesellschaft bürgerfreundliche Kommunen und eine Neuausrichtung der Kommunen für die älter werdende Gesellschaft.

Wie das vor dem Hintergrund der aktuellen Finanzlage realisiert werden kann, bleibt völlig offen. Die vermehrte gesetzliche Aufgabenzuweisung durch Bund und Länder sowie zunehmende Qualitätsanforderungen ohne angemessenen finanziellen Ausgleich führen zu einer Überlastung der Kommunen. Attraktivität und Lebensqualität für Bürger und Unternehmen werden damit in Frage gestellt. Denn die Kommunen werden ihre öffentlichen Aufgaben in Zukunft nicht mehr in dem Umfang und der Qualität erfüllen können. Um diesen Aufgaben in der Zukunft gerecht werden zu können, muss auch ein dauerhaftes Konzept, das die Finanzierung der gesetzlichen Aufgaben der Kommunen ohne immer neue Schulden sichert, entwickelt werden. Zurzeit ist die Finanzierung der Kommunen noch in zu starker Weise von der Entwicklung der Gewerbesteuer abhängig. Wenn diese so einbricht, wie 2010 in Alsfeld geschehen (nur ca. 3,5 Mio. Euro), werden alle Konsolidierungsbemühungen, die bis dahin ergriffen wurden, ad absurdum geführt.

Die Überwindung der Finanzkrise kann nur gelingen, wenn die klassischen Haushaltssicherungskonzepte auf der Basis von Aufgabenkritik fortgeschrieben werden und der Umsetzungsprozess gleichzeitig von einer tatsächlichen Gemeindefinanzierungsreform begleitet wird.

Auch die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen (KSH), die die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 12.12.12 beschlossen hat, stellt in der augenblicklichen Situation keine Entlastung für das ordentliche Ergebnis des Haushalts der Stadt Alsfeld dar. Auf dem aktuellen Zinsniveau sind durch die Ablösung von Krediten in Höhe von 18,2 Mio. € keine bzw. nur geringe Zinseinsparungen zu erwarten. Mit dem Beschluss des Magistrates, diese 18,2 Mio. € komplett für die Ablösung der Kassenkredite zu verwenden, kann allerdings für die Zukunft bei einem wieder ansteigenden Zinsniveau davon ausgegangen werden, dass dann erhebliche Risiken, die sich aus der Höhe der Kassenkredite ergeben, abgedeckt werden können. Mit der WIBank wurden zwischenzeitlich entsprechende Ablösevereinbarungen getroffen, so dass am 15.02.2013 mit der ersten Tranche tatsächlich 18,2 Mio. € an Kassenkrediten in den Entschuldungsfonds des Landes Hessen überführt werden können. Diese Entwicklungen wurden bereits im Zahlenwerk des Haushaltsplans berücksichtigt, so dass hier keine weiteren Einsparungen mehr aufzuführen sind.

Sollte der mit der Unterzeichnung des Schutzschirmvertrages vereinbarte Haushaltsausgleich im Jahr 2015 aber z.B. aufgrund nicht eintretender mit den Orientierungsdaten aber prognostizierten Steuererträgen nicht erreicht werden können, so wird dieses Zinsänderungsrisiko, welches sich aus der Höhe der Kassenkredite ergibt, wieder ansteigen.

Die unzureichende finanzielle Ausstattung der Kommunen hat die Stadt Alsfeld neben zweier weiteren Kommunen zum Anlass genommen, eine Kommunale Grundrechtsklage vor dem Hessischen Staatsgerichtshof zu erheben. Damit soll erreicht werden, dass die Kürzungen im kommunalen Finanzausgleich, die das Land in den letzten Jahren sukzessive vorgenommen hat (als Stichworte seien an dieser Stelle nur die Kompensations-, die Zinsdienstumlage sowie die Kürzung bestehender kommunaler Steuerbeteiligungen um 360 Mio. € genannt) zurückgenommen werden und die Kommunen darüber hinaus dann mit den zur Aufgabenerfüllung notwendigen Mitteln ausgestattet werden. Für den 13. März 2013 ist nunmehr die Verhandlung vor dem Hessischen Staatsgerichtshof terminiert. Der Verfahrensausgang bleibt hier abzuwarten.

Der Haushalt 2013 schließt im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbedarf in Höhe von 2,7 Mio. € ab, was im Vergleich zum Vorjahr eine Verbesserung von 1,9 Mio. € bedeutet. Hiervon entfallen allerdings bereits 1,4 Mio. € auf die im letzten Jahr einmalig aufgewendeten Zinszahlungen an die HLG. Mit einem Teil der Mittel aus dem Landesausgleichsstock wurden hier die aufgelaufenen Zinsen bei der HLG abgelöst, so dass sich diese nicht weiter verzinsen und damit weiter ansteigen. Diesen Einmaleffekt unberücksichtigt lassend verbleibt damit eine Ergebnisverbesserung in Höhe von ca. 0,5 Mio. € im Vergleich zum Haushaltsjahr 2012.

Trotz höherer Steuereinnahmen in einer Größenordnung von ca. 574 T€ kann also im ordentlichen Ergebnis keine signifikante Verbesserung der städtischen Finanzen erreicht werden. Ursächlich hierfür sind der Rückgang der Schlüsselzuweisungen um ca. 107 T€ sowie die gesetzlichen Steuer- und Umlageverpflichtungen (Kompensations-, Zinsdienst-, Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlage), die mit einem Mehraufwand in Höhe von 576 T€ zu Buche schlagen. Aus diesen wichtigsten Aufwands- und Ertragsarten ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr also eine Verschlechterung in Höhe von 109 T€. Hinzu kommt noch eine auf den entsprechenden Tarifverträgen basierende Erhöhung der Personalkosten von etwa 110 T€.

In der nachfolgenden Übersicht sollen einmal kurz die Änderungen der letzten Jahre zulasten der Stadt Alsfeld dargestellt werden.

Maßnahme	Auswirkungen für die Stadt Alsfeld
Änderung der Schlüsselzahl beim Einkommenssteueranteil von 0,0023931 im Jahr 2002 auf nunmehr 0,0019628	1.192.703,80 €
Entzug von 344 Mio. € aus der Steuerverbundmasse ca.	400.000,00 €
Kompensationsumlage	300.454,00 €
Zinsdienstumlage	44.770,00 €
Anhebung der Kreis- und Schulumlage auf 58 %	308.157,00 €
Summe:	2.246.084,80 €

Dieser Betrag macht 84 % des Defizits 2013 aus und damit deutlich, woran die Finanzen der Stadt Alsfeld eigentlich kranken.

Die Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses beruht damit zu großen Teilen auf der Reduzierung des Zinsaufwands. Aufgrund des derzeitigen Zinsniveaus, für Kassenkredite mussten in den letzten Monaten durchschnittlich nur ca. 0,2 % Zinsen gezahlt werden, ist hier mit deutlich geringeren Zinszahlungen zu rechnen. Dies macht aber auch deutlich, dass bei einem Ansteigen des Zinsniveaus das Pendel in der gleichen Weise auch in die andere Richtung ausschlagen kann.

Die Ansätze für die **mittelfristige Ergebnisplanung** basieren auf den Orientierungsdaten des HMdI für die Finanzplanung 2013. Diese Orientierungsdaten sind gekennzeichnet von der Annahme einer sich weiterhin positiv entwickelnden Gesamtwirtschaft. Über alle Ertragsarten hinweg wird hier mit zum Teil deutlichen Zuwächsen in den kommenden Jahren gerechnet. Sowohl bei den wesentlichen Ertragsarten (Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Schlüsselzuweisungen, etc.) als auch bei der Kreis- und Schulumlage wurden die oben beschriebenen Orientierungsdaten bei der Ermittlung der Ansätze berücksichtigt. Lediglich bei der Entwicklung der Gewerbesteuer, die den Spitzenwert der letzten 10 Jahre aus 2011 im Haushaltsjahr 2012 noch einmal getoppt hat, wurde die optimistische Einschätzung aus den Orientierungsdaten aus Vorsichtsgründen nicht übernommen. Obwohl die jüngsten Entwicklungen im Bereich der Ansiedelung bzw. Erweiterung von Gewerbebetrieben im Stadtgebiet durchaus Anlass für einen positiveren Blick in die Zukunft bieten, wird mit dieser Maßnahme der Charakteristik dieser mitunter doch sehr volatilen Ertragsart „Gewerbesteuer“ Rechnung getragen.

Gewerbesteuer	2013	2014	2015	2016
Gewerbesteuer lt. Veranschlagung im HH 2013	6.850.000 €	6.850.000 €	6.850.000 €	6.850.000 €
Gewerbesteuer nach Orientierungsdaten	7.246.284 €	7.536.136 €	7.837.581 €	8.111.896 €
Differenz	396.284 €	686.136 €	987.581 €	1.261.896 €

Mit der vorstehend gezeigten Entwicklung kann aus den oben genannten Gründen jedoch nicht verlässlich und seriös gerechnet werden, wenngleich das zulässig wäre. Da hier jedoch ein einigermaßen realistisches Bild der finanziellen Entwicklung der Stadt Alsfeld gezeichnet werden soll, wurde diese Möglichkeit nicht angewendet. Im letzten Teil des Haushaltssicherungskonzeptes wird allerdings noch einmal eine mögliche Entwicklung des städtischen Haushalts gezeigt, in der auch die oben dargestellte Entwicklung der Gewerbesteuer nach den Orientierungsdaten enthalten ist.

Die positiven Annahmen der Orientierungsdaten werden ohne einen gleichzeitigen Anstieg der Gewerbesteuer jedoch keine Verbesserung der finanziellen Situation der Stadt Alsfeld bis 2016 zur Folge haben. In der nachfolgenden Übersicht wird diese Entwicklung deutlich:

	2014	2015	2016
Anstieg der Steuern (ohne Gewerbesteuer)	+ 325.118 €	+ 313.684 €	+ 333.418 €
Anstieg Schlüsselzuweisungen	+ 94.146 €	+ 154.401 €	+ 160.577 €
Anstieg Kreis- und Schulumlage	+ 491.512 €	+ 471.403 €	+ 445.476 €
Saldo	- 72.248 €	- 3.318 €	+ 48.519 €

Damit wird deutlich, dass unter Annahme dieser Rahmenbedingungen die Stadt Alsfeld (bis auf das Planjahr 2016) ohne eigenes Zutun weitere Verschlechterungen im finanziellen Bereich erfährt. Gerade der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, die Schlüsselzuweisungen sowie die Kreis- und Schulumlage sind nicht von der Stadt beeinflussbar. Hinzu kommen die Personalkosten. Auch hier ist

mit Tariferhöhungen zu rechnen, die nicht von der Stadt zu beeinflussen sind. Dem aktuellen Zahlenwerk wurden jährliche Tariferhöhungen von 1,5 % zugrunde gelegt.

Wie bereits oben beschrieben, stellt der zukünftige Zinsaufwand eine weitere wesentliche Größe in der mittelfristigen Ergebnisplanung dar. Die Höhe der Kassenkredite wird zwar durch den Erhalt von Mitteln in Höhe von 18.163.646 € aus dem Kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen (KSH) deutlich reduziert, es muss aber damit gerechnet werden, dass dies evtl. nicht dauerhaft so bleiben wird. Die detaillierten Annahmen für die Entwicklung der im Zusammenhang mit den Kassenkrediten zu zahlenden Zinsen können dem separaten Abschnitt „Kassenkredite“ entnommen werden. Aber auch die für die kommenden Jahre geplanten und notwendigen Investitionen, auf die bei den Erläuterungen zum Finanzhaushalt noch näher eingegangen wird, sind mit einer immensen Kreditaufnahme verbunden. Die daraus resultierenden Zinsen (hier wurde von einer durchschnittlichen Verzinsung von 3 % ab dem Folgejahr der geplanten Kreditaufnahme ausgegangen), lassen die Gesamtsumme der Zinsaufwendungen von 780 T€ im Jahr 2013 auf 1,2 Mio. € in 2016 ansteigen.

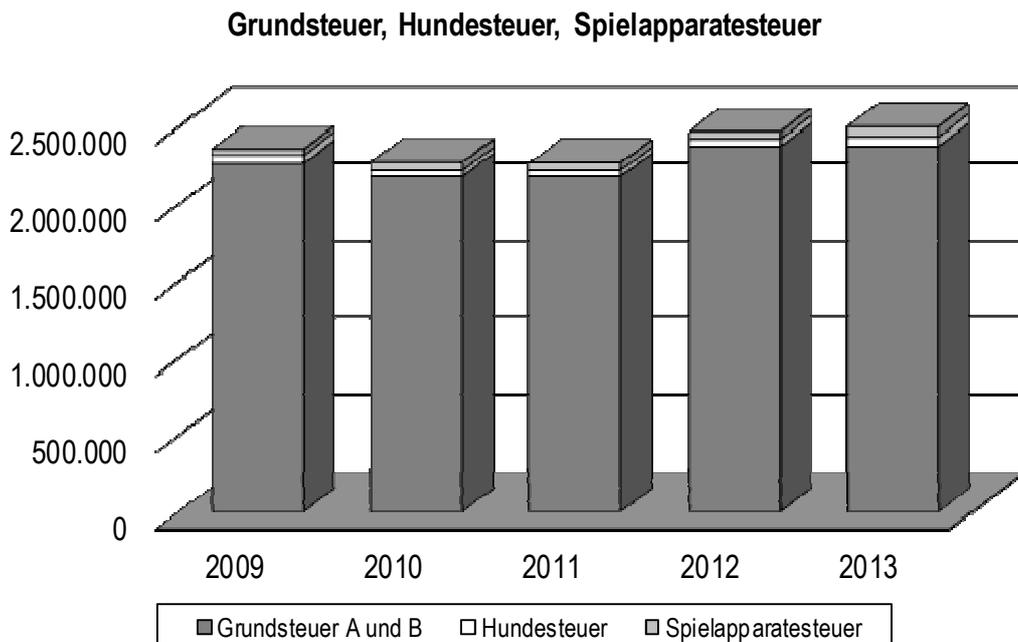
Ein Anstieg von ca. 500.000 EURO!

Bisher noch keine Berücksichtigung haben eventuelle, neu zu stellende Anträge auf Zuweisungen aus Mitteln des Landesausgleichsstocks gefunden. Für die beiden letzten kameralen Haushaltsjahre 2007 und 2008 hat eine auf den Erfahrungen des beschiedenen Antrags basierende Prüfung ergeben, dass hier keine Mittel zu erwarten sind. Die vom Ministerium ausgesonderten Beträge übersteigen die in den Jahren 2007 und 2008 angefallenen Fehlbeträge bei weitem. Diese Aussonderungen auf die „geplanten“ Fehlbeträge der Jahre 2009 bis 2012 anwendend, kann jedoch davon ausgegangen werden, dass für diese Jahre eventuell wieder Mittel aus dem Landesausgleichsstock zu erwarten sein könnten. Ein entsprechender Antrag kann jedoch erst nach der aktuellen Prüfung der Eröffnungsbilanz und den sich anschließenden Erstellungen der Jahresabschlüsse für die in Frage kommenden Jahre gestellt werden.

Graphische Darstellung von Einnahme- und Ausgabearten der Jahre 2009 – 2013 des Ergebnishaushaltes

Auf den folgenden Seiten werden nachstehende Einnahme- und Ausgabearten der Jahre 2009 – 2013 graphisch dargestellt:

- Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer
- Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich
- Schlüsselzuweisung
- Kreis- und Schulumlage
- Steuern und allgemeine Zuweisungen zusammen
- Gewerbesteuerumlage, Kreisumlage, Schulumlage zusammen



	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Spielapparatesteuer	40.000,00	53.000,00	50.000,00	50.000,00	80.000,00	(in Euro)
Hundesteuer	53.000,00	38.885,00	40.000,00	50.000,00	62.000,00	(in Euro)
Grundsteuer A und B	2.259.000,00	2.174.945,00	2.174.300,00	2.368.300,00	2.368.300,00	(in Euro)

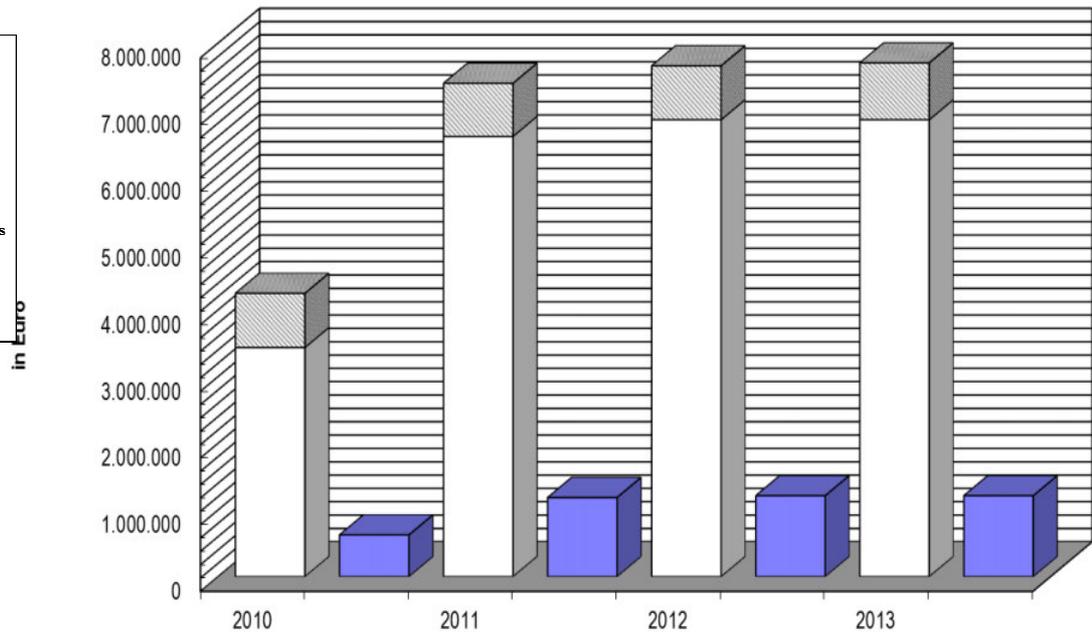
Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage

Erläuterungen:

1. Säule pro Jahr
Gewerbesteuer

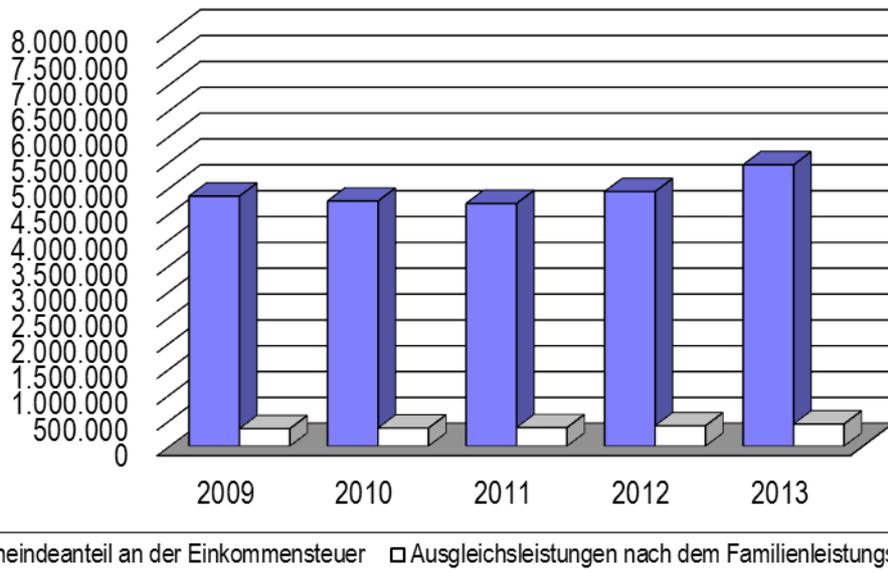
2. Säule pro Jahr
Gewerbesteuerumlage

hell schraffierte Fläche:
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ab 1998 als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbesteuer



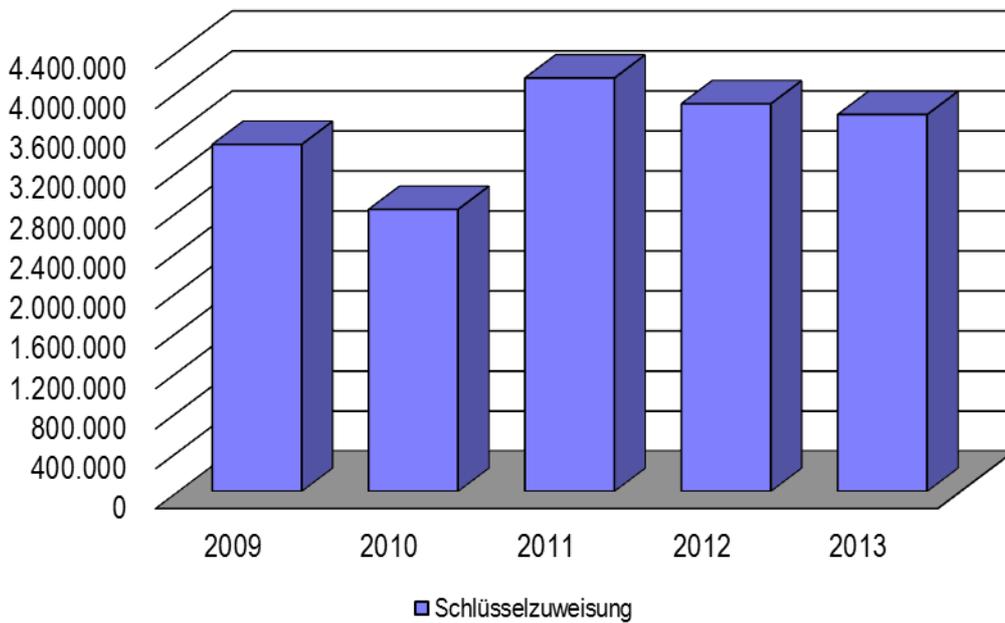
	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Gewerbesteuer	5.500.000,00	3.435.221,49	6.600.000,00	6.850.000,00	6.850.000,00	(in Euro)
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	812.149,31	796.266,00	808.210,00	851.309,00	864.071,00	(in Euro)
Gewerbesteuerumlage	944.872,00	625.284,00	1.184.616,00	1.211.923,00	1.211.923,00	(in Euro)

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich



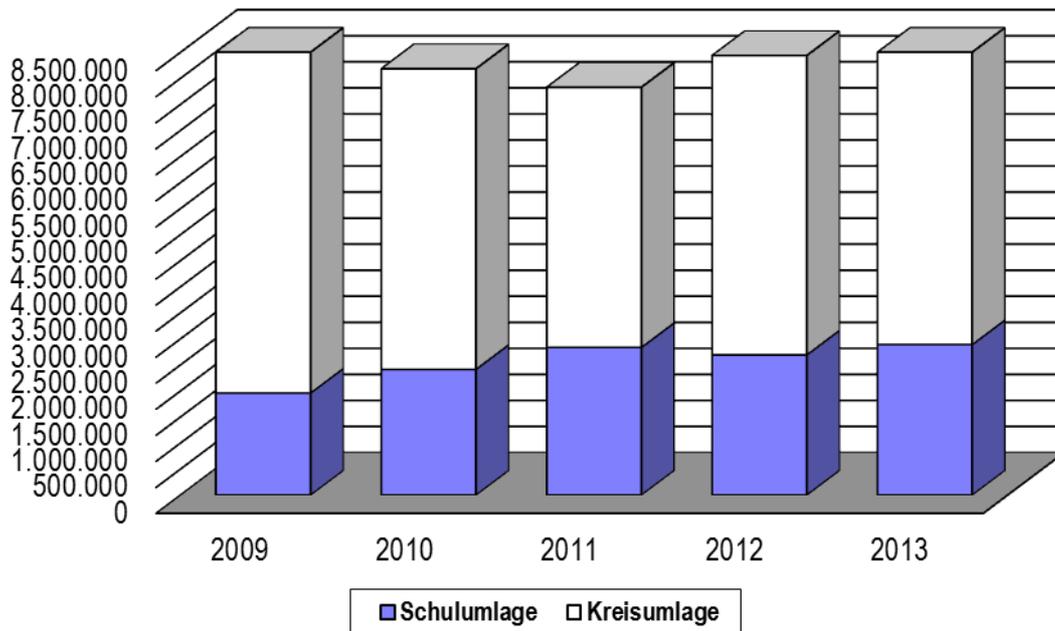
	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.833.699,00	4.739.409,00	4.692.015,00	4.921.595,00	5.440.482,00	(in Euro)
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	337.606,00	347.837,00	358.272,00	393.296,00	427.890,00	(in Euro)

Schlüsselzuweisung



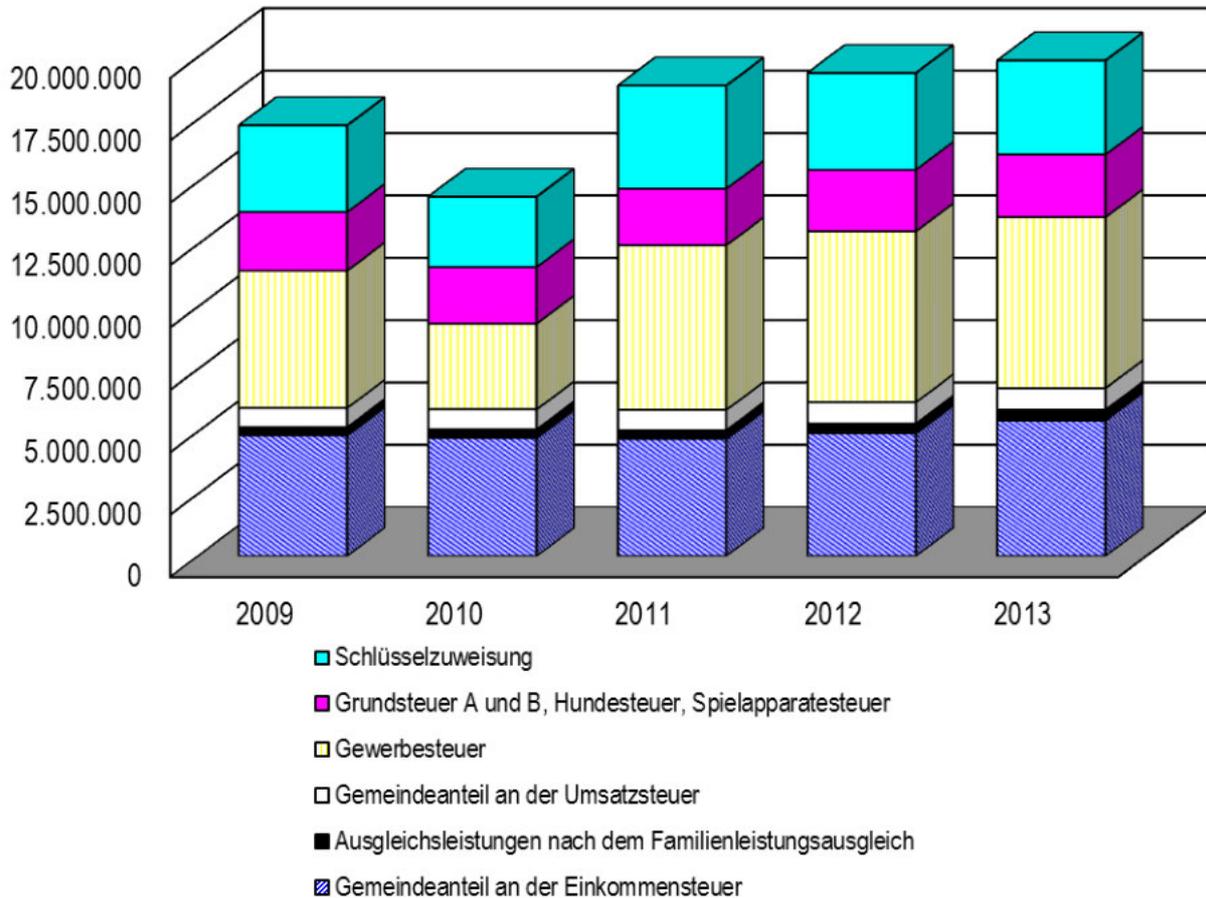
	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Schlüsselzuweisung	3.466.684,00	2.817.103,00	4.131.083,00	3.872.980,00 €	3.765.875,00 €	(in Euro)

Kreisumlage, Schulumlage



	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Kreisumlage	6.691.850,00	5.768.945,00	4.993.111,00	5.745.605,00	6.047.588,00	(in Euro)
Schulumlage	1.958.973,00	2.414.092,00	2.833.928,00	2.690.980,00	2.888.975,00	(in Euro)

Steuern, allgemeine Zuweisungen zusammen



	2009 (Haushalts- ansatz)	2010 (Haushalts- ansatz)	2011 (Haushalts- ansatz)	2012 (Haushalts- ansatz)	2013 (Haushalts- ansatz)	
Gemeindefeuersteuereinkommen	4.833.699,00	4.739.409,00	4.692.015,00	4.921.595,00	5.440.482,00	(in Euro)
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	337.606,00	347.837,00	358.272,00	393.296,00	427.890,00	(in Euro)
Gemeindefeuersteuereinkommen	766.716,00	796.266,00	808.210,00	851.309,00	864.071,00	(in Euro)
Gewerbesteuer	5.500.000,00	3.435.221,49	6.600.000,00	6.850.000,00	6.850.000,00	(in Euro)
Grundsteuer A und B, Hundesteuer, Spielapparatesteuer	2.352.000,00	2.266.830,00	2.264.300,00	2.468.300,00	2.510.300,00	(in Euro)
Schlüsselzuweisung	3.466.684,00	2.817.103,00	4.131.083,00	3.872.980,00	3.765.875,00	(in Euro)
zusammen	17.256.705,00	14.402.666,49	18.853.880,00	19.357.480,00	19.858.618,00	(in Euro)

4.2 Finanzhaushalt 2013

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

2.392.740 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf

1.829.653 EUR
6.438.222 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf

5.092.569 EUR
1.444.094 EUR

mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf
des Haushaltsjahres von

3.352.834 EUR

festgesetzt.

In den zurückliegenden Jahren, die oft von langen Zeiten vorläufiger Haushaltsführung geprägt waren, wurden in der Regel nur die allernotwendigsten Investitionen durchgeführt. Bereits im vergangenen Jahr wurde deutlich, dass diese Zurückhaltung im investiven Bereich nicht länger aufrecht zu erhalten sein würde.

Bedingt durch die langjährige Zurückhaltung ist ein Investitionsstau entstanden, der nunmehr nicht länger hinausgeschoben werden kann. Mit der anstehenden Investition in das Gebäude der Feuerwehr in Alsfeld und in die Sanierung des Neurathhauses sowie des Hochzeitshauses wird der Umfang der Investitionstätigkeit in den Jahren 2013 bis 2015 zusätzlich ganz erheblich gesteigert. Wie die folgende Aufstellung zeigt, fallen diese Investitionen zum überwiegenden Teil in den Bereich der Pflichtaufgaben.

	2013	2014	2015	2016
Straßenbau	378.800 €	2.145.000 €	3.520.000 €	2.615.000 €
Brücken	242.000 €	0 €	0 €	0 €
Feuerwehr (inklusive Ersatzbau Gebäude)	3.685.000 €	3.960.000 €	3.068.000 €	0 €
Gebäude- und Liegenschaften (ohne Ersatzbau FW-Gebäude)	1.353.958 €	610.000 €	660.000 €	410.000 €
Summe	5.659.758 €	6.715.000 €	7.248.000 €	3.025.000 €
vorgesehener Gesamtauszahlungsbedarf Investitionen	6.420.322 €	6.885.000 €	7.274.000 €	3.051.000 €
Differenz	760.564 €	170.000 €	26.000 €	26.000 €
Hiervon entfallen auf				
DE Altenburg	146.000 €	0 €	0 €	0 €
Stadtumbau	523.500 €	124.000 €	0 €	0 €

Die Auszahlungen im Bereich der Dorferneuerung Altenburg sind die Konsequenz aus dem vor geraumer Zeit angelaufenen Landesprogramm. Beim Stadtumbau handelt es sich um die Sanierung des Neurathhauses, die über das Stadtumbauprogramm nun allerdings nur noch mit einem wesentlich geringeren Betrag als ursprünglich vorgesehen, kofinanziert wird. Der verbleibende Anteil an den Investitionsausgaben verteilt sich über die übrigen Produkte und liegt ebenfalls fast ausschließlich im Bereich der Pflichtaufgaben.

Mit der kompletten Umsetzung dieses Investitionsprogramms nimmt der Gesamtstand der Investitionskredite der Stadt Alsfeld folgende Entwicklung:

	2013	2014	2015	2016
Schuldenstand zu Beginn des HH-Jahres	14.407.918 €	21.989.609 €	25.651.383 €	29.479.089 €
Kreditaufnahme	8.541.785 € (aus Hj. 2012 3.933.216 € und 2013 4.608.569 €)	4.701.691 €	4.986.146 €	431.889 €
Tilgung	960.094 €	1.039.917 €	1.158.440 €	1.284.195 €
Schuldenstand am Ende des HH-Jahres	21.989.609 €	25.651.383 €	29.479.089 €	28.626.783 €

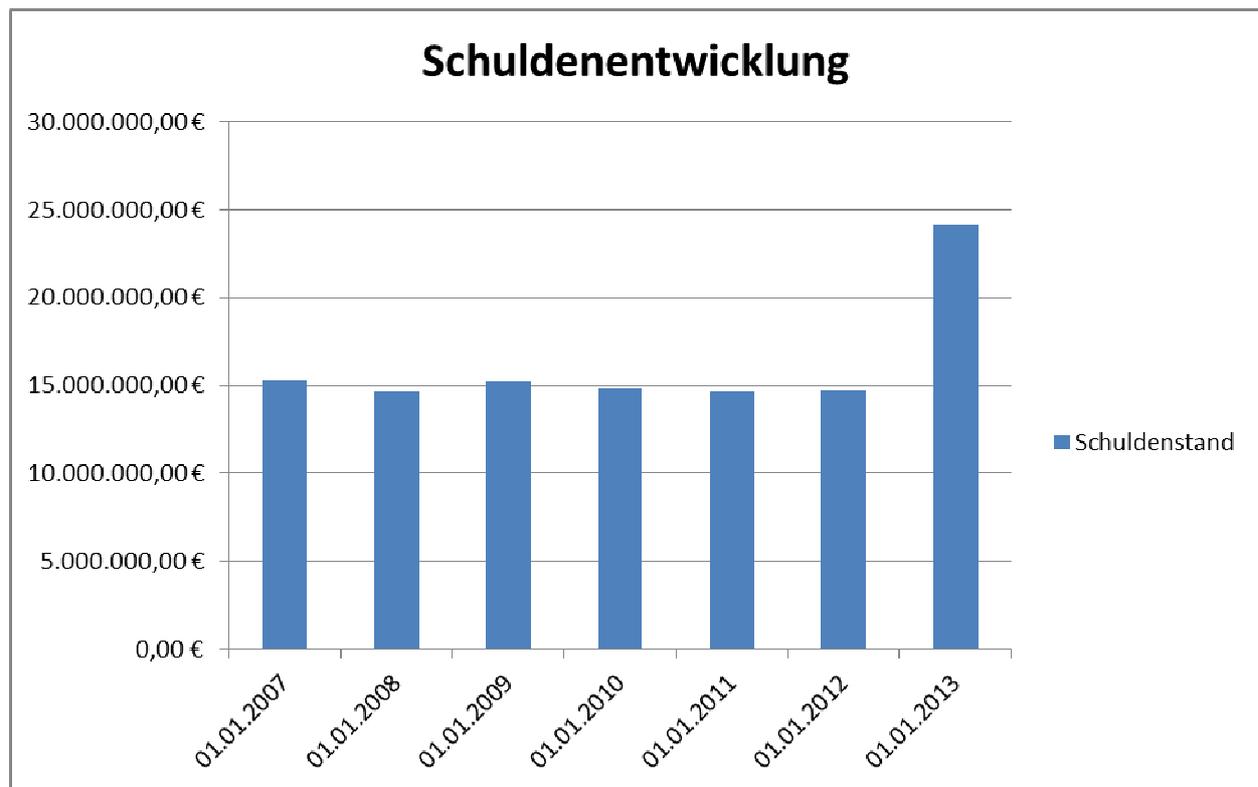
Mit den geplanten Investitionen steigt der Schuldenstand von 14,4 Mio. € zu Beginn dieses Haushaltsjahres bis auf 29,5 Mio. € zum 31.12.2015. Lässt man das unten noch näher erläuterte Darlehen an die GfdE in Höhe von 3,717 Mio. € unberücksichtigt, ergibt sich an Anstieg der Verschuldung um 15 Mio. € in einem Zeitraum von 3 Jahren.

Für die Zukunft bedeutet das, dass sich daraus auch ganz erheblich Belastungen für die Haushaltswirtschaft der Stadt ergeben. Die Auswirkungen, insbesondere im Bereich der Zinsaufwendungen wurden bereits im Rahmen der Erläuterungen zum Ergebnishaushalt 2013 dargestellt.

Erst im Jahr 2016 kann wieder mit einem leichten Rückgang der Verschuldung um ca.852 T€ gerechnet werden.

Abschließend muss noch der in der Position 16 und 17 des Gesamtfinanzhaushalts dargestellte Kredit, der an die GfdE weitergereicht wird, erwähnt werden. Im Haushaltsjahr 2012 wurden hier insgesamt 2,8 Mio. € und in 2013 werden 484.000 € vorgesehen. Diese Transaktion verläuft für den Haushalt der Stadt Alsfeld ergebnisneutral. Obwohl die Tilgung dieses zinslosen Kredits komplett über die GfdE läuft, muss der jeweilige Schuldenstand in der Statistik der Stadt Alsfeld gezeigt werden. Bisher wurde nur ein Teilbetrag von der GfdE abgerufen.

5. Übersicht über die Entwicklung der Schulden



Schuldenstand am 01.01.2007:

15.273.246,79 €

Schuldenstand am 01.01.2008:

14.666.938,98 €

Schuldenstand am 01.01.2009:

15.262.306,20 €

Schuldenstand am 01.01.2010:

14.872.708,55 €

Schuldenstand am 01.01.2011:

14.679.983 01 €

Tilgung 2011: 1.024.681,36 €

davon:

35.045,78 € durch Land/Bund Konj.

21.625,00 € durch GfDE (Haus Stephanus)

Kreditaufnahme in 2011:

432.500 € für "Haus Stephanus"

631.683 € Kreditaufnahmeermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2009

Schuldenstand am 01.01.2012:

14.719.484,65 €

Tilgung 2012: 911.565,96 €

davon:

35.045,78 € durch Land/Bund Konj.

51.625,00 € durch GfDE „Haus Stephanus“

Kreditaufnahme in 2012:

600.000 € für „Haus Stephanus“

Schuldenstand am 01.01.2013:

14.407.918,69 €

Tilgung 2013: 960.094 €

davon:

44.221,67 durch Land/Bund Konj.

51.625,00 € durch GfDE (Haus Stephanus)

Kreditaufnahme in 2013:

2.200.000 € für „Haus Stephanus“

4.608.569 € für Investitionen 2013

3.933.216 Kreditaufnahmeermächtigung aus 2012

Voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2013:

24.189.609 €

Information:

Kreditaufnahme "Haus Stephanus"

Bauabschnitt 1:

2010 = 432.500 € (aufgenommen in 2011)

2011 = 600.000 € (aufgenommen in 2012)

2012 = 500.000 €

Bauabschnitt 2:

2012 = 1.700.000 €

2013 = 484.000 €

Gesamt: 3.716.500 € (Tilgung erfolgt durch GfDE zu

100 %; das Darlehen ist zinsfrei)

6. Entwicklung von Sollfehlbeträgen in den Haushaltsjahren 1995 - 2013

Hj.	Sollfehlbeträge	Hj.	Abwicklung
<u>Verwaltungshaushalt</u> (bis Hj. 2008 nach Rechnungsergebnis, Hj. 2009 und 2010 nach Haushaltsplan)			
1995	3.472.366,54 DM		
1996	5.609.028,96 DM	1996	3.472.366,54 DM / aus Hj. 1995
1997	1.111.640,90 DM		
1998	2.798.539,81 DM	1998	2.800.000,00 DM / aus Hj. 1996
1999	3.745.989,89 DM	1999	2.809.028,96 DM / aus Hj. 1996
2000	8.772.383,06 DM	2000	7.656.170,60 DM / aus Hj. 1997 – 1999
2001	7.237.981,33 DM		
2002	11.367.608,70 €	2002	8.185.969,33 € / aus Hj. 2000 + 2001
2003	1.387.698,92 €		
2004	1.414.202,76 €		
2005	13.966.463,37 €	2005	12.755.307,62 € / aus Hj. 2002 + 2003
2006	2.950.573,14 €		
2007	18.084.337,99 €	2007	18.331.239,27 € / aus Hj. 2004 - 2006
2008	18.994.898,15 €	2008	18.084.337,99 € / aus Hj. 2007

Mit der Umstellung auf die Doppik zum 01.01.2009 erfolgt hier ein Schnitt. Die bis zum 31.12.2008 angehäuften Defizite finden sich größtenteils im Kassenkreditvolumen wieder. Es ergeben sich hieraus keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Doppik.

Vermögenshaushalt (nach Rechnungsergebnis)

1999	580.920,29 DM	2001	580.920,29 DM / aus Hj. 1999
------	---------------	------	------------------------------

Entwicklung der Fehlbeiträge (ab dem 01.01.2009)

Jahr	Ordentliches Ergebnis	Jahresergebnis vor ILV
2009	3.205.378 €	3.201.228 €
2010	4.468.882 €	4.512.790 €
2011	3.063.670 €	3.027.520 €
2012	4.557.140 €	1.461.191 €
2013	2.664.961 €	2.653.811 €

Der kumulierte Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis ab 2009 beträgt **17.960.031 €**. Der kumulierte Fehlbetrag der Jahresergebnisse vor ILV ab 2009 (inkl. außerordentliches Ergebnis) beträgt **14.856.540 €**. Es muss an dieser Stelle jedoch nochmals darauf hingewiesen werden, dass es sich hierbei lediglich um Planzahlen handelt. Die tatsächlichen Zahlen können erst nach dem Vorliegen der jeweiligen Jahresabschlüsse ermittelt werden.

Gemäß § 25 Abs. 3 der GemHVO-Doppik ist ein Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen, wenn ein Ausgleich des Fehlbeitrages nicht oder nur teilweise möglich ist. Ein nach fünf Jahren noch nicht ausgeglichener Fehlbetrag kann mit dem Eigenkapital verrechnet werden.

7. Kassenkredite

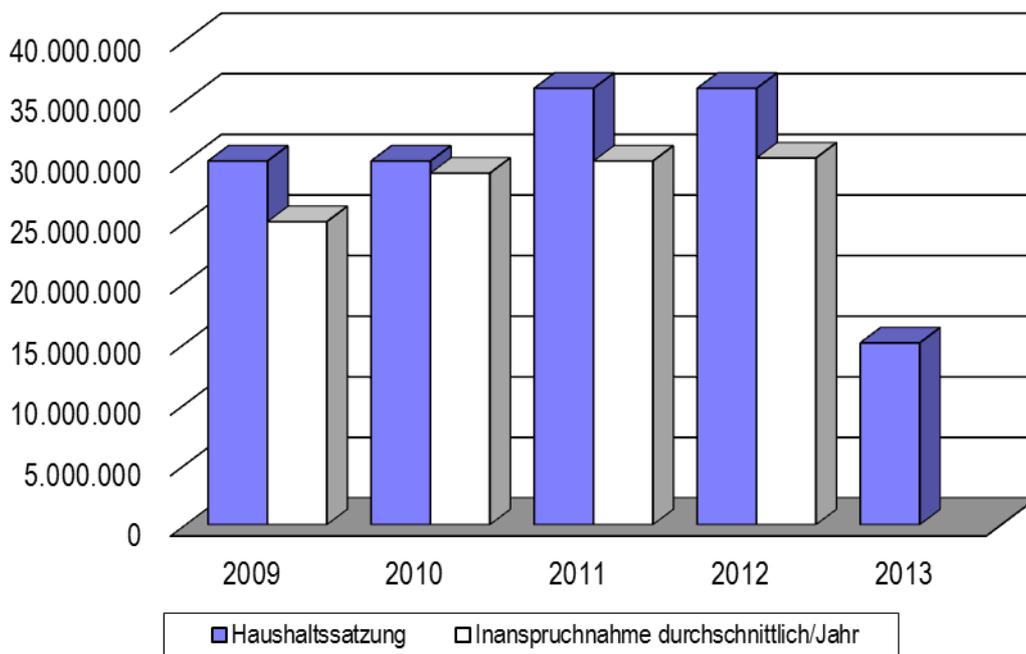
Im Haushaltsjahr wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 36 Mio. € festgesetzt. Im Haushaltsjahr 2012 sind Kassenkreditzinsen in Höhe von 107.759,87 € angefallen.

Der Magistrat hat darüber hinaus beschlossen, die komplette Summe in Höhe von 18.163.646 € aus dem Kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen (KSH) zur Rückzahlung von Kassenkrediten zu verwenden.

Ausgehend von einer Inanspruchnahme von geschätzten Kassenkrediten in Höhe von nunmehr 15 Mio. € und einem weiterhin niedrigen Durchschnittszinssatz von 0,5 % sind im Haushaltsplan 2013 an Kassenkreditzinsen 75.000 € eingeplant.

In den Planungsjahren 2014 bis 2016 wurde bei durchschnittlicher Inanspruchnahme von Kassenkrediten in Höhe von 18 Mio. € in 2014, 21 Mio. € in 2015 und 24 Mio. € in 2016 jeweils ein Durchschnittszinssatz von 0,75 %, 1% und 1,5 % angenommen. Dies führt zu Zinsaufwendungen in einer Größenordnung von 135.000 € in 2014, 210.000 € in 2015 und 360.000 € in 2016.

Kassenkredite



	2009	2010	2011	2012	2013	
Haushaltssatzung	30.000.000,00	30.000.000,00	36.000.000,00	36.000.000,00	18.000.000,00	(in Euro)
Inanspruchnahme durchschnittlich/Jahr	25.000.000,00	29.000.000,00	30.000.000,00	30.250.000,00		(in Euro)
	2009	2010	2011	2012	2013	

8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten -1.000 EUR-

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2012	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2012	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten von			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	19	17	15
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	673	1.189	3.180
2.6 Kreditmarkt	14.028	13.202	21.479
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	14.720	14.408	24.674
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
3.1 Leasing			
3.2 Sonstige			
Summe			
<i>Nachrichtlich</i>			
4. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
4.1 Aus Krediten			
4.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
5. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke			
6. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden			
7. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
8. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

Im Bereich 2.6 sind die Einzahlungen der Darlehen des Bundes und des Landes aus dem Konjunkturprogramm und im Bereich 2.5 das Landesinvestitionsfonddarlehen an die Gesellschaft für diakonische Einrichtungen mbH (Umbau/Sanierung „Haus Stephanus“) in den Spalten 2,3 und 4 berücksichtigt.

Die geplante Kreditneuaufnahme aus dem Jahr 2012 wird im voraussichtlichen Endbestand für das Haushaltsjahr 2013 (Spalte 4) dargestellt.

9. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 1.000 EUR			
	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5
2013 Neubau Feuerwache Sanierung Neurathhaus	0	3.600 124	2.600	0
<i>Summe</i>	0	3.724	2.600	0
<i>Nachrichtlich:</i> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen		4.702	4.986	432

Erläuterungen:

Im Haushaltsjahr 2013 sind folgende Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2014 und 2015 eingeplant:

Für den Neubau der Feuerwache sind in 2014 3.600.000 € und in 2015 2.600.000 € sowie die Sanierung des Neurathhauses im Rahmen des Stadtumbaus im Jahr 2014 mit 124.000 € eingeplant.

10. Übersicht über die Rücklagen und Rückstellungen

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2012	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3 Zweckgebundene Rücklagen - Versorgungsrücklage			
1.4 Sonderrücklagen			
- Stadtwald	68.003,19 €	68.251,59 €	68.400,00 €
- Erbschaft Riechers	108.154,86 €	109.184,44 €	98.622,20 €
Summe der Rücklagen	176.158,05 €	177.436,03 €	167.022,20 €
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	7.313.183,00 €	7.402.023,00 €	7.496.943,00 €
	161.633,34 €	177.045,61 €	195.045,61 €
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	1.950.245,00 €	1.958.481,00 €	1.967.982,00 €
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	326.570,00 €	245.170,00 €	200.470,00 €
Summe der Rückstellungen	9.589.998,00 €	9.605.674,00 €	9.665.395,00 €

Die Ansätze Rückstellungen basieren auf Berechnungen der Versorgungskasse.

11. Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
	2013 Euro	2012 Euro	2011 Euro	2011 Euro	
1	2	3	4	5	6
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36 a Abs. 4 HGO	0 €	0 €	0 €	0 €	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich Euro)					
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährlich Euro)					
2 Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen	0 €	0 €	0 €	0 €	
3 Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen	0 €	0 €	0 €	0 €	

12. Erstattung von anteiligen Personal- und Sachkosten an den Eigenbetrieb und aus dem Eigenbetrieb Stadtwerke

Einnahmen – Erstattung vom Eigenbetrieb

KSt. Sachkto.	Bezeichnung	2013 Betrag/EUR
01 01 01 01 54 85 000	Wahrnehmung von Aufgaben durch die Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse (pauschal)	768,00
01 01 01 01 54 85 000	Wahrnehmung von Aufgaben durch den Bürgermeister und Magistrat	6.078,00
01 01 06 01 54 85 000	Personalverwaltung für Stadtwerke, Tätigkeiten Amtsbote und Telefonist je 220 Std. ab 2011 für das Gebäude Fulder Tor 30	19.445,00
01 01 03 02 54 85 000	Aufgabenwahrnehmung durch die Stadtkasse für den Betriebsteil Wasser und Kanal	36.364,00
01 01 03 03 54 85 000	Aufgabenwahrnehmung durch das Steueramt	42.132,00
01 01 03 03 54 85 000	Aufgabenwahrnehmung durch das Bauverwaltungsamt	7.501,00
16 02 04 04 56 01 000	Gewinnanteile Stadtwerke (Wasser und Abwasser) 2010 erstmals 3,5 % (vorher 5,5 %) Wasser: 1.175.971,33 € x 3,5 % = 41.159,00 € Abwasser : Geringere Abführung der Eigenkapitalverzinsung, aufgrund geänderter Rechtslage durch das BilmoG	150.000,00
01 01 06 01 54 85 000	Ant. Stadtwerke für Miete Zeiterfassung	3.000,00
14 01 01 99 54 85 000	Gewässerschutzbeauftragter, 100 Std. jährl.	3.000,00
Summe		268.288,00

Ausgaben - Erstattung an Eigenbetrieb -

KSt. Sachkonto	Bezeichnung	2013 Betrag/EUR
12 01 01 99 71 75 000	Anteil an Abwasserbeseitigung (neu: Gebühr, bisher 11 % Anteil an den lfd. Aufwendungen im Betriebsteil Abw.bes.)	418.827,00
01 01 04 77 54 90 000	Benutzung der Waschanlage, Einsatz Arbeiter der Stadtwerke am Bauhof -Einzelrechnungen-	7.500,00
01 01 03 01 61 39 000	Ant. Aufgabenwahrnehmung in der Buchhaltung der Stadt durch MA der Stadtwerke (10 %)	3.622,00
Summe		429.949,00

Hinweise und Informationen sind aus dem Wirtschaftsplan 2013 der Stadtwerke Alsfeld zu entnehmen.

13. Alsfelder Bäder GmbH (bis Hj. 2003 Hallenbad Alsfeld GmbH)

Die seit dem Jahr 1997 bis zum Jahr 2013 entstandenen Verluste der Alsfelder Bäder GmbH (bis Hj. 2003 Hallenbad Alsfeld GmbH) sind nachstehend aufgelistet und wurden durch Veranschlagung im städtischen Haushalt der vergangenen Jahre entsprechend etatisiert.

Die Verlustwerte sind den jeweiligen Berichten über die Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Geschäftsjahr entnommen.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass mit dem Jahr 2004 die Übernahme des Freibades Alsfeld und Lingelbach in die Alsfelder Bäder GmbH erfolgte.

1997	1.029.720,10 DM	=	526.487,53 €
1998	972.476,04 DM	=	497.219,10 €
1999	992.873,69 DM	=	507.648,26 €
2000	996.947,05 DM	=	509.730,93 €
2001	1.139.514,31 DM	=	582.624,42 €
2002	489.139,97 €		
2003	538.141,15 €		
2004	775.931,28 €		
2005	869.037,68 €		
2006	879.125,97 €		
2007	745.033,52 €		
2008	708.967,61 €		
2009	759.352,00 €		
2010	804.631,21 €	siehe Jahresabschluss 2010 der Bäder GmbH	
2011	760.331,89 €	siehe Jahresabschluss 2011 der Bäder GmbH	
2012	599.214,00 €	siehe Wirtschaftsplan 2012 der Bäder GmbH	
2013	813.677,00 €	siehe Wirtschaftsplan 2013 der Bäder GmbH	

Der in dem Jahr 2012 deutlich geringere Verlustausgleich ist im Wesentlichen auf den Auslauf des Vertrags über die Finanzierung des Blockheizkraftwerkes und die Änderung in der Geschäftsführung zurückzuführen (30.04.2011).

Im Jahr 2013 stehen größere Sanierungsmaßnahmen an, die ein ähnliches Ergebnis wie im Vorjahr verhindern. In erster Linie ist hierbei der Austausch der Filteranlage des Hallenbades zu nennen. Im Zuge des Baus des Bewegungsbeckens bietet es sich an, mit dem Austausch der Filter für das Becken im Hallenbad einen der größten identifizierten Risikofaktoren abzarbeiten. Zumal der Austausch in diesem Zusammenhang deutlich günstiger durchgeführt werden kann als ohne den Bau des Bewegungsbeckens. Neben dieser Maßnahme, die mit 144.000 € beziffert ist, steht weiterhin die dringend notwendige Sanierung der sanitären Bereich im Freibad sowie die erst kürzlich absolut notwendig gewordene Sanierung des Daches über den Umkleideräumen des Freibades auf dem Programm. Mit diesen Maßnahmen wird zwar für dieses Jahr ein deutlich höheres Defizit verursacht, allerdings wird damit auch ein erheblicher Beitrag zum Abbau des Sanierungsstaus geleistet. Neben den investiven Maßnahmen (Bau Bewegungsbecken, Bau Salzgrotte = höhere Erträge; Pumpensteuerung = Energieeinsparung) wird das dafür sorgen, dass in Zukunft dann wieder mit deutlich niedrigeren Defiziten zu rechnen sein wird.

14. Budgetübersicht, Kostenstellenrahmen

Budgetübersicht

Budget 01		Zentrale Steuerung Bürgermeister
010109	KST.-3.Gruppe	Zentrale Steuerung Bürgermeister

Budget 11		Hauptverwaltung
010101	KST.-3.Gruppe	Gemeindeorgane
010102	KST.-3.Gruppe	Hauptverwaltung
010107	KST.-3.Gruppe	IundK Service
010108	KST.-3.Gruppe	Serviceleistungen für die Verwaltung

Budget 12		Personal
010106	KST.-3.Gruppe	Personalverwaltung

Budget 13		Finanzverwaltung
010103	KST-3.Gruppe	Finanzverwaltung
080301	KST-3.Gruppe	Bäder (Zuschuss an GmbH)
160101	KST-3.Gruppe	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen
160202	KST-3.Gruppe	Schuldendienst
160203	KST-3.Gruppe	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
160204	KST-3.Gruppe	Versorgungsunternehmen

Budget 21		Stadtplanung und Tiefbau
090101	KST-3.Gruppe	Bauverwaltung
090102	KST-3.Gruppe	Stadt- und Regionalplanung
090103	KST-3.Gruppe	Stadtentwicklung
100101	KST-3.Gruppe	Bauordnung
120101	KST-3.Gruppe	Gemeindestraßen - Bau und Unterhaltung
120102	KST-3.Gruppe	Straßenbeleuchtung
120103	KST-3.Gruppe	Brücken, Stege, Stützbauwerke
120104	KST-3.Gruppe	Radwege
120201	KST-3.Gruppe	Kreisstraßen - Nebenanlagen
120301	KST-3.Gruppe	Landesstraßen - Nebenanlagen
120401	KST-3.Gruppe	Bundesstraßen - Nebenanlagen
120601	KST-3.Gruppe	Parkeinrichtungen
130201	KST-3.Gruppe	Wasserläufe, Wasserbau
130501	KST.-3.Gruppe	Feld- und Wirtschaftswegen

Budget 22		Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
010104	KST-3.Gruppe	Bauhof
010105	KST-3.Gruppe	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
041002	KST-3.Gruppe	Heimatspflege „ Zurück ins Dorf - ZiD“
130101	KST-3.Gruppe	Park- und Gartenanlagen
130502	KST.-3.Gruppe	Stadtwald

Budget 23		Energie- und Umweltmanagement
130401	KST-3.Gruppe	Natur- und Landschaftspflege
140101	KST-3.Gruppe	Umweltschutz

Budget 31		Ordnungsbehörde
020201	KST-3.Gruppe	Ordnungsamt
020204	KST-3.Gruppe	Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht
020205	KST-3.Gruppe	Gefahrgutüberwachung
020301	KST-3.Gruppe	Feuerschutz

Budget 32		Personenstandswesen
020202	KST-3.Gruppe	Standesamt
020203	KST-3.Gruppe	Einwohnermeldeamt
130301	KST-3.Gruppe	Bestattungswesen

Budget 40		Wirtschaftsförderung
120701	KST-3.Gruppe	Förderung des ÖPNV
150101	KST-3.Gruppe	Wirtschaftsförderung

Budget 41		Tourismus
150301	KST-3.Gruppe	Tourismus
150302	KST-3.Gruppe	Regionalmuseum, Märchenhaus mit Puppenstuben und Hexestubb
152201	KST-3.Gruppe	Traditionelle Märkte

Budget 42		Soziales und Kultur
040202	KST-3.Gruppe	Stadtarchiv
040501	KST-3.Gruppe	Musikpflege
040801	KST-3.Gruppe	Stadtbücherei
041001	KST-3.Gruppe	Kulturelle Angelegenheiten
041101	KST-3.Gruppe	Förderung von Kirchengemeinden Allgemein
051001	KST-3.Gruppe	Altenhilfe
051002	KST-3.Gruppe	Sonstige soziale Einrichtungen
060101	KST-3.Gruppe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen and. Träger
060501	KST-3.Gruppe	Tageseinrichtungen für Kinder
060601	KST-3.Gruppe	Einrichtungen der Jugendarbeit
060701	KST-3.Gruppe	Außerschulische Jugendbildung
060702	KST-3.Gruppe	Kinder- und Jugenderholung
060703	KST-3.Gruppe	Sonstige Jugendarbeit
080101	KST-3.Gruppe	Förderung des Sports und der Vereine
080102	KST-3.Gruppe	Eigene Sportplätze
080103	KST-3.Gruppe	Eigene Sporthallen
080201	KST-3.Gruppe	Sport- und Freizeitzentrum
100201	KST-3.Gruppe	Wohnungsbauförderung

Kostenstellenrahmenplan

Fachbereich

Abteilung

Produkt

Kostenstelle

BGM Bürgermeister

BGM Bürgermeister

010109 Zentrale Steuerung Bürgermeister

01010901 Zentrale Steuerung Bürgermeister

FB1 Zentrale Dienste

ABT11 Hauptverwaltung

010101 Gemeindeorgane

01010101 Magistrat

01010102 Stadtverordnetenversammlung

01010103 Ortsvorsteher/innen

01010104 Körperschaftsbüro

01010105 Ausschüsse

01010106 Ortsgericht

01010107 Schiedsamt

01010199 Gemeindeorgane Allgemein

010102 Hauptverwaltung

01010299 Hauptverwaltung Allgemein

010107 IundK Service

01010701 IundK Service

010108 Serviceleistungen für die Verwaltung

01010801 Serviceleistungen für Verwaltung

ABT12 Personal

010106 Personal

01010202 Frauenbüro

01010601 Personal

ABT13 Finanzen

010103 Finanzverwaltung

01010301 Kämmerei

01010302 Stadtkasse

01010303 Steueramt

01010399 Finanzverwaltung Allgemein

080301 Bäder (Zuschuss an GmbH)

08030101 Bäder Alsfeld

08030115 Freibad Lingelbach

08030199 Bäder Allgemein

160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

16010101 Steuern

16010102 Allgemeine Zuweisungen

16010103 Allgemeine Umlagen

- 160202 Schuldendienst
 - 16020201 Zinsen Darlehen
 - 16020202 Zinsen Kassenkredite
 - 16020299 Zinsen Allgemein
- 160203 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 - 16020302 Zinseinnahmen
 - 16020399 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (Tilgung, Whg.baudarl.)
- 160204 Versorgungsunternehmen
 - 16020401 Konzessionsabgabe OVAG
 - 16020402 Konzessionsabgabe E.ON
 - 16020403 Konzessionsabgabe und Gewinnanteile GWV
 - 16020404 Gewinnanteile Stadtwerke
 - 16020499 Konzessionsabgabe und Gewinnanteile Allgemein

FB2 Bauen & Liegenschaften

ABT21 Stadtplanung und Tiefbau

- 090101 Bauverwaltung
 - 09010101 Technisches Bauamt
 - 09010102 Bauverwaltungsamt
 - 09010199 Bauverwaltung Allgemein
- 090102 Stadt- und Regionalplanung
 - 09010201 Bauleitplanung
 - 09010202 Vermessung
 - 09010299 Stadt- und Regionalplanung Allgemein
- 090103 Stadtentwicklung
 - 09010303 Dorferneuerung Altenburg
 - 09010310 Dorferneuerung Lingelbach
 - 09010320 Stadtumbau
- 100101 Bauordnung
 - 10010199 Bauordnung Allgemein
- 120101 Gemeindestraßen
 - 12010101 Gemeindestraßen Stadt Alsfeld
 - 12010103 Gemeindestraßen Stadtteil Altenburg
 - 12010104 Gemeindestraßen Stadtteil Angenrod
 - 12010105 Gemeindestraßen Stadtteil Berfa
 - 12010106 Gemeindestraßen Stadtteil Billertshausen
 - 12010107 Gemeindestraßen Stadtteil Eifa
 - 12010108 Gemeindestraßen Stadtteil Elbenrod
 - 12010109 Gemeindestraßen Stadtteil Eudorf
 - 12010110 Gemeindestraßen Stadtteil Fischbach
 - 12010111 Gemeindestraßen Stadtteil Hattendorf
 - 12010112 Gemeindestraßen Stadtteil Heidelbach
 - 12010113 Gemeindestraßen Stadtteil Leusel
 - 12010114 Gemeindestraßen Stadtteil Liederbach
 - 12010115 Gemeindestraßen Stadtteil Lingelbach
 - 12010116 Gemeindestraßen Stadtteil Münch-Leusel
 - 12010117 Gemeindestraßen Stadtteil Reibertenrod
 - 12010118 Gemeindestraßen Stadtteil Schwabenrod
 - 12010199 Gemeindestraßen Allgemein
- 120102 Straßenbeleuchtung
 - 12010201 Straßenbeleuchtung Stadt Alsfeld
 - 12010203 Straßenbeleuchtung Stadtteil Altenburg

- 12010204 Straßenbeleuchtung Stadtteil Angenrod
- 12010205 Straßenbeleuchtung Stadtteil Berfa
- 12010206 Straßenbeleuchtung Stadtteil Billertshausen
- 12010207 Straßenbeleuchtung Stadtteil Eifa
- 12010208 Straßenbeleuchtung Stadtteil Elbenrod
- 12010209 Straßenbeleuchtung Stadtteil Eudorf
- 12010210 Straßenbeleuchtung Stadtteil Fischbach
- 12010211 Straßenbeleuchtung Stadtteil Hattendorf
- 12010212 Straßenbeleuchtung Stadtteil Heidelberg
- 12010213 Straßenbeleuchtung Stadtteil Leusel
- 12010214 Straßenbeleuchtung Stadtteil Liederbach
- 12010215 Straßenbeleuchtung Stadtteil Lingelbach
- 12010216 Straßenbeleuchtung Stadtteil Münch-Leusel
- 12010217 Straßenbeleuchtung Stadtteil Reibertenrod
- 12010218 Straßenbeleuchtung Stadtteil Schwabenrod
- 12010299 Straßenbeleuchtung Allgemein

120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke

- 12010301 Brücken und Stützbauwerke Stadt Alsfeld
- 12010303 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Altenburg
- 12010304 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Angenrod
- 12010305 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Berfa
- 12010306 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Billertshausen
- 12010307 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Eifa
- 12010308 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Elbenrod
- 12010309 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Eudorf
- 12010310 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Fischbach
- 12010311 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Hattendorf
- 12010312 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Heidelberg
- 12010313 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Leusel
- 12010314 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Liederbach
- 12010315 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Lingelbach
- 12010316 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Münch-Leusel
- 12010317 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Reibertenrod
- 12010318 Brücken und Stützbauwerke Stadtteil Schwabenrod
- 12010399 Brücken und Stützbauwerke Allgemein

120104 Radwege

- 12010401 Radwege Stadt Alsfeld und Stadtteile
- 12010499 Radwege Allgemein

120201 Kreisstraßen - Nebenanlagen

- 12020101 Kreisstraßen Stadt Alsfeld
- 12020103 Kreisstraßen Stadtteil Altenburg
- 12020104 Kreisstraßen Stadtteil Angenrod
- 12020105 Kreisstraßen Stadtteil Berfa
- 12020106 Kreisstraßen Stadtteil Billertshausen
- 12020107 Kreisstraßen Stadtteil Eifa
- 12020108 Kreisstraßen Stadtteil Elbenrod
- 12020109 Kreisstraßen Stadtteil Eudorf
- 12020110 Kreisstraßen Stadtteil Fischbach
- 12020111 Kreisstraßen Stadtteil Hattendorf
- 12020112 Kreisstraßen Stadtteil Heidelberg
- 12020113 Kreisstraßen Stadtteil Leusel
- 12020114 Kreisstraßen Stadtteil Liederbach
- 12020115 Kreisstraßen Stadtteil Lingelbach
- 12020116 Kreisstraßen Stadtteil Münch-Leusel
- 12020117 Kreisstraßen Stadtteil Reibertenrod
- 12020118 Kreisstraßen Stadtteil Schwabenrod
- 12020199 Kreisstraßen Allgemein

120301 Landesstraßen - Nebenanlagen

- 12030101 Landesstraßen Stadt Alsfeld
- 12030103 Landesstraßen Stadtteil Altenburg
- 12030104 Landesstraßen Stadtteil Angenrod
- 12030105 Landesstraßen Stadtteil Berfa
- 12030106 Landesstraßen Stadtteil Billertshausen
- 12030107 Landesstraßen Stadtteil Eifa
- 12030108 Landesstraßen Stadtteil Elbenrod
- 12030109 Landesstraßen Stadtteil Eudorf
- 12030110 Landesstraßen Stadtteil Fischbach
- 12030111 Landesstraßen Stadtteil Hattendorf
- 12030112 Landesstraßen Stadtteil Heidelbach
- 12030113 Landesstraßen Stadtteil Leusel
- 12030114 Landesstraßen Stadtteil Liederbach
- 12030115 Landesstraßen Stadtteil Lingelbach
- 12030116 Landesstraßen Stadtteil Münch-Leusel
- 12030117 Landesstraßen Stadtteil Reibertenrod
- 12030118 Landesstraßen Stadtteil Schwabenrod
- 12030199 Landesstraßen Allgemein

120401 Bundesstraßen - Nebenanlagen

- 12040101 Bundesstraßen Stadt Alsfeld
- 12040103 Bundesstraßen Stadtteil Altenburg
- 12040104 Bundesstraßen Stadtteil Angenrod
- 12040105 Bundesstraßen Stadtteil Berfa
- 12040106 Bundesstraßen Stadtteil Billertshausen
- 12040107 Bundesstraßen Stadtteil Eifa
- 12040108 Bundesstraßen Stadtteil Elbenrod
- 12040109 Bundesstraßen Stadtteil Eudorf
- 12040110 Bundesstraßen Stadtteil Fischbach
- 12040111 Bundesstraßen Stadtteil Hattendorf
- 12040112 Bundesstraßen Stadtteil Heidelbach
- 12040113 Bundesstraßen Stadtteil Leusel
- 12040114 Bundesstraßen Stadtteil Liederbach
- 12040115 Bundesstraßen Stadtteil Lingelbach
- 12040116 Bundesstraßen Stadtteil Münch-Leusel
- 12040117 Bundesstraßen Stadtteil Reibertenrod
- 12040118 Bundesstraßen Stadtteil Schwabenrod
- 12040199 Bundesstraßen Allgemein

120601 Parkeinrichtungen

- 12060101 Teileigentum Tiefgarage Schnepfenhain 24
- 12060102 Parkplätze
- 12060103 Parkplatz Wohnmobilstation
- 12060199 Parkeinrichtungen Allgemein

130201 Wasserläufe, Wasserbau

- 13020199 Wasserläufe, Wasserbau Allgemein

130501 Feld- und Wirtschaftswege

- 13050102 Feld- und Wirtschaftswege Alsfeld
- 13050103 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Altenburg
- 13050104 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Angenrod
- 13050105 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Berfa
- 13050106 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Billertshausen
- 13050107 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Eifa
- 13050108 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Elbenrod
- 13050109 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Eudorf
- 13050110 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Fischbach
- 13050111 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Hattendorf
- 13050112 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Heidelbach
- 13050113 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Leusel

13050114 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Liederbach
13050115 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Lingelbach
13050116 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Münch-Leusel
13050117 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Reibertenrod
13050118 Feld- und Wirtschaftswege Stadtteil Schwabenrod
13050198 Feld- und Wirtschaftswege Allgemein

ABT22 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

010104 Bauhof

01010477 Bauhof

010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

01010501 Dienstgebäude Rathaus

01010502 Dienstgebäude Markt 2/3

01010503 Dienstgebäude Markt 7 und Mainzer Gasse 2

01010504 Gebäude Stadtbücherei

01010505 Gebäude Stadtarchiv

01010506 Gebäude Baubetriebshof

01010507 Gebäude Stadtgärtnerei

01010508 Gebäude Sport- und Freizeitzentrum

01010510 Museumsgebäude Märchenhaus

01010511 Museumsgebäude Rittergasse

01010512 Öffentliche Bedürfnisanstalt

01010513 Kindergartengebäude Altenburg

01010514 Kindergartengebäude Angenrod

01010515 Kindergartengebäude Berfa

01010516 Kindergartengebäude Einsteinplatz

01010517 Kindergartengebäude Schellengasse

01010518 Kindergartengebäude Schlesienstraße

01010519 Tiefgarage Schnepfenhain 24

01010520 Gebäude Katastrophenschutzzentrum

01010521 Feuerwehrgebäude Alsfeld

01010522 Feuerwehrgebäude Altenburg

01010523 Feuerwehrgebäude Angenrod

01010524 Feuerwehrgebäude Berfa

01010525 Feuerwehrgebäude Billertshausen

01010526 Feuerwehrgebäude Eifa

01010527 Feuerwehrgebäude Elbenrod

01010528 Feuerwehrgebäude Eudorf

01010529 Feuerwehrgebäude Fischbach

01010530 Feuerwehrgebäude Hattendorf

01010531 Feuerwehrgebäude Heidelbach

01010532 Feuerwehrgebäude Leusel

01010533 Feuerwehrgebäude Liederbach

01010534 Feuerwehrgebäude Lingelbach

01010535 Feuerwehrgebäude Münch-Leusel

01010536 Feuerwehrgebäude Reibertenrod

01010537 Feuerwehrgebäude Schwabenrod

01010538 DGH Altenburg

01010539 DGH Angenrod

01010540 DGH Berfa

01010541 DGH Billertshausen

01010542 DGH Eifa

01010543 DGH Elbenrod

01010544 DGH Eudorf

01010545 DGH Fischbach

01010546 DGH Hattendorf

01010547 DGH Heidelbach

01010548 DGH Leusel

01010549 DGH Liederbach

01010550 DGH Lingelbach

01010551 DGH Reibertenrod

01010552 DGH Schwabenrod
01010553 Kickerscheune Hattendorf
01010554 Sporthalle Eifa
01010555 Sportheim Altenburg
01010556 Sportheim Angenrod
01010557 Sportheim Berfa
01010558 Sportheim Elbenrod
01010559 Sportheim Liederbach
01010560 Sportheim Lingelbach
01010561 Mietgebäude Carl-Metz-Straße
01010562 Mietgebäude Danziger Straße
01010563 Mietgebäude Jahnstraße 38/40
01010564 Mietgebäude Schnepfenhain 29
01010565 Mietgebäude Tilemann-Schnabel-Straße 35/37
01010566 Mietgebäude Volkmarstraße 3
01010567 Mietgebäude Zollhausstraße 9, Hattendorf
01010568 Spiel- und Lernstube/It's for Kids
01010569 Gebäude "Krabbelstube"
01010570 Gebäude Erd- und Steindeponie
01010571 Gebäude Bäder Alsfeld
01010572 Gebäude Freibad Lingelbach
01010577 Grillhütten Allgemein
01010578 Sportplätze Allgemein
01010579 Festplätze Allgemein
01010580 Kirchengebäude Allgemein
01010581 Gewerbegrundstücke Allgemein
01010582 Unbebaute Grundstücke Allgemein
01010583 Bebaute Grundstücke Allgemein
01010584 Museumsgebäude Allgemein
01010585 Mietgebäude Allgemein
01010586 Sportheime Allgemein
01010587 DGH Allgemein
01010588 Feuerwehrgebäude Allgemein
01010589 Kindergartengebäude Allgemein
01010590 Dienstgebäude Allgemein
01010591 Brunnen Allgemein
01010592 Jugendräume Allgemein
01010593 Backhäuser Allgemein
01010594 Buswartehallen Allgemein
01010595 Friedhofsflächen Jüdische Friedhöfe Allgemein
01010596 Friedhofsflächen Allgemein
01010597 Friedhofs-Gebäude Allgemein
01010598 Sonstige Gebäude Allgemein
01010599 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Allgemein
11060101 Ablagerungsdeponie

041002 "Zurück ins Dorf" ZiD

04100203 "ZiD" Stadtteil Altenburg
04100204 "ZiD" Stadtteil Angenrod
04100205 "ZiD" Stadtteil Berfa
04100206 "ZiD" Stadtteil Billertshausen
04100207 "ZiD" Stadtteil Eifa
04100208 "ZiD" Stadtteil Elbenrod
04100209 "ZiD" Stadtteil Eudorf
04100210 "ZiD" Stadtteil Fischbach
04100211 "ZiD" Stadtteil Hattendorf
04100212 "ZiD" Stadtteil Heidelbergbach
04100213 "ZiD" Stadtteil Leusel
04100214 "ZiD" Stadtteil Liederbach
04100215 "ZiD" Stadtteil Lingelbach
04100216 "ZiD" Stadtteil Münch-Leusel
04100217 "ZiD" Stadtteil Reibertenrod

04100218 "ZiD" Stadtteil Schwabenrod
04100299 Heimatpflege Allgemein "ZiD"

130101 Park- und Gartenanlagen
13010101 Parkanlage Im Grund (Goethepark)
13010102 Parkanlage In den Erlen
13010199 Park- und Gartenanlagen Allgemein

130502 Stadtwald
13050201 Stadtwald

151201 Sonstige öffentliche Einrichtungen
15120101 Stadthalle Alsfeld
15120199 DGH's Allgemein
151202 Allgemeines Grundvermögen

ABT23 Energie und Umweltmanagement

130401 Natur- und Landschaftspflege
13040101 Ausgleichsmaßnahmen

140101 Umweltschutz
14010199 Umweltschutz Allgemein

FB3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

ABT30 Wahlen

020101 Wahlen
02010199 Wahlen Allgemein

ABT31 Ordnungsbehörde

020201 Öffentliche Ordnung
02020101 Ordnungsamt
02020199 Ordnungsverwaltung Allgemein

020204 Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht
02020401 Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht

020205 Gefahrgutüberwachung
02020501 Gefahrgutüberwachung

020301 Feuerschutz
02030101 Feuerwehr Alsfeld und Altenburg
02030104 Feuerwehr Stadtteil Angenrod
02030105 Feuerwehr Stadtteil Berfa
02030106 Feuerwehr Stadtteil Billertshausen
02030107 Feuerwehr Stadtteil Eifa
02030108 Feuerwehr Stadtteil Elbenrod
02030109 Feuerwehr Stadtteil Eudorf
02030110 Feuerwehr Stadtteil Fischbach
02030111 Feuerwehr Stadtteil Hattendorf
02030112 Feuerwehr Stadtteil Heidelbach
02030113 Feuerwehr Stadtteil Leusel
02030114 Feuerwehr Stadtteil Liederbach
02030115 Feuerwehr Stadtteil Lingelbach
02030116 Feuerwehr Stadtteil Münch-Leusel
02030117 Feuerwehr Stadtteil Reibertenrod
02030118 Feuerwehr Stadtteil Schwabenrod
02030199 Feuerwehr Allgemein

ABT32 Personenstandswesen

020202 Leist. des Standesamtes
02020201 Standesamt

020203 Leist. des Einwohnermeldeamtes
02020301 Einwohnermeldeamt

130301 Bestattungswesen

13030101 Friedhöfe Stadt Alsfeld
13030103 Friedhof Stadtteil Altenburg
13030104 Friedhof Stadtteil Angenrod
13030105 Friedhof Stadtteil Berfa
13030106 Friedhof Stadtteil Billertshausen
13030107 Friedhof Stadtteil Eifa
13030108 Friedhof Stadtteil Elbenrod
13030109 Friedhof Stadtteil Eudorf
13030110 Friedhof Stadtteil Fischbach
13030111 Friedhof Stadtteil Hattendorf
13030112 Friedhof Stadtteil Heidelbach
13030113 Friedhof Stadtteil Leusel
13030114 Friedhof Stadtteil Liederbach
13030115 Friedhof Stadtteil Lingelbach
13030118 Friedhof Stadtteil Schwabenrod
13030121 Jüdische Friedhöfe Alsfeld und Angenrod
13030199 Friedhöfe Allgemein

FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur

ABT40 Wirtschaftsförderung

120701 Förderung des ÖPNV
12070199 Förderung des ÖPNV Allgemein

150101 Wirtschaftsförderung
15010199 Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing Allgemein

ABT41 Tourismus

150301 Tourismus
15030102 Weihnachtsmarkt Marketing
15030103 Stadtführungen
15030104 Spezialitätenrundgang
15030105 Pauschalarrangements
15030107 Marktspielgruppe
15030108 Kuoni (Reiseveranstalter)
15030199 Fremdenverkehr Allgemein

150302 Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben
15030201 Regionalmuseum
15030202 Märchenhaus mit Puppenstuben

152201 Traditionelle Märkte
15220101 Wochenmärkte
15220102 Krammärkte
15220103 Festplätze
15220104 Pfingstmarkt
15220105 Weihnachten (Beleuchtung u.a.)
15220199 Traditionelle Märkte Allgemein

ABT42 Soziales & Kultur

- 040202 Stadtarchiv
 - 04020202 Stadtarchiv

- 040501 Musikpflege
 - 04050101 "Musik Art"

- 040801 Stadtbücherei
 - 04080101 Stadtbücherei

- 041001 Kulturelle Angelegenheiten
 - 04100101 Heimatpflege
 - 04100102 Städtepartnerschaften
 - 04100103 Kulturelle Veranstaltungen
 - 04100198 Vereinsförderung Allgemein
 - 04100199 Kultur Allgemein

- 041101 Förderung von Kirchengemeinden Allgemein
 - 04110199 Förderung von Kirchengemeinden Allgemein

- 051001 Altenhilfe
 - 05100101 Altenfahrten
 - 05100102 Seniorenbeirat

- 051002 Sonstige soziale Einrichtungen
 - 05100299 Sonstige soziale Einrichtungen Allgemein

- 060101 Förderung v. Kindern in Tageseinr. anderer Träger
 - 06010101 Kita "Am Rodenberg"
 - 06010102 Kita "In der Krebsbach"
 - 06010103 Kita im Stadtteil Altenburg
 - 06010104 Kita "Am Lieden"
 - 06010105 Krabbelstube e.V.
 - 06010106 Hort Verein Regenbogen e.V.
 - 06010107 Hort Gerhart-Hauptmann-Schule
 - 06010108 Leistungen f. Schulen
 - 06010199 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen anderer Träger Allgemein

- 060501 Tageseinrichtungen für Kinder
 - 06050101 Kita Wichtelland Schellengasse
 - 06050104 Kiga Angenrod
 - 06050105 Kita Bechtelsberger Strolche - Berfa
 - 06050199 Tageseinrichtungen für Kinder Allgemein

- 060601 Einrichtungen der Jugendarbeit
 - 06060101 Kinderspielplätze in Alsfeld
 - 06060103 Kinderspielplätze in Altenburg
 - 06060104 Kinderspielplätze in Angenrod
 - 06060105 Kinderspielplätze in Berfa
 - 06060106 Kinderspielplätze in Billertshausen
 - 06060107 Kinderspielplätze in Eifa
 - 06060108 Kinderspielplätze in Elbenrod
 - 06060109 Kinderspielplätze in Eudorf
 - 06060110 Kinderspielplätze in Fischbach
 - 06060111 Kinderspielplätze in Hattendorf
 - 06060112 Kinderspielplätze in Heidelbach
 - 06060113 Kinderspielplätze in Leusel
 - 06060114 Kinderspielplätze in Liederbach
 - 06060115 Kinderspielplätze in Lingelbach
 - 06060117 Kinderspielplätze in Reibertenrod
 - 06060118 Kinderspielplätze in Schwabenrod
 - 06060153 Jugendraum Altenburg

- 06060154 Jugendraum Angenrod
- 06060156 Jugendraum Billertshausen
- 06060159 Jugendraum Eudorf
- 06060162 Jugendraum Heidelberg
- 06060167 Jugendraum Reibertenrod
- 06060168 Jugendraum Schwabenrod
- 06060197 Kinderspielplätze Allgemein
- 06060198 Jugendräume Allgemein

- 060701 Außerschulische Jugendbildung
 - 06070101 Außerschulische Jugendbildung
 - 06070201 Kinder- und Jugenderholung
 - 06070399 Sonstige Jugendarbeit Allgemein

- 080101 Förderung des Sports
 - 08010199 Sportförderung Allgemein

- 080102 Eigene Sportplätze
 - 08010203 Sportplatz Altenburg
 - 08010204 Sportplatz Angenrod
 - 08010205 Sportplatz Berfa
 - 08010207 Sportplatz Eifa
 - 08010208 Sportplatz Elbenrod
 - 08010211 Sportplatz Hattendorf
 - 08010212 Sportplatz Heidelberg
 - 08010213 Sportplatz Leusel
 - 08010214 Sportplatz Liederbach
 - 08010215 Sportplatz Lingelbach
 - 08010217 Sportplatz Reibertenrod
 - 08010218 Sportplatz Schwabenrod
 - 08010298 Bolzplätze Allgemein
 - 08010299 Sportplätze allgemein

- 080103 Eigene Sporthallen
 - 08010301 Sporthalle "BGS"
 - 08010307 Sporthalle Eifa
 - 08010399 Sporthallen Allgemein

- 080201 Sport- und Freizeitzentrum
 - 08020101 Erlenstadion
 - 08020102 Lindensportplatz
 - 08020199 Sport- und Freizeitzentrum Allgemein

- 100201 Wohnungsbauförderung
 - 10020199 Wohnungsbauförderung Allgemein

15. Entwicklung der Einwohnerzahlen

Flächengröße der Gemarkung Alsfeld 22,23 km²

Flächengröße der Gemarkungen der Stadtteile
Altenburg, Angenrod, Berfa, Billertshausen, Eifa,
Elbenrod, Eudorf, Fischbach, Hattendorf, Heidelbach,
Leusel, Liederbach, Lingelbach, Münch-Leusel,
Reibertenrod und Schwabenrod

Gesamt: 107,46 km²
129,69 km²

Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1933 4.488

Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1939 6.028

Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1950 8.628

Einwohnerzahl nach der Volkszählung 1961 9.940
(nur Stadt Alsfeld)

Einwohnerzahl der Stadt Alsfeld und dem Stadtteil
Altenburg nach der Volkszählung 1970 11.005

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen nach der Volkszählung
1987 16.346
+ Einwohner mit Nebenwohnungen 914
zusammen 17.260

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2005 17.598

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2006 17.464

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2007 17.151

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2008 17.148

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2009 16.901

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2010 16.501

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen - Stand 31.12.2011 16.388

Einwohnerzahl mit 16 Stadtteilen – Stand 30.12.2012 **16.225**

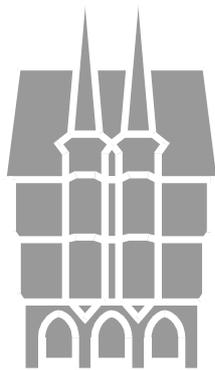
(nur mit Hauptwohnung)

Einwohnerstruktur der Stadt Alsfeld und Stadtteile

(Zahlen der ekom21, Gießen, Stand 31.12.2012)

	Hauptwohnung	Nebenwohnung	Gesamteinwohnerzahl (HW + NW)	Veränderung zum 31.12.2011 (HW und NW)
Stadt, Alsfeld	16.225	569	16.794	-214
* Alsfeld Stadt	8.859	360	9.219	-104
* Altenburg	1.230	30	1.260	-16
* Angenrod	511	9	520	-3
* Berfa	568	14	582	-26
* Billertshausen	194	4	198	-10
* Eifa	710	17	727	+2
* Elbenrod	372	13	385	0
* Eudorf	415	16	431	-16
* Fischbach	87	2	89	-0
* Hattendorf	530	18	548	-0
* Heidelbach	304	5	309	-15
* Leusel	740	14	754	-6
* Liederbach	480	20	500	-4
* Lingelbach	590	20	610	-19
* Münch-Leusel	50	7	57	-0
* Reibertenrod	254	8	262	-12
* Schwabenrod	331	12	343	+15

Stellenplan 2013



Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Erläuterungen zum Stellenplan 2013

Im Stellenplan 2013 sind insgesamt 127,5 Planstellen ausgewiesen. Damit hat sich die Gesamtzahl der Planstellen gegenüber dem Stellenplan des Jahres 2012 lediglich um 0,75 Stellen erhöht, von einer bedeutenden Stellenausweitung kann damit nicht gesprochen werden.

Im Teil A (Beamte) bleibt die Zahl der Beamtenstellen unverändert. Abgebildet wird im Stellenplan 2013 im Teil II – Sondervermögen mit Sonderrechnung – der Wechsel eines Beamten zum 01. Oktober 2012 in die Verwaltung und zwar in eine unter dem THH 11 bereits ausgewiesene 1,0 VZ-Stelle.

Hinsichtlich Umplanungen von Stellen im Teil B (Arbeitnehmer), die in der letzten Spalte erläutert werden, wird nachfolgend über die wichtigsten Veränderungen informiert:

- Im THH 01 Bürgermeister wird eine VZ-Stelle nach EG 9 nicht mehr besetzt, da die seitherige Stelleninhaberin im Jahr 2012 ausgeschieden ist; mit der Umplanung einer VZ-Stelle nach EG 6 aus dem THH 22 kann hier die Umsetzung eines „ku“-Vermerks realisiert werden.
- Aufgrund einer organisatorischen Änderung wurde im THH Finanzen eine VZ-Stelle der EG 9 neu ausgewiesen, im Gegenzug eine Stelle der EG 8 zu THH 42 umgeplant.
Im THH Finanzen sind weitere Änderungen berücksichtigt und zwar eine Aufstockung um 0,25 Stellen (EG 8) aufgrund einer erforderlichen Teilzeitbeschäftigung mit 25 Wochenstunden sowie eine Anpassung des Stellenumfangs aufgrund dauerhafter Beschäftigung einer Mitarbeiterin in Vollzeit (EG 6) statt mit hälftiger Arbeitszeit.
- Im THH 21 Stadtplanung und Tiefbau wird eine VZ-Stelle nach EG 5 neu geschaffen, da auch hier der dauerhafte Einsatz einer Mitarbeiterin im Aufgabengebiet unumgänglich ist.
- Die Stellenanzahl in der EG 6 im THH Gebäude- und Liegenschaftsmanagement reduziert sich um 1,0 als Konsequenz aus Punkt 1. Zudem konnte im Reinigungsdienst die Anzahl der Stellen, die unter EG 2ü ausgewiesen ist, den aktuellen Gegebenheiten angepasst und eine VZ-Stelle gestrichen werden.
- Im THH Soziales und Kultur wird nun eine VZ-Stelle nach EG 8 vom THH 13 ausgewiesen. Weiterhin wird eine halbe Stelle nach EG 5 in diesem THH eingeplant. Damit ist es möglich, die seitherige personelle Besetzung im Bereich der Stadtbücherei aufrecht zu erhalten.
Im Sozial- und Erziehungsdienst kann ein Stellenanteil in Höhe von 0,5 nach EG S 3 gestrichen werden.

Stellenplan 2013

Teil A: Beamte

Teilhaushalt	I. Gemeindeverwaltung Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem HBesG												Wahlbeamte höherer Dienst	mittlerer Dienst							Beamte zusammen 2013	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2012	Zahl der am 30.06. 2012 tats. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		Wahlbeamte höherer Dienst			gehobener Dienst										mittlerer Dienst											
		3	2	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5		A											
01	Bürgermeister	1																					1	1		
11	Hauptverwaltung			1																				3	1,5	
12	Personal					1,5			1															2,5	2,5	0,5 Stelle A 12 k.w. (2015)
13	Finanzen					1				2														5	5	1 Stelle A 10 k.u. in A 9
21	Stadtplanung und Tiefbau																									
22	Gebäude- und Liegen- schaftsmanagement																									
23	Energie und Umwelt																									
	zu übertragen:	1	0	1	0	3,5	0	3	1	0	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	11,5	11,5	10	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen Teilhaushalt Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem HBesG													Beamtinnen zusammen 2013	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2012	Zahl der am 30.06. 2012 tats. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
	Wahlbeamte			höherer Dienst			gehobener Dienst			mittlerer Dienst							
	B	A	3	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5				
Wasserversorgung					0									0	1	0,5	
Stellenplan 2013	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Stellenplan 2012	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Zahl der am 30.06.2012 besetzten Stellen															1	0,5	

Stellenplan 2013

Teil B: Arbeitnehmer

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitnehmer 2013	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2012	Zahl der am 30.06. 2012 tats. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen			
		S-Gruppen nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst																					
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü	1					S 10	S 6	S 3
01	Bürgermeister						1,00		1,00											2,00	2,00	2,00	1,0 Stelle EG 9 k.u. in EG 8 Ausweisung 1,0 Stelle EG 6 von THH 22
11	Hauptverwaltung						3,00		1,75	1,00										5,75	5,75	5,75	1,0 Stelle EG 6 k.w. 1,0 Stelle EG 5 k.u. in EG 3
12	Personal						1,00													1,00	1,00	1,00	
13	Finanzen						3,00	1,75	3,25	1,00										8,25	8,25	8,25	Ausweisung 1,0 Stelle EG 9 Umplanung 1,0 Stelle EG 8 zu THH 42 Ausweisung 0,25 Stelle EG 8 und 0,5 EG 6
21	Stadtplanung und Tiefbau				1,00		1,00		1,00	2,00										5,00	5,00	5,00	Ausweisung 1,0 Stelle EG 5
22	Gebäude- und Liegen- schaftsmanagement				1,00		1,00		7,25	16,75	4,75			8,00						43,75	45,25	45,25	Stelle EG 10 k.u. in EG 9 Streichung 1,0 Stelle EG 2ü Umplanung 1,0 Stelle EG 6 zu THH 01
23	Energie und Umwelt			1,00																1,00	1,00	1,00	Stelle EG 13 k.u. in EG 11
	zu übertragen:		0,00	1,00	2,00	1,00	1,00	6,00	14,25	20,75	4,75	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00				66,50	68,75	68,25	

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)															Arbeitsnehmer 2013	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2012	Zahl der am 30.06. 2012 tats. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen				
		S-Gruppen nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst																						
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2 Ü	1					S 13	S 10	S 6	S 3
	Übertrag:	0,00	0,00	1,00	2,00	1,00	1,00	1,00	6,00	9,75	0,00	14,25	20,75	4,75	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00	66,50	68,75	68,25	
30/31	Wahlen und Ordnungswahrung								2,00	1,00		2,50	1,00								6,50	6,50	5,50	
32	Personenstandswesen							1,00				0,50	4,00								5,50	5,50	5,50	0,5 Stelle EG 6 k.w. (2014)
40	Wirtschaftsförderung											0,50									0,50	0,50	0,50	
41	Stadtmarketing							1,00				1,00									3,00	3,00	3,00	
42	Soziales und Kultur					1,00			0,75	1,00		1,50	0,50		0,25						27,00	26,00	24,00	1 Stelle EG 11 k.w. (2015) 0,5 Stelle EG 6 k.w. (2016) Ausweisung 0,5 Stelle EG 5 0,5 Stelle EG S 3 gestrichen
	Stellenplan 2013	0,00	0,00	1,00	2,00	2,00	1,00	9,75	12,75	0,00	19,75	27,75	4,75	0,00	8,00	0,25	0,00	0,75	1,50	18,75	111,00	110,25		
	Stellenplan 2012	0,00	0,00	1,00	2,00	2,00	1,00	9,75	12,50	0,00	19,25	26,25	4,75	0,00	9,00	0,25	0,00	0,75	1,50	18,75				
	Zahl der am 30.06.2012 besetzten Stellen																						106,75	

Stellenplan 2012

Teil C: Zusammenstellung

Teilhaushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2013			Zahl der Stellen 2012			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012		
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen
01	Bürgermeister	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00
11	Hauptverwaltung	3,00	5,75	8,75	3,00	5,75	8,75	1,50	5,75	7,25
12	Personal	2,50	1,00	3,50	2,50	1,00	3,50	2,50	1,00	3,50
13	Finanzen	5,00	9,00	14,00	5,00	8,25	13,25	5,00	8,25	13,25
21	Stadtplanung und Tiefbau	0,00	6,00	6,00	0,00	5,00	5,00	0,00	5,00	5,00
22	Gebäude- und Liegen- schaftsmanagement	0,00	43,75	43,75	0,00	45,75	45,75	0,00	45,25	45,25
23	Energie und Umwelt	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
	zu übertragen:	11,50	68,50	80,00	11,50	68,75	80,25	10,00	68,25	78,25

Teilhaushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2013				Zahl der Stellen 2012				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012			
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
	Übertrag:	11,50	68,50	80,00		11,50	68,75	80,25		10,00	68,25	78,25	
30/31	Wahlen und Ordnungsvverwaltung	2,00	6,50	8,50		2,00	6,50	8,50		2,00	5,50	7,50	
32	Persenstandswesen	0,00	5,50	5,50		0,00	5,50	5,50		0,00	5,50	5,50	
40	Wirtschaftsförderung	1,00	0,50	1,50		1,00	0,50	1,50		1,00	0,50	1,50	
41	Stadtmarketing	0,00	3,00	3,00		0,00	3,00	3,00		0,00	3,00	3,00	
42	Soziales und Kultur	2,00	27,00	29,00		2,00	26,00	28,00		2,00	24,00	26,00	
	Summe:	16,50	111,00	127,50		16,50	110,25	126,75		15,00	106,75	121,75	

Vemerke zu den Teilen A und B:
Bei organisatorischen Änderungen können Planstellen in dem dadurch erforderlichen Umfang umgesetzt werden.

Anzahl besetzter Ausbildungsstellen:

- 1 Inspektorwärter
- 2 Verwaltungsfachangestellte/r
- 1 Bauzeichnerin
- 1 Praktikantin Sozialassistent

Erläuterungen der im Haushaltsjahr 2013 veranschlagten Personalkosten

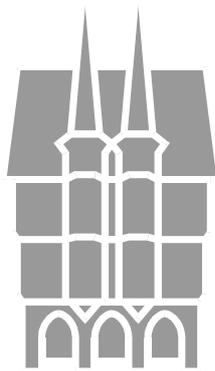
Die Personalkostenhochrechnung für das Haushaltsjahr 2013 basiert auf folgenden Grundlagen:

1. aktueller Personalbestand und Berücksichtigung derzeit bekannter Veränderungen in Bezug auf Begründung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen bzw. Rückkehr von Mitarbeiterinnen aus der Elternzeit. Im Fall einer auf Zeit bewilligten Erwerbsminderungsrente wurden vorsorglich Personalkosten ab dem Zeitpunkt einer möglichen Rückkehr in das Arbeitsverhältnis eingeplant. Verschiebungen von Personalkosten durch den Wechsel von Kostenstellenzuordnungen sind in 2012 durchgeführter bzw. ab 2013 geplanter Umsetzungen geschuldet.
2. derzeitige Anzahl von Gruppen und Besetzungstärke bei den Kinderbetreuungseinrichtungen Wichtelland, Angenrod und Bechtelsberger Strolche, wobei ein zusätzlicher Personalbedarf in zwei Kitas aufgrund von Integrationsmaßnahmen in die Hochrechnung mit eingeflossen ist.

Im Kindergartenjahr 2011/2012 waren erstmals Personalkosten einer Teilzeitkraft zur Umsetzung der Bundesinitiative „Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration“ in der Kita Wichtelland eingeplant. Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2013 Bundesmittel für die Weiterführung diese Maßnahme zur Verfügung gestellt werden, entsprechende Personalkosten sind eingerechnet.

3. Berücksichtigung der für das Jahr 2013 bereits feststehenden Tarifierhöhung der Entgelte ab Januar 2013 um 1,4 % und ab August 2013 um weitere 1,4 %. Diese Erhöhung verursacht schätzungsweise eine Steigerung der Personalkosten um 94.000 € im Bereich der Beschäftigten, nachdem bereits im Jahr 2012 eine Steigerung der Entgelte um 3,5 % von den Tarifvertragsparteien ab März beschlossen wurde.
4. Eine Besoldungsanpassung der Beamten und Versorgungsempfänger wurde vorsorglich ab Oktober 2013 eingeplant mit rund 10.000 €
5. Für die vom Arbeitgeber zu tragenden Sozialversicherungsbeiträge wurde die geplante Beitragssenkung in der Rentenversicherung berücksichtigt; es wurde mit einem Faktor von 19,9 % für die vom Arbeitgeber zu tragenden Anteile zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung geplant. Unverändert geblieben ist der Beitragssatz für Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversorgung in Höhe von 8,3 %.
6. Die an die Versorgungskasse zu zahlende Umlage erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr durch die Einbeziehung eines Beamten, der seither den Stadtwerken Alsfeld zugeordnet war. Durch diese personelle Maßnahme erhöhen sich die Aufwendungen für Dienstbezüge. Im Gegenzug reduzieren sich jedoch unsere Aufwendungen für interne Leistungsverrechnungen an die Stadtwerke Alsfeld.
7. Die Aufwendungen für Beihilfen können nur geschätzt werden. Orientierungsdaten sind dabei die Ausgaben des Vorjahres. Ob die für 2013 eingeplanten Ansätze letztlich realistisch sind, wird sich zeigen. Dies gilt auch für die von der Versorgungskasse Darmstadt vorgelegten Berechnungen der Pensionsrückstellungen sowie der Rückstellungen für Beihilfen, sie sind Schätzwerte für die Planung.

Haushaltsplan 2013



Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Seite 75 **Gesamtergebnishaushalt mit Planung**
Seite 76 **Gesamtfinanzhaushalt mit Planung**
Seite 77 **Investitionsprogramm**
Seite 89 **Verpflichtungsermächtigungen**
Seite 90 **Produktorientierter Haushaltsplan 2012**

Seite 90 **BGM** **Bürgermeister**
 Seite 94 010109 Zentrale Steuerung Bürgermeister

Seite 97 **FB1** **Zentrale Dienste**

Seite 99 **ABT 11** **Hauptverwaltung**
 Seite 101 010101 Gemeindeorgane
 Seite 104 010102 Hauptverwaltung
 Seite 108 010107 IundK Service
 Seite 111 010108 Serviceleistungen für die Verwaltung

Seite 114 **ABT 12** **Personal**
 Seite 116 010106 Personalverwaltung

Seite 119 **ABT 13** **Finanzen**
 Seite 121 010103 Finanzverwaltung
 Seite 124 160101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
 Seite 127 160202 Schuldendienst
 Seite 129 160203 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 Seite 132 160204 Versorgungsunternehmen
 Seite 134 080301 Bäder (Zuschuss an GmbH)

Seite 136 **FB2** **Bauen & Liegenschaften**

Seite 137 **ABT 21** **Stadtplanung und Tiefbau**
 Seite 140 090102 Stadt- und Regionalplanung
 Seite 144 090103 Stadtentwicklung
 Seite 148 100101 Bauordnung
 Seite 151 120101 Gemeindestraßen - Bau und Unterhaltung
 Seite 159 120102 Straßenbeleuchtung
 Seite 162 120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke
 Seite 166 120104 Radwege
 Seite 169 120201 Kreisstraßen - Nebenanlagen
 Seite 172 120301 Landesstraßen - Nebenanlagen
 Seite 175 120401 Bundesstraßen - Nebenanlagen
 Seite 177 120601 Parkeinrichtungen
 Seite 180 130201 Wasserläufe, Wasserbau
 Seite 183 130501 Feld- und Wirtschaftswege

Seite 186 **ABT 22** **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
 Seite 188 010104 Bauhof
 Seite 192 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
 Seite 202 041002 Zurück ins Dorf
 Seite 205 130101 Park- und Gartenanlagen
 Seite 207 130502 Stadtwald

Seite 210	ABT 23 Seite 212 Seite 216	Energie und Umwelt 130401 Natur- und Landschaftspflege 140101 Umweltschutz
Seite 219	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Seite 221	ABT 30 Seite 223	Wahlen 020101 Wahlen
Seite 226	ABT 31 Seite 228 Seite 231 Seite 233 Seite 235	Ordnungsbehörde 020201 Öffentliche Ordnung 020204 Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht 020205 Gefahrgutüberwachung 020301 Feuerschutz
Seite 241	ABT 32 Seite 242 Seite 244 Seite 246	Personenstandswesen 020202 Standesamt 020203 Einwohnermeldeamt 130301 Bestattungswesen
Seite 248	FB4	WiFÖ, Tourismus, Soziales & Kultur
Seite 248	ABT 40 Seite 252 Seite 254	Wirtschaftsförderung 120701 Förderung des ÖPNV 150101 Wirtschaftsförderung
Seite 257	ABT 41 Seite 259 Seite 263 Seite 266	Tourismus 150301 Tourismus 150302 Regionalmuseum und Märchenhaus und Puppenstuben 152201 Traditionelle Märkte
Seite 269	ABT 42 Seite 271 Seite 273 Seite 275 Seite 278 Seite 281 Seite 283 Seite 285 Seite 287 Seite 289 Seite 292 Seite 295 Seite 297 Seite 300 Seite 302 Seite 304 Seite 307	Soziales und Kultur 040202 Stadtarchiv 040501 Musikpflege 040801 Stadtbücherei 041001 Kulturelle Angelegenheiten 041101 Förderung von Kirchengemeinden Allgemein 051001 Altenhilfe 051002 Sonstige soziale Einrichtungen 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen and. Träger 060501 Tageseinrichtungen für Kinder 060601 Einrichtungen der Jugendarbeit 060701 Außerschulische Jugendbildung 080101 Förderung des Sports und der Vereine 080102 Eigene Sportplätze 080103 Eigene Sporthallen 080201 Sport- und Freizeitzentrum 100201 Wohnungsbauförderung
Seite 307		Mittelfristige Ergebnisplanung
Seite 311		Produktbereichsplan
Seite 314		Übersicht Steuererträge und Allg. Umlagen

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Ergebnishaushalt								
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
00		Gesamtergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-356.212	-317.932	-305.821	-305.821	-305.521	-313.971
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-771.509	-804.120	-803.840	-804.840	-804.840	-804.590
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-539.293	-498.409	-607.047	-504.163	-494.163	-497.163
04	52	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.						
05	55	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-14.364.525	-15.091.204	-15.664.853	-15.989.971	-16.303.655	-16.637.073
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-358.272	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.344.439	-4.397.061	-4.383.498	-4.296.806	-4.438.707	-4.599.284
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-668.615	-674.574	-704.209	-724.209	-724.237	-724.237
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-755.370	-703.970	-675.910	-663.400	-663.400	-665.400
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-23.158.235	-22.880.566	-23.573.068	-23.702.124	-24.161.889	-24.681.905
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.029.665	5.200.369	5.519.656	5.581.088	5.669.645	5.759.809
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	915.025	911.905	1.069.650	1.094.396	1.121.920	1.106.358
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.302.105	4.638.334	4.883.121	4.257.986	4.033.482	3.965.405
14	66	Abschreibungen	2.002.000	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.565.287	2.327.537	2.684.220	2.377.571	2.399.276	2.439.163
16	73	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.259.915	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101
17	72	Transferaufwendungen						
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.691	37.177	37.710	37.710	37.710	36.110
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	25.138.687	25.033.562	25.632.067	25.280.173	25.659.658	26.149.646
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	1.980.453	2.152.996	2.058.999	1.578.049	1.497.769	1.467.741
21	56, 57	Finanzerträge	-324.723	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.407.940	2.592.390	780.000	885.000	1.019.000	1.226.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	1.083.217	2.404.143	536.734	641.884	775.884	982.884
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	3.063.670	4.557.140	2.595.733	2.219.933	2.273.653	2.450.625
25	59	Außerordentliche Erträge	-36.150	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
26	79	Außerordentliche Aufwendungen						
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-36.150	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28		Jahresergebnis vor intern.Leistungsbez.	3.027.520	1.461.191	2.584.583	2.218.783	2.272.503	2.449.475

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Finanzhaushalt								
Position	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	
01	geplantes Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	-3.027.520	-1.461.191	-2.584.583	-2.218.783	-2.272.503	-2.449.475	
02	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.002.000	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700	
03	- Erträge aus der Auflösung von SOPO für erhaltene Investitionszuw.u-zuschüsse	-668.615	-674.574	-704.209	-724.209	-724.237	-724.237	
04	+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	5.281	-47.053	59.721	51.832	67.503	45.016	
05	-/+ Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang des Anlagevermögens							
06	+/- sonstige nicht zahlungswirks. Aufwend. u Erträge (einschl. außerordentl.)							
07	-/+ Zu-/Abnahme der Vorräte, der Ford. sowie anderer Aktiva	39.230	39.230	39.230				
08	+/- Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	-77.671	-77.671	-77.671				
09	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.727.295	-220.834	-2.323.512	-1.942.960	-1.984.237	-2.181.996	
10	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.514.062	1.341.060	1.668.624	2.143.650	2.151.466	2.520.000	
11	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	270.800	61.000	101.000	101.000	101.000	101.000	
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.784.595	-5.334.755	-6.405.322	-6.885.000	-7.274.000	-3.051.000	
	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-26.762	-31.435	-25.564	-11.000	-11.000	-11.000	
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	16.829	16.829	16.829	16.829	16.829	16.829	
	davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	16.829	16.829	16.829	16.829	16.829	16.829	
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-16.170	-16.370	-17.900	-18.170	-18.441	-18.718	
	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	-1.000	-1.200					
15	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Positionen 10 bis 14)	926	-3.932.236	-4.636.769	-4.641.691	-5.023.146	-431.889	
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.664.183	6.782.236	5.120.769	4.641.691	5.023.146	431.889	
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-1.933.062	-3.708.304	-1.444.094	-1.039.917	-1.158.440	-1.284.195	
18	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Positionen 16 + 17)	-268.879	3.073.932	3.676.675	3.601.774	3.864.706	-852.306	
19	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres (Pos. 9+15+18)	-1.995.247	-1.079.138	-3.283.606	-2.982.877	-3.142.677	-3.466.191	
20	Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-27.884.158	-28.829.374	-30.602.345	-17.722.305	-20.705.181	-23.847.858	
21	Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 19+20)	-29.879.405	-29.908.512	-33.885.951	-20.705.181	-23.847.858	-27.314.049	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw	-30.000					-44.000 -48.898		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-30.000					-44.000 -49.305		
I01010903 An- und Verkauf von Geräten BBH	-5.000					-22.500 -11.100		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.000					-22.500 -11.325		
I01010904 An- und Verkauf von Fahrzeugen BBH	-34.000	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000	-213.160 -147.653		
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	7.000 8.843		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-35.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-220.160 -171.492		
<i>Erläuterungen:</i> Ersatzbeschaffungen: Pritschefahrzeug, Klein-Kipper für Friedhof								
I01010905 An- und Verkauf von unbebauten Grundstücken	50.000	45.142	90.000	40.000	90.000	297.603 547.862		
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	60.000	100.000	100.000	100.000	100.000	427.161 563.538		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000	-54.858	-10.000	-60.000	-10.000	-129.558 -9.387		
<i>Erläuterungen:</i> Verkauf im Rahmen der Haushaltskonsolidierung;								
I01011001 Bodenbevorratung Gewerbegrundstck.d.HLG	-150.000	-650.000	-150.000	-150.000	-150.000	-1.100.000 -915.400		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-150.000	-650.000	-150.000	-150.000	-150.000	-1.100.000 -915.400		
<i>Erläuterungen:</i> Ablösung von bevorrateten Grundstücken "Am Ölberg", IGO, Elpersweide, Dirsrüder Feld in Aisfeld; Ablösung untere Elpersweide = 500.000 € in 2013								
I01011002 An- und Verkauf von Gewerbegrundstücken						137.000 146.267		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	800.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-800.000		
<i>Erläuterungen:</i> Verkauf von bevorrateten Grundstücken, gleichzeitige Ablösung bei der HLG;								
I01011004 Ratsinformationssystem		-10.000				-10.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-10.000				-10.000		
<i>Erläuterungen:</i> Im Rahmen der notwendigen Erneuerung des Sitzungsdienstprogramms der Verwaltung soll ein Ratsinformationssystem eingeführt werden, bei dem neben der internen Verwaltungskommunikation auch die Information der Bürger über die Stadtpolitik erfolgen kann, als auch die Information und Kommunikation der Mandatsträger.								
I01011005 Einrichtung U3 Gruppe KiTa Berfa	-380					-6.080 9.638		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.	3.420					43.920 20.500		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.800					-50.000 -410		
I01011101 Einrichtung U3 Gruppe KiTa Angenrod	-900					-2.500		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.	8.100					22.500		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-9.000					-25.000		
I01011201 Ersatzbau f. statisch geschäd. FW Fahrzeughalle	-1.000.000	-3.100.000	-3.012.800	-2.600.000		-4.200.000 -167.977		
20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.		500.000	587.200			500.000		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-1.000.000	-3.600.000	-3.600.000	-2.600.000		-4.700.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ersatzbau der Feuerwehrrfahrzeughalle								
I01011203 Spielgeräte f. Außenanlage Kiga Altenburg	-1.800					-1.800		
26 Ausz. f. Invest. i. d. sonst Sachanl. verm. u. imm. Anl. ver	-1.800					-1.800		
<i>Erläuterungen:</i> Anschaffung neuer Spielgeräte für die Außenanlage des Kindergartens in Altenburg (zwei Sandkästen)								
I01011204 Neue Zaunanlage für Außenanlage Kiga Angenrod	-6.500					-6.500 -3.388		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-6.500					-6.500		
I01011205 Neue Zaunanlage f. Außenanlage Kiga Berfa	-6.500					-6.500		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-6.500					-6.500		
<i>Erläuterungen:</i> Neubau einer Zaunanlage um den Außenbereich des Kindergartens Berfa								
I01011206 Spielgeräte f. Außenanlage Kiga Berfa	-6.500					-6.500 -3.785		
26 Ausz. f. Invest. i. d. sonst Sachanl. verm. u. imm. Anl. ver	-6.500					-6.500		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendiger Ersatz von Spielgeräten								
I01011207 Neue Zaunanlage f. Außenanlage Kiga Einsteinplatz	-8.000					-8.000		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-8.000					-8.000		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendiger Neubau der Zaunanlage um die Außenanlage des Kindergartens am Einsteinplatz								
I01011208 Neues Mehrzweckspielgerät f. Außenan	-20.000					-20.000		
26 Ausz. f. Invest. i. d. sonst Sachanl. verm. u. imm. Anl. ver	-20.000					-20.000		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendige Ersatzbeschaffung des Mehrzweckspielgerätes für die Außenanlage Kiga Einsteinplatz								
I01011209 Mietgeb. Zollhausstr. Übernahme Eigentumsant. AGB	-35.000					-35.000 -31.518		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-35.000					-35.000 -31.518		
<i>Erläuterungen:</i> Übernahme des Miteigentumsanteil der AGB (50 %). Hierdurch Wegfall der jährlichen Erstattung in Höhe von 10.000 €.								
I01011210 Bildung weiterer U 3 Plätze	-170.000	79.000				-91.000		
20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.		150.000				150.000		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-170.000	-71.000				-241.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
I01011213 Neuanlage Spielplatz Beerenwiese 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-30.000				-30.000		
		-30.000				-30.000		
I01011215 Neubau Aussegnungshalle, Lingelbach 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000					-20.000		
	-20.000					-20.000		
I01011216 Energetische Sanierungen nach Klimaschutzte	-50.000					-50.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.	25.000					25.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-75.000					-75.000		
<i>Erläuterungen:</i> Energetische Sanierung von städtischen Gebäuden nach Klimaschutzteilkonzept;								
I01011217 Ankauf Parkplatz Marburger Straße 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-98.000					-98.000 -96.648		
	-98.000					-98.000 -96.648		
<i>Erläuterungen:</i> Der Parkplatz wurde vor Jahren seitens der Stadt bei der Gewerbehof GmbH zu einem jährlichen Pachtzins in Höhe von 18.406€ gepachtet und läuft noch bis ins Jahr 2025. Eine vorzeitige Beendigung des Pachtverhältnisses ist nur gegen eine Schadensersatzforderung gegenüber der Stadt Aisfeld (in Höhe der noch ausstehenden Pachtzahlungen = ca. 260.000 €) möglich. Nach längeren Verhandlungen konnte man nun jedoch mit dem Insolvenzverwalter der Gewerbehof GmbH einen Kaufpreis in Höhe von 90€ / m ² aushandeln. (Siehe auch entsprechende Erläuterungen im Vorbericht)								
I01011218 Anteil. BürgerEnergie Ling. eG 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-1.200					-1.200 -1.200		
	-1.200					-1.200 -1.200		
<i>Erläuterungen:</i> Aus energetischen Gründen ist es angedacht, das FFW-Haus Lingelbach an die dort geplante Biogas-Fernwärmeversorgung anzuschließen. Dazu ist es notwendig, Mitglied der "BürgerEnergie Lingelbach eG" zu werden.								
I01011302 Spielgeräte für Außenanlage Kiga Angenrod 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-8.100				-8.100 -589		
		-8.100				-8.100 -589		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Außenanlage Kiga Angenrod sollen in 2013 ein neuer Sandkasten, eine neue Rutsche und eine neue Schaukel angeschafft werden.								
I01011303 Ortsgericht - Anschaffung eines PC's (auch G 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-500				-500		
		-500				-500		
I01011304 Sanierung Hochzeitshaus 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-120.000				-120.000		
		-120.000				-120.000		
<i>Erläuterungen:</i> Sanierung der Gewerke: Fassade, Fenster, Brandschutzmaßnahmen, Innenausbaumaßnahmen.								
I01011305 Finanzverwaltung - Anschaffung Kai-Programm 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.000				-3.000		
		-3.000				-3.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Inventarisierung und Verwaltung des Anlagevermögens ist die Anschaffung einer Software (Kai) über die ekom21 notwendig.								
I01011306 Neubau beschädigte Buswarte Halle in Angenrod		-13.000				-13.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-13.000				-13.000		
<i>Erläuterungen:</i> Neubau der durch einen Unfall zerstörten Buswarte Halle in Angenrod. Die Versicherung erstattet den Rest-Zeitwert in Höhe von 4.610 €. Die Kosten für den Neubau betragen ca. 13.000 €.								
I02031001 Einführung des Digitalfunks bei der Feuerwehr		-50.000	-215.000			-50.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			75.000					
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-50.000	-290.000			-50.000		
I02031005 Ankauf Kommandowagen								
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	38.500					38.500		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-38.500					-38.500		
I02031007 Ankauf Drägerware	-5.000					-16.000 -14.839		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.000					-16.000 -14.839		
<i>Erläuterungen:</i> Erstellung einer Schnittstelle zwischen dem System Drägerware und dem ZMS System Florix. Durch die Herstellung dieser Schnittstelle, können vorhandene Daten von Geräten, Personen und Kleidung etc. eindeutiger und einfacher zugeordnet werden.								
I02031102 Ankauf ELW 1				-57.200				
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				30.800				
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				-88.000				
I02031104 Ankauf HLF 20 mit MZE			96.250	-380.000				
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			96.250					
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				-380.000				
<i>Erläuterungen:</i> Das bisher vorhandene und ca. 25 Jahre alte TLF 16/25 ist für die heutigen Aufgabenstellungen ungeeignet. Die Möglichkeiten bei der Brandbekämpfung sind u. a. durch eine geringere Anzahl an B-Druckschläuchen mit diesem Fahrzeug stark eingeschränkt. Des weiteren ist es mit dem TLF lediglich möglich Personal in Stärke 1/5 (1 Führer, 5 Mann) an die Einsatzstelle zu bringen, während das HLF 1/8 transportieren kann. Eine maschinelle Zugeinrichtung (MZE) wird benötigt, da zurzeit lediglich eine, an einem ca. 30 Jahre alten Rüstwagen, vorhanden ist. Dieser RW 1 wird zukünftig nicht mehr beschafft, weil für diese Art von Fahrzeugen keine Bezuschussung mehr erfolgt. Für die Zukunft ersetzt das HLF mit maschineller Zugeinrichtung somit zwei Fahrzeuge, zum einen das TLF 16/25 und zum anderen den RW 1.								
I02031201 Ankauf von zwei Chiemseepumpen	-5.400					-5.400		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.400					-5.400		
<i>Erläuterungen:</i> Die von der Feuerwehr Aisfeld eingesetzten Feuerlöschkreiselumpen, Tragkraftspritzen sowie die Tauchmotorpumpe sind ungeeignet um Schmutzwasser oder stark mit Schlamm verschmutztes Wasser zu fördern. Bei den Unwetterlagen in 2011 trat Schlamm und anderer kleiner Unrat immer wieder auf, der die vorhandenen Pumpen zum Ausfall brachte. Um den betroffenen Bürger/innen in einem angemessenen Zeitfenster zu helfen, ist die Anschaffung von größeren Schmutzwasserpumpen dringend erforderlich.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
I02031202 Ankauf eines Schlammsaugers	-3.500					-3.500		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-3.500					-3.500		
<i>Erläuterungen:</i> Die Anschaffung eines Schlammsaugers ist für die Reinigung überfluteter Kellerräume erforderlich.								
I02031203 Ankauf von zwei HiPress Löschergeräten	-4.700					-4.700		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-4.700					-4.700		
<i>Erläuterungen:</i> Dieser Hochdrucklöscher ermöglicht eine schnelle und einfache Brandbekämpfung ohne aufwendiges Verlegen von Schlauchmaterial. Zur Zeit ist die Feuerwehr für diese Zwecke mit normalen Feuerlöschern ausgestattet. Der HiPress Löscher ist als Überbrückung bis zum Einsatz anderer Löschmittel einsetzbar. Die Folgekosten sind gering, da er in kürzester Zeit vom Anwender wieder befüllt werden kann.								
I02031204 Beschaffung Vorausrüstwagen VRW	-55.000	-35.000				-90.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-55.000	-35.000				-90.000		
<i>Erläuterungen:</i> Der Ansatz für 2012 war zu gering.								
I02031302 Ankauf Löschfahrzeug LF 10			-70.000					
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver			-70.000					
<i>Erläuterungen:</i> Das beantragte Fahrzeug ersetzt das in 2009 außer Dienst gestellte L8 der Feuerwehr Aisfeld. Aufgrund eines fehlenden Bedarfs und Entwicklungsplanes in den Jahren 2009 und 2010 sowie strukturellen Veränderungen in der Feuerwehr Aisfeld erfolgt die Beantragung erst für 2013.								
I04100901 Investitionszusch. an Vereine - Vereinsrichtlinien	-22.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-88.485 -25.375		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-22.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-88.485 -23.687		
<i>Erläuterungen:</i> Investitionszuschüsse an Vereine auf Antrag. Durch die Verminderung des Ansatzes bei gleichzeitiger Erhöhung des Ansatzes für Jugendpflegemittel im Ergebnishaushalt kann den derzeit geltenden Vereinsförderrichtlinien Rechnung getragen werden.								
I04100902 Investitionszuschuss an TSV Lingelbach	-9.435					-9.435 -9.435		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-9.435					-9.435		
<i>Erläuterungen:</i> Zuschuss Baumaßnahme Sportheim Lingelbach;								
I04101302 Investitionszuschuss Aisfelder Tennis Club		-3.564				-3.564		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.564				-3.564		
<i>Erläuterungen:</i> Zuschuss für Baumaßnahme Tennisplatz und Clubheim.								
I06061103 Anschaffung Spielgeräte f. Spielplätze (auch		-6.000				-11.560 -6.081		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-6.000				-11.560 -8.649		
I09010901 Dorferneuerung Altenburg	-54.600	-111.000	60.000			-230.850 8.251		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	127.400	59.000	60.000			338.650 10.942		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-182.000	-170.000				-564.500		
<i>Erläuterungen:</i> Energetische Sanierung DGH, Fussverbindungen über die Schwalm, Multifunktionsfläche;								
I09010904 Stadtbau	-24.000	-504.834	-102.000	18.666	12.000	-617.234 -37.685		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	56.000	18.666	22.000	18.666	12.000	237.416		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-80.000	-523.500	-124.000			-854.650		
<i>Erläuterungen:</i> Neuordnung und Erweiterung des Regionalmuseums mit der Entwicklungsvorgabe kulturelles und touristisches Zentrum, Gestaltungskonzept Wegeverbindung Casinoplatz - Altstadt, städtbaul. Handlungskonzept.								
I12010901 Ausbau Fulder Tor	-393.000	375.000	55.200			-41.500 -320.984		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	137.000	375.000	55.200			512.000 50.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-530.000					-553.500		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen. Ausbaubereich von Schwalmbrücke Fulder Tor bis Kreuzungsbereich Wallgasse;								
I12010903 Ausbau der Bgm.-Haas-Straße	352.000					143.600 -38.774		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	352.500					891.600 706.487		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-500					-748.000 -683.360		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Bürgermeister-Haas-Straße und Nebenanlagen durchgehend von Einmündung Altenburger Straße bis einschließlich Kreuzungsbereich Pfarrer-Happel-Straße.								
I12010905 Endausbau der Straße "An der Sandkaute"	-45.000					-60.000 -2.736		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-45.000					-60.000		
I12010906 Neubau Mühlgrabenbrücke Fulder Tor		69.200				-480.800 -214.799		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		69.200				69.200 250.000		
I12010908 Erneuerung von Gehwegflächen	-30.000			-50.000		-80.000 -16.858		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000			-50.000		-80.000		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung von Gehwegen, z.B. Unterbau und Pflasterbelag als Ersatz für maroden Asphalt und unzureichenden Unterbau;								
I12010909 Verbesserungsmaßnahmen Stra	-5.000		-5.000	-5.000		-20.000 -4.315		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000		-5.000	-5.000		-20.000		
I12010910 Rückz. Erschließungsbeiträge Beerenwi	-100.860	44.500				-157.220		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	-100.860	44.500				-157.220		
I12010913 Ausbau "Am Ringofen"			-30.000		-570.000			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					200.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000		-770.000			

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12010914 Ausbau Bahnhostr.mit Erneuerung zentr.	14.400					577.500 2.587		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	15.000					586.300 3.743		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-600					-8.800		
I12010916 Endausbau Carl-Zeiss-Straße, 4. BA		-50.000		-500.000	330.000	-50.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					330.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000		-500.000		-50.000		
I12010918 Brückenneubau Berfa, Alter Weg	-150.000	-35.000				-285.000 -66.401		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-150.000	-35.000				-285.000		
<i>Erläuterungen:</i> Anpassung der Kostenschätzung aufgrund gestiegener Preise. Gesamtinvestition: 285.000 €. Eine Förderung durch das Land erfolgt nicht.								
I12010919 Brückenneubau "Ottrauer Weg" Elbenrod	-240.000	30.000	100.000	22.000		-270.000 -26.407		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		100.000	100.000	22.000		100.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-240.000	-70.000				-370.000		
<i>Erläuterungen:</i> Für das Brückenbauwerk wurde in 2012 eine Förderung ausgesprochen. Aufgrund von extrem schlechten Baugrundverhältnissen ist eine sehr aufwendige Gründung mit Verbau bis in 4 m Tiefe unterhalb der Bachsohle erforderlich, daher müssen die Kosten entsprechend angepasst werden. Gesamtinvestition 370.000 € und Zuschüsse 222.000 €.								
I12011001 Verkehrliche Erschließ. Oberste/Untere Elpers	-680.000	-200.000	-200.000	-200.000		-880.000 -214.600		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-680.000	-200.000	-200.000	-200.000		-880.000 -680.000		
<i>Erläuterungen:</i> Mit den Haushaltsmitteln werden die durch die HLG (Hessische Landgesellschaft) finanzierten Erschließungsaufwendungen (Wasser, Kanal, Straße, Beleuchtung) für die bereits getätigte innere Erschließung der obersten Elpersweide und die in 2013 geplante Resterschließung der obersten Elpersweide zurückgezahlt.								
I12011002 Gehwegerneuerung Schwabenröder Straße			-445.000	155.000		-20.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			155.000	155.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-600.000			-20.000		
I12011004 Erschließung Neubaugebiet Die Steinäcker 2,	-35.000		45.000			-55.000 -1.428		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	45.000		45.000			45.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-80.000					-100.000		
I12011006 Ausbau der Schillerstraße	-30.000		-357.000	284.000		-30.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			128.000	284.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000		-485.000			-30.000		
I12011007 Ausbau "Am Lieden", Aisfeld			-390.000	140.000		-30.000 -20.024		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			140.000	140.000		-30.000		
I12011010 Baugebiet "Die Langwiese"				-20.000	-255.000	17.501		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-20.000	-255.000			
I12011101 Endausbau Neubaugebiet "Am Schlossberg"					-10.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-10.000			
I12011108 Neubau Brücke Berfhof, Hattendorf	-115.000					-140.000 -3.127		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-115.000					-140.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 ist der Neubau der Brücke Berfhof in Hattendorf notwendig geworden.								
I12011109 Neubau Brücke "Am Rück", Berfa	-132.000	-75.000	40.000	80.000		-235.000 -8.230		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-75.000	40.000	80.000		-75.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-132.000					-160.000		
<i>Erläuterungen:</i> Durch das Hochwassers am 05.06.2011 ist der Neubau der Brücke "Am Rück" in Berfa notwendig geworden. Aufgrund der topografischen Lage ist dieses Bauwerk in einem Straßendamm gelegen. Dieser wirkt als eine Art "Staudamm" zur Ortslage Berfa und kann d gewisse Regenwassermengen als Rückhaltung genutzt werden. Allerdings muss voraussichtlich das jetzige Straßenniveau auf dem Damm um ca. 80 bis 10 angehoben werden. Erst damit lässt sich ein Rückstauvolumen von ca. 23.800 m³ erreichen. Die Gesamtkosten belaufen sich bei dieser Variante auf ca. 23 Davon entfallen ca. 135.000 € auf den Durchlass und die Erhöhung des Straßendamms und ca. 100.000 € auf die "Gewässerrenaturierung". Ohne die Erhöhung des Damms können lediglich ca. 17.400 m³ angestaut werden. Die hierfür erforderlichen Kosten betragen insgesamt ca. 175.000 €. Davon entfallen ca. 80.000 € auf den Durchlass und ca. 95.000 € auf die "Gewässerrenaturierung". Für die Maßnahmen Dammerhöhung und Durchlass gibt Förderung für "Hochwasserschutz" mit ca. 30 % Förderquote. Für die Gewässerrenaturierung gibt es eine Förderquote von ca. 80 %. Für den Haushaltsplan ist die Variante mit dem größten Rückhaltevolumen angemeldet.								
I12011110 Straßenausbau "Zum Sportplatz", Berfa	-185.000					-200.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-185.000					-200.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Zum Sportplatz" in Berfa notwendig.								
I12011111 Straßenausbau "Heckengarten", Berfa	-150.000					-165.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-150.000					-165.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Heckengarten" in Berfa notwendig.								
I12011112 Straßenausbau "Bettenacker", Berfa	-263.000					-290.000 -15.217		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-263.000					-290.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Bettenacker" in Berfa notwendig.								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
I12011201 Ausbau der Hochstraße 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000			-1.120.000 380.000	844.000 844.000	-30.000		
I12011202 Endausbau Neubaugebiet "Steinbühlsfeld" Li 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-13.000	-247.000	200.000 200.000			-260.000		
I12011205 Ausbau der Straße "Am Ölberg" 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-15.000			-15.000	-240.000 85.000	-15.000		
I12011206 Teilausbau "Am Sand" in Berfa, 2. BA 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000				-203.000 -280.000	-30.000		
I12011207 Ausbau "Auf der Harf" in Alsfeld 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-110.000	-27.000 3.000	100.000 100.000			-137.000 -7.371 3.000		
I12011208 Teilausbau "Am Rück" in Berfa 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-25.000					-25.000		
I12011209 Ausbau Klostergartenweg in Alsfeld 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-75.500					-75.500		
I12011301 Ausbau "In der Rambach" und Teil "Landgraf-He 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-15.000		-488.000 167.000	168.000 168.000	-15.000		
I12011302 Endausbau Neubaugebiet "Der lange Garten 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-10.000	-150.000	150.000 150.000		-10.000		
I12011303 Endausbau Neubaugebiet "Hembergstraße" 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000	-80.000	75.000 75.000		-5.000		
I12011304 Endausbau Neubaugebiet "Heiligengraben" 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000	-40.000 150.000	-185.000 -185.000			

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12011305 Ausbau der "Anne-Frank-Str." Angenrod 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden		-10.000	-70.000	50.000		-10.000		
			40.000	50.000				
		-10.000	-110.000			-10.000		
I12011306 Erschließung An der Hessenhalle 26 Ausz. f. Invest. i. d. sonst Sachanl. verm. u. imm. Anl. ver		-11.000				-11.000		
		-11.000				-11.000		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Erschließung des Dirsröder Feldes wurden der Stadt Alsfeld Fördermittel aus dem EFRE-Programm gewährt. Das Land Hessen erkennt nach Prüfung durch den Rechnungshof die Förderfähigkeit eines Verbindungsweges im Bereich der Hessenhalle zur B49 nicht als förderfähig an und fordert einen bereits in 2006/2007 geleisteten Zuschuss zurück.								
I12011403 Ausbau Forsthausstraße, Altenburg 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-30.000	-119.000	89.500			
				89.000	89.500			
			-30.000	-208.000				
I12011404 Ausbau "Hofwiesenweg" Alsfeld 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-23.000		-260.000			
					170.000			
			-23.000		-430.000			
I12011501 Ausbau "Gartenstraße" in Leusel 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-23.000	-191.000			
					129.000			
				-23.000	-320.000			
I12011502 Teilendausbau "Anden Gartenäckern" Heidelberg 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-15.000	9.500			
					49.500			
				-15.000	-40.000			
I12011503 Neubau Durchlass Mühlgarten in Leusel 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-12.000	-108.000				
			-12.000	-108.000				
I12011504 Endausbau "An den Hohlgärten" 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-11.000				
				-11.000				
I12020901 Ausbau K 123 (Liederbacher Str.) Nebenanlage 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	243.200	-800				184.400 -31.940		
	244.000					540.000 84.872		
	-800	-800				-355.600		
<i>Erläuterungen:</i> 2009: Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen mit Neuanlage von Längsparkstreifen und Gehwegen im gesamten Straßenverlauf;								
I12020902 Ausbau K 122 (Schlossbergstraße, Altenburg) 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden			-75.000	-140.000	143.000	-25.000		
				60.000	143.000			
			-75.000	-200.000		-25.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein-Ausz.		
I12030901 Ausbau Gehwege und Parkflächen L 3145 Altenb.S	89.500	-1.000				51.400 -113.757		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	90.000					367.900 215.830		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-500	-1.000				-316.500		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Gehwege entlang der Landesstraße. Die Straße wird von Seiten des ASV Schotten komplett erneuert von Wallgasse bis Grünberger Straße.								
I12030902 Ausbau Gehweg L 3070, OD Billertshausen				-20.000		-10.591 -11.186		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-20.000		-10.591 -11.186		
<i>Erläuterungen:</i>								
I13021001 Neubau Flutgraben in Angenrod	-30.000					-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000					-30.000		
I13040901 Rückerst. Kostenerst.betr. Beerenwiese, Al		358				-47.142		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		358				-47.142		
I13041201 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Zwischen d. Wegen"	-3.000	2.700				-300		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		2.700				2.700		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-3.000					-3.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Zwischen den Wegen" in Angenrod								
I13041202 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Gartenäcker" Heidelb	-10.000	9.000				-1.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		9.000				9.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000					-10.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Gartenäcker" in Heidelbach								
I13041203 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Langwiese" in Leusel	-16.000	14.400				-1.600		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		14.400				14.400		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-16.000					-16.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Langwiese" in Leusel								
I13041204 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Bergacker" Schwabe	-22.000	19.800				-2.200		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		19.800				19.800		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-22.000					-22.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für Neubaugebiet "Bergacker" in Schwabenrod								
I13041301 Ausgleichmaßnahmen Eudorf u		-8.000				-8.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-8.000				-8.000		
<i>Erläuterungen:</i>								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein-Ausz.		
Herstellung der Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB für Eudorf und Gartenäcker								
I13051001 Flurbereinigung "Schwalm"	-2.000	-2.000				-16.000 7.939		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	3.000	3.000				24.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000	-5.000				-40.000		
I15011101 Verbesserung der Breitbandversorgung	-15.000	-15.000	-35.000	-15.000	-15.000	-30.000 -110.166		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-15.000	-15.000	-35.000	-15.000	-15.000	-30.000		
<i>Erläuterungen:</i> Um die Stadt Aisfeld auf die Versorgung mit Breitband-Internet vorzubereiten, sollen zukünftig bei Straßen- bzw. Kanalbauarbeiten Leerrohre mit verlegt werden.								
I15031201 Neue Kostüme und Requisiten (inkl. GWG)		-5.000				-5.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-5.000				-5.000		
<i>Erläuterungen:</i> Die Marktspielgruppe benötigt dringend neue Kostüme; in Zusammenarbeit mit der Nähklasse der Max-Eyth-Schule sollen kostengünstige Kostüme geschneidert werden. Des Weiteren werden Requisiten etc. für neue Stücke angekauft. Planansatz = 5.000 €								
I15221201 Neuer Verteiler f. Weihnachtsbeleuchtung Obergasse		-3.000				-3.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.000				-3.000		
<i>Erläuterungen:</i> Die ursprüngliche Unterverteilung der Weihnachtsbeleuchtung in der Obergasse (oberer Bereich) befand sich an einer Gebäudeaußenwand. Nach Aufforderung des neuen Gebäudeeigentümers musste dieser Verteiler abgebaut werden. Für die Weihnachtszeit im Jahr 2012 wird durch eine vorübergehenden Notlösung die Weihnachtsbeleuchtung im oberen Bereich der Obergasse sichergestellt. Um zukünftig die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Bereich weiterhin gewährleisten zu können, ist die Installation eines neuen Verteilerkastens notwendig. Die Kosten hierfür liegen geschätzt bei ca. 3.000 €.								
I16010901 Investitionspauschale	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000	710.000 222.500		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000	710.000 222.500		
<i>Erläuterungen:</i> Investitionspauschale des Landes;								
Gesamtsumme Auszahlungen	-5.335.735	-6.405.322	-6.885.000	-7.274.000	-2.974.000	-17.706.010 -5.962.187		
Gesamtsumme Einzahlungen	1.402.060	1.769.624	2.244.650	2.252.466	2.621.000	8.614.315 4.369.338		
Gesamtsumme	-3.933.675	-4.635.698	-4.640.350	-5.021.534	-353.000	-9.091.695 -1.592.849		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Verpflichtungsermächtigungen								
Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016					
VE01011301 Neubau Feuerwehrwache	-3.600.000	-2.600.000						
VE09011301 Stadtumbau/Sanierung Neurathh	-124.000							

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Fachbereich BGM Bürgermeister								
Fachbereich BGM Bürgermeister								
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	178.775	207.330	193.184	196.082	199.021	202.008
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	77.988	78.554	82.038	83.268	84.518	85.785
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	272.660	303.469	299.449	303.498	307.745	312.051

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Fachbereich BGM Bürgermeister								
Fachbereich BGM Bürgermeister								
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
10	Summe investive Auszahlungen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-2.190			152	-8.959	-2.190	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung BGM Bürgermeister								
Fachbereich		BGM	Bürgermeister					
Abteilung		BGM	Bürgermeister					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	178.775	207.330	193.184	196.082	199.021	202.008
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	77.988	78.554	82.038	83.268	84.518	85.785
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	272.660	303.469	299.449	303.498	307.745	312.051

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung BGM Bürgermeister								
Fachbereich		BGM	Bürgermeister					
Abteilung		BGM	Bürgermeister					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
10	Summe investive Auszahlungen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-2.190			152	-8.959	-2.190	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 010109 Zentrale Steuerung Bürgermeister		
Fachbereich	BGM	Bürgermeister
Abteilung	BGM	Bürgermeister
Produkt	010109	Zentrale Steuerung Bürgermeister
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Bürgermeister	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsganges der gesamten Verwaltung, Entscheidungen über Konzepte, Strategien und Handlungsrahmen zur Organisation der gesamten Verwaltung, Zielvorgaben für die Fachbereiche und Abteilungen, Informationsmanagement, (Öffentlichkeitsarbeit, Pressekonferenzen), Vorsitz im Magistrat, Rechtsangelegenheiten, Allein-Entscheidungskompetenz durch die Vorgaben der HGO, Repräsentationen, Ehrungen.	
Auftragsgrundlage	Rechtsvorschriften (HGO, BGB, AO, KAG, etc.), Kommunale Satzungen (Ortsrecht), Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen, Organisationspläne	
Produktziel	Optimierung der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungshandelns hinsichtlich von Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Rechtmäßigkeit, Vertretung der Rechtsposition der Stadt Alsfeld	
Zielgruppe	Magistrat, Stadtverordnetenversammlung, Fachbereiche und Abteilungen der Stadtverwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Öffentlichkeit, Politik	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010109 Zentrale Steuerung Bürgermeister								
Fachbereich		BGM	Bürgermeister					
Abteilung		BGM	Bürgermeister					
Produkt		010109	Zentrale Steuerung Bürgermeister					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	178.775	207.330	193.184	196.082	199.021	202.008
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	77.988	78.554	82.038	83.268	84.518	85.785
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875	7.875
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	264.638	293.759	283.097	287.225	291.414	295.668
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	8.022	9.710	16.352	16.273	16.331	16.383
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	272.660	303.469	299.449	303.498	307.745	312.051

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010109 Zentrale Steuerung Bürgermeister								
Fachbereich	BGM	Bürgermeister						
Abteilung	BGM	Bürgermeister						
Produkt	010109	Zentrale Steuerung Bürgermeister						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
10	Summe investive Auszahlungen	-2.190			152	-8.959	-2.190	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-2.190			152	-8.959	-2.190	

Investitionen Produkt 010109 Zentrale Steuerung Bür	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobilien Vw						-80		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-80		
Gesamtsumme						-80		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Fachbereich FB1 Zentrale Dienste								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.750	-2.800	-2.800	-2.800	-2.800	-2.750
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-188.294	-184.394	-266.754	-173.380	-173.380	-173.380
05	55	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-14.364.525	-15.091.204	-15.664.853	-15.989.971	-16.303.655	-16.637.073
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-358.272	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.131.083	-3.872.980	-3.765.875	-3.860.021	-4.014.422	-4.174.999
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-162.656	-158.300	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-627.120	-577.120	-546.900	-539.000	-539.000	-539.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-19.834.700	-20.280.094	-20.835.072	-21.138.086	-21.620.623	-22.127.389
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.040.637	986.554	1.168.839	1.197.795	1.227.349	1.245.149
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	409.868	399.168	535.016	551.235	570.613	546.779
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	777.907	825.432	797.283	679.186	680.181	680.181
14	66	Abschreibungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	748.481	601.760	815.285	601.318	601.200	601.000
16	73	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.259.915	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.250	12.237	12.237	12.237	12.237	12.237
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	12.267.057	12.747.966	13.827.370	14.029.993	14.549.205	14.986.447
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-7.567.642	-7.532.128	-7.007.702	-7.108.093	-7.071.418	-7.140.942
21	56, 57	Finanzerträge	-324.723	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.262.940	1.055.000	631.000	740.000	874.000	1.081.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	938.217	866.753	387.734	496.884	630.884	837.884
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-6.629.425	-6.665.375	-6.619.968	-6.611.209	-6.440.534	-6.303.058
25	59	Außerordentliche Erträge		-3.091.000				
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)		-3.091.000				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.629.425	-9.756.375	-6.619.968	-6.611.209	-6.440.534	-6.303.058
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-383.076	-232.748	-274.857	-276.167	-277.497	-278.848
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	155.089	146.016	123.008	125.561	125.993	126.426
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-227.987	-86.732	-151.849	-150.606	-151.504	-152.422
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.857.413	-9.843.106	-6.771.817	-6.761.815	-6.592.038	-6.455.480

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Fachbereich FB1 Zentrale Dienste								
Fachbereich FB1 Zentrale Dienste								
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000	95.000		125.000			
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				948			
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	16.829	16.829		17.773			
04	davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	16.829	16.829		17.773			
05	Summe investive Einzahlungen	116.829	111.829		143.721			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-13.500	-30.000		-6.659	-73.500	-73.500	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-10.430	-14.900		-18.278	-99.490	-67.250	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				-1.000	-1.000	-1.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-23.930	-44.900		-24.937	-172.990	-140.750	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	92.899	66.929		118.784	-172.990	-140.750	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT11 Hauptverwaltung								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50	-100	-100	-100	-100	-50
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-47.652	-44.617	-121.943	-46.614	-46.614	-46.614
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.120	-3.120	-2.900			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-50.822	-47.837	-124.943	-46.714	-46.714	-46.664
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	341.419	320.687	423.312	423.201	429.850	436.404
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	55.609	52.061	106.624	108.223	109.846	111.494
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	563.519	582.590	571.497	482.400	482.395	482.395
14	66	Abschreibungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	960.547	960.338	1.106.433	1.018.824	1.027.091	1.035.293
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	909.725	912.501	981.490	972.110	980.377	988.629
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	909.725	912.501	981.490	972.110	980.377	988.629
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	909.725	912.501	981.490	972.110	980.377	988.629
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-383.076	-232.748	-274.857	-276.167	-277.497	-278.848
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	66.918	57.416	63.226	63.578	63.704	63.830
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-316.158	-175.332	-211.631	-212.589	-213.793	-215.018
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	593.567	737.169	769.859	759.521	766.584	773.611

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT11 Hauptverwaltung								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				948			
05	Summe investive Einzahlungen				948			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.500	-30.000		-6.659	-70.500	-70.500	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.600			162	-14.977	-6.940	
10	Summe investive Auszahlungen	-13.100	-30.000		-6.498	-85.477	-77.440	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-13.100	-30.000		-5.550	-85.477	-77.440	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 010101 Gemeindeorgane		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung
Produkt	010101	Gemeindeorgane
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Hauptverwaltung	
Verantwortlich	Udo Schaaf	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Unterstützung und Betreuung der städtischen Gremien, Sitzungsdienst (Organisation, Einladung, Protokolle, Beschlusskontrolle, Abrechnung usw.), Ehrungen	
Auftragsgrundlage	HGO, kommunale Satzung, Geschäftsordnung und Beschlüsse städtische Gremien	
Produktziel	Organisatorische und fachliche Unterstützung der städtischen Gremien, Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung	
Zielgruppe	Magistrat, Stadtverordnetenversammlung mit Ausschüssen, Ortsbeiräte, Ausländerbeirat	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010101 Gemeindeorgane								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Produkt		010101	Gemeindeorgane					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-22.402	-21.617	-22.614	-22.614	-22.614	-22.614
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-22.402	-21.617	-22.614	-22.614	-22.614	-22.614
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	600	100	2.800	2.800	2.800	2.800
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.745	127.249	127.505	127.505	127.505	127.505
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	119.345	127.349	130.305	130.305	130.305	130.305
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	96.943	105.732	107.691	107.691	107.691	107.691
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	96.943	105.732	107.691	107.691	107.691	107.691
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	96.943	105.732	107.691	107.691	107.691	107.691
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	9.771	10.264	7.946	8.028	8.064	8.100
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	9.771	10.264	7.946	8.028	8.064	8.100
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	106.714	115.996	115.637	115.719	115.755	115.791
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6401100 Ortsvorsteher								
Ansatz erhöht wegen SV-Prüfung;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010101 Gemeindeorgane								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung						
Produkt	010101	Gemeindeorgane						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000				-10.000	-10.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-10.000				-10.000	-10.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-10.000				-10.000	-10.000	

Investitionen Produkt 010101 Gemeindeorgane	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01011004 Ratsinformationssystem		-10.000				-10.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-10.000				-10.000		
<i>Erläuterungen:</i> Im Rahmen der notwendigen Erneuerung des Sitzungsdienstprogramms der Verwaltung soll ein Ratsinformationssystem eingeführt werden, bei dem neben der internen Verwaltungskommunikation auch die Information der Bürger über die Stadtpolitik erfolgen kann, als auch die Information und Kommunikation der Mandatsträger.								
Gesamtsumme		-10.000				-10.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 010102 Hauptverwaltung		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung
Produkt	010102	Hauptverwaltung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Hauptverwaltung	
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>		
Kurzbeschreibung	Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung, Regelung und Überwachung des Geschäftsganges und des allgemeinen Dienstbetriebes, Vorbereitung von Entscheidungen zur Festlegung der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung (Verwaltungsgliederung, Aufgabengliederung, Geschäftsverteilung), Zusammenarbeit mit den Ortsvorstehern in ihrer Funktion als Leiter einer Außenstelle der Verwaltung, allgemeine Angelegenheiten des Gemeindeverfassungsrechts, Ortsrecht und Satzungen, freiwillige Gerichtsbarkeit (Schiedsamt, Schöffen), allgemeine Rechtsangelegenheiten.	
Auftragsgrundlage	HGO, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen, Organisationspläne, kommunale Satzungen, Schiedsamtsgesetz	
Produktziel	Optimierung der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungshandelns hinsichtlich von Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Rechtmäßigkeit	
Zielgruppe	Magistrat und Bürgermeister, Fachbereiche und Abteilungen der Stadtverwaltung, Ortsvorsteher, Schiedspersonen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010102 Hauptverwaltung								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Produkt		010102	Hauptverwaltung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50	-100	-100	-100	-100	-50
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-5.250	-5.000	-85.329	-10.000	-10.000	-10.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-5.300	-5.100	-85.429	-10.100	-10.100	-10.050
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	156.232	146.757	229.195	226.027	229.408	232.839
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	46.436	43.707	97.227	98.685	100.165	101.668
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.680	158.743	109.390	28.990	28.990	28.990
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	360.348	349.207	435.812	353.702	358.563	363.497
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	355.048	344.107	350.383	343.602	348.463	353.447
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	355.048	344.107	350.383	343.602	348.463	353.447
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	355.048	344.107	350.383	343.602	348.463	353.447
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	30.463	28.126	28.492	28.586	28.613	28.640
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	30.463	28.126	28.492	28.586	28.613	28.640
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	385.511	372.233	378.875	372.188	377.076	382.087
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5483000 Hauptverw.								
Jährlicher Verwaltungskostenbeitrag des ULV an die Stadt Aisfeld. Mit den veranschlagten Mitteln werden alle anfallenden Verwaltungskosten im Rahmen der Tätigkeiten der Geschäftsordnung abgegolten.								
Erläuterungen zu Sachkonto 5490000 Hauptverw.								
In Rechtsstreitverfahren ist aufgrund von Vergleichen (AG Aisfeld vom 18.04.12 und LG Marburg v. 23.07.12) mit Zahlungen in dieser Höhe zu rechnen.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6010100 Ortsgericht								
Als Ausgleich für die Anschaffung eines PC's in 2013 im Finanzhaushalt, werden die Aufwendungen für Büromaterial in dem Jahr von 1.000 € auf 600 € reduziert.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6301000 Hauptverwaltung								
Personalkosten: Übernahme eines Beamten von den Stadtwerken, geplante Weiterbeschäftigung eines Auszubildenden, Aufwendungen für einen neuen Auszubildenden (VfA); Im Gegenzug verringert sich die Interne Leistungsverrechnung mit den Stadtwerken sh. Sachkto. 6139000.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld**Teilergebnishaushalt Produkt 010102 Hauptverwaltung****Erläuterungen zu Sachkonto 6509000 Hauptverwaltung**

Aufwendungen für ein betriebliches Gesundheitsmanagement.

Erläuterungen zu Sachkonto 6771000 Hauptverw.

Aufgrund der Klage der Commerzbank auf 3,38 Mio. € und möglicher enormer Prozesskosten betrug der Ansatz 2012 89.000 €. Der Betrag wurde weitestgehend eingespart, da das Landgericht die Klage der Commerzbank abgewiesen hat. Für die bereits angekündigte Berufung werden allerdings im Haushalt 2013 85.000 € wieder eingestellt. Berücksichtigt sind auch evtl. Kosten für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (H. Diestelmann, J. Wollmann).

Erläuterungen zu Sachkonto 688000 Hauptverwaltung

Der Ansatz beinhaltet die Fort- und Weiterbildung für Fachbereichsleitung 1 und Hauptverwaltung.

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010102 Hauptverwaltung								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung						
Produkt	010102	Hauptverwaltung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				200			
05	Summe investive Einzahlungen				200			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-500			-92	-3.500	-3.500	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.600			162	-14.977	-6.940	
10	Summe investive Auszahlungen	-3.100			69	-18.477	-10.440	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-3.100			269	-18.477	-10.440	

Investitionen Produkt 010102 Hauptverwaltung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-3.000 -92 -3.000 -92		
I01011303 Ortsgericht - Anschaffung eines PC's (auch G 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-500 -500				-500 -500		
Gesamtsumme		-500				-3.500 -92		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 010107 lundK Service		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung
Produkt	010107	lundK Service
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Hauptverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Bereitstellung und Wartung von Hard- und Software, Unterhaltung und Betrieb von IT-Systemen auf zentralen (hausinterne Server) und dezentralen Rechnersystemen (PC-Arbeitsplätze), Servicehotline (-110) für Anwendungen, Rechnersysteme, Drucker, Kopierer, Telefonie, Inter- und Intranet, Weiterentwicklung der IuK-Infrastruktur als grundlegendes Medium modernen Verwaltungshandelns	
Auftragsgrundlage	Anrufe an der Hotline, Auftragsemails, Wartungsverträge, Organisationspläne, Dienstanweisungen	
Produktziel	Sicherstellung einer auf die Bedürfnisse der Verwaltung abgestimmten, zielgerichteten IT-Ausstattung sowie strukturierter IT-Service nach dem ITIL-Modell zur Unterstützung des Verwaltungshandelns im täglichen Betrieb	
Zielgruppe	Verwaltung, Internetnutzer	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010107 IuK Service								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Produkt		010107	IuK Service					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-20.000	-18.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.120	-3.120	-2.900			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-23.120	-21.120	-16.900	-14.000	-14.000	-14.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	74.650	77.696	82.266	83.500	84.752	86.024
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.123	5.334	5.621	5.705	5.791	5.878
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.196	200.498	219.502	219.505	219.500	219.500
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	267.969	283.528	307.389	308.710	310.043	311.402
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	244.849	262.408	290.489	294.710	296.043	297.402
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	244.849	262.408	290.489	294.710	296.043	297.402
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	244.849	262.408	290.489	294.710	296.043	297.402
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-383.076	-232.748	-274.857	-276.167	-277.497	-278.848
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	5.371		6.946	7.028	7.064	7.100
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-377.705	-232.748	-267.911	-269.139	-270.433	-271.748
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-132.856	29.660	22.578	25.571	25.610	25.654
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6069500 IuK Service								
Austausch veralteter Netzwerkkomponenten. Investition in energie- und platzsparende, leistungsstärkere Serversysteme, wodurch weniger Kühlleistung durch die Klimaanlage benötigt wird. Ersatzbeschaffungen Handy's, Aktenvernichter, etc.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010107 lundK Service								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung						
Produkt	010107	lundK Service						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				748			
05	Summe investive Einzahlungen				748			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-3.553	-20.000	-20.000	
10	Summe investive Auszahlungen				-3.553	-20.000	-20.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)				-2.805	-20.000	-20.000	

Investitionen Produkt 010107 lundK Service	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-2.164 -2.164		
I01010902 Weiterentwicklung der EDV 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-20.000 -40.818 -20.000 -40.818		
Gesamtsumme						-20.000 -42.982		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 010108 Serviceleistungen für die Verwaltung		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung
Produkt	010108	Serviceleistungen für die Verwaltung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Hauptverwaltung	
Verantwortlich	Udo Schaaf	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Zentrale Beschaffung für den Verwaltungs- und Reinigungsbedarf, Materialverwaltung und Ausgabe, interne und externe Postzustellung, Postversand und Verarbeitung (inkl. Kuvertiermaschine), Druck- und Fotokopieraufträge, zentraler Telekommunikationsdienst, Bürgerinformation	
Auftragsgrundlage	Organisationspläne, Bedarfsanmeldungen	
Produktziel	wirtschaftliches und einheitliches Verwaltungshandeln, Sicherstellung der Versorgung mit Arbeits-, Reinigungs- und Verbrauchsmaterialien, 1. Anlaufstelle für Fragen der Bürger	
Zielgruppe	Besucher und Beschäftigte der Stadtverwaltung Alsfeld	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010108 Serviceleistungen für die Verwaltung								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT11	Hauptverwaltung					
Produkt		010108	Serviceleistungen für die Verwaltung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	109.937	96.134	109.051	110.874	112.890	114.741
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.050	3.020	3.776	3.833	3.890	3.948
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.898	96.100	115.100	106.400	106.400	106.400
14	66	Abschreibungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	212.885	200.254	232.927	226.107	228.180	230.089
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	212.885	200.254	232.927	226.107	228.180	230.089
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	212.885	200.254	232.927	226.107	228.180	230.089
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	212.885	200.254	232.927	226.107	228.180	230.089
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	21.313	19.026	19.842	19.936	19.963	19.990
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	21.313	19.026	19.842	19.936	19.963	19.990
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	234.198	219.280	252.769	246.043	248.143	250.079
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6069100 Serviceleist.Vw								
<p>In dem Gutachten des Gesundheitsamtes hinsichtlich der Arbeitssicherheit bei der Stadtverwaltung Alsfeld wird bemängelt, dass die Bürostühle und Schreibtische nicht den ergonomischen Ansprüchen an einen (Bildschirm-) Arbeitsplatz entsprechen. Im Jahr 2013 sollen deshalb weitere defekte Büromöbel und Bürostühle ausgetauscht und die im Gutachten als kritisch angesehenen Stellen abgearbeitet werden. Laut Erlass des HmdI sind bestimmte Dokumente, Dienstsiegel etc. einbruchssicher aufzubewahren. Die derzeitigen Stahlschränke entsprechen nicht mehr diesen Sicherheitsbestimmungen, so dass in 2013 ein Tresor für die Verwaltung angeschafft werden soll.</p>								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt								
Produkt 010108 Serviceleistungen für die Verwaltung								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT11	Hauptverwaltung						
Produkt	010108	Serviceleistungen für die Verwaltung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.		-30.000		-3.014	-37.000	-37.000	
10	Summe investive Auszahlungen		-30.000		-3.014	-37.000	-37.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)		-30.000		-3.014	-37.000	-37.000	

Investitionen Produkt 010108 Serviceleistungen für d	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw	-30.000					-37.000 -37.712		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-30.000					-37.000 -37.712		
Gesamtsumme	-30.000					-37.000 -37.712		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT12 Personal								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT12	Personal					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	206.672	157.405	167.983	188.387	202.499	204.820
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	183.755	178.703	246.253	258.141	273.122	244.827
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.200	64.100	62.700	62.700	62.700	61.700
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	451.627	400.208	476.936	509.228	538.321	511.347
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	11.262	9.211	10.876	10.933	10.987	11.041
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.262	9.211	10.876	10.933	10.987	11.041
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	404.889	351.419	429.812	462.161	491.308	464.388

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT12 Personal								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT12	Personal					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs- b	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	
10	Summe investive Auszahlungen	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 010106 Personal		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT12	Personal
Produkt	010106	Personal
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Personalverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Personalverwaltung der Stadt Alsfeld und des Eigenbetriebes Stadtwerke Alsfeld, Organisation und Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren, Beendigungen von Beschäftigungsverhältnissen, Eingruppierung des Tarifpersonals, Altersteilzeitbeschäftigungen, Bearbeitung von Nebentätigkeiten, Reise- und Umzugskosten, Urlaub, Entwicklung von Arbeitszeitmodellen und -regelungen, elektronische Zeiterfassung, Durchführung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung, Betreuung der Auszubildenden, Beamtenanwärter/innen und Praktikanten, Arbeitgeberaufgaben in den Bereichen: Berechnung der Bezüge, Sozialversicherungsrecht, Lohnsteuerrecht, Vermögensbildungsgesetz; Aufgaben der Familienkasse, Allgemeiner Schriftverkehr, Betreuung der Mitarbeiter/innen in arbeits- und dienstrechtlichen Angelegenheiten, Aufstellung des Stellenplanes, Mitwirkung bei organisatorischen Regelungen	
Auftragsgrundlage	Organisations- und Stellenpläne, Frauenförderplan, Beamten- und Tarifrecht, EStG, SGB, Satzungen der Versorgungskasse und der Zusatzversorgungskasse, allgemeines Arbeitsrecht (BGB...), Kindergeldrecht, Arbeitssicherheitsgesetz, UVV, kommunales Haushaltsrecht, Beschlüsse der städtischen Gremien bzw. Entscheidungen der Betriebsleitung der Stadtwerke Alsfeld	
Produktziel	Sicherstellung einer quantitativen und qualitativen Personalausstattung in den Fachbereichen und bei den Stadtwerken, ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung von Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren, termingerechte und korrekte Zahlung der Bezüge und Entgelte sowie Abführung der Steuer- und Sozialabgaben, Optimale Beratung des Personals in allen dienst- bzw. arbeitsrechtlichen Angelegenheiten	
Zielgruppe	Verwaltungsmitarbeiter/innen, ehrenamtlich Tätige mit Aufwandsentschädigungen, Bewerber/innen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010106 Personal								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT12	Personal					
Produkt		010106	Personal					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000	-58.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	206.672	157.405	167.983	188.387	202.499	204.820
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	183.755	178.703	246.253	258.141	273.122	244.827
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.200	64.100	62.700	62.700	62.700	61.700
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	451.627	400.208	476.936	509.228	538.321	511.347
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	393.627	342.208	418.936	451.228	480.321	453.347
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	11.262	9.211	10.876	10.933	10.987	11.041
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.262	9.211	10.876	10.933	10.987	11.041
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	404.889	351.419	429.812	462.161	491.308	464.388
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 6590000 Personal								
Aufwendungen für die Arbeitsmedizin und den Betriebsarzt und 5.000 € sind vorgesehen für das Ideenmanagement;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010106 Personal								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT12	Personal					
Produkt		010106	Personal					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	
10	Summe investive Auszahlungen	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-3.300	-14.900		-17.768	-62.111	-51.910	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT13 Finanzen								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-82.642	-81.777	-86.811	-68.766	-68.766	-68.766
05	55	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-14.364.525	-15.091.204	-15.664.853	-15.989.971	-16.303.655	-16.637.073
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-358.272	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.131.083	-3.872.980	-3.765.875	-3.860.021	-4.014.422	-4.174.999
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-162.656	-158.300	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-624.000	-574.000	-544.000	-539.000	-539.000	-539.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-19.725.878	-20.174.257	-20.652.129	-21.033.372	-21.515.909	-22.022.725
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	492.546	508.462	577.544	586.207	595.000	603.925
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	170.504	168.404	182.139	184.871	187.645	190.458
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.188	178.742	163.086	134.086	135.086	136.086
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	748.481	601.760	815.285	601.318	601.200	601.000
16	73	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.259.915	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.250	12.237	12.237	12.237	12.237	12.237
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	10.854.884	11.387.420	12.244.001	12.501.941	12.983.793	13.439.807
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-8.870.994	-8.786.837	-8.408.128	-8.531.431	-8.532.116	-8.582.918
21	56, 57	Finanzerträge	-324.723	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.262.940	1.055.000	631.000	740.000	874.000	1.081.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	938.217	866.753	387.734	496.884	630.884	837.884
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-7.932.777	-7.920.084	-8.020.394	-8.034.547	-7.901.232	-7.745.034
25	59	Außerordentliche Erträge		-3.091.000				
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)		-3.091.000				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-7.932.777	-11.011.084	-8.020.394	-8.034.547	-7.901.232	-7.745.034
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	76.908	79.389	48.906	51.050	51.302	51.555
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	76.908	79.389	48.906	51.050	51.302	51.555
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-7.855.869	-10.931.694	-7.971.488	-7.983.497	-7.849.930	-7.693.479

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT13 Finanzen								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000	95.000		125.000			
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	16.829	16.829		17.773			
04	davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	16.829	16.829		17.773			
05	Summe investive Einzahlungen	116.829	111.829		142.773			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000				-3.000	-3.000	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.530			-672	-22.402	-8.400	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				-1.000	-1.000	-1.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-7.530			-672	-25.402	-11.400	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	109.299	111.829		142.102	-25.402	-11.400	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 010103 Finanzverwaltung		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	010103	Finanzverwaltung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Haushalts- und Finanzplanung, Budgetierung, Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzugs, allgemeine haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Beteiligungsmanagement, Anlagenbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Steuerverwaltung sowie Erhebung von kommunalen Abgaben (Anlieger-, Erschließungs- und Straßenbeiträge sowie Anschlusskosten), Kassen- und Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Prüfung und Verwaltung der Belege, wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel, Verwahrungen, zwangsweise Beitreibung privat-rechtlicher Geldforderungen im Rahmen des Mahnungs- und Beitreibungsverfahrens.	
Auftragsgrundlage	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO, AO, Hauptsatzung, sonstige kommunale Satzungen, KAG, HessVwVfG, HessV	
Produktziel	Aufstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushalts entsprechend der gesetzlichen Vorschriften, zeitnahe Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzugs, Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung, Rechnungsprüfung und Beteiligungsmanagement, Bereitstellung eines zentralen Berichtswesens, Zügige und zeitnahe Realisierung der Einnahmen und Ausgaben, rechtzeitige und vollständige Mahnung aller fällig gewordenen Geldforderungen und bei nicht Realisierung Einleitung des Vollstreckungsvorgangs	
Zielgruppe	Städtische Gremien, Verwaltungsführung, Verwaltung, Aufsichtsbehörden, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010103 Finanzverwaltung								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		010103	Finanzverwaltung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100	-100	-100	-100	-100	-100
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-82.642	-80.963	-85.997	-67.952	-67.952	-67.952
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-82.742	-81.063	-86.097	-68.052	-68.052	-68.052
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	492.546	508.462	577.544	586.207	595.000	603.925
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	170.504	168.404	182.139	184.871	187.645	190.458
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.188	177.928	162.272	133.272	134.272	135.272
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	816.238	854.794	921.955	904.350	916.917	929.655
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	733.496	773.731	835.858	836.298	848.865	861.603
21	56, 57	Finanzerträge	-30.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	-30.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	703.496	733.731	795.858	796.298	808.865	821.603
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	703.496	733.731	795.858	796.298	808.865	821.603
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	74.496	73.251	42.589	44.257	44.474	44.693
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	74.496	73.251	42.589	44.257	44.474	44.693
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	777.992	806.982	838.447	840.555	853.339	866.296
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6861000 Kämmerei								
Bürgerhaushalt: Flyer, Infomaterial, Software zur Online-Bürgerbeteiligung (keine Aufwendungen in 2012, daher im Plan 2013);								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010103 Finanzverwaltung								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT13	Finanzen						
Produkt	010103	Finanzverwaltung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000				-3.000	-3.000	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.530			-672	-22.402	-8.400	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				-1.000	-1.000	-1.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-7.530			-672	-25.402	-11.400	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-7.530			-672	-25.402	-11.400	

Investitionen Produkt 010103 Finanzverwaltung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01011106 Beteiligung Energiegenossenschaft Vogelsb 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.						-1.000 -1.000 -1.000 -1.000		
I01011305 Finanzverwaltung - Anschaffung Kai-Programm 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.000 -3.000				-3.000 -3.000		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Inventarisierung und Verwaltung des Anlagevermögens ist die Anschaffung einer Software (Kai) über die ekom21 notwendig.								
Gesamtsumme		-3.000				-4.000 -1.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Festsetzung und Erhebung der Gemeindesteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer) zur Sicherstellung der Haushaltswirtschaft, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben, Ausgleichleistungen nach dem Familienlastenausgleich, allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Bedarfs- und Finanzaufweisungen, allgemeine Umlagen (Kreis- und Schulumlage), Investitionspauschale, sonstige pauschale Investitionszuweisungen	
Auftragsgrundlage	HGO, Haushaltssatzung, AO, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Kommunale Satzungen, KAG, GemHVO-Doppik, GemKVO	
Produktziel	Erzielung von Einnahmen zur Deckung von Ausgaben des Gesamthaushaltes, rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. Erhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit unter Beachtung aller gesetzlichen Grundlagen und Bestimmungen	
Zielgruppe	Städtische Gremien, Verwaltungsführung, Zahlungsempfänger und -pflichtige, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
05	55	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-14.364.525	-15.091.204	-15.664.853	-15.989.971	-16.303.655	-16.637.073
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-358.272	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.131.083	-3.872.980	-3.765.875	-3.860.021	-4.014.422	-4.174.999
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-162.656	-158.300	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-19.016.536	-19.515.780	-20.018.618	-20.422.906	-20.905.443	-21.412.259
16	73	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.259.915	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	9.259.915	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-9.756.621	-9.597.965	-9.524.908	-9.439.684	-9.452.818	-9.516.158
21	56, 57	Finanzerträge	-70.000	-70.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	-45.000	-45.000	5.000	5.000	5.000	5.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-9.801.621	-9.642.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158
25	59	Außerordentliche Erträge		-3.091.000				
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)		-3.091.000				
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.801.621	-12.733.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.801.621	-12.733.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt								
Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT13	Finanzen						
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000	95.000		125.000			
05	Summe investive Einzahlungen	100.000	95.000		125.000			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	100.000	95.000		125.000			

Investitionen Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuwei	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
16010901 Investitionspauschale	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000	710.000 222.500		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000	710.000 222.500		
<i>Erläuterungen:</i> Investitionspauschale des Landes;								
Gesamtsumme	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000	710.000 222.500		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 160202 Schuldendienst		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	160202	Schuldendienst
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Verantwortlich	Arno Hedrich	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Schuldenmanagement (Schuldendienst - Zinsen)	
Auftragsgrundlage	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik,	
Produktziel	Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft	
Zielgruppe	Städtische Gremien, Verwaltungsführung, Kreditinstitute	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 160202 Schuldendienst								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		160202	Schuldendienst					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)						
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)						
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.237.940	1.030.000	606.000	715.000	849.000	1.056.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	1.237.940	1.030.000	606.000	715.000	849.000	1.056.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	1.237.940	1.030.000	606.000	715.000	849.000	1.056.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.237.940	1.030.000	606.000	715.000	849.000	1.056.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.609	1.837	2.176	2.291	2.302	2.314
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.609	1.837	2.176	2.291	2.302	2.314
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.239.549	1.031.837	608.176	717.291	851.302	1.058.314

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 160203 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	160203	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel, Verwaltung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute (Tilgung)	
Auftragsgrundlage	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO-Doppik, GemKVO, Hauptsatzung	
Produktziel	Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel, Sichere und wirtschaftliche Anlagen nicht benötigter Kassenmittel (Zinseinnahmen)	
Zielgruppe	Aufsichtsbehörden, städtische Gremien, Verwaltungsführung, Kreditinstitute, Verwaltung	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 160203 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		160203	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.164	1.760	1.608	1.318	1.200	1.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	2.164	1.760	1.608	1.318	1.200	1.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-436	-840	-992	-1.282	-1.400	-1.600
21	56, 57	Finanzerträge	-3.914	-4.000	-150			
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	-3.914	-4.000	-150			
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-4.350	-4.840	-1.142	-1.282	-1.400	-1.600
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.350	-4.840	-1.142	-1.282	-1.400	-1.600
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen		1.549	1.835	1.952	1.962	1.972
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		1.549	1.835	1.952	1.962	1.972
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.350	-3.291	693	670	562	372

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 160203 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT13	Finanzen						
Produkt	160203	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	16.829	16.829		17.773			
04	davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	16.829	16.829		17.773			
05	Summe investive Einzahlungen	16.829	16.829		17.773			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	16.829	16.829		17.773			

Investitionen Produkt 160203 Sonstige Allgemeine Fi	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
K01011003 Kita Berfa - Sanierung Dach, Fassade, Fenst						-838		
30 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.						-838		
<i>Erläuterungen:</i> Maßnahme des Konjunkturprogramms - Bund;								
Gesamtsumme						-838		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 160204 Versorgungsunternehmen		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	160204	Versorgungsunternehmen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Entgelterhebung für die Einräumung des Rechts zur unmittelbaren Versorgung der Endverbraucher mit Gas, Wasser, Strom sowie Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet Alsfeld und den Stadtteilen mittels Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen. Erhebung einer Eigenkapitalverzinsung im Fall eines Jahresgewinnes von den Betriebsteilen der Stadtwerke Alsfeld.	
Auftragsgrundlage	Konzessionsverträge, Gremienbeschlüsse	
Produktziel	Sicherstellung der Versorgung der Endverbraucher mit Gas, Wasser, Strom und Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet Alsfeld und den Stadtteilen.	
Zielgruppe	Städtische Gremien, Verwaltungsführung, Versorgungsunternehmen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 160204 Versorgungsunternehmen								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		160204	Versorgungsunternehmen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-624.000	-574.000	-544.000	-539.000	-539.000	-539.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-624.000	-574.000	-544.000	-539.000	-539.000	-539.000
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.250	12.237	12.237	12.237	12.237	12.237
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	30.250	12.237	12.237	12.237	12.237	12.237
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-593.750	-561.763	-531.763	-526.763	-526.763	-526.763
21	56, 57	Finanzerträge	-220.809	-74.247	-183.116	-183.116	-183.116	-183.116
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	-220.809	-74.247	-183.116	-183.116	-183.116	-183.116
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-814.559	-636.010	-714.879	-709.879	-709.879	-709.879
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-814.559	-636.010	-714.879	-709.879	-709.879	-709.879
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen		974	1.153	1.275	1.282	1.288
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		974	1.153	1.275	1.282	1.288
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-814.559	-635.036	-713.726	-708.604	-708.597	-708.591
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 5309100 Versorgungsunt.								
Aufgrund gesetzlicher Änderungen ist die Konzessionsabgabe der GWV in 2012 auf ca. 70.000 € gesunken.								
In den kommenden Jahren ist mit einem weiteren Absinken zu rechnen.								
Erläuterungen zu Sachkonto 5601000 Versorgungsunt.								
Kein Gewinn im Abwasserbereich aufgrund Bildung von Rückstellungen in 2012 nach BilMoG;								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 080301 Bäder (Zuschuss an GmbH)		
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste
Abteilung	ABT13	Finanzen
Produkt	080301	Bäder (Zuschuss an GmbH)
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Finanzverwaltung	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input checked="" type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Zuschuss zur Sicherstellung des Betriebes der Alsfelder Bäder GmbH	
Auftragsgrundlage	Gesellschaftsvertrag der Alsfelder Bäder GmbH	
Produktziel	Sicherstellung des Betriebes der Alsfelder Bäder GmbH durch Ausgleich des Fehlbetrages	
Zielgruppe	Alsfelder Bäder GmbH	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 080301 Bäder (Zuschuss an GmbH)								
Fachbereich		FB1	Zentrale Dienste					
Abteilung		ABT13	Finanzen					
Produkt		080301	Bäder (Zuschuss an GmbH)					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-814	-814	-814	-814	-814
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)		-814	-814	-814	-814	-814
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		814	814	814	814	814
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	746.317	600.000	813.677	600.000	600.000	600.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	746.317	600.814	814.491	600.814	600.814	600.814
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	746.317	600.000	813.677	600.000	600.000	600.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	746.317	600.000	813.677	600.000	600.000	600.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	746.317	600.000	813.677	600.000	600.000	600.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	804	804	1.153	1.275	1.282	1.288
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	804	804	1.153	1.275	1.282	1.288
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	747.121	600.804	814.830	601.275	601.282	601.288

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Fachbereich FB2 Bauen & Liegenschaften								
Fachbereich		FB2 Bauen & Liegenschaften						
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-314.462	-280.282	-259.211	-259.211	-259.211	-259.211
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.100	-3.600	-3.800	-3.800	-3.800	-3.800
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-142.749	-121.735	-128.493	-128.583	-128.583	-128.583
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-842.486	-58.167	-70.250	-57.750	-45.250	-45.250
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-458.312	-474.545	-500.284	-520.284	-520.312	-520.312
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.500	-1.450	-3.610	1.000	1.000	1.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.762.609	-939.779	-965.648	-968.628	-956.156	-956.156
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.961.101	2.084.392	2.128.582	2.116.821	2.088.183	2.120.460
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	137.922	141.640	143.151	145.298	147.477	149.690
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.726.836	3.036.493	3.047.229	2.651.656	2.426.697	2.391.397
14	66	Abschreibungen	1.899.500	1.906.525	843.500	845.700	842.500	844.700
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	525.511	553.991	545.727	545.727	545.727	545.727
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.341	24.840	25.373	25.373	25.373	23.773
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	8.285.211	7.747.881	6.733.562	6.330.575	6.075.957	6.075.747
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	6.522.602	6.808.102	5.767.914	5.361.947	5.119.801	5.119.591
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.000	1.537.390	149.000	145.000	145.000	145.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	145.000	1.537.390	149.000	145.000	145.000	145.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	6.667.602	8.345.492	5.916.914	5.506.947	5.264.801	5.264.591
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.667.602	8.345.492	5.916.914	5.506.947	5.264.801	5.264.591
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.637.046	-1.691.533	-1.577.780	-1.583.180	-1.584.180	-1.608.180
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.341.190	1.245.697	1.290.688	1.295.667	1.296.970	1.288.281
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-295.856	-445.836	-287.092	-287.513	-287.210	-319.899
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.371.746	7.899.656	5.629.822	5.219.434	4.977.591	4.944.692

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Fachbereich FB2 Bauen & Liegenschaften								
Fachbereich FB2 Bauen & Liegenschaften								
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.568.624	1.207.560		1.371.029			
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	101.000	61.000		367.573			
05	Summe investive Einzahlungen	1.669.624	1.268.560		1.738.602			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-6.269.258	-5.146.220	-2.600.000	-1.330.581	-34.430.630	-18.146.630	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-11.000				-97.500	-97.500	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-1.200			-1.200	-1.200	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten		-1.200			-1.200	-1.200	
10	Summe investive Auszahlungen	-6.269.258	-5.147.420	-2.600.000	-1.330.581	-34.431.830	-18.147.830	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-4.599.634	-3.878.860	-2.600.000	408.021	-34.431.830	-18.147.830	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT21 Stadtplanung und Tiefbau								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.300	-1.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-650.850		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-359.129	-373.488	-399.129	-419.129	-419.129	-419.129
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.031.279	-395.288	-425.629	-445.629	-445.629	-445.629
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	253.400	270.041	279.428	283.619	287.694	292.192
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.390	18.537	19.218	19.506	19.799	20.096
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.250.300	1.538.620	1.458.500	1.372.500	1.220.000	1.189.500
14	66	Abschreibungen	1.693.500	1.693.500	628.000	628.000	628.000	628.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	515.511	543.990	527.827	527.827	527.827	527.827
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	4.730.101	4.064.688	2.912.973	2.831.452	2.683.320	2.657.615
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	3.698.822	3.669.400	2.487.344	2.385.823	2.237.691	2.211.986
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			4.000			
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)			4.000			
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	3.698.822	3.669.400	2.491.344	2.385.823	2.237.691	2.211.986
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.698.822	3.669.400	2.491.344	2.385.823	2.237.691	2.211.986
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen			-2.600	-8.000	-9.000	
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	476.791	477.863	480.917	480.785	480.880	480.977
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	476.791	477.863	478.317	472.785	471.880	480.977
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.175.613	4.147.263	2.969.661	2.858.608	2.709.571	2.692.963

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT21 Stadtplanung und Tiefbau								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	672.366	971.040		1.240.958			
05	Summe investive Einzahlungen	672.366	971.040		1.240.958			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.458.300	-3.235.120		-581.935	-17.843.361	-9.039.361	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-11.000				-97.500	-97.500	
10	Summe investive Auszahlungen	-1.458.300	-3.235.120		-581.935	-17.843.361	-9.039.361	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-785.934	-2.264.080		659.023	-17.843.361	-9.039.361	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 090102 Stadt- und Regionalplanung		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	090102	Stadt- und Regionalplanung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Städtebauliche Rahmenplanung, Bauleitplanung, Satzungen nach § 34 BauGB, Landschafts- und Verkehrsplanung im Zuge von Bauleitplanungen, Stellungnahmen zu übergeordneten Planungen und rechtlich bindenden Vorgaben (Regionalplan, Landesentwicklungsplan), städtebauliche Verträge	
Auftragsgrundlage	Allgemeines Bau- und Planungsrecht	
Produktziel	Sicherstellung der städtebaulichen Ordnung unter Wahrung der kommunalen Planungshoheit	
Zielgruppe	Ortsansässige und künftige Bürger, Investoren etc.	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 090102 Stadt- und Regionalplanung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		090102	Stadt- und Regionalplanung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	253.400	270.041	279.428	283.619	287.694	292.192
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	17.390	18.537	19.218	19.506	19.799	20.096
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	294.950	324.950	328.590	227.590	74.590	74.590
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	565.740	613.528	627.236	530.715	382.083	386.878
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	565.740	613.528	627.236	530.715	382.083	386.878
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	565.740	613.528	627.236	530.715	382.083	386.878
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	565.740	613.528	627.236	530.715	382.083	386.878
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	6.189	6.455	7.406	7.367	7.396	7.424
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	6.189	6.455	7.406	7.367	7.396	7.424
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	571.929	619.983	634.642	538.082	389.479	394.302
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6169000 Stadtplanung								
Aufbau Löschwasserkataster und Dokumentation sowie Pflege in den kommenden Jahren;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6179000 Stadtplanung								
Stadtentwicklungsmaßnahmen - vorbereitende Untersuchung zur Neuaufstellung F-Plan, Rahmenplanung Innenstadt und Aufwertung öffentlicher Raum. -								
Erläuterungen zu Sachkonto 6179000 Bauleitplanung								
200.000 € für Bauleitplanung: Gesamt FNP Aisfeld 50.000 € (65.000 € in 2014) , IGO III 10.000 €, Unterste Elpersweide 30.000 €, Gauchswiese-Feuerwehr 20.000 €, Dirsröder Feld 10.000 €, sonstige Bauleitplanverfahren 15.000 €.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6771000 Stadtplanung								
Klagekosten BImSch-Genehmigungen;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6779000 Stadtplanung								
Erstellung Hochwasserschutzkonzept;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6831000 Stadtplanung								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 090102 Stadt- und Regionalplanung

ALK/ALB/ALKIS Updates künftig über luK.

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 090102 Stadt- und Regionalplanung								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	090102	Stadt- und Regionalplanung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-55.000	-55.000	
10	Summe investive Auszahlungen					-55.000	-55.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./i. Ausz.)					-55.000	-55.000	

Investitionen Produkt 090102 Stadt- und Regionalplanung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010902 Weiterentwicklung der EDV						-1.262		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-1.262		
Gesamtsumme						-1.262		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 090103 Stadtentwicklung		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	090103	Stadtentwicklung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Stadtentwicklungskonzeption / Rahmenplanung, Städtebauförderung "Stadtumbau Hessen" in interkommunaler Kooperation mit Romrod und Antriftal, Geodatenmanagement, Kommunales Flächenressourcen-Management (Baulücken-, Brachflächen-, Leerstandskataster), Dorferneuerung, Stadtsanierung, Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Hessen	
Auftragsgrundlage	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Förderrichtlinien des Bundes und des Landes Hessen	
Produktziel	Nachhaltige Stadtentwicklung der Stadt Aisfeld und Stadtteile unter Berücksichtigung des demografischen und wirtschaftlichen Wandels und der Auszeichnung als "Europäische Modellstadt für Denkmalschutz", Umsetzung der im integrierten Handlungskonzept interkommunaler Zweckverband "Stadt-Land-Schloss" formulierten Zielkonzeptionen, insbesondere für Bevölkerungsentwicklung, Wohnungsmarkt, Siedlungsentwicklung und Wirtschaft.	
Zielgruppe	Städtische Gremien, andere Fachbereiche / Verbände, Nachbarkommunen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 090103 Stadtentwicklung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		090103	Stadtentwicklung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	10.000				
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	42.684	32.263	15.000	15.000	15.000	15.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	52.684	42.263	15.000	15.000	15.000	15.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	52.684	42.263	15.000	15.000	15.000	15.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	52.684	42.263	15.000	15.000	15.000	15.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	52.684	42.263	15.000	15.000	15.000	15.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.631	1.755	2.079	2.064	2.075	2.085
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.631	1.755	2.079	2.064	2.075	2.085
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	54.315	44.018	17.079	17.064	17.075	17.085
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 7173000 Stadtumbau								
Verbandsumlage Zweckverband Stadt-Land-Schloss;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 090103 Stadtentwicklung								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	090103	Stadtentwicklung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	77.666	183.400		13.588			
05	Summe investive Einzahlungen	77.666	183.400		13.588			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-693.500	-262.000		-5.055	-1.808.650	-1.684.650	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse					-86.500	-86.500	
10	Summe investive Auszahlungen	-693.500	-262.000		-5.055	-1.808.650	-1.684.650	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-615.834	-78.600		8.533	-1.808.650	-1.684.650	

Investitionen Produkt 090103 Stadtentwicklung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I09010901 Dorferneuerung Altenburg	-54.600	-111.000	60.000			-230.850 13.724		
06 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen						29.154		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-2.211		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	127.400	59.000	60.000			338.650 10.942		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-182.000	-170.000				-564.500		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-14.683		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-5.000 -9.978		
33 Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln						500		
<i>Erläuterungen:</i> Energetische Sanierung DGH, Fussverbindungen über die Schwalm, Multifunktionsfläche;								
I09010902 Dorferneuerung Lingelbach						-139.400 -46.692		
06 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen						62.100		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						121.100 2.646		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-179.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-111.043		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-81.500 -395		
<i>Erläuterungen:</i> Zuschuss f. Martin Luther Haus, Aussenanlagen, Dorfchronik, Gestaltung Ortsmitte, Beleuchtung an innerörtlichen Wegen, Grünordnung (am Friedhof);								
I09010904 Stadtbau	-24.000	-504.834	-102.000	18.666	12.000	-617.234 -37.685		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-17.693		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 090103 Stadtentwicklung								
Investitionen Produkt 090103 Stadtentwicklung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	56.000	18.666	22.000	18.666	12.000	237.416		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-80.000	-523.500	-124.000			-854.650		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-19.992		
<i>Erläuterungen:</i> Neuordnung und Erweiterung des Regionalmuseums mit der Entwicklungsvorgabe kulturelles und touristisches Zentrum, Gestaltungskonzept Wegeverbindung Casinoplatz - Altstadt, städtbaul. Handlungskonzept.								
Gesamtsumme	-78.600	-615.834	-42.000	18.666	12.000	-987.484 -70.653		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauordnung		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	100101	Bauordnung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Prüfung und Stellungnahme zu Bauanträgen hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens; Wahrnehmung städtischer Belange bei Zustimmungs- und Genehmigungsverfahren; Entgegennahme von Bauanzeigen nach §§ 55, 56 HBO	
Auftragsgrundlage	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Stellpaltz- und Ablösesatzung, sonstiges Ortsbaurecht	
Produktziel	Wahrung der bauplanerischen Bestimmungen	
Zielgruppe	Bauherren; übergeordnete Behörden	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 100101 Bauordnung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		100101	Bauordnung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-200	-200	-200	-200
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)			-200	-200	-200	-200
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.350	9.350	10.210	10.210	10.210	10.210
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	9.350	9.350	10.210	10.210	10.210	10.210
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	9.350	9.350	10.010	10.010	10.010	10.010
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	9.350	9.350	10.010	10.010	10.010	10.010
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.350	9.350	10.010	10.010	10.010	10.010
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.283	1.381	1.636	1.624	1.632	1.641
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.283	1.381	1.636	1.624	1.632	1.641
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.633	10.731	11.646	11.634	11.642	11.651
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6166000 Stadumbau								
Ersatz für Kolibri;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6720000 Bauordnung								
Lizenz und Wartung Software probaug;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 100101 Bauordnung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		100101	Bauordnung					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				30			
05	Summe investive Einzahlungen				30			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				30			

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120101	Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, sowie der Verkehrsausstattung; Straßenreinigung, Winterdienst, Erteilung von Genehmigungen für Straßenaufbrüche der Versorgungsträger, Überwachung von Aufbrüchen	
Auftragsgrundlage	Haushaltsplan, Hess. Straßengesetz, Beschlüsse der städt. Gremien, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.), Verwaltungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen, ODR.	
Produktziel	Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes, Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, Sicherstellung der verkehrlichen Erschließung und der Infrastruktur.	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120101	Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-644.100					
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-355.274	-369.633	-395.274	-415.274	-415.274	-415.274
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-999.374	-369.633	-395.274	-415.274	-415.274	-415.274
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.194.550	549.220	474.220	474.220	474.220	474.220
14	66	Abschreibungen	1.570.000	1.570.000	564.000	564.000	564.000	564.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	418.827	418.827	418.827	418.827	418.827	418.827
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	3.183.377	2.538.047	1.457.047	1.457.047	1.457.047	1.457.047
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 J. Ps. 19)	2.184.003	2.168.414	1.061.773	1.041.773	1.041.773	1.041.773
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			4.000			
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)			4.000			
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	2.184.003	2.168.414	1.065.773	1.041.773	1.041.773	1.041.773
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 J. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.184.003	2.168.414	1.065.773	1.041.773	1.041.773	1.041.773
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen			-2.600	-8.000	-9.000	
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	418.238	418.560	419.401	419.364	419.391	419.418
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	418.238	418.560	416.801	411.364	410.391	419.418
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.602.241	2.586.974	1.482.574	1.453.137	1.452.164	1.461.191
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 6165000 Gemeindestraßen								
Aufgrund des Winterschlaglochprogramms 2011 wurde ein Großteil der Gemeindestraßen bereits ausgebessert, so dass der Haushaltsansatz für die kommenden Jahre reduziert wird.								
Durch die Reduzierung ggü. dem Vorjahr werden die Hauswirtschaftskräfte bei den Tageseinrichtungen für Kinder finanziert.								
Erläuterung zu Sachkonto 7761000 Zinsen Rückz.								
4.000 € Zinsen für die Rückzahlung aus I12011306;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	120101	Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	422.500	450.640		973.202			
05	Summe investive Einzahlungen	422.500	450.640		973.202			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-578.000	-2.294.600		-425.611	-12.468.800	-4.213.800	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-11.000				-11.000	-11.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-578.000	-2.294.600		-425.611	-12.468.800	-4.213.800	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-155.500	-1.843.960		547.591	-12.468.800	-4.213.800	

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12010901 Ausbau Fulder Tor	-393.000	375.000	55.200			-41.500 -320.643		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	137.000	375.000	55.200			512.000 50.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-530.000					-553.500		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-370.643		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen. Ausbaubereich von Schwalmbrücke Fulder Tor bis Kreuzungsbereich Wallgasse;								
I12010903 Ausbau der Bgm.-Haas-Straße	352.000					143.600 13.903		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	352.500					891.600 706.487		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-500					-748.000 -683.360		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-9.224		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Bürgermeister-Haas-Straße und Nebenanlagen durchgehend von Einmündung Altenburger Straße bis einschließlich Kreuzungsbereich Pfarrer-Happel-Straße.								
I12010905 Endausbau der Straße "An der Sandkaute"	-45.000					-60.000 -2.736		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-45.000					-60.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-2.736		
I12010908 Erneuerung von Gehwegflächen	-30.000			-50.000		-80.000 -16.858		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000			-50.000		-80.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-16.858		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung von Gehwegen, z.B. Unterbau und Pflasterbelag als Ersatz für maroden Asphalt und unzureichenden Unterbau;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12010910 Rückz. Erschließungsbeiträge Beerenwi 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	-100.860	44.500				-157.220		
I12010912 Ausbau Hersfelder Str. (von Unterg.- Burgmauerw.) 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						132.500 -35.149		
I12010913 Ausbau "Am Ringofen" 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000		-570.000			
I12010914 Ausbau Bahnhostr.mit Erneuerung zentr. 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.400 15.000 -600					577.500 2.587 586.300 3.743 -8.800 -1.156		
I12010915 Endausbau Ernst-Diegel-Straße, 4. BA 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-116.800 -27.359 233.200 310.804 -350.000 -338.163		
I12010916 Endausbau Carl-Zeiss-Straße, 4. BA 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000		-500.000	330.000	-50.000		
I12010922 Rückz. Erschließungsbeiträge "Am Berg 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						-28.000 -28.000		
I12011001 Verkehrliche Erschließ. Oberste/Untere Elpers 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-680.000	-200.000	-200.000	-200.000		-880.000 -214.600 465.400 -880.000 -680.000		
<i>Erläuterungen:</i> Mit den Haushaltsmitteln werden die durch die HLG (Hessische Landgesellschaft) finanzierten Erschließungsaufwendungen (Wasser, Kanal, Straße, Beleuchtung) für die bereits getätigte innere Erschließung der obersten Elpersweide und die in 2013 geplante Resterschließung der obersten Elpersweide zurückgezahlt.								
I12011002 Gehwegerneuerung Schwabennöder Straße 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-445.000	155.000		-20.000		
I12011004 Erschließung Neubaugebiet Die Steinäcker 2, 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-35.000 45.000 -80.000		45.000 45.000			-55.000 -1.428 45.000 -100.000		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-1.428		
I12011006 Ausbau der Schillerstraße 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-30.000		-357.000 128.000 -485.000	284.000 284.000		-30.000 -30.000		
I12011007 Ausbau "Am Lieden", Alsfeld 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen			-390.000 140.000 -530.000	140.000 140.000		-30.000 -20.024 -30.000 -20.024		
I12011010 Baugebiet "Die Langwiese" 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden				-20.000 -20.000	-255.000 -255.000	17.501 17.501		
I12011011 Baugebiet Hellberg / Helgengärten, Hattendorf 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr. 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						1.944 3.400 -1.456		
I12011101 Endausbau Neubaugebiet "Am Schlossberg" 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden					-10.000 -10.000			
I12011103 Eduard-Becker-Straße, Alsfeld - 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.						106.600 -23.353 106.600 -23.353		
I12011104 Lutherstraße, Alsfeld - Straßenbeiträge 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.						65.000 -6.540 65.000 -6.540		
I12011105 Baugeb. Am Triesch III, Altenburg - Erschl. beitrage 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.						100.000 40.715 100.000 40.715		
I12011106 Am Pfarrgarten, Leusel - Straßenbeitrag 20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.						98.000 96.909 98.000 96.909		
I12011107 Erschl. Neubaugeb. Beerenwiese, Aulenst. (Baustr.) 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-20.000 -3.733 -20.000 -3.733		
I12011110 Straßenausbau "Zum Sportplatz", Berfa 24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-185.000 -185.000					-200.000 -200.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Zum Sportplatz" in Berfa notwendig.								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12011111 Straßenausbau "Heckengarten", Berfa	-150.000					-165.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-150.000					-165.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Heckengarten" in Berfa notwendig.								
I12011112 Straßenausbau "Bettenacker", Berfa	-263.000					-290.000 -15.217		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-263.000					-290.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-15.217		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wird der Ausbau der Straße "Bettenacker" in Berfa notwendig.								
I12011201 Ausbau der Hochstraße	-30.000			-1.120.000	844.000	-30.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				380.000	844.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000			-1.500.000		-30.000		
I12011202 Endausbau Neubaugebiet "Steinbühlsfeld" Li	-13.000	-247.000	200.000			-260.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			200.000					
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-13.000	-247.000				-260.000		
I12011205 Ausbau der Straße "Am Ölberg"	-15.000			-15.000	-240.000	-15.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					85.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-15.000			-15.000	-325.000	-15.000		
I12011206 Teilausbau "Am Sand" in Berfa, 2. BA	-30.000				-203.000	-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000				-280.000	-30.000		
I12011207 Ausbau "Auf der Harf" in Alsfeld	-110.000	-27.000	100.000			-137.000 -7.371		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		3.000	100.000			3.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-110.000	-30.000				-140.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-7.371		
I12011208 Teilausbau "Am Rück" in Berfa	-25.000					-25.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-25.000					-25.000		
I12011209 Ausbau Klostergartenweg in Alsfeld	-75.500					-75.500		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		2.000				2.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-77.500					-77.500		
I12011301 Ausbau "In der Rambach" und Teil "Landgraf-He		-15.000		-488.000	168.000	-15.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				167.000	168.000			

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-15.000		-655.000		-15.000		
I12011302 Endausbau Neubaugebiet "Der lange Garten		-10.000	-150.000	150.000		-10.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				150.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-10.000	-150.000			-10.000		
I12011303 Endausbau Neubaugebiet "Hembergstraße"		-5.000	-80.000	75.000		-5.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				75.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000	-80.000			-5.000		
I12011304 Endausbau Neubaugebiet "Heiligengraben"			-15.000	-40.000	-185.000			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				150.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-15.000	-190.000	-185.000			
I12011305 Ausbau der "Anne-Frank-Str." Angenrod		-10.000	-70.000	50.000		-10.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			40.000	50.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-10.000	-110.000			-10.000		
I12011306 Erschließung An der Hessenhalle		-11.000				-11.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-11.000				-11.000		
<i>Erläuterungen:</i> Für die Erschließung des Dirsröder Feldes wurden der Stadt Alsfeld Fördermittel aus dem EFRE-Programm gewährt. Das Land Hessen erkennt nach Prüfung durch den Rechnungshof die Förderfähigkeit eines Verbindungsweges im Bereich der Hessenhalle zur B49 nicht als förderfähig an und fordert einen bereits in 2006/2007 geleisteten Zuschuss zurück.								
I12011403 Ausbau Forsthausstraße, Altenburg			-30.000	-119.000	89.500			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.				89.000	89.500			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-30.000	-208.000				
I12011404 Ausbau "Höfwiesenweg" Alsfeld			-23.000		-260.000			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					170.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-23.000		-430.000			
I12011501 Ausbau "Gartenstraße" in Leusel				-23.000	-191.000			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					129.000			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-23.000	-320.000			
I12011502 Teilendausbau "Anden Gartenäckern" Heidelbac				-15.000	9.500			
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.					49.500			
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-15.000	-40.000			
I12011504 Endausbau "An den Hohlgärten"				-11.000				

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau- und Unterhaltung								
Investitionen Produkt 120101 Gemeindestraßen Bau-	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-11.000				
I12020901 Ausbau K 123 (Liederbacher Str.) Nebenanlage						-12.970		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-12.970		
<i>Erläuterungen:</i> 2009: Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen mit Neuanlage von Längsparkstreifen und Gehwegen im gesamten Straßenverlauf;								
I12030903 Gehwege L 3144 (Rainröder Straße, Eifa)						-11.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-11.000		
Gesamtsumme	-1.843.960	-155.500	-1.389.800	-1.747.000	-473.000	-1.595.820 -573.424		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120102 Straßenbeleuchtung		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120102	Straßenbeleuchtung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, Erteilung von Genehmigungen für Straßenaufbrüche der Versorgungsträger, Überwachung von Aufbrüchen.	
Auftragsgrundlage	Haushaltsplan, Hess. Straßengesetz, Beschlüsse der städt. Gremien, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI,	
Produktziel	Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120102 Straßenbeleuchtung								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120102	Straßenbeleuchtung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.000	365.000	355.000	375.000	390.000	410.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	268.000	365.000	355.000	375.000	390.000	410.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	263.500	365.000	350.500	370.500	385.500	405.500
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	263.500	365.000	350.500	370.500	385.500	405.500
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	263.500	365.000	350.500	370.500	385.500	405.500
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	428	460	545	541	544	547
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	428	460	545	541	544	547
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	263.928	365.460	351.045	371.041	386.044	406.047
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkto. 5427000 Straßenbeleuchtung								
In § 16 des Lichtlieferungsvertrages mit der OVAG ist die Einrichtung eines Energiesparfonds vereinbart. Aus diesem erhält die Kommune Mittel, um Energiesparmaßnahmen zu finanzieren. Die Höhe des auszahlenden Betrages ist gestaffelt nach der konzessionspflichtigen Netznutzung der Kommune. Auch im Jahr 2012 hat die Stadt Aisfeld diesen Betrag erhalten.								
Erläuterung zu Sachkto. 6051000 Straßenbeleuchtung								
Die Erhöhungen beinhalten die volle Weitergabe der Stromsteuer durch die OVAG für 2013. Weiterhin wurde pro Jahr von einer Preiserhöhung von 5 % ausgegangen.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120102 Straßenbeleuchtung								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	120102	Straßenbeleuchtung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.		-5.000			-30.000	-20.000	
10	Summe investive Auszahlungen		-5.000			-30.000	-20.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)		-5.000			-30.000	-20.000	

Investitionen Produkt 120102 Straßenbeleuchtung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I12010909 Verbesserungsmaßnahmen Stra	-5.000		-5.000	-5.000		-20.000 -4.315		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000		-5.000	-5.000		-20.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-4.315		
Gesamtsumme	-5.000		-5.000	-5.000		-20.000 -4.315		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120103	Brücken, Stege, Stützbauwerke
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von Brücken, Stegen, Durchlässen und Stützbauwerken.	
Auftragsgrundlage	Haushaltsplan, Hess. Straßengesetz, Beschlüsse der städt. Gremien, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.), ODR, Verwaltungsvereinbarungen	
Produktziel	Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes, Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, Sicherstellung der verkehrlichen Erschließung und der Infrastruktur	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120103	Brücken, Stege, Stützbauwerke					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855	-3.855
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.500	124.000	112.430	112.430	117.930	112.430
14	66	Abschreibungen	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	175.500	152.000	140.430	140.430	145.930	140.430
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	171.645	148.145	136.575	136.575	142.075	136.575
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	171.645	148.145	136.575	136.575	142.075	136.575
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	171.645	148.145	136.575	136.575	142.075	136.575
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	20.695	20.748	20.886	20.880	20.884	20.889
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	20.695	20.748	20.886	20.880	20.884	20.889
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	192.340	168.893	157.461	157.455	162.959	157.464
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6166000 Brücken								
Wartungskosten Brückenbuchsoftware;								
Erläuterung zu Sachkonto 6810001 Brücken								
Fortschreibung Brückendokumentation in 2015;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	120103	Brücken, Stege, Stützbauwerke						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	169.200			200.000			
05	Summe investive Einzahlungen	169.200			200.000			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-180.000	-637.220		-59.691	-2.275.220	-2.155.220	
10	Summe investive Auszahlungen	-180.000	-637.220		-59.691	-2.275.220	-2.155.220	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-10.800	-637.220		140.309	-2.275.220	-2.155.220	

Investitionen Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützb	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010902 Weiterentwicklung der EDV 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-2.618 -2.618		
I12010901 Ausbau Fulder Tor 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-340 -340		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen. Ausbaubereich von Schwalmbrücke Fulder Tor bis Kreuzungsbereich Wallgasse;								
I12010906 Neubau Mühlgrabenbrücke Fulder Tor 03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen		69.200				-480.800 -214.799 1.246 69.200 250.000 -550.000 -466.045		
I12010918 Brückenneubau Berfa, Alter Weg 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-150.000	-35.000				-285.000 -66.401 -285.000 -66.401		
<i>Erläuterungen:</i> Anpassung der Kostenschätzung aufgrund gestiegener Preise. Gesamtinvestition: 285.000 €. Eine Förderung durch das Land erfolgt nicht.								
I12010919 Brückenneubau "Ottrauer Weg" Elbenrod 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-240.000	30.000	100.000	22.000		-270.000 -26.407 100.000 -370.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützbauwerke								
Investitionen Produkt 120103 Brücken, Stege, Stützb	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-26.407		
<i>Erläuterungen:</i> Für das Brückenbauwerk wurde in 2012 eine Förderung ausgesprochen. Aufgrund von extrem schlechten Baugrundverhältnissen ist eine sehr aufwendige Gründung mit Verbau bis in 4 m Tiefe unterhalb der Bachsohle erforderlich, daher müssen die Kosten entsprechend angepasst werden. Gesamtinvestition 370.000 € und Zuschüsse 222.000 €.								
I12011108 Neubau Brücke Berfhof, Hattendorf	-115.000					-140.000 -3.127		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-3.127		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-115.000					-140.000		
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 ist der Neubau der Brücke Berfhof in Hattendorf notwendig geworden.								
I12011109 Neubau Brücke "Am Rück", Berfa	-132.000	-75.000	40.000	80.000		-235.000 -8.230		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.			40.000	80.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-75.000				-75.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-8.230		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-132.000					-160.000		
<i>Erläuterungen:</i> Durch das Hochwassers am 05.06.2011 ist der Neubau der Brücke "Am Rück" in Berfa notwendig geworden. Aufgrund der topografischen Lage ist dieses Bauwerk in einem Straßendamm gelegen. Dieser wirkt als eine Art "Staudamm" zur Ortslage Berfa und kann gewisse Regenwassermengen als Rückhaltung genutzt werden. Allerdings muss voraussichtlich das jetzige Straßenniveau auf dem Damm um ca. 80 bis 10 angehoben werden. Erst damit lässt sich ein Rückstauvolumen von ca. 23.800 m³ erreichen. Die Gesamtkosten belaufen sich bei dieser Variante auf ca. 23 Davon entfallen ca. 135.000 € auf den Durchlass und die Erhöhung des Straßendamms und ca. 100.000 € auf die "Gewässerrenaturierung". Ohne die Erhöhung des Damms können lediglich ca. 17.400 m³ angestaut werden. Die hierfür erforderlichen Kosten betragen insgesamt ca. 175.000 €. Davon entfallen ca. 80.000 € auf den Durchlass und ca. 95.000 € auf die "Gewässerrenaturierung". Für die Maßnahmen Dammerhöhung und Durchlass gibt Förderung für "Hochwasserschutz" mit ca. 30 % Förderquote. Für die Gewässerrenaturierung gibt es eine Förderquote von ca. 80 %. Für den Haushaltsplan ist die Variante mit dem größten Rückhaltevolumen angemeldet.								
I12011503 Neubau Durchlass Mühlgarten in Leusel			-12.000	-108.000				
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-12.000	-108.000				
Gesamtsumme	-637.000	-10.800	128.000	-6.000		-1.410.800 -321.923		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120104 Radwege		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120104	Radwege
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung der Radwege	
Auftragsgrundlage	Haushaltsplan, Hess. Straßengesetz, Beschlüsse der städt. Gremien, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.), Verwaltungsvereinbarungen, ODR	
Produktziel	Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes, Tourismusförderung	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120104 Radwege								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120104	Radwege					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-2.250					
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-2.250					
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	10.000	10.000	5.000	10.000	5.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	5.000	10.000	10.000	5.000	10.000	5.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	2.750	10.000	10.000	5.000	10.000	5.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	2.750	10.000	10.000	5.000	10.000	5.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.750	10.000	10.000	5.000	10.000	5.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.829	1.892	2.056	2.049	2.054	2.060
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.829	1.892	2.056	2.049	2.054	2.060
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.579	11.892	12.056	7.049	12.054	7.060

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120104 Radwege									
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften							
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau							
Produkt	120104	Radwege							
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt		
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-10.000	-10.000		
10	Summe investive Auszahlungen					-10.000	-10.000		
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./i. Ausz.)					-10.000	-10.000		

Investitionen Produkt 120104 Radwege	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I12011009 Radwegebau - Schwalmradweg						-5.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						-728		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						5.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-10.000		
						-728		
Gesamtsumme						-5.000		
						-728		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120201 Kreisstraßen - Nebenanlagen		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120201	Kreisstraßen - Nebenanlagen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/>
		kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Abstimmung und Koordination von Gemeinschaftsmaßnahmen mit dem Baulastträger bzw. dessen Auftragsverwaltung klassifizierter Straßen, hier: Kreisstraßen	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, div. Straßengesetze, Verwaltungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen, ODR, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.)	
Produktziel	Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit an klassifizierten Straßen, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120201 Kreisstraßen - Nebenanlagen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120201	Kreisstraßen - Nebenanlagen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
14	66	Abschreibungen	22.000	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	22.000	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	22.000	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	22.000	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	22.000	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	22.027	22.029	8.434	8.434	8.434	8.434

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120201 Kreisstraßen - Nebenanlagen								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	120201	Kreisstraßen - Nebenanlagen						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		244.000					
05	Summe investive Einzahlungen		244.000					
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-800	-800		-14.082	-655.600	-380.600	
10	Summe investive Auszahlungen	-800	-800		-14.082	-655.600	-380.600	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-800	243.200		-14.082	-655.600	-380.600	

Investitionen Produkt 120201 Kreisstraßen - Nebena	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I12010903 Ausbau der Bgm.-Haas-Straße 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-52.676 -52.676		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Bürgermeister-Haas-Straße und Nebenanlagen durchgehend von Einmündung Altenburger Straße bis einschließlich Kreuzungsbereich Pfarrer-Happel-Straße.								
I12020901 Ausbau K 123 (Liederbacher Str.) Nebenanlage 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	243.200 244.000 -800	-800 -800				184.400 -18.970 540.000 84.872 -355.600 -103.842		
<i>Erläuterungen:</i> 2009: Grundlegende Erneuerung der Fahrbahn und Nebenanlagen mit Neuanlage von Längsparkstreifen und Gehwegen im gesamten Straßenverlauf;								
I12020902 Ausbau K 122 (Schlossbergstraße, Altenburg) 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-75.000	-140.000	143.000	-25.000 143.000 -25.000		
Gesamtsumme	243.200	-800	-75.000	-140.000	143.000	159.400 -71.646		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120301 Landesstraßen - Nebenanlagen		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120301	Landesstraßen - Nebenanlagen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Abstimmung und Koordination von Gemeinschaftsmaßnahmen mit dem Baulastträger bzw. dessen Auftragsverwaltung klassifizierter Straßen, hier: Landstraßen	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, div. Straßengesetze, Verwaltungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.), ODR	
Produktziel	Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit an klassifizierten Straßen, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120301 Landesstraßen - Nebenanlagen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120301	Landesstraßen - Nebenanlagen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
14	66	Abschreibungen	48.500	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	48.500	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	48.500	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	48.500	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	48.500	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	48.527	48.529	18.034	18.034	18.034	18.034

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120301 Landesstraßen - Nebenanlagen								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	120301	Landesstraßen - Nebenanlagen						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		90.000		51.473			
05	Summe investive Einzahlungen		90.000		51.473			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-1.000	-500		-67.354	-367.091	-347.091	
10	Summe investive Auszahlungen	-1.000	-500		-67.354	-367.091	-347.091	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-1.000	89.500		-15.881	-367.091	-347.091	

Investitionen Produkt 120301 Landesstraßen - Neben	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I12030901 Ausbau Gehwege und Parkflächen L 3145 Altenb.S	89.500	-1.000				51.400 -113.757		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	90.000					367.900 215.830		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-500	-1.000				-316.500		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-329.587		
<i>Erläuterungen:</i> Grundlegende Erneuerung der Gehwege entlang der Landesstraße. Die Straße wird von Seiten des ASV Schotten komplett erneuert von Wallgasse bis Grünberger Straße.								
I12030902 Ausbau Gehweg L 3070, OD Billertshausen				-20.000		-10.591 -11.186		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				-20.000		-10.591 -11.186		
<i>Erläuterungen:</i>								
I12030903 Gehwege L 3144 (Rainröder Straße, Eifa)						44.985 46.221		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						64.985 58.888		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-20.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-12.667		
Gesamtsumme	89.500	-1.000		-20.000		85.794 -78.722		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120401 Bundesstraßen - Nebenanlagen		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120401	Bundesstraßen - Nebenanlagen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/>
		kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Abstimmung und Koordination von Gemeinschaftsmaßnahmen mit dem Baulastträger bzw. dessen Auftragsverwaltung klassifizierter Straßen, hier: Bundesstraßen	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, div. Straßengesetze, Verwaltungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen, ODR, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.)	
Produktziel	Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit an klassifizierten Straßen, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120401 Bundesstraßen - Nebenanlagen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120401	Bundesstraßen - Nebenanlagen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.000					
14	66	Abschreibungen	25.000	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	90.000	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	90.000	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	90.000	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	90.000	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	27	29	34	34	34	34
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	90.027	25.029	9.634	9.634	9.634	9.634

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 120601 Parkeinrichtungen		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	120601	Parkeinrichtungen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von städtischen Parkeinrichtungen	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Stellplatzsatzung, Hess. Straßengesetze, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.)	
Produktziel	Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, Bereitstellung von öffentlichen Parkraum, Erhaltung und Herstellung eines positiven Stadtbildes, Tourismusförderung	
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120601 Parkeinrichtungen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120601	Parkeinrichtungen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.300	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.300	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.950	66.100	53.050	53.050	28.050	28.050
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	40.950	66.100	53.050	53.050	28.050	28.050
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	39.650	64.300	51.250	51.250	26.250	26.250
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	39.650	64.300	51.250	51.250	26.250	26.250
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	39.650	64.300	51.250	51.250	26.250	26.250
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	5.053	5.058	5.068	5.068	5.068	5.068
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	5.053	5.058	5.068	5.068	5.068	5.068
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	44.703	69.358	56.318	56.318	31.318	31.318
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkto. 6165000 Parkeinrichtungen								
Instandsetzung Entwässerung Stadthallenparkplatz in 2 Bauabschnitten (2013/2014).								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 120601 Parkeinrichtungen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		120601	Parkeinrichtungen					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.193			
05	Summe investive Einzahlungen				2.193			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-15.000	-15.000	
10	Summe investive Auszahlungen					-15.000	-15.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				2.193	-15.000	-15.000	

Investitionen Produkt 120601 Parkeinrichtungen	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I12061001 Parkplatz Wohnmobilstation						-10.000		
20 Einz. a. Inv. zuw. u. -zusch. s. a. Investitionsbeitr.						5.000		
24 Ausz. f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden						3.806		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-15.000		
						-15.904		
Gesamtsumme						-10.000		
						-12.097		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wasserläufe, Wasserbau		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	130201	Wasserläufe, Wasserbau
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern, Hochwasserschutz	
Auftragsgrundlage	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der städtischen Gremien, HWG, sowie weitere spezialgesetzliche Regelungen, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.), ODR	
Produktziel	Erhaltung und Schutz der Gewässer und der wasserbaulichen Anlagen, Schutz der Bevölkerung vor Hochwasserschäden	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, weitere Fachbehörden	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130201 Wasserläufe, Wasserbau								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		130201	Wasserläufe, Wasserbau					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.000	15.000	55.000	55.000	55.000	15.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	60.000	55.000	95.000	95.000	95.000	55.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	60.000	55.000	95.000	95.000	95.000	55.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	60.000	55.000	95.000	95.000	95.000	55.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	60.000	55.000	95.000	95.000	95.000	55.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	10.294	10.316	10.375	10.372	10.374	10.376
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	10.294	10.316	10.375	10.372	10.374	10.376
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	70.294	65.316	105.375	105.372	105.374	65.376
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkto. 6139000 Wasserläufe,-bau								
Für 2013 und für die nächsten 2 Jahre werden hier Aufwendungen in Höhe von 40.000 € notwendig. Damit sollen alle Kanalleitungen erstmalig aufgenommen werden, die bislang von den Stadtwerken betreut wurden. Es handelt sich um mögliche Grabverrohrungen innerhalb der bebauten Ortslage.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 130201 Wasserläufe, Wasserbau								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau						
Produkt	130201	Wasserläufe, Wasserbau						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.		-30.000			-38.000	-38.000	
10	Summe investive Auszahlungen		-30.000			-38.000	-38.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)		-30.000			-38.000	-38.000	

Investitionen Produkt 130201 Wasserläufe, Wasserba	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I13021001 Neubau Flutgraben in Angenrod	-30.000					-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-30.000					-30.000		
Gesamtsumme	-30.000					-30.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 130501 Feld- und Wirtschaftswege		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT21	Stadtplanung und Tiefbau
Produkt	130501	Feld- und Wirtschaftswege
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Tiefbau und Stadtplanung	
Verantwortlich	Tobias Diehl	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Bau- und Unterhaltung von Feld-, Land- und Wirtschaftswegen, Flurbereinigungsverfahren	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse städt. Gremien, Hess. Straßengesetz, Technische Vorschriften (z.B. VOB, VOL, BauGB, HOAI, etc.)	
Produktziel	Förderung der landwirtschaftlichen Betriebe, Gewährleistung eines funktionstüchtigen Wirtschaftswegenetzes, Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht	
Zielgruppe	Landwirte, Jagdgenossenschaften, Allgemeinheit	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130501 Feld- und Wirtschaftswege								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		130501	Feld- und Wirtschaftswege					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.000	65.000	60.000	60.000	60.000	60.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	54.000	52.900	54.000	54.000	54.000	54.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	209.000	117.900	114.000	114.000	114.000	114.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	189.000	97.900	94.000	94.000	94.000	94.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	189.000	97.900	94.000	94.000	94.000	94.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	189.000	97.900	94.000	94.000	94.000	94.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	11.070	11.151	11.363	11.354	11.360	11.367
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.070	11.151	11.363	11.354	11.360	11.367
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	200.070	109.051	105.363	105.354	105.360	105.367

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 130501 Feld- und Wirtschaftswege								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT21	Stadtplanung und Tiefbau					
Produkt		130501	Feld- und Wirtschaftswege					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.000	3.000		471			
05	Summe investive Einzahlungen	3.000	3.000		471			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-5.000	-5.000		-10.141	-120.000	-120.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-5.000	-5.000		-10.141	-120.000	-120.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-2.000	-2.000		-9.670	-120.000	-120.000	

Investitionen Produkt 130501 Feld- und Wirtschaftswege	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I13051001 Flurbereinigung "Schwalm"	-2.000	-2.000				-16.000 7.939		
03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen						7.939		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	3.000	3.000				24.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000	-5.000				-40.000		
Gesamtsumme	-2.000	-2.000				-16.000 7.939		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT22 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-314.462	-278.382	-257.311	-257.311	-257.311	-257.311
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-122.749	-98.735	-105.493	-105.583	-105.583	-105.583
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-191.636	-58.167	-65.750	-53.250	-40.750	-40.750
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-99.183	-101.057	-101.155	-101.155	-101.183	-101.183
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.500	-1.450	-3.610	1.000	1.000	1.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-731.330	-539.591	-535.119	-518.099	-505.627	-505.627
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.707.701	1.711.826	1.743.621	1.769.775	1.796.322	1.823.267
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	120.532	118.603	119.133	120.920	122.733	124.575
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.476.536	1.492.173	1.582.029	1.272.456	1.199.997	1.195.197
14	66	Abschreibungen	206.000	213.025	215.500	217.700	214.500	216.700
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	10.000	10.001	17.900	17.900	17.900	17.900
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.341	24.840	25.373	25.373	25.373	23.773
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	3.555.110	3.570.468	3.703.556	3.424.124	3.376.825	3.401.412
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	2.823.780	3.030.877	3.168.437	2.906.025	2.871.198	2.895.785
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.000	1.537.390	145.000	145.000	145.000	145.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	145.000	1.537.390	145.000	145.000	145.000	145.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	2.968.780	4.568.267	3.313.437	3.051.025	3.016.198	3.040.785
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.968.780	4.568.267	3.313.437	3.051.025	3.016.198	3.040.785
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.637.046	-1.691.533	-1.575.180	-1.575.180	-1.575.180	-1.608.180
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	864.398	757.661	799.567	804.679	805.886	797.099
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-772.648	-933.872	-775.613	-770.501	-769.294	-811.081
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.196.132	3.634.395	2.537.824	2.280.524	2.246.904	2.229.704

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT22 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	850.000	236.520		48.312			
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	101.000	61.000		367.573			
05	Summe investive Einzahlungen	951.000	297.520		415.885			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-4.802.958	-1.860.100	-2.600.000	-748.646	-16.528.269	-9.048.269	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-1.200			-1.200	-1.200	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten		-1.200			-1.200	-1.200	
10	Summe investive Auszahlungen	-4.802.958	-1.861.300	-2.600.000	-748.646	-16.529.469	-9.049.469	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-3.851.958	-1.563.780	-2.600.000	-332.761	-16.529.469	-9.049.469	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 010104 Bauhof		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt	010104	Bauhof
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Verantwortlich	Uwe Eifert	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte, Fuhrpark	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien	
Produktziel	Termingerechte, wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Unterstützung bei der Produktherstellung der Stadt Alsfeld, Reparatur und Instandhaltung gemeindlicher Einrichtungen und Flächen, Ausführung von Serviceleistungen für die Einwohner der Stadt Alsfeld	
Zielgruppe	Einwohner, Verwaltung	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010104 Bauhof								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		010104	Bauhof					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-44.806	-20.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-500	-500	-500	-500	-500	-500
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-47.006	-22.200	-26.200	-26.200	-26.200	-26.200
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.143.693	1.170.192	1.190.343	1.208.198	1.226.321	1.244.716
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	80.892	81.775	81.866	83.094	84.340	85.606
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	216.300	214.650	264.300	251.800	249.300	246.800
14	66	Abschreibungen	36.000	36.000	38.000	40.000	42.000	44.000
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	1.483.385	1.509.117	1.581.009	1.589.592	1.608.461	1.627.622
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 J. Ps. 19)	1.436.379	1.486.917	1.554.809	1.563.392	1.582.261	1.601.422
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	1.436.379	1.486.917	1.554.809	1.563.392	1.582.261	1.601.422
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 J. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.436.379	1.486.917	1.554.809	1.563.392	1.582.261	1.601.422
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.579.046	-1.628.533	-1.575.180	-1.575.180	-1.575.180	-1.608.180
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	25.417	6.904	8.178	8.121	8.162	8.204
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.553.629	-1.621.629	-1.567.002	-1.567.059	-1.567.018	-1.599.976
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-117.250	-134.712	-12.193	-3.667	15.243	1.446
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5490000 Baubetriebshof								
Kostenerstattungen für die Nutzung der Kehrmaschine durch die Stadt Lauterbach sowie Schadensersatz d. Dritte Erstattung durch LWV für Leasing Kehrmaschine.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6069800 - BBH								
Ersatzbeschaffungen: Schneeschild für Schlepper, Rasenmäher, Heckenschere, Rüttelplatte, Motorsense, Notstromerzeuger; Neuanschaffung eines Bodenhülseinschraubgerätes;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6740000 BBH								
Einsatz von Leiharbeitskräften / Aushilfskräften / Fremdfirmen zur Überbrückung von Arbeitsspitzen hauptsächlich in der Grünpflegehauptsaison.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010104 Bauhof

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010104 Bauhof								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Produkt	010104	Bauhof						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs b	davon bisher bereitgestellt	
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	1.000	1.000		150			
05	Summe investive Einzahlungen	1.000	1.000		150			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-50.000	-40.000		-87.966	-392.660	-242.660	
10	Summe investive Auszahlungen	-50.000	-40.000		-87.966	-392.660	-242.660	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-49.000	-39.000		-87.816	-392.660	-242.660	

Investitionen Produkt 010104 Bauhof	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010903 An- und Verkauf von Geräten BBH 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.000 -5.000					-22.500 -10.758 225 -22.500 -10.983		
I01010904 An- und Verkauf von Fahrzeugen BBH 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr. 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-34.000 1.000 -35.000	-49.000 1.000 -50.000	-49.000 1.000 -50.000	-49.000 1.000 -50.000	-49.000 1.000 -50.000	-213.160 -147.653 14.996 7.000 8.843 -220.160 -171.492		
<i>Erläuterungen:</i> Ersatzbeschaffungen: Pritschefahrzeug, Klein-Kipper für Friedhof								
Gesamtsumme	-39.000	-49.000	-49.000	-49.000	-49.000	-235.660 -158.411		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt	010105	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Verantwortlich	Uwe Eifert	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Abwicklung von Grundstücksgeschäften; Durchführung der Grenzregelung und Baulandumlegung; Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke der Stadt Aisfeld; Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet- / Pacht- und Gestattungsverhältnissen; Neu- Um-, Erweiterungs- und Anbauten; Modernisierung und Sanierung inkl. Betriebstechnischer Anlagen; Gebäude und Anlagenunterhaltung (Erhaltung und Betrieb der Bausubstanz); Vorkaufsrechte, Energiemanagement	
Auftragsgrundlage	HBO, HGO, komm. Satzung	
Produktziel	Regelung des allgemeinen Grundstücksverkehrs; Schaffung von zweckmäßig gestalteten Grundstücken für die bauliche oder sonstige Nutzung, Kontrolle und Reduzierung der Verbrauchskosten in den städt. Einrichtungen und Gebäuden; Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Vermietung und Verpachtung von städt. Grundstücken und Flächen	
Zielgruppe	Einwohner, Kaufinteressenten und Mieter	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		010105	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-262.862	-231.881	-215.711	-215.711	-215.711	-215.711
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800	-1.800
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-77.943	-78.735	-81.493	-81.583	-81.583	-81.583
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-182.636	-49.500	-53.750	-41.250	-28.750	-28.750
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-97.483	-99.357	-99.455	-99.455	-99.483	-99.483
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.110	2.500	2.500	2.500
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-622.724	-461.273	-454.319	-437.299	-424.827	-424.827
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	564.008	541.634	553.278	561.577	570.001	578.551
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	39.640	36.828	37.267	37.826	38.393	38.969
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.127.571	1.152.623	1.181.626	914.547	844.597	842.297
14	66	Abschreibungen	170.000	177.025	177.500	177.700	172.500	172.700
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	10.000	10.000				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.841	18.340	18.873	18.873	18.873	17.273
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	1.939.060	1.936.450	1.968.544	1.710.523	1.644.364	1.649.790
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	1.316.336	1.475.177	1.514.225	1.273.224	1.219.537	1.224.963
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.000	1.537.390	145.000	145.000	145.000	145.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	145.000	1.537.390	145.000	145.000	145.000	145.000
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	1.461.336	3.012.567	1.659.225	1.418.224	1.364.537	1.369.963
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.461.336	3.012.567	1.659.225	1.418.224	1.364.537	1.369.963
29		Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-58.000	-63.000				
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	482.211	443.080	485.288	490.489	491.633	482.780
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	424.211	380.080	485.288	490.489	491.633	482.780
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.885.547	3.392.647	2.144.513	1.908.713	1.856.170	1.852.743
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5330000 Buswartehalle								
Entschädigung der Versicherung für die durch einen Unfall zerstörte Buswartehalle in Angenrod.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Erläut.zu Sachkto.6061000 Friedhofsfl. Allgemein

Zum Getürms, Angenrod/ Billertshausen: Wiederaufmauern Einfriedungsmauer = 3.000 €

Erläuterung zu Sachkonto 6139000 Unbeb.Grundstücke

Der Ansatz beinhaltet Kosten für Flurbereinigungsverfahren.

Erläuterungen zu Sachkonto 6161000 Geb.Museum

Museumsgebäude Rittergasse: Erneuerung der Fassade Neurathscheune Nordseite = 6.000 €;

Erstellung und Umsetzung Brandschutzkonzept 1. Teil = 12.000 €

Erläut.zu Sachkto. 6161000 Kitageb. Schellengasse

Erneuerung Fenster und Türen = 13.000 €; Schallschutzmaßnahmen = 7.500 €; Erneuerung Zaunanlage = 3.000 €

Maler- und Putzerarbeiten im Treppenhaus u. Kellerabgang = 4.000 €; Erneuerung Küchenfussboden = 1.500 €

Erläut.zu 6161000 Mietg.Tilem.-Schnabel-Str. 35/37

Sanierungsarbeiten Tilemann-Schnabel-Str. 35 = 18.000 €

Erläut.zu Sachkto.6161000 Mietgeb. Volkmarstr. 3

Restarbeiten an Elektro-Verteileranlage u. Malerarbeiten = 5.000 €

Brandschutzkonzept = 7.000 €;

Umsetzung notwendiger Brandschutzmaßnahmen = 10.000 €

Erläut.zu 6161000Mietgeb. Zollhausstr. 9, Hattend.

Neuanstrich Giebel Südseite = 4.000 €;

Erläut.zu Sachkto. 6161000 Kirchengeb. Allgemein

Magdalenenkapelle: Holzwurmbekämpfung = 14.500 €;

Erläuterungen zu Sachkonto 6161000 DGH Allgemein

Gemäß Beschluss im Rahmen der Haushaltskonsolidierung werden für die Instandhaltung der Dorfgemeinschaftshäuser jährlich max. 90.000 € im Haushalt bereitgestellt.

Erläut.zu Sachkto. 6161000 Spielplätze Allgemein

Sicherheitskontrollen und Pflege der Spielplätze = 13.200 € in 2013

Erläuterungen zu Sachkonto 6161000 - Rathaus

Sanierung Sandsteinsockel;

Erläuterungen zu Sachkonto 6161000 Geb. Kita Berfa

Erneuerung der Entwässerungsanlagen;

Erläuterungen zum Sachkonto 6161000 Geb.Turnh.Eifa

Turnhalle Aisfeld-Eifa: An der Außenwand der Turnhalle Eifa wurde Feuchtigkeit festgestellt. Um diesen Mangel zu beheben sind Aufgrabungs- und Isolierungsarbeiten erforderlich (Kosten ca. 15.000 €), u.a.;

Erläuterungen zu Sachkonto 6161000 Städt. Gebäude

Umsetzung notwendiger Brandschutzmaßnahmen von insges. 100.000 €;

Markt 2/3 = 20.000 €

Märchenhaus = 10.000 €

Kita Schellengasse = 30.000 €

Kita Altenbur g= 20.000 €

Stadtbücherei = 10.000 €

Volkmarstr. 3 = 10.000 €

Erläuterungen zu Sachkonto 6162000 Weinhaus

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld**Teilergebnishaushalt Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Weinhaus: 3.000 € = allg. Bauunterhaltung und Bürosanierung; 4.000 € = Wartungskosten Brandmeldeanlage

Erläuterungen zu Sachkonto 6162000 Museum

Brandschutzkonzept 1. Teil = 12.000 €, Alarmanlage;

Erläuterungen zu Sachkonto 6163000 - Rathaus

Beschaffung und Einbau der vorgeschriebenen Brandmeldeanlage 1. Teil;

Erläuterungen zu Sachkonto 6163000 Rathaus

Brandmeldeanlage Teil 2 in 2014 (20.000 €);

Erläuterungen zu Sachkonto 6779000 Geb.Stadtbüch.

Gebäude Stadtbücherei: Erstellung Brandschutzkonzept und Umsetzung = 7.000 €

Erläuterungen zu Sachkto.6779000 Rathaus,Markt7,Bü

Erstellung und Umsetzung von Brandschutzkonzepten (Rathaus, Markt 7/Mainzer Gasse 2, Stadtbücherei, u.a.);

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Produkt	010105	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	850.000	236.520		47.892			
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	100.000	60.000		329.236			
05	Summe investive Einzahlungen	950.000	296.520		377.128			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-4.752.958	-1.820.100	-2.600.000	-659.880	-16.074.609	-8.744.609	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-1.200			-1.200	-1.200	
09	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten		-1.200			-1.200	-1.200	
10	Summe investive Auszahlungen	-4.752.958	-1.821.300	-2.600.000	-659.880	-16.075.809	-8.745.809	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-3.802.958	-1.524.780	-2.600.000	-282.752	-16.075.809	-8.745.809	

Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-1.671 -1.671		
I01010905 An- und Verkauf von unbebauten Grundstücken 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	50.000	45.142	90.000	40.000	90.000	297.603 547.862 -6.289 427.161 563.538 -129.558 -9.387		
<i>Erläuterungen:</i> Verkauf im Rahmen der Haushaltskonsolidierung;								
I01010906 An- und Verkauf von städt. Gebäuden 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						410.000 190.309 -136 410.000 192.500 -2.056		
I01011001 Bodenbevorratung Gewerbegrundstck.d.HLG 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-150.000	-650.000	-150.000	-150.000	-150.000	-1.100.000 -915.400 -1.100.000 -915.400		
<i>Erläuterungen:</i> Ablösung von bevorrateten Grundstücken "Am Ölberg", IGO, Elpersweide, Dirsröder Feld in Aisfeld; Ablösung untere Elpersweide = 500.000 € in 2013								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement							
Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.	
I01011002 An- und Verkauf von Gewerbegrundstücken						137.000 146.267	
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	800.000	
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve						137.000 146.267	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-800.000	
<i>Erläuterungen:</i> Verkauf von bevorrateten Grundstücken, gleichzeitige Ablösung bei der HLG;							
I01011005 Einrichtung U3 Gruppe KiTa Berfa	-380					-6.080 9.638	
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-10.452	
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	3.420					43.920 20.500	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.800					-50.000 -410	
I01011101 Einrichtung U3 Gruppe KiTa Angenrod	-900					-2.500	
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	8.100					22.500	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-9.000					-25.000	
I01011102 Einrichtung U3 Gruppe KiTa Krebsbach						7.500 8.815	
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						75.500 62.400	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-68.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-53.585	
I01011104 Einbau Notausgangstreppen DGH's Ang						-12.000 -11.950	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-12.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-11.950	
I01011105 Anschaffung Spielgeräte Außenanlage Kitas						-5.000 -8.158	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-2.139	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-5.000 -6.019	
I01011107 Ersatzbesch. Einrichtung Schulungsraum FW						-2.500	
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-2.500	
<i>Erläuterungen:</i> Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 wurde die Einrichtung im Schulungsraum des Feuerwehrgebäudes in Elbenrod unbrauchbar. Für die Erneuerung der Einrichtung wurden 2.500 € im Nachtragshaushalt 2011 eingeplant.							
I01011201 Ersatzbau f.statisch geschäd. FW Fahrzeughalle	-1.000.000	-3.100.000	-3.012.800	-2.600.000		-4.200.000 -167.977	
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		500.000	587.200			500.000	
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-1.000.000	-3.600.000	-3.600.000	-2.600.000		-4.700.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-167.977	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen								
Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
<i>Erläuterungen:</i> Ersatzbau der Feuerwehrrfahrzeughalle								
I01011203 Spielgeräte f. Außenanlage Kiga Altenburg	-1.800					-1.800		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-1.800					-1.800		
<i>Erläuterungen:</i> Anschaffung neuer Spielgeräte für die Außenanlage des Kindergartens in Altenburg (zwei Sandkästen)								
I01011204 Neue Zaunanlage für Außenanlage Kiga Angenrod	-6.500					-6.500 -3.388		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-3.388		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-6.500					-6.500		
I01011205 Neue Zaunanlage f. Außenanlage Kiga Berfa	-6.500					-6.500		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-6.500					-6.500		
<i>Erläuterungen:</i> Neubau einer Zaunanlage um den Außenbereich des Kindergartens Berfa								
I01011206 Spielgeräte f. Außenanlage Kiga Berfa	-6.500					-6.500 -3.785		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-3.785		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-6.500					-6.500		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendiger Ersatz von Spielgeräten								
I01011207 Neue Zaunanlage f. Außenanlage Kiga Einsteinplatz	-8.000					-8.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-8.000					-8.000		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendiger Neubau der Zaunanlage um die Außenanlage des Kindergartens am Einsteinplatz								
I01011208 Neues Mehrzweckspielgerät f. Außenan	-20.000					-20.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-20.000					-20.000		
<i>Erläuterungen:</i> Notwendige Ersatzbeschaffung des Mehrzweckspielgerätes für die Außenanlage Kiga Einsteinplatz								
I01011209 Mietgeb. Zollhausstr. Übernahme Eigentumsant. AGB	-35.000					-35.000 -31.518		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-35.000					-35.000 -31.518		
<i>Erläuterungen:</i> Übernahme des Miteigentumanteil der AGB (50 %). Hierdurch Wegfall der jährlichen Erstattung in Höhe von 10.000 €.								
I01011210 Bildung weiterer U 3 Plätze	-170.000	79.000				-91.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		150.000				150.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-170.000	-71.000				-241.000		
I01011213 Neuanlage Spielplatz Beerenwiese		-30.000				-30.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-30.000				-30.000		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01011215 Neubau Aussegnungshalle, Lingelbach	-20.000					-20.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000					-20.000		
I01011216 Energetische Sanierungen nach Klimaschutzte	-50.000					-50.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.	25.000					25.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-75.000					-75.000		
<i>Erläuterungen:</i> Energetische Sanierung von städtischen Gebäuden nach Klimaschutzteilkonzept;								
I01011217 Ankauf Parkplatz Marburger Straße	-98.000					-98.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-98.000					-98.000	-96.648	
<i>Erläuterungen:</i> Der Parkplatz wurde vor Jahren seitens der Stadt bei der Gewerbehof GmbH zu einem jährlichen Pachtzins in Höhe von 18.406€ gepachtet und läuft noch bis ins Jahr 2025. Eine vorzeitige Beendigung des Pachtverhältnisses ist nur gegen eine Schadensersatzforderung gegenüber der Stadt Aisfeld (in Höhe der noch ausstehenden Pachtzahlungen = ca. 260.000 €) möglich. Nach längeren Verhandlungen konnte man nun jedoch mit dem Insolvenzverwalter der Gewerbehof GmbH einen Kaufpreis in Höhe von 90€ / m² aushandeln. (Siehe auch entsprechende Erläuterungen im Vorbericht)								
I01011218 Beteil. BürgerEnergie Ling. eG	-1.200					-1.200		
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-1.200					-1.200	-1.200	
<i>Erläuterungen:</i> Aus energetischen Gründen ist es angedacht, das FFW-Haus Lingelbach an die dort geplante Biogas-Fernwärmeversorgung anzuschließen. Dazu ist es notwendig, Mitglied der "BürgerEnergie Lingelbach eG" zu werden.								
I01011302 Spielgeräte für Außenanlage Kiga Angenrod		-8.100				-8.100		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-8.100				-8.100	-589	
<i>Erläuterungen:</i> Für die Außenanlage Kiga Angenrod sollen in 2013 ein neuer Sandkasten, eine neue Rutsche und eine neue Schaukel angeschafft werden.								
I01011304 Sanierung Hochzeitshaus		-120.000				-120.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-120.000				-120.000		
<i>Erläuterungen:</i> Sanierung der Gewerke: Fassade, Fenster, Brandschutzmaßnahmen, Innenausbaumaßnahmen.								
I01011306 Neubau beschädigte Buswarte Halle in Angenrod		-13.000				-13.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-13.000				-13.000		
<i>Erläuterungen:</i> Neubau der durch einen Unfall zerstörten Buswarte Halle in Angenrod. Die Versicherung erstattet den Rest-Zeitwert in Höhe von 4.610 €. Die Kosten für den Neubau betragen ca. 13.000 €.								
I06050901 Einrichtung U3 Gruppe Kita Wichtelland							13.188	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-2.074		
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.						-175		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.						16.600		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-1.163		
I06050902 Spielgeräte und Ausstattung Kita's						-1.879		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-1.879		
I06061102 Stahl-Seilbahn für Spielplatz Fischbach						-2.332		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-2.332		
I06061103 Anschaffung Spielgeräte f. Spielplätze (auch						-6.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.						2.774		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-206		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-6.000				-6.000		
						-7.084		
I09010901 Dorferneuerung Altenburg						-5.473		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-5.473		
<i>Erläuterungen:</i> Energetische Sanierung DGH, Fussverbindungen über die Schwalm, Multifunktionsfläche;								
K01011001 Kita Krebsbach - Abbruch und Neubau						-66.667		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.						50.374		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						333.333		
30 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darf.f.Inv.						-400.000		
						-349.626		
400.000								
<i>Erläuterungen:</i> Maßnahme des Konjunkturprogramms - Land;								
K01011003 Kita Berfa - Sanierung Dach, Fassade, Fenst						-23.208		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						47.661		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.						-101		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						162.460		
30 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darf.f.Inv.						-208		
34 Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln						-185.668		
						-123.816		
						176.639		
						-4.854		
<i>Erläuterungen:</i> Maßnahme des Konjunkturprogramms - Bund;								
K01011004 Kita Angenrod - Sanierung Dach, Fassade, Fenst						-18.875		
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen						-14.968		
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr.						-139		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						132.125		
						33.892		
						-151.000		
						-169.445		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement								
Investitionen Produkt 010105 Gebäude- und Liegens	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
30 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.						122.223		
34 Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln						-1.498		
<i>Erläuterungen:</i> Maßnahme des Konjunkturprogramms - Bund;								
Gesamtsumme	-1.524.780	-3.802.958	-3.072.800	-2.710.000	-60.000	-5.106.327 -257.337		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 041002 Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt	041002	Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Verantwortlich	Uwe Eifert	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/>
		kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	<p>Im Rahmen des ZiD-Programms können Stadtteile öffentliche Pflege- und Unterhaltungsarbeiten der Stadt Alsfeld übernehmen, hierzu zählt die Unterhaltung von städt. Grünanlagen, Hecken, Wegen, Flächen. Diese Arbeiten werden nach festgelegten Sätzen bewertet aus denen sich die einzelnen Haushaltsansätze für die Stadtteile errechnen.</p> <p>Diese Sätze betragen 75 % der Nettokosten, die für eine Fremdvergabe dieser Leistungen aufzubringen wären.</p> <p>Da die ZiD-Mittel nur für die Leistungserbringung selbst und darüber hinaus nur für weitere öffentliche Zwecke vor Ort verwendet werden dürfen, ergibt sich hieraus ein doppelter Spareffekt für die Stadt Alsfeld.</p>	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse städtischer Gremien	
Produktziel	Wirtschaftliche Erledigung der Aufgaben, Stärkung der Verantwortung und des Gemeinschaftssinnes vor Ort. Flexibilität.	
Zielgruppe	Bürger, Ortsvorsteher	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 041002 Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		041002	Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	294	610	375	372	374	376
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	294	610	375	372	374	376
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	50.294	50.610	50.375	50.372	50.374	50.376

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 041002 Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		041002	Heimatpflege "Zurück ins Dorf" ZiD					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				420			
05	Summe investive Einzahlungen				420			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-800			
10	Summe investive Auszahlungen				-800			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				-380			

Investitionen Produkt 041002 Heimatpflege "Zurück i	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-1.227 420 -1.647		
I01010903 An- und Verkauf von Geräten BBH 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-342 -342		
Gesamtsumme						-1.569		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt	130101	Park- und Gartenanlagen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Verantwortlich	Uwe Eifert	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Unterhaltung von Grün-und Parkanlagen, Pflegemaßnahmen an öffentlichen Grün, Blumenschmuck	
Auftragsgrundlage	Aufgaben bzw. Vorgaben der städt. Gremien	
Produktziel	Erhalt von öffentl. Grünflächen mit Freiraumfunktion, Erholungsfunktion sowie ökologischen und klimatischen Funktionen, Stadtmarketing, Förderung der Aufenthaltsqualität und des Fremdenverkehrs.	
Zielgruppe	Einwohner, Besucher der Stadt Alsfeld	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130101 Park- und Gartenanlagen								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		130101	Park- und Gartenanlagen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.500	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	30.500	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	30.500	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	30.500	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.500	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	253.075	303.308	303.919	303.892	303.911	303.931
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	253.075	303.308	303.919	303.892	303.911	303.931
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	283.575	333.808	364.419	334.392	334.411	334.431
Erläuterungen								
Erläut.zu Sachkto.6001000 Park- und Gartenanlagen								
Geplante Baumanpflanzungen als Ersatz für Bäume, die aus Gründen der Verkehrssicherung in Grünanlagen gefällt werden müssen.								
Erläut.zu Sachkto.6165000 Park- und Gartenanlagen								
Pappfällmaßnahmen in den Erlen und Totholzentfernung am Kriegerdenkmal in Altenburg etc. = 30.000 €								
Erläut. zu Sachkto.6779000 Park- und Gartenanlagen								
Erstellung Baumkataster = 10.000 €								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 130502 Stadtwald		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt	130502	Stadtwald
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130502 Stadtwald								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
Produkt		130502	Stadtwald					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-49.700	-46.501	-41.600	-41.600	-41.600	-41.600
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-9.000	-8.667	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-950	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-59.700	-56.118	-54.600	-54.600	-54.600	-54.600
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.865	43.900	25.103	25.109	25.100	25.100
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw		1	17.900	17.900	17.900	17.900
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	45.865	43.901	43.003	43.009	43.000	43.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-13.835	-12.217	-11.597	-11.591	-11.600	-11.600
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-13.835	-12.217	-11.597	-11.591	-11.600	-11.600
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-13.835	-12.217	-11.597	-11.591	-11.600	-11.600
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	3.241	3.259	1.307	1.305	1.306	1.308
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.241	3.259	1.307	1.305	1.306	1.308
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.594	-8.958	-10.290	-10.286	-10.294	-10.292
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 610100 Stadtwald								
Kalkulation der Einschlagskosten auf Basis der Vorschläge von Hessen Forst. Ab 2013 sind daher keine Aufwendungen für Fremdleistungen vorgesehen.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 130502 Stadtwald								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT22	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement						
Produkt	130502	Stadtwald						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs- b	davon bisher bereitgestellt	
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				17.187			
05	Summe investive Einzahlungen				17.187			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)				17.187			

Investitionen Produkt 130502 Stadtwald	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I13050801 Verkauf von Flächen des Stadtwaldes						51.300		
21 Einz. a. Abg. v. Gegenst. d Sachanl. verm. u. d. imm. Anl. ve						8.987		
						51.300		
						8.987		
Gesamtsumme						51.300		
						8.987		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT23 Energie und Umwelt								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT23	Energie und Umwelt					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)		-4.900	-4.900	-4.900	-4.900	-4.900
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		102.525	105.533	63.427	4.167	5.001
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		4.500	4.800	4.872	4.945	5.019
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.700	6.700	6.700	6.700	6.700
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)		112.725	117.033	74.999	15.812	16.720
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)		107.825	112.133	70.099	10.912	11.820
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)		107.825	112.133	70.099	10.912	11.820
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		107.825	112.133	70.099	10.912	11.820
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen		10.173	10.204	10.203	10.204	10.205
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		10.173	10.204	10.203	10.204	10.205
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		117.998	122.337	80.302	21.116	22.025

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT23 Energie und Umwelt								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT23	Energie und Umwelt					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	46.258			81.759			
05	Summe investive Einzahlungen	46.258			81.759			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-8.000	-51.000			-59.000	-59.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-8.000	-51.000			-59.000	-59.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	38.258	-51.000		81.759	-59.000	-59.000	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT23	Energie und Umwelt
Produkt	130401	Natur- und Landschaftspflege
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	
Verantwortlich	Uwe Eifert	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/>
		kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Natur-und Landschaftspflege, Ausgleichsmaßnahmen	
Auftragsgrundlage	Satzung der Stadt Aisfeld (B-Pläne, Flächennutzungspläne, Landschaftsplan); gesetzliche Vorgaben aus Wasserrahmenrichtlinie, Wasserhaushaltsgesetz und Naturschutzgesetzgebung	
Produktziel	Erhalt und Entwicklung des Naturhaushaltes, insbesondere des Wasserhaushaltes, der nachhaltigen Land-und Forstwirtschaft, der Biodiversität und der Erholungsfunktionen	
Zielgruppe	Einwohner, Touristen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT23	Energie und Umwelt					
Produkt		130401	Natur- und Landschaftspflege					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	4.800	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	2.900	900	900	900	900	900
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	2.900	900	900	900	900	900
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.900	900	900	900	900	900
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	100.160	10.173	10.204	10.203	10.204	10.205
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	100.160	10.173	10.204	10.203	10.204	10.205
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	103.060	11.073	11.104	11.103	11.104	11.105

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege								
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften						
Abteilung	ABT23	Energie und Umwelt						
Produkt	130401	Natur- und Landschaftspflege						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	46.258						
05	Summe investive Einzahlungen	46.258						
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-8.000	-51.000			-120.000	-120.000	
10	Summe investive Auszahlungen	-8.000	-51.000			-120.000	-120.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	38.258	-51.000			-120.000	-120.000	

Investitionen Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I13040901 Rückerst. Kostenerst.betr. Beerenwiese, Al		358				-47.142		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		358				-47.142		
I13041201 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Zwischen d. Wegen"	-3.000	2.700				-300		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		2.700				2.700		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-3.000					-3.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Zwischen den Wegen" in Angenrod								
I13041202 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Gartenäcker" Heidelb	-10.000	9.000				-1.000		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		9.000				9.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000					-10.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Gartenäcker" in Heidelbach								
I13041203 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Langwiese" in Leusel	-16.000	14.400				-1.600		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		14.400				14.400		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-16.000					-16.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB für das Neubaugebiet "Langwiese" in Leusel								
I13041204 Ausgl.maßn. f. Baugebiet "Bergacker" Schwabe	-22.000	19.800				-2.200		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.		19.800				19.800		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-22.000					-22.000		
<i>Erläuterungen:</i> Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB für Neubaugebiet "Bergacker" in Schwabenrod								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege								
Investitionen Produkt 130401 Natur- und Landschaftspflege	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I13041301 Ausgleichsmaßnahmen Eudorf u		-8.000				-8.000		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-8.000				-8.000		
<i>Erläuterungen:</i> Herstellung der Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB für Eudorf und Gartenäcker								
Gesamtsumme	-51.000	38.258				-60.242		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 140101 Umweltschutz		
Fachbereich	FB2	Bauen & Liegenschaften
Abteilung	ABT23	Energie und Umwelt
Produkt	140101	Umweltschutz
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Energie und Umwelt	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Die natürlichen Lebensgrundlagen Wasser, Luft, Klima, Pflanzen und Tiere bilden in ihrem Zusammenspiel das "Ökosystem Stadt Alsfeld". Die Alsfelder Bürgerinnen und Bürger sind auf diese Lebensgrundlagen und ihre Funktionen direkt oder indirekt (z. B. auf die Funktionen Wohnen und Erholung) angewiesen. Das Produkt Umweltschutz umfasst die Vorsorge für diese Lebensgrundlagen und ihren Schutz, z. B. durch Umweltplanung und ihre Umsetzung, energietechnische Optimierung städtischer Liegenschaften, Risikominimierung im Hinblick auf vorhandene schädliche Stoffe im Boden und Grundwasser (Altlasten), Gewässerschutz und Umweltinformation.	
Auftragsgrundlage	BauGB, UVPG, BNatSchG, HENatG, UIG, BBodSchG, HAltBodSchG, WHG, HWG, BImSchG sowie zugehörige Rechtsverordnungen, Kommunale Satzungen (Ortsrecht) und Beschlüsse der städtischen Gremien	
Produktziel	nachhaltige Kommunal- und Regionalentwicklung, Sicherung von Lebensbedingungen für diese und künftige Generationen, Sicherung einer hohen Umweltqualität für Wohnen und Arbeiten, Schutz der natürlichen Ressourcen wie Grund- und Oberflächenwasser, sparsamerer Umgang mit Energie in städtischen Liegenschaften, Umweltinformationen für die Bürgerinnen und Bürger, Transparenz in Bezug auf umweltrelevante Planungen der Stadt Alsfeld, Förderung des allgemeinen Umweltbewusstseins, Planungssicherheit bei Bauvorhaben und in der Bauleitplanung	
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vorhabensträger, Behörden, Ämter der Stadtverwaltung	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 140101 Umweltschutz								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT23	Energie und Umwelt					
Produkt		140101	Umweltschutz					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)		-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen		102.525	105.533	63.427	4.167	5.001
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		4.500	4.800	4.872	4.945	5.019
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.900	3.900	3.900	3.900	3.900
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)		109.925	114.233	72.199	13.012	13.920
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)		106.925	111.233	69.199	10.012	10.920
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)		106.925	111.233	69.199	10.012	10.920
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		106.925	111.233	69.199	10.012	10.920
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen		106.925	111.233	69.199	10.012	10.920

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 140101 Umweltschutz								
Fachbereich		FB2	Bauen & Liegenschaften					
Abteilung		ABT23	Energie und Umwelt					
Produkt		140101	Umweltschutz					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				81.759			
05	Summe investive Einzahlungen				81.759			
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				81.759			

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Fachbereich FB3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
Fachbereich		Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.600	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-563.000	-571.700	-574.700	-575.700	-575.700	-576.700
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-145.350	-130.600	-148.200	-138.600	-128.600	-128.600
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-43.925	-41.729	-43.925	-43.925	-43.925	-43.925
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-792.875	-784.029	-806.825	-798.225	-788.225	-789.225
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	581.987	606.984	644.616	663.911	675.030	682.296
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	115.652	116.112	121.348	123.676	125.530	127.415
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	433.487	371.815	540.295	478.735	500.805	463.505
14	66	Abschreibungen	90.000	87.400	94.000	96.000	96.000	96.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	17.000	17.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100	100
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	1.238.226	1.199.411	1.404.359	1.366.422	1.401.465	1.373.316
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	445.351	415.382	597.534	568.197	613.240	584.091
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	445.351	415.382	597.534	568.197	613.240	584.091
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	445.351	415.382	597.534	568.197	613.240	584.091
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	186.599	172.168	162.985	162.587	162.875	163.170
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	186.599	172.168	162.985	162.587	162.875	163.170
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	631.950	587.550	760.519	730.784	776.115	747.261

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Fachbereich FB3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
Fachbereich FB3 Öffentliche Sicherheit und Ordnung								
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		38.500					
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				200			
05	Summe investive Einzahlungen		38.500		200			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-85.000	-112.100		-7.198	-1.262.831	-434.831	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.480			146	-11.785	-4.120	
10	Summe investive Auszahlungen	-87.480	-112.100		-7.052	-1.274.616	-438.951	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-87.480	-73.600		-6.852	-1.274.616	-438.951	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT30 Wahlen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT30	Wahlen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.300		-19.600	-10.000		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.300		-19.600	-10.000		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.750	1.550	33.300	19.050	10.300	36.550
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	38.750	1.550	33.300	19.050	10.300	36.550
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	3.174	2.877	3.907	3.884	3.901	3.918
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.174	2.877	3.907	3.884	3.901	3.918
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	40.624	4.427	17.607	12.934	14.201	40.468

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT30 Wahlen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT30	Wahlen					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-4.189	-4.000	-4.000	
10	Summe investive Auszahlungen				-4.189	-4.000	-4.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)				-4.189	-4.000	-4.000	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 020101 Wahlen		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT30	Wahlen
Produkt	020101	Wahlen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Wahlen und Statistik	
Verantwortlich	Lothar Ruhl	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Organisieren und Durchführung von Wahlen, Volksabstimmungen, Bürgerbegehren; Fertigen und Bereitstellen von Statistiken, Zählungen und Erhebungen	
Auftragsgrundlage	Wahlrecht, Wahlgesetze, HGO, Entschädigungssatzung; Hess. Landesstatistikgesetz, Fachgesetzliche Vorgaben	
Produktziel	Reibungsloser Ablauf einer Wahl und Feststellung eines konkreten Ergebnisses	
Zielgruppe	(wahlberechtigte) Bürger/innen der Stadt Alsfeld, politische Parteien, Wählergruppen, HSL und sonstige statistische Stellen, städtische Gremien, Verwaltung	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020101 Wahlen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT30	Wahlen					
Produkt		020101	Wahlen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.300		-19.600	-10.000		
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.300		-19.600	-10.000		
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.750	1.550	33.300	19.050	10.300	36.550
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	38.750	1.550	33.300	19.050	10.300	36.550
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	37.450	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	3.174	2.877	3.907	3.884	3.901	3.918
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.174	2.877	3.907	3.884	3.901	3.918
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	40.624	4.427	17.607	12.934	14.201	40.468
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 5481000 Wahlen								
Kostenerstattungen erfolgen lediglich bei Bundestags-, Landtags- und Europawahl								
2013: Bürgermeister, Bundestag, Landtag								
2014: Europawahl								
2015: Ausländerbeirat								
2016: Kommunalwahl								
Erläuterung zu Sachkonto 6131000 Wahlen								
2013: Bürgermeister-, Landtags- und Bundestagswahl - 760 Wahlhelfer x 25,00 €								
2014: Europawahl - 190 Wahlhelfer x 25,00 €								
2015: Ausländerbeirat - 8 Wahlhelfer x 25,00 €								
2016: Kommunalwahl - 190 Wahlhelfer x 25,00 €								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 020101 Wahlen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT30	Wahlen					
Produkt		020101	Wahlen					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-4.189	-4.000	-4.000	
10	Summe investive Auszahlungen				-4.189	-4.000	-4.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				-4.189	-4.000	-4.000	

Investitionen Produkt 020101 Wahlen	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw						-4.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-4.189		
Gesamtsumme						-4.000		
						-4.189		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT31 Ordnungsbehörde								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-275.000	-285.700	-288.700	-288.700	-288.700	-288.700
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-132.050	-118.600	-118.600	-118.600	-118.600	-118.600
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-43.925	-41.729	-43.925	-43.925	-43.925	-43.925
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-490.975	-486.029	-491.225	-491.225	-491.225	-491.225
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	391.345	412.859	439.424	453.001	460.958	465.013
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	99.898	100.121	107.010	109.123	110.759	112.422
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.107	230.325	357.850	321.640	352.050	285.900
14	66	Abschreibungen	90.000	87.400	94.000	96.000	96.000	96.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	17.000	17.000	4.000	4.000	4.000	4.000
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100	100
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	851.450	847.805	1.002.384	983.864	1.023.867	963.435
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	360.475	361.776	511.159	492.639	532.642	472.210
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	360.475	361.776	511.159	492.639	532.642	472.210
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	360.475	361.776	511.159	492.639	532.642	472.210
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	58.588	58.783	46.850	46.615	46.784	46.958
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	58.588	58.783	46.850	46.615	46.784	46.958
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	419.063	420.559	558.009	539.254	579.426	519.168

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT31 Ordnungsbehörde								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		38.500					
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				200			
05	Summe investive Einzahlungen		38.500		200			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-85.000	-112.100		-3.009	-1.258.831	-430.831	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.480			146	-11.785	-4.120	
10	Summe investive Auszahlungen	-87.480	-112.100		-2.863	-1.270.616	-434.951	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-87.480	-73.600		-2.663	-1.270.616	-434.951	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 020201 Öffentliche Ordnung		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT31	Ordnungsbehörde
Produkt	020201	Öffentliche Ordnung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Ordnungsverwaltung	
Verantwortlich	Christiane Hedrich	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung: Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung durch Maßnahmen nach dem HSOG und weiterer spezialgesetzlicher Regelungen, Gefahrenabwehr bei Versammlungen, Demonstrationen sowie in dem Bereich Gesundheitsschutz, Jugendschutz, Umweltordnungsrecht, Obdachlosenangelegenheiten, Schwerbehindertenausweise, Wildschäden, Ausstellung von Fischereischeinen, GefahrenabwehrVO über das Halten und Führen von Hunden, Plakatierung Verkehrslenkung, -sicherung und -überwachung: Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Durchführung von Verkehrsschauen, Maßnahmen zur Verkehrslenkung- und -regelung, Anordnung von Verkehrszeichen, Umleitungen, Lichtsignalanlagen und jederzeitige Überprüfung der Notwendigkeit derartiger Maßnahmen, Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden und fließenden Verkehr, Parkraumüberwachung, Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren bei Verstößen, sowie weitere Bearbeitung der Fälle, Geschwindigkeitsmessungen, bei Verstößen sowie weitere Bearbeitung der Fälle. Verkehrsrechtliche Genehmigungen bei Baustellen, Schwertransporten, Aufstellung von Gerüsten und Bauzäunen. Prüfung, ob der beantragte Fahrtweg befahrbar ist.	
Auftragsgrundlage	HSOG, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Satzungen der Stadt Alsfeld, Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Hess. Straßengesetz, StVO, Ausführungsverordnung zum Straßengesetz, Straßenverkehrszulassungsverordnung, Taxenordnung, Verordnung über Beförderungsentgelte, Beförderungsbedingungen im Mietwagen- und Taxenverkehr	
Produktziel	Prävention, Abwehr und Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Schutz der Öffentlichkeit, Gewährleistung der Verkehrssicherheit	
Zielgruppe	Bürger/Einwohner der Stadt Alsfeld, Besucher, Institutionen, Antragssteller zu bestimmten Erlaubnissen bzw. Genehmigungen, städtische Gremien	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020201 Öffentliche Ordnung								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Produkt		020201	Öffentliche Ordnung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-255.000	-268.700	-268.700	-268.700	-268.700	-268.700
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-260.000	-273.700	-273.700	-273.700	-273.700	-273.700
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	366.345	284.245	290.580	294.939	299.362	303.853
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	99.898	92.849	98.324	99.799	101.295	102.816
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.200	111.800	120.300	121.850	123.400	124.950
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	13.000	13.000				
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	580.443	501.894	509.204	516.588	524.057	531.619
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	320.443	228.194	235.504	242.888	250.357	257.919
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	320.443	228.194	235.504	242.888	250.357	257.919
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	320.443	228.194	235.504	242.888	250.357	257.919
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	33.334	34.884	22.801	22.719	22.778	22.839
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	33.334	34.884	22.801	22.719	22.778	22.839
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	353.777	263.078	258.305	265.607	273.135	280.758
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 6139000 Ordnungsamt								
16.240 Einwohner x 0,35 € + Reserve für Notfälle, Ansatz: 7.000 €.								
Ab 01.01.2013 besteht ein Vertrag mit dem Tierschutzverein im Tierzentrum Gelnhausen-Hailer.								
Umplanung von Konto 71;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 020201 Öffentliche Ordnung								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Produkt		020201	Öffentliche Ordnung					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-256			
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.480			146	-11.785	-4.120	
10	Summe investive Auszahlungen	-2.480			-110	-11.785	-4.120	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-2.480			-110	-11.785	-4.120	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 020204 Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT31	Ordnungsbehörde
Produkt	020204	Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Ordnungsverwaltung	
Verantwortlich	Christiane Hedrich	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Erfassung und Überwachung aller Gewerbebetriebe im Stadtgebiet, Durchführung der Gewerbeordnung und der Nebengesetze, gewerberechtliche Erlaubnisse, Aufstellen von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeiten, Abstimmungen mit der Polizei und Veranstaltern, Sicherstellung eines ausreichenden Angebots von Taxen/Mietwagen, Festsetzung von Veranstaltungen (zB Jahrmärkte) und verkaufsoffenen Sonntagen, Sperrzeitregelungen, Auskünfte und Bescheinigungen aus dem Gewerberegister, Festsetzen von Zwangsgeldern, Einleitung von Bußgeldverfahren, Widerruf und Rücknahme von Erlaubnissen	
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, inkl. erlassener Verordnungen zu den einzelnen Gewerbearten. Nebengesetze zur GewerbeO wie zB Gaststättengesetz, SpielgeräteVO, etc. Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz, Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Hess. Feiertagsgesetz, JuSchG	
Produktziel	Ordnungsmäßigkeit in Handel, Gewerbe und Gaststätten sicherstellen durch Genehmigung und Überwachung, Bereitstellung einer aktuellen Gewerbekartei	
Zielgruppe	Gewerbetreibende und deren Kunden, Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020204 Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Produkt		020204	Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.000	-17.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-20.000	-17.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.300	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	3.300	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)	-16.700	-12.600	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-16.700	-12.600	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-16.700	-12.600	-15.600	-15.600	-15.600	-15.600
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	4.011	4.315	5.111	5.076	5.101	5.127
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.011	4.315	5.111	5.076	5.101	5.127
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.689	-8.285	-10.489	-10.524	-10.499	-10.473

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 020205 Gefahrgutüberwachung		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT31	Ordnungsbehörde
Produkt	020205	Gefahrgutüberwachung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Ordnungsverwaltung	
Verantwortlich	Lothar Krauß	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Maßnahmen zur Überwachung auf Betriebsgeländen; hier schwerpunktmäßig die Kontrolle der Be- und Entladevorgänge, die Überprüfung von Verpackungen, Packmitteln und Lagerungstechniken nach dem Gefahrgutgesetz im örtlichen Ordnungsbehördenbezirk, Beratung der Betriebe	
Auftragsgrundlage	Gefahrgutgesetz, Gefahrgutverordnung Straße, Gefahrgutausnahmereverordnung, Durchführungsrichtlinie zur Gefahrgutverordnung Straße	
Produktziel	Abwehr von Gefahren durch den Transport und den Umgang mit gefährlichen Gütern	
Zielgruppe	Bürger/Einwohner des örtlichen Ordnungsbehördenbezirks der Stadt Aisfeld	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020205 Gefahrgutüberwachung								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Produkt		020205	Gefahrgutüberwachung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-32.350	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-32.350	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.280	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100	100	100	100	100	100
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	4.380	4.450	4.450	4.450	4.450	4.450
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-27.970	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-27.970	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-27.970	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550	-28.550
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	2.705	2.858	2.556	2.538	2.551	2.564
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.705	2.858	2.556	2.538	2.551	2.564
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-25.265	-25.692	-25.994	-26.012	-25.999	-25.986

Investitionen Produkt 020205 Gefahrgutüberwachung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw						-165		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-165		
Gesamtsumme						-165		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 020301 Feuerschutz		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT31	Ordnungsbehörde
Produkt	020301	Feuerschutz
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Ordnungsverwaltung	
Verantwortlich	Christiane Hedrich	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	<p>Vorbeugender Brandschutz: Gefahrenvorbeugung von durch Brand oder Explosion entstehenden Gefahren an baulichen und technischen Anlagen durch fachtechnische Unterstützung bei der Planung von Gebäuden und Anlagen, Prüfung der sicherheitstechnischen Ausführungen</p> <p>Abwehrender Brandschutz: Durchführung erforderlicher Maßnahmen, um die Allgemeinheit oder dem Einzelnen die durch Brände, Explosionen, Unfälle oder andere Notlagen drohenden Gefahren für Leben, Gesundheit, Umwelt oder Sachen abzuwenden</p> <p>Dienstleistungen für Dritte: Durchführung von Streckendurchgängen sowie Bereitstellung von Geräten in der Atemschutzübungsstrecke gegen Gebühr. Reparaturen, Reinigung, Desinfektion von Atemschutzgeräten in der Atemschutzwerkstatt gegen Berechnung, ebenso das Füllen und Prüfen von Flaschen und Geräten. Weitere Dienstleistungen für Dritte sind das Reinigen und Prüfen der persönlichen Ausrüstung und Bekleidung sowie die Prüfung von feuerwehrtechnischen Geräten und Fahrzeugen.</p> <p>Verwaltung: Erstellung und Pflege des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die FFW Alsfeld, Abrechnung von Einsätzen, Abrechnung Brandsicherheitsdienste, Abrechnungen von Leistungen der feuerwehrtechnischen Werkstatt, Beantragung von Fördermitteln, Zusammenarbeit mit anderen Behörden</p>	
Auftragsgrundlage	<p>Hess. Bauordnung, Hess. Gesetz über den Brand- und Katastrophenschutz iV mit der Brandschutzförderungsrichtlinie. Arbeitsstättenverordnung, Feuerwehrsatzung der Stadt Alsfeld, Gebührenordnung der Feuerwehr, Feuerwehrorganisationsverordnung, Bedarfs- und Entwicklungsplan für den Brandschutz die Allgemeine Hilfe der Feuerwehr der Stadt Alsfeld</p>	
Produktziel	<p>Menschen, Tiere und Sachwerte durch präventive, bekämpfende Maßnahmen durch bestmögliche Beratung und Kontrollen vor möglichen Schadensereignissen bewahren. Schnellst- und bestmögliche Hilfeleistung jeglicher Art für Personen oder Sachen</p>	
Zielgruppe	<p>Amt für Bauen und Wohnen, übergeordnete Dienststellen, Betreiber von Sondergebäuden, Veranstalter in Versammlungsstätten, Schulen, Betriebe, Behörden, Bürger/innen, Institutionen, Gewerbetreibende</p>	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020301 Feuerschutz								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT31	Ordnungsbehörde					
Produkt		020301	Feuerschutz					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-84.200	-85.600	-85.600	-85.600	-85.600	-85.600
08	546	Ertr. a. Aufl. v. Sonderp. a. Inv. zuw. -zusch. u. -Beitr.	-43.925	-41.729	-43.925	-43.925	-43.925	-43.925
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-163.125	-162.329	-164.525	-164.525	-164.525	-164.525
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	25.000	128.614	148.844	158.062	161.596	161.160
12	644-646	Versorgungsaufwendungen		7.272	8.686	9.324	9.464	9.606
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.090	109.775	228.800	191.040	219.900	152.200
14	66	Abschreibungen	90.000	87.400	94.000	96.000	96.000	96.000
15	71	Aufw. f. Zuweisungen und Zuschüsse s. bes. Finanzaufw	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	263.090	337.061	484.330	458.426	490.960	422.966
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	99.965	174.732	319.805	293.901	326.435	258.441
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	99.965	174.732	319.805	293.901	326.435	258.441
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	99.965	174.732	319.805	293.901	326.435	258.441
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	16.270	14.407	13.930	13.836	13.904	13.973
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	16.270	14.407	13.930	13.836	13.904	13.973
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	116.235	189.139	333.735	307.737	340.339	272.414
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 6010100 Feuerwehr Allg.								
Anschaffung von Ordnern Fahrzeuge, Neustruktur Büroorganisation								
Erläuterungen zu Sachkonto 6030100 Feuerwehr								
Aufwendungen für Fahrzeugöl, Ölbindemittel, Schaumlöschmittel, u.a.;								
Erläuterung zu Sachkonto 6063000 Feuerwehr Allg.								
Aufwendungen für Austausch Schläuche, Abseilspinne, Ersatzteile im Bereich Atemschutz, Ersatzakkus für Handscheinwerfer und Handfunkgeräte u.a;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020301 Feuerschutz

Erläuterungen zu Sachkonto 6069200 Feuerwehr

Kosten für: 4 Verteiler B-CBC, Schaumaufsatz, Bohrmaschine, 50 Funkmeldeempfänger, 3 Feuerwehrflaggen, Sammelstück A-3B, Hooligan-Tool, Kugelhahn B, 12 Hygienespender für Seife, Leitungsroller 230 V, Mehrfachabzweigstück, 6 Handscheinwerfer, 6 Kfz-Ladestationen für Handscheinwerfer; insges. 33.000 €

Weiterhin Kosten für: Hochdruckzugmischer, Hebetisch für TS/Stromerzeugung, Aluboot Feuerwehr, Luftheber W9/1 (Set), 2 Auffangwannen für Öl/Schaum, fahrbare Abgasabsaugung, 2 Leitungsroller 400/230 V, Monitor (Löschgerät), Gerätesatz Absturzsicherung, 2 High Cafs Löschgerät; insges. 34.100 €. Hier handelt es sich um Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie Forderungen des Arbeitsschutzes für die Werkstatt.

Die einmalige Ausstattung und Beladung des neuen GW-L2 (Rettungsplattform, Euro Blitzleuchten, Drcuckschläuche, etc.) mit 19.250 € ist hier ebenfalls mit eingepl

Erläuterung zu Sachkonto 6070000 Feuerwehr Allg.

weitere Ausrüstung von Ortsteilen, Neu- und Ersatzbeschaffung Kleidung Jugendfeuerwehr;
2015 und 2016: Austausch von je 10mal Brandschutzkleidung;

Erläuterungen zu Sachkonto 6164000 Feuerwehr

Ersatz für Reifen MTW (Eifa, Berfa, Lingelbach), Fahrzeugbatterien, Zahnriemenwechsel, Inspektionen u.a.;

Erläuterungen zu Sachkonto 6166000 Feuerwehr

Eingeplant sind folgende Kosten für Wartung: TÜV Atemluftflaschen, 6 Jahresprüfungen PA's, TÜV Kompressor, UVV Prüfungen, Prüfung Winde (Rüstwagen), AU/H Feuerwehrfahrzeuge, Sicherheitsprüfung LKW, Prüfung Schlauchturm, Sirenenwartung, u.a.;

2015: 10 Jahres-Wartung Drehleiter DLK (60.000 €);

Erläuterung zu Sachkonto 6810000 Feuerwehr Allg.

Anschaffung von zusätzlichen Lehrunterlagen für neue Truppmann 2 Ausbildung,
Ersatzbeschaffung von veralteten Gefahrgutunterlagen

Erläuterungen zu Sachkonto 6880000 Feuerwehr

Aufwendungen für den Erwerb von 3 Führerscheinen Klasse C sowie Streckendurchgang ASÜ;

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 Feuerschutz								
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung						
Abteilung	ABT31	Ordnungsbehörde						
Produkt	020301	Feuerschutz						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		38.500					
02	+ Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				200			
05	Summe investive Einzahlungen		38.500		200			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-85.000	-112.100		-2.753	-1.258.831	-430.831	
10	Summe investive Auszahlungen	-85.000	-112.100		-2.753	-1.258.831	-430.831	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-85.000	-73.600		-2.553	-1.258.831	-430.831	

Investitionen Produkt 020301 Feuerschutz	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-1.129		
I02031001 Einführung des Digitalfunks bei der Feuerwehr 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-50.000	-215.000	75.000		-50.000		
I02031004 Ankauf einer Schlauchwaschmaschine 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-5.000		
<i>Erläuterungen:</i> Die Schlauchwaschmaschine weist erhebliche Mängel auf. Es ist jederzeit damit zu rechnen, dass eine Ersatzbeschaffung erforderlich wird. Es werden hier auch für andere Kommunen im Kreis Schläuche gegen Entgelt gewaschen.								
I02031005 Ankauf Kommandowagen 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	38.500	-38.500				38.500		
I02031006 Ankauf Gerätewagen Logistik mit Modul Wasser 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-156.000 -5.034		
<i>Erläuterungen:</i> Der Gerätewagen Logistik ist der über Jahre veranschlagte Schlauchwagen. Beim Ministerium wurde die letzte Übertragung des Zuschusses in Höhe von 44.000,- € zugesagt.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 020301 Feuerschutz								
Investitionen Produkt 020301 Feuerschutz	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I02031007 Ankauf Drägerware 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.000 -5.000					-16.000 -14.839 -16.000 -14.839		
<i>Erläuterungen:</i> Erstellung einer Schnittstelle zwischen dem System Drägerware und dem ZMS System Florix. Durch die Herstellung dieser Schnittstelle, können vorhandene Daten von Geräten, Personen und Kleidung etc. eindeutiger und einfacher zugeordnet werden.								
I02031008 Umbau Sirenenanlage Hattendorf 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-11.000 -11.057 -11.000 -11.057		
<i>Erläuterungen:</i> Die Kosten für den Umbau der Sirene im Stadtteil Hattendorf erhöhen sich um 2.500 € auf 11.000 €.								
I02031102 Ankauf ELW 1 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				-57.200 30.800 -88.000				
I02031104 Ankauf HLF 20 mit MZE 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver			96.250 96.250	-380.000 -380.000				
<i>Erläuterungen:</i> Das bisher vorhandene und ca. 25 Jahre alte TLF 16/25 ist für die heutigen Aufgabenstellungen ungeeignet. Die Möglichkeiten bei der Brandbekämpfung sind u. a. durch eine geringere Anzahl an B-Druckschläuchen mit diesem Fahrzeug stark eingeschränkt. Des weiteren ist es mit dem TLF lediglich möglich Personal in Stärke 1/5 (1 Führer, 5 Mann) an die Einsatzstelle zu bringen, während das HLF 1/8 transportieren kann. Eine maschinelle Zugeinrichtung (MZE) wird benötigt, da zurzeit lediglich eine, an einem ca. 30 Jahre alten Rüstwagen, vorhanden ist. Dieser RW 1 wird zukünftig nicht mehr beschafft, weil für diese Art von Fahrzeugen keine Bezuschussung mehr erfolgt. Für die Zukunft ersetzt das HLF mit maschineller Zugeinrichtung somit zwei Fahrzeuge, zum einen das TLF 16/25 und zum anderen den RW 1.								
I02031201 Ankauf von zwei Chiemseepumpen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.400 -5.400					-5.400 -5.400		
<i>Erläuterungen:</i> Die von der Feuerwehr Aisfeld eingesetzten Feuerlöschkreiselpumpen, Tragkraftspritzen sowie die Tauchmotorpumpe sind ungeeignet um Schmutzwasser oder stark mit Schlamm verschmutztes Wasser zu fördern. Bei den Unwetterlagen in 2011 trat Schlamm und anderer kleiner Unrat immer wieder auf, der die vorhandenen Pumpen zum Ausfall brachte. Um den betroffenen Bürger/innen in einem angemessenen Zeitfenster zu helfen, ist die Anschaffung von größeren Schmutzwasserpumpen dringend erforderlich.								
I02031202 Ankauf eines Schlammsaugers 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-3.500 -3.500					-3.500 -3.500		
<i>Erläuterungen:</i> Die Anschaffung eines Schlammsaugers ist für die Reinigung überfluteter Kellerräume erforderlich.								
I02031203 Ankauf von zwei HiPress Löscheräten 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-4.700 -4.700					-4.700 -4.700		
<i>Erläuterungen:</i> Dieser Hochdrucklöscher ermöglicht eine schnelle und einfache Brandbekämpfung ohne aufwendiges Verlegen von Schlauchmaterial. Zur Zeit ist die Feuerwehr für diese Zwecke mit normalen Feuerlöschern ausgestattet. Der HiPress Löscher ist als Überbrückung bis zum Einsatz anderer Löschmittel einsetzbar. Die Folgekosten sind gering, da er in kürzester Zeit vom Anwender wieder befüllt werden kann.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 020301 Feuerschutz								
Investitionen Produkt 020301 Feuerschutz	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I02031204 Beschaffung Vorausrüstwagen VRW	-55.000	-35.000				-90.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-55.000	-35.000				-90.000		
<i>Erläuterungen:</i> Der Ansatz für 2012 war zu gering.								
I02031302 Ankauf Löschfahrzeug LF 10			-70.000					
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver			-70.000					
<i>Erläuterungen:</i> Das beantragte Fahrzeug ersetzt das in 2009 außer Dienst gestellte L8 der Feuerwehr Aisfeld. Aufgrund eines fehlenden Bedarfs und Entwicklungsplanes in den Jahren 2009 und 2010 sowie strukturellen Veränderungen in der Feuerwehr Aisfeld erfolgt die Beantragung erst für 2013.								
Gesamtsumme	-73.600	-85.000	-188.750	-437.200		-341.600 -32.059		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT32 Personenstandswesen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT32	Personenstandswesen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-600					
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-288.000	-286.000	-286.000	-287.000	-287.000	-288.000
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-12.000	-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-300.600	-298.000	-296.000	-297.000	-297.000	-298.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	190.642	194.125	205.192	210.910	214.072	217.283
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.754	15.991	14.338	14.553	14.771	14.993
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.630	139.940	149.145	138.045	138.455	141.055
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	348.026	350.056	368.675	363.508	367.298	373.331
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	47.426	52.056	72.675	66.508	70.298	75.331
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	47.426	52.056	72.675	66.508	70.298	75.331
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	47.426	52.056	72.675	66.508	70.298	75.331
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	124.837	110.508	112.228	112.088	112.190	112.294
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	124.837	110.508	112.228	112.088	112.190	112.294
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	172.263	162.564	184.903	178.596	182.488	187.625

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 020202 Standesamt		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT32	Personenstandswesen
Produkt	020202	Standesamt
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Personenstandswesen	
Verantwortlich	Meike Hahn	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Durchführung von Eheschließungen und standesamtlichen Beurkundungen, Einbürgerungen	
Auftragsgrundlage	Personenstandsgesetz, Verwaltungsvorschrift zum Personenstandsgesetz, Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes, Lebenspartnerschaftsgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, BGB, Einführungsgesetz zum BGB, Namensänderungsgesetz, Bundesvertriebenengesetz, internat. Ehe- und Kindschaftsrecht, int. Abkommen, EU-Abkommen	
Produktziel	Korrekte Beurkundung aller Personenstandsfälle und rechtlich gesicherter Nachweis des Personenstandes und der Namensführung. Vorbereitung des Integrationsprozesses von Ausländern (Verfahren der Einbürgerung)	
Zielgruppe	EinwohnerInnen und BürgerInnen der Stadt Alsfeld, Behörden und Institutionen (Standesämter des gesamten Bundesgebietes, OLG Frankfurt, RP Gießen, AG Alsfeld, Landratsamt des Vogelsbergkreises, etc.), ausländische BürgerInnen und Migranten	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020202 Standesamt								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT32	Personenstandswesen					
Produkt		020202	Standesamt					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.000	-32.000	-32.000	-33.000	-33.000	-34.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-32.000	-32.000	-32.000	-33.000	-33.000	-34.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	63.286	67.037	69.168	72.845	73.937	75.046
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.008	7.267	4.978	5.053	5.128	5.205
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.790	19.590	19.600	20.800	21.010	21.110
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	86.084	93.894	93.746	98.698	100.075	101.361
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	54.084	61.894	61.746	65.698	67.075	67.361
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	54.084	61.894	61.746	65.698	67.075	67.361
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	54.084	61.894	61.746	65.698	67.075	67.361
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	10.305	5.063	5.895	5.860	5.886	5.912
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	10.305	5.063	5.895	5.860	5.886	5.912
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	64.389	66.957	67.641	71.558	72.961	73.273

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 020203 Einwohnermeldeamt		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT32	Personenstandswesen
Produkt	020203	Einwohnermeldeamt
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Personenstandswesen	
Verantwortlich	Meike Hahn	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Bearbeitung aller melderechtlichen Vorgänge (zB Führen und Aktualisieren des Melderegisters, Erfassung der Wehrpflichtigen, Beantragung von Führungszeugnissen, Ausstellung von Reise- und Kinderpässen, Personalausweis- und Passangelegenheiten, Fundsachenbearbeitung)	
Auftragsgrundlage	Hessisches Meldegesetz, Melderechtsrahmengesetz, Wehrpflichtgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Fundrecht	
Produktziel	Bereitstellung einer aktuellen Meldedatei, Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung, Erstellung ordnungsgemäßer Ausweise und Pässe zur Versorgung deutscher Bürger/innen mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich, Sicherstellung des ordnungsgemäßen Lohn-, bestmögliche Erfüllung der Vorgaben des Fundrechts	
Zielgruppe	Meldepflichtige Einwohner/innen und Bürger/innen der Stadt Alsfeld, andere Meldebehörden/Bürgerbüros, öffentliche Stellen/Ämter/Institutionen, andere Fachbereiche der Verwaltung, anfragende Personen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 020203 Einwohnermeldeamt								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT32	Personenstandswesen					
Produkt		020203	Einwohnermeldeamt					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-600					
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-96.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-96.600	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000	-94.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	92.247	91.003	98.922	100.406	101.912	103.441
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.331	6.247	6.808	6.910	7.014	7.119
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.970	97.500	99.875	100.475	100.675	102.675
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	198.548	194.750	205.605	207.791	209.601	213.235
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	101.948	100.750	111.605	113.791	115.601	119.235
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	101.948	100.750	111.605	113.791	115.601	119.235
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	101.948	100.750	111.605	113.791	115.601	119.235
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	18.775	11.099	12.074	11.998	12.053	12.109
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	18.775	11.099	12.074	11.998	12.053	12.109
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	120.723	111.849	123.679	125.789	127.654	131.344

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 130301 Bestattungswesen		
Fachbereich	FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abteilung	ABT32	Personenstandswesen
Produkt	130301	Bestattungswesen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Personenstandswesen	
Verantwortlich	Meike Hahn	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Ausführung des kommunalen Bestattungswesens (zB Durchführung von Beisetzungen auf kommunalen Friedhöfen, Abrechnung der Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren, Vergabe von Nutzungsrechten an verschiedenen Grabarten, Bearbeitung von Umbettungsanträgen, Überwachung von Ruhefristen, usw)	
Auftragsgrundlage	Hess. Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Friedhofsordnung und Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Aisfeld	
Produktziel	Sicherung eines würdigen Bestattungswesens	
Zielgruppe	Allgemeinheit, Hinterbliebene, Bestatter, Friedhofsbesucher/innen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 130301 Bestattungswesen								
Fachbereich		FB3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung					
Abteilung		ABT32	Personenstandswesen					
Produkt		130301	Bestattungswesen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-12.000	-12.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-172.000	-172.000	-170.000	-170.000	-170.000	-170.000
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	35.109	36.085	37.102	37.659	38.223	38.796
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.415	2.477	2.552	2.590	2.629	2.669
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.870	22.850	29.670	16.770	16.770	17.270
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	63.394	61.412	69.324	57.019	57.622	58.735
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-108.606	-110.588	-100.676	-112.981	-112.378	-111.265
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-108.606	-110.588	-100.676	-112.981	-112.378	-111.265
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-108.606	-110.588	-100.676	-112.981	-112.378	-111.265
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	95.757	94.346	94.259	94.230	94.251	94.273
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	95.757	94.346	94.259	94.230	94.251	94.273
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.849	-16.242	-6.417	-18.751	-18.127	-16.992
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6840000 Bestattungsw.								
Bekanntmachung Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Fachbereich FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur								
Fachbereich FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur								
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-36.150	-32.650	-41.610	-41.610	-41.310	-49.760
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-202.659	-226.020	-222.540	-222.540	-222.540	-221.340
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-62.900	-61.680	-63.600	-63.600	-63.600	-66.600
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-370.870	-465.914	-547.373	-379.035	-379.035	-379.035
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-3.722					
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-91.750	-90.400	-90.400	-90.400	-90.400	-92.400
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-768.051	-876.664	-965.523	-797.185	-796.885	-809.135
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.267.165	1.315.109	1.384.435	1.406.479	1.480.062	1.509.896
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	173.595	176.431	188.097	190.919	193.782	196.689
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	356.000	396.719	490.439	440.534	417.924	422.447
14	66	Abschreibungen	12.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	1.274.295	1.154.786	1.319.208	1.226.526	1.248.349	1.288.436
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	3.083.555	3.044.545	3.383.679	3.265.958	3.341.617	3.418.468
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	2.315.504	2.167.881	2.418.156	2.468.773	2.544.732	2.609.333
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	2.315.504	2.167.881	2.418.156	2.468.773	2.544.732	2.609.333
25	59	Außerordentliche Erträge	-36.150	-4.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-36.150	-4.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.279.354	2.162.932	2.407.006	2.467.623	2.543.582	2.608.183
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	387.222	350.690	259.604	259.259	259.508	292.768
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	387.222	350.690	259.604	259.259	259.508	292.768
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.666.576	2.513.622	2.666.610	2.726.882	2.803.090	2.900.951

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Fachbereich FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur								
Fachbereich FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur								
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				10.600			
05	Summe investive Einzahlungen				10.600			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-37.564	-46.435		-39.119	-427.004	-329.004	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-14.564	-31.435		-12.695	-143.846	-110.846	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.800	-270		281	-21.205	-12.550	
10	Summe investive Auszahlungen	-40.364	-46.705		-38.838	-448.209	-341.554	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-40.364	-46.705		-28.238	-448.209	-341.554	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT40 Wirtschaftsförderung								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT40	Wirtschaftsförderung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	91.612		-82.624			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	91.612		-82.624			
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	78.584	79.166	81.570	82.794	84.035	85.296
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	45.182	44.466	47.236	47.945	48.664	49.394
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.585	12.050	42.070	32.020	32.020	32.020
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	152.686	5.626	33.168	5.626	5.626	5.626
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	290.037	141.308	204.044	168.385	170.345	172.336
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	381.649	141.308	121.420	168.385	170.345	172.336
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	381.649	141.308	121.420	168.385	170.345	172.336
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	381.649	141.308	121.420	168.385	170.345	172.336
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	33.604	35.117	35.658	35.634	35.651	35.668
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	33.604	35.117	35.658	35.634	35.651	35.668
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	415.253	176.425	157.078	204.019	205.996	208.004

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT40 Wirtschaftsförderung								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT40	Wirtschaftsförderung					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs- b	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-15.000	-15.000			-95.000	-30.000	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.300			91	-6.228	-2.210	
10	Summe investive Auszahlungen	-16.300	-15.000		91	-101.228	-32.210	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./i. Ausz.)	-16.300	-15.000		91	-101.228	-32.210	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 120701 Förderung des ÖPNV		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT40	Wirtschaftsförderung
Produkt	120701	Förderung des ÖPNV
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Monika Kauer	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Förderung von Angeboten zur Erweiterung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs; attraktive Angebote für EinwohnerInnen sowie Gäste der Stadt Alsfeld	
Zielgruppe	Einwohner/innen und Touristen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 120701 Förderung des ÖPNV								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT40	Wirtschaftsförderung					
Produkt		120701	Förderung des ÖPNV					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw		5.626	5.626	5.626	5.626	5.626
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)		5.626	5.626	5.626	5.626	5.626
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)		5.626	5.626	5.626	5.626	5.626
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)		5.626	5.626	5.626	5.626	5.626
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen		5.626	5.626	5.626	5.626	5.626
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	267	288	341	338	340	342
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	267	288	341	338	340	342
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	267	5.914	5.967	5.964	5.966	5.968

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT40	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Monika Kauer	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Akquisition, Information, Beratung und Betreuung der Unternehmen in Fragen Ansiedlung, Finanzierung, Existenzgründung und Beschäftigungssicherung, Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen, Verbesserung der Breitbandversorgung, Fair-Trade-Stadt Alsfeld.	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städtischen Gremien, eigene Initiativen, Aufträge Dritter	
Produktziel	Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze, Stärkung der Finanzkraft der Stadt Alsfeld, Verbesserung der Wirtschaftsstruktur, Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas, Umfassende Auskunftserteilung an Interessierte	
Zielgruppe	Einwohner/innen, Unternehmen, Verbände	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT40	Wirtschaftsförderung					
Produkt		150101	Wirtschaftsförderung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	91.612		-82.624			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	91.612		-82.624			
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	78.584	79.166	81.570	82.794	84.035	85.296
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	45.182	44.466	47.236	47.945	48.664	49.394
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.585	12.050	42.070	32.020	32.020	32.020
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	152.686		27.542			
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	290.037	135.682	198.418	162.759	164.719	166.710
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	381.649	135.682	115.794	162.759	164.719	166.710
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	381.649	135.682	115.794	162.759	164.719	166.710
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	381.649	135.682	115.794	162.759	164.719	166.710
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	33.337	34.829	35.317	35.296	35.311	35.326
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	33.337	34.829	35.317	35.296	35.311	35.326
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	414.986	170.511	151.111	198.055	200.030	202.036

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung								
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur						
Abteilung	ABT40	Wirtschaftsförderung						
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-15.000	-15.000			-95.000	-30.000	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.300			91	-6.228	-2.210	
10	Summe investive Auszahlungen	-16.300	-15.000		91	-101.228	-32.210	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-16.300	-15.000		91	-101.228	-32.210	

Investitionen Produkt 150101 Wirtschaftsförderung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
l15011101 Verbesserung der Breitbandversorgung	-15.000	-15.000	-35.000	-15.000	-15.000	-30.000 -110.166		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-15.000	-15.000	-35.000	-15.000	-15.000	-30.000		
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						-110.166		
<i>Erläuterungen:</i>								
Um die Stadt Aisfeld auf die Versorgung mit Breitband-Internet vorzubereiten, sollen zukünftig bei Straßen- bzw. Kanalbauarbeiten Leerrohre mit verlegt werden.								
Gesamtsumme	-15.000	-15.000	-35.000	-15.000	-15.000	-30.000 -110.166		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT41 Tourismus								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34.900	-32.400	-39.900	-39.900	-39.900	-48.400
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-20.500	-19.500	-15.000	-15.000	-15.000	-18.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-56.750	-55.400	-55.400	-55.400	-55.400	-57.400
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-127.250	-122.400	-125.400	-125.400	-125.400	-138.900
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	152.331	156.132	161.625	164.050	166.511	169.028
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.454	10.718	11.116	11.283	11.452	11.624
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.880	189.795	178.600	142.330	142.380	157.900
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	3.000	3.000	13.130	6.430	6.430	3.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	332.665	359.645	364.471	324.093	326.773	341.552
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	205.415	237.245	239.071	198.693	201.373	202.652
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	205.415	237.245	239.071	198.693	201.373	202.652
25	59	Außerordentliche Erträge			-10.000			
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)			-10.000			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	205.415	237.245	229.071	198.693	201.373	202.652
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	112.479	117.702	86.986	86.887	86.959	120.031
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	112.479	117.702	86.986	86.887	86.959	120.031
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	317.894	354.947	316.057	285.580	288.332	322.683

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT41 Tourismus								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs- b	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-8.000			-6.641	-26.218	-26.218	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				82	-6.690	-6.690	
10	Summe investive Auszahlungen	-8.000			-6.559	-32.908	-32.908	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-8.000			-6.559	-32.908	-32.908	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 150301 Tourismus		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT41	Tourismus
Produkt	150301	Tourismus
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Stadtmarketing	
Verantwortlich	Simone Wilhelm	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	<p>Tourist-Center: Ausgabe von Prospekt-/Infomaterial, Beantwortung aller touristischen Fragen, persönliche und telefonische Beratung, Verkauf von Waren, Verlagsobjekten und Souvenirs, Bearbeitung und Abwicklung aller Buchungsanfragen (zB Führungen, Übernachtungen, usw), operative Abwicklung und Betreuung aller Touristen sowie der Führungen, Koordination mit Stadtführern, Veranstaltern, Hoteliers und Gastronomen, Bürgerinformation, Ausgabe der Einkaufsgutscheine des Verkehrsvereins, Planung und Durchführung des Weihnachtsmarktes.</p> <p>Back-Office: Erstellung von maßgeschneiderten touristischen Angeboten, Vermarktung aller touristischen Angebote, Akquise und Abwicklung größerer Besuchergruppen, Erstellung und Herausgabe von Broschüren, Flyern, Prospektmaterial, Pressearbeit, Marketing und PR-Maßnahmen, Statistik, Repräsentation der Stadt Alsfeld bei Veranstaltungen und Messen sowie in den verschiedenen Destinationen, inhaltliche Mitarbeit und Kontrollfunktion für den Internetauftritt, Vertretung der Tourismusbelange der Stadt Alsfeld bei diversen Institutionen und Gremien, usw.</p>	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Adäquate Betreuung der Touristen, Attraktivitätssteigerung und Imageverbesserung der Stadt Alsfeld, Steigerung des Bekanntheitsgrades, zielgruppenspezifische Angebote für Touristen	
Zielgruppe	Interessierte und Besucher aus dem In-und Ausland, Fachverbände, Organisationen und Dienstleister, sowie Einwohner der Stadt Alsfeld	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 150301 Tourismus								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Produkt		150301	Tourismus					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.600	-8.600	-24.600	-24.600	-24.600	-33.100
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-8.500	-8.500	-6.000	-6.000	-6.000	-9.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-45.750	-45.400	-45.400	-45.400	-45.400	-47.400
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-64.850	-62.500	-76.000	-76.000	-76.000	-89.500
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	152.331	156.132	161.625	164.050	166.511	169.028
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.454	10.718	11.116	11.283	11.452	11.624
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.040	87.875	98.850	97.450	97.450	114.550
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	3.000	3.000	13.130	6.430	6.430	3.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	268.825	257.725	284.721	279.213	281.843	298.202
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	203.975	195.225	208.721	203.213	205.843	208.702
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	203.975	195.225	208.721	203.213	205.843	208.702
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	203.975	195.225	208.721	203.213	205.843	208.702
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	13.635	43.943	45.405	45.342	45.388	90.433
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.635	43.943	45.405	45.342	45.388	90.433
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	217.610	239.168	254.126	248.555	251.231	299.135
Erläuterungen								
Erläuterungen Sachkonto 5005000 Weihnachtsmarkt								
Der Magistrat hat am 09.04.2013 beschlossen, den Weihnachtsmarkt 2013 für die Dauer von 3 Jahren an eine Veranstaltergemeinschaft zu vergeben. Zur Sicherstellung der Veranstaltung wird ein einmaliger Zuschuss von 6.700 € sowie 3.430 € jährlich für Aufwendungen durch den Baubetriebshof gewährt. Der Weihnachtsmarkt wurde umgeplant von Produkt 152201 Traditionelle Märkte. (Sh. Finanzplanjahr 2016: der Weihnachtsmarkt (Sachkto. 5005000, 5300100, 5487000, 6051000, 608900, 6179000, 6861000) ist umgeplant von Produkt 152201 Tra								
Erläuterung zu Sachkonto 5090000 Marktspielgruppe								
Eintrittsgelder für Sommer- und Wintertheater der Marktspielgruppe, das in 2013 eingeführt wird.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6177000 Marktspielgruppe								
und Erläuterung zu Sachkonto 6701000 und 6701001:								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld**Teilergebnishaushalt Produkt 150301 Tourismus**

Neben der Aufführung von Kurzmärchenszenen sind jährlich zwei größere Theaterstücke geplant, die wiederholt aufgeführt werden sollen. Hierbei wird geschätzt mit einem Umsatz aus Eintrittsgelder etc. von ca. 16.000 € gerechnet. Für die Vermarktung und Werbung, Bühne und Technik, sowie im Winter Hallenmiete, Strom und Heizung werden Kosten in Höhe von 12.000 € geschätzt. Die Miete für den Proberaum incl. Nebenkosten beträgt ca. 2.400 € im Jahr.

Erläuterungen zu Sachkonto 7127000 Weihnachtsmarkt

Einmaliger Zuschuss von 6.700 € in 2013 sowie 3.430 € jährlich bis 2015 für die Leistungen des Baubetriebshofes für die Durchführung des Weihnachtsmarktes an die Veranstaltergemeinschaft.

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 150301 Tourismus								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Produkt		150301	Tourismus					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-5.000			-140	-8.718	-8.718	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				82	-6.690	-6.690	
10	Summe investive Auszahlungen	-5.000			-57	-15.408	-15.408	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-5.000			-57	-15.408	-15.408	

Investitionen Produkt 150301 Tourismus	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I15031201 Neue Kostüme und Requisiten (inkl. GWG)		-5.000				-5.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-5.000				-5.000		
<i>Erläuterungen:</i>								
Die Marktspielgruppe benötigt dringend neue Kostüme; in Zusammenarbeit mit der Nähklasse der Max-Eyth-Schule sollen kostengünstige Kostüme geschneidert werden.								
Des Weiteren werden Requisiten etc. für neue Stücke angekauft. Planansatz = 5.000 €								
Gesamtsumme		-5.000				-5.000		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 150302 Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT41	Tourismus
Produkt	150302	Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Stadtmarketing	
Verantwortlich	Simone Wilhelm	
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>		
Kurzbeschreibung	<p>Regionalmuseum: Bereitstellung eines Museumsgebäudes zur Darstellung der Stadt- und Regionalgeschichte mit Räumen für Dauer- und Wechselausstellungen, Archiv und Magazinräumen, Museumsführungen, Vorträge, Filmvorführungen, Veranstaltungen, jährlicher Zuschuss der Stadt Alsfeld für Reinigung und Pfortenbesetzung</p> <p>Märchenhaus mit Puppenstuben und Hexestubb: Darstellung der Märchen der Brüder Grimm in Märchenstuben auf zwei Etagen, Hexestubb für Veranstaltungen, Führungen, Workshops, Ausstellung von rund 60 Puppenstuben aus zwei Jahrhunderten im Obergeschoss, pädagogische Führungen, Märchenerzählungen, Kindergeburtstage, Veranstaltungen, Darstellung von Entwicklungsgeschichte zum Thema Kindheit und Kindererziehung in Deutschland.</p>	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, vertragliche Vereinbarung zwischen der Stadt Alsfeld und dem Geschichts- und Museumsvereins	
Produktziel	<p>Regionalmuseum: Erhalt des Brauchtums und des historischen Gebäudes, Förderung des ehrenamtlichen Engagements, touristisch- und kulturinteressierte Besucher</p> <p>Märchenhaus: Präsentation der Stadt als "märchenhaftes Alsfeld" in Verbindung mit den märchenhaften Stadtführungen, Steigerung des Bekanntheitsgrades der Stadt Alsfeld als "Rotkäppchenstadt", Entwicklungsförderung von Kindern, Gegenpol zum technischen und materiellen Fortschritt, Nutzung von Kindergärten und Schulen sowie von der Alsfelder Bürgerschaft, Besucher aus dem In- und Ausland</p> <p>Puppenstuben: Besucher aus dem In- und Ausland, Widerspiegelung der Alltagsgeschichte von den 50er Jahren bis zurück in die 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts, kulturgeschichtliche Veränderung der vergangenen 200 Jahre sichtbar und begreifbar machen. Hervorrufen von Erinnerungen bei älteren Besuchern und Veranschaulichung vergangenen Lebens bei Jugendlichen</p> <p>Hexestubb: Heranführung an das Thema Hexen und Heil-Kräuter für groß und klein; Aufwertung des tour. Angebotes "Hexenhaftes Alsfeld".</p>	
Zielgruppe	Interessierte und Besucher aus dem In- und Ausland, Schulen, Kindergärten, Bürger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 150302 Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Produkt		150302	Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.000	-8.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-9.000	-8.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.800	56.800	57.800	22.800	22.800	22.800
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	22.800	56.800	57.800	22.800	22.800	22.800
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	13.800	48.800	47.800	12.800	12.800	12.800
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	13.800	48.800	47.800	12.800	12.800	12.800
25	59	Außerordentliche Erträge			-10.000			
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)			-10.000			
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	13.800	48.800	37.800	12.800	12.800	12.800
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	2.502	2.163	2.322	2.315	2.320	2.325
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.502	2.163	2.322	2.315	2.320	2.325
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	16.302	50.963	40.122	15.115	15.120	15.125
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkonto 5399000 Märchenhaus								
Erweiterung der Öffnungszeiten des Märchenhauses auf 8 Std/Wo = 2.000 €								
Erläuterungen zu Sachkonto 6139000 Regionalmuseum								
Die zugesagte Fördersumme in Höhe von 35.000 € zur Inventarisierung des Museumsgutes wurde in 2012 noch nicht verausgabt und deswegen in 2013 erneut angesetzt.								
Erläuterung zu Sachkonto 6139000 Märchenhaus								
höhere Aufwendungen für die Erweiterung der Öffnungszeiten des Märchenhauses auf 8 Std/Wo = 1.000 €								

Investitionen Produkt 150302 Regionalmuseum und	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw						-80		
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.						-13		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Investitionen Produkt 150302 Regionalmuseum und Märchenhaus mit Puppenstuben								
Investitionen Produkt 150302 Regionalmuseum und	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-67		
Gesamtsumme						-80		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 152201 Traditionelle Märkte		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT41	Tourismus
Produkt	152201	Traditionelle Märkte
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Stadtmarketing	
Verantwortlich	Simone Wilhelm	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Planung, Organisation, Durchführung, Abwicklung und Abrechnung aller von der Stadt ausgerichteten Veranstaltungen und Märkte, sowie deren aktive Bewerbung und Vermarktung (zB Wochenmarkt, Krammarkt, Pfingstmarkt, Spezialitätenmarkt, Rotkäppchenwoche, Kräuter- und Märchentag)	
Auftragsgrundlage	Marktordnung gem. Satzung der Stadt Alsfeld, HessStrG, GewO, Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Bei Wochenmärkten und Spezialitätenmärkten: Versorgung der Bevölkerung mit frischen Lebensmitteln und Produkten des Obst-und Gartenbaus, der Land-und Forstwirtschaft, der Fischerei und besonders festgelegter Waren des täglichen Bedarfs. Bei Märkten/Veranstaltung mit touristischer Bedeutung: Positionierung der Veranstaltung als Besuchermagnet, Steigerung des Bekanntheitsgrades und der Nachfrage, Wachstumsschub bei den Besucherzahlen, touristische Imagesteigerung	
Zielgruppe	Bürger, Touristen, Marktbesucher, Marktbeschicker, Gewerbetreibende, Handwerker/Künstler, Selbsterzeuger, Dienstleister	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 152201 Traditionelle Märkte								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT41	Tourismus					
Produkt		152201	Traditionelle Märkte					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-24.300	-23.800	-15.300	-15.300	-15.300	-15.300
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100	-15.100
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-12.000	-11.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.000	-2.000				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-53.400	-51.900	-39.400	-39.400	-39.400	-39.400
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.040	45.120	21.950	22.080	22.130	20.550
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	41.040	45.120	21.950	22.080	22.130	20.550
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	-12.360	-6.780	-17.450	-17.320	-17.270	-18.850
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-12.360	-6.780	-17.450	-17.320	-17.270	-18.850
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-12.360	-6.780	-17.450	-17.320	-17.270	-18.850
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	96.342	71.596	39.259	39.230	39.251	27.273
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	96.342	71.596	39.259	39.230	39.251	27.273
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	83.982	64.816	21.809	21.910	21.981	8.423
Erläuterungen								
Erläuterungen Sachkto. 5005000 u.a. Weihnachtsmarkt								
Der Magistrat hat am 09.04.2013 beschlossen, den Weihnachtsmarkt 2013 für die Dauer von 3 Jahren an eine Veranstaltergemeinschaft zu vergeben. Sh. Produkt 150301 Tourismus;								
Erläuter. zu Sachkto 6051000 Weihnachtsbeleuchtung								
Stromkosten für die innerstädt. Weihnachtsbeleuchtung (1.250 €), Marktplatz und Märchengasse (1.150 €), Wochenmärkte (1.000 €), Festplätze (1.450 €), Pfingstmarkt (1.450 €);								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 152201 Traditionelle Märkte								
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur						
Abteilung	ABT41	Tourismus						
Produkt	152201	Traditionelle Märkte						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000			-6.501	-17.500	-17.500	
10	Summe investive Auszahlungen	-3.000			-6.501	-17.500	-17.500	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-3.000			-6.501	-17.500	-17.500	

Investitionen Produkt 152201 Traditionelle Märkte	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereite Ges. Ein- Ausz.		
I15221102 Kauf Verteiler u. Zähler f. Dreh- u. Wechselstrom						-4.500 -4.475		
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.						-714		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-4.500 -3.760		
I15221201 Neuer Verteiler f. Weihnachtsbeleuchtung Obergasse		-3.000				-3.000		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.000				-3.000		
<i>Erläuterungen:</i>								
Die ursprüngliche Unterverteilung der Weihnachtsbeleuchtung in der Obergasse (oberer Bereich) befand sich an einer Gebäudeaußenwand. Nach Aufforderung des neuen Gebäudeeigentümers musste dieser Verteiler abgebaut werden. Für die Weihnachtszeit im Jahr 2012 wird durch eine vorübergehenden Notlösung die Weihnachtsbeleuchtung im oberen Bereich der Obergasse sichergestellt. Um zukünftig die Weihnachtsbeleuchtung in diesem Bereich weiterhin gewährleisten zu können, ist die Installation eines neuen Verteilerkasten notwendig. Die Kosten hierfür liegen geschätzt bei ca. 3.000 €.								
Gesamtsumme		-3.000				-7.500 -4.475		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Abteilung ABT42 Soziales & Kultur								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.250	-250	-1.710	-1.710	-1.410	-1.360
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-187.559	-210.920	-207.440	-207.440	-207.440	-206.240
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-42.400	-42.180	-48.600	-48.600	-48.600	-48.600
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-462.482	-465.914	-464.749	-379.035	-379.035	-379.035
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-3.722					
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-732.413	-754.264	-757.499	-671.785	-671.485	-670.235
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.036.250	1.079.811	1.141.240	1.159.635	1.229.516	1.255.572
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	117.959	121.247	129.745	131.691	133.666	135.671
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.535	194.874	269.769	266.184	243.524	232.527
14	66	Abschreibungen	12.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	1.118.609	1.146.160	1.272.910	1.214.470	1.236.293	1.279.810
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	2.460.853	2.543.592	2.815.164	2.773.480	2.844.499	2.904.580
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	1.728.440	1.789.328	2.057.665	2.101.695	2.173.014	2.234.345
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	1.728.440	1.789.328	2.057.665	2.101.695	2.173.014	2.234.345
25	59	Außerordentliche Erträge	-36.150	-4.949	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	-36.150	-4.949	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.692.290	1.784.379	2.056.515	2.100.545	2.171.864	2.233.195
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	241.139	197.871	136.960	136.738	136.898	137.069
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	241.139	197.871	136.960	136.738	136.898	137.069
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.933.429	1.982.250	2.193.475	2.237.283	2.308.762	2.370.264

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Abteilung ABT42 Soziales & Kultur								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				10.600			
05	Summe investive Einzahlungen				10.600			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-14.564	-31.435		-32.478	-305.786	-272.786	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-14.564	-31.435		-12.695	-143.846	-110.846	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.500	-270		107	-8.287	-3.650	
10	Summe investive Auszahlungen	-16.064	-31.705		-32.370	-314.073	-276.436	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)	-16.064	-31.705		-21.770	-314.073	-276.436	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 040202 Stadtarchiv		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	040202	Stadtarchiv
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	<p>Archiv</p> <p>Das Archiv hat die Aufgabe, in der Verwaltung angefallene Unterlagen, die zur Aufgabenerfüllung nicht mehr ständig benötigt werden, zu übernehmen, auf Dauer aufzubewahren, zu sichern, zu erschließen und allgemein nutzbar zu machen. Im Hinblick auf die spätere Archivierung berät das Stadtarchiv die Verwaltungsabteilungen bei der Verwaltung und Sicherung ihrer Unterlagen. Das Archiv sammelt außerdem das für die Geschichte und Gegenwart der Stadt bedeutsame sonstige Dokumentationsmaterial. Es kann fremdes Archivgut aufnehmen. Das Archiv fördert die Erforschung und die Kenntnis der Stadtgeschichte</p>	
Auftragsgrundlage	Hess. Archivgesetz, Archivsatzung der Stadt Alsfeld	
Produktziel	Erhaltung und Erschließung von Archivgut sowie Nutzbarmachung von Archivgut	
Zielgruppe	Stadtverwaltung, Einwohner/Bürger der Stadt Alsfeld, Historiker, Schulen, Universitäten, Bibliotheken	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 040202 Stadtarchiv								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		040202	Stadtarchiv					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	76					
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.660	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	4.736	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	4.736	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	4.736	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.736	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	3.275	632	711	708	710	713
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.275	632	711	708	710	713
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	8.011	4.782	4.861	4.858	4.860	4.863
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 6179000 Stadtarchiv								
Projektarbeiten und Archivierung der Oberhessischen Zeitung;								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 040501 Musikpflege		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	040501	Musikpflege
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Alsfeld Musik Art, Konzertreihe klassischer Musik Unterstützung des Arbeitskreises, der jährlich ca. 7 Konzerte veranstaltet, durch Verwaltung (GEMA-Meldungen, Künstlersozialabgabe, Abwicklung der Gesamtkosten über den städt. Haushalt). Der Förderverein hat sich schriftlich verpflichtet evtl. Mindereinnahmen auszugleichen.	
Auftragsgrundlage	städt. Arbeitskreis "Alsfeld Musik Art"	
Produktziel	Aktive Beteiligung am kulturellen Leben der Stadt Alsfeld durch die Ausrichtung von ca. 5-8 klassischen Konzerten pro Konzertsaison	
Zielgruppe	Einwohner der Stadt Alsfeld/Stadtteile, sowie alle Kulturinteressierten	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 040501 Musikpflege								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		040501	Musikpflege					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)						
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)						
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen						
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	401	432	511	508	510	513
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	401	432	511	508	510	513
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	401	432	511	508	510	513

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 040801 Stadtbücherei		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	040801	Stadtbücherei
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Verwaltung der Bücherei, Ausleihung und Bereitstellung von ausleihfertigen Medien und Ausleihe/Rücknahme der Medien, Bestandspflege und Pflege des "Liberio"-Programms, Leseförderung und Veranstaltungsarbeit, Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei. Grundversorgung der Alsfelder Bürger mit Informations-, Bildungs- und Unterhaltungsmedien	
Auftragsgrundlage	Satzung der Stadt über die Benutzung der Stadtbücherei (Benutzerordnung), Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Ermöglichung eines ungehinderten Zugangs zu Informationen. Das gilt sowohl für die traditionellen Medien wie das Buch, als auch für die digitalen Medien und das Internet. Die Leseförderung vor allem für Schulkinder ist ein wesentlicher Baustein der Bibliotheksarbeit. Die Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Stadtbücherei, der es durch die zur Verfügungstellung von Ehrenamtlichkeit ermöglicht, die Öffnungszeiten der Stadtbücherei abzudecken und auszuweiten. Die Ermöglichung eigenständiger Projekte des Vereins (Durchführung Bücherflohmarkt, Lesungen für Bürger mit Migrationshintergrund, Lesungen in Fremdsprachen) ist Schwerpunkt künftiger Aktivitäten	
Zielgruppe	Einwohner, Bürger und Gäste der Stadt Alsfeld, Schulen, Kindertagesstätten, Senioren, Bürger mit Migrationshintergrund	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 040801 Stadtbücherei								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		040801	Stadtbücherei					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.000	-15.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.		-12.500	-13.214	-12.500	-12.500	-12.500
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-15.000	-27.500	-23.214	-22.500	-22.500	-22.500
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	54.531	55.741	60.809	62.111	63.043	63.989
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.426	3.505	3.852	3.910	3.968	4.028
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.700	24.800	26.328	26.328	26.328	26.328
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	78.657	84.046	90.989	92.349	93.339	94.345
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	63.657	56.546	67.775	69.849	70.839	71.845
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	63.657	56.546	67.775	69.849	70.839	71.845
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	63.657	56.546	67.775	69.849	70.839	71.845
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	18.313	11.269	13.126	13.044	13.103	13.164
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	18.313	11.269	13.126	13.044	13.103	13.164
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	81.970	67.815	80.901	82.893	83.942	85.009
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5110000 Stadtbücherei								
Reduzierung der Erträge - Ansätze der Vorjahre wurden nicht erreicht.								
Erläuterungen zu Sachkonto 5421000 Stadtbücherei								
50 % Förderung von EDV-Wartungskosten für die Teilnahme am E-Book Verleih (714 €).								
Erläuterungen zu Sachkonto 6166000 Stadtbücherei								
Zusätzliche EDV- Wartungskosten für den E-Book Verleih.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 040801 Stadtbücherei								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		040801	Stadtbücherei					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				10.600			
05	Summe investive Einzahlungen				10.600			
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-16.170	-16.170	-16.170	
10	Summe investive Auszahlungen				-16.170	-16.170	-16.170	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./. Ausz.)				-5.570	-16.170	-16.170	

Investitionen Produkt 040801 Stadtbücherei	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I04081001 Ankauf Libero-Internetzugriff						-1.643		
20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr.						-12.243		
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						14.527		
						3.927		
						-16.170		
						-16.170		
<i>Erläuterungen:</i>								
Ankauf von Lizenzen für Libero Web-Opac. Damit wird der Zugriff auf die Bibliothekssoftware über das Internet ermöglicht. Nutzer der Bücherei können damit bereits von zuhause recherchieren, ob das gewünschte Medium in der Stadtbücherei angeboten wird. Der Landeszuschuss erhöht sich um 898 € auf 10.600 €.								
Gesamtsumme						-1.643		
						-12.243		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 041001 Kulturelle Angelegenheiten		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	041001	Kulturelle Angelegenheiten
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Unterstützung von Bürgern, Vereinen und Institutionen zum Erhalt und zur Pflege von lokalen Traditionen, Bräuchen und regionaltypischer Kultur (zB "Maiblasen", "Christkindwiegen"); Städtepartnerschaftspflege, Zuwendungen der Heinz-und Gisela-Friederichs-Stiftung (nicht über städt. Haushalt abgewickelt).	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Richtlinien zur Vereinsförderung	
Produktziel	Erhalt und Pflege lokaler Traditionen, Bräuchen und regionaltypischer Kultur, Pflege der Kontakte zu den Partnerstädten. Förderung von Vereinen und positive Darstellung der Kommune (Imagepflege).	
Zielgruppe	Bürger und Gäste der Stadt, Vereine, Partnerstädte	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 041001 Kulturelle Angelegenheiten								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		041001	Kulturelle Angelegenheiten					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-50	-50	-50	-50	-50	
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.		-3.810				
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-50	-3.860	-50	-50	-50	
11	62, 63, 640- 643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	65.931	66.024	114.222	116.590	162.593	165.031
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	52.590	51.763	58.087	58.958	59.843	60.740
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.150	28.813	2.150	2.150	2.150	2.150
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	35.000					
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	174.671	146.600	174.459	177.698	224.586	227.921
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	174.621	142.740	174.409	177.648	224.536	227.921
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	174.621	142.740	174.409	177.648	224.536	227.921
25	59	Außerordentliche Erträge	-36.150	-4.949	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	-36.150	-4.949	-1.150	-1.150	-1.150	-1.150
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	138.471	137.791	173.259	176.498	223.386	226.771
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	23.877	32.375	20.658	20.648	20.655	20.663
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	23.877	32.375	20.658	20.648	20.655	20.663
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	162.348	170.166	193.917	197.146	244.041	247.434
Erläuterungen								
Erläuterungen Sachkto.6179000 Kult.Ang. Klostersp.								
Aufwendungen für Klosterspieltage;								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 041001 Kulturelle Angelegenheiten								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		041001	Kulturelle Angelegenheiten					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.500			107	-6.807	-2.170	
10	Summe investive Auszahlungen	-1.500			107	-6.807	-2.170	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-1.500			107	-6.807	-2.170	

Investitionen Produkt 041001 Kulturelle Angelegenhe	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I04101307 Gedenktafel ehem. Synagoge Angenrod						-4.236		
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-4.236		
Gesamtsumme						-4.236		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden Allgemein		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	041101	Förderung von Kirchengemeinden Allgemein
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	finanztechnische Restabwicklung von Kirchenbaulasten Überwachung der bestehenden Verträge und Auszahlung der finanziellen Verpflichtungen	
Auftragsgrundlage	Verträge	
Produktziel	Ablösung der bestehenden Kirchenbaulasten	
Zielgruppe	Kirchliche Träger	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden Allgemein								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		041101	Förderung von Kirchengemeinden Allgemein					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)						
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)						
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)						
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen						
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	134	144	170	169	170	171
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	134	144	170	169	170	171
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	134	144	170	169	170	171

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 051001 Altenhilfe		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	051001	Altenhilfe
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Unterstützung der Arbeit des Seniorenbeirats in der Stadt Alsfeld. "barrierefreies Alsfeld": Zusammenarbeit mit dem interkommunalen Arbeitskreis mit ehrenamtlich engagierten Bürgern und Mitgliedern der Verwaltungen (Alsfeld und Lauterbach)	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Sicherung der Lebensqualität für Senioren und behinderte Einwohner	
Zielgruppe	Senioren in der Stadt Alsfeld und den Stadtteilen, behinderte Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 051001 Altenhilfe								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		051001	Altenhilfe					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.404	72	85	85	85	85
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.404	72	85	85	85	85
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.404	1.072	1.085	1.085	1.085	1.085

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 051002 Sonstige soziale Einrichtungen		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	051002	Sonstige soziale Einrichtungen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Rentenangelegenheiten, Freiwilligenzentrum, Engagement-Lotsen Entgegennahme von Anträgen auf Renten-und Sozialleistungen und Weiterleitung an die zuständigen Leistungsträger, Leistungen im Rahmen der Vereinbarung zur Teilnahme am Programm "Engagement-Lotsen", Unterstützung des Vereinskongzeptes "Freiwilligenzentrum-aktiv für Vereine e.V."	
Auftragsgrundlage	SGB VIII und weitere sozialrechtliche Vorschriften	
Zielgruppe	Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 051002 Sonstige soziale Einrichtungen

Fachbereich FB4 WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur

Abteilung ABT42 Soziales & Kultur

Produkt 051002 Sonstige soziale Einrichtungen

Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-60.000	-90.000	-80.000			
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-60.000	-90.000	-80.000			
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.862	1.126	250	250	250	250
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	123.000	103.000	93.000	13.000	13.000	13.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	124.862	104.126	93.250	13.250	13.250	13.250
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	64.862	14.126	13.250	13.250	13.250	13.250
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	64.862	14.126	13.250	13.250	13.250	13.250
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	64.862	14.126	13.250	13.250	13.250	13.250
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	2.067	1.572	1.585	1.585	1.585	1.585
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.067	1.572	1.585	1.585	1.585	1.585
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	66.929	15.698	14.835	14.835	14.835	14.835

Erläuterungen**Erläuterungen zu Sachkonto 5410200 Toleranz förd.**

Programm Toleranz fördern - Kompetenz stärken für die Jahre 2011 bis 2013 erhält die Stadt folgende Mittel:

2011 = 60.000 €

2012 = 90.000 €

2013 = 80.000 €

Erläuterungen zu Sachkonto 7128000:

Programm Toleranz fördern - Kompetenz stärken = 80.000 €, Zuschuss Jugend- und Drogenberatung = 10.000 € und Zuschuss Musikschule = 3.000 €;

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 060101 Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	060101	Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Förderung der familienergänzenden Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in unterschiedlichen Angebotsformen. Weiterleitung von Fördermitteln, Prüfung der Verwendungsnachweise, Abrechnungen mit der ev. Kirchengemeinde, Förderung des Vereins Krabbelstube e. V. und der Kindertagesstätten der evangelischen Kirchengemeinde "In der Krebsbach",	
Auftragsgrundlage	SGB, HKJGB,BSHG, Hess. KiGa-Gesetz, Richtlinien des Landes Hessen, Betriebsvereinbarung mit der ev. Kirchengemeinde Alsfeld, Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Alsfeld und Gebührenordnung, Beschlüsse der städt. Gremien	
Produktziel	Mithilfe bei der Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten, Familienentlastung- und Unterstützung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, strukturierte Abstimmung zwischen den verschiedenen Trägern	
Zielgruppe	Familien mit Kindern	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 060101 Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		060101	Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-4.800	-5.040	-13.840	-13.840	-13.840	-13.840
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.			-32.400	-32.400	-32.400	-32.400
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-4.800	-5.040	-46.240	-46.240	-46.240	-46.240
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.680	52.000	52.000	52.000	52.000
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	858.699	946.250	1.072.000	1.093.560	1.115.383	1.158.900
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	858.699	959.930	1.124.000	1.145.560	1.167.383	1.210.900
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	853.899	954.890	1.077.760	1.099.320	1.121.143	1.164.660
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	853.899	954.890	1.077.760	1.099.320	1.121.143	1.164.660
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	853.899	954.890	1.077.760	1.099.320	1.121.143	1.164.660
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	3.483	3.615	2.445	2.430	2.441	2.452
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.483	3.615	2.445	2.430	2.441	2.452
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	857.382	958.505	1.080.205	1.101.750	1.123.584	1.167.112
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5410300 Kita Krebsbach								
Zuschuss Land Bambini-Programm /U3;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6179000 Kita Am Rodenb.								
Vierteljährliche Abschlagszahlung an die Kirche für die Kita´s Am Rodenberg, In der Krebsbach, Altenburg, Am Lieden;								
Erläuterungen zu Sachkonto 6179000 Krabbelst. e.V.								
Vertrag läuft im Juli 2013 aus. Weitere Verhandlungen mit dem Trägerverein stehen an.								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 060501 Tageseinrichtungen für Kinder		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	060501	Tageseinrichtungen für Kinder
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad: muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>		
Kurzbeschreibung	<p>Familienergänzende Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in unterschiedlichen Angebotsformen mit und ohne Verpflegung von Tageseinrichtungen, Kooperation mit Schulen und Fachdiensten, bedarfsgerechte Umstrukturierungen des Angebots, bedarfsgerechte Bereitstellung von attraktiven Kinderbetreuungsplätzen, um damit dazu beizutragen, die Kommune als familienfreundlichen Standort zu platzieren, Durchführung von Integrationsmaßnahmen</p> <p>Leistungen: Abrechnung der Kita-Gebühren, Abrechnung Busgeld, Anleitung von Praktikanten, Antragstellung und Durchführung von Integrationsmaßnahmen, Prüfung der Bedarfslage an Plätzen, Antragsstellung auf Betriebserlaubnisse, Entgegennahme von An-,Um- und Abmeldungen und Pflege in das ekita-Programm, Aufnahme von Anträgen auf Kostenübernahme durch das Kreisjugendamt, Beantragung und Abrechnung der Zuwendungen von Land und Kreis, Bedarfsanalyse und -planung, Angebotsanalyse und -planung für die städtischen Kindertagesstätten in der Alsfelder Kernstadt (Wichtelland), in Angenrod und in Berfa (Bechtelsberger Strolche).</p>	
Auftragsgrundlage	SGB, HKJGB, BSHG, Hess. KiGa-Gesetz, Richtlinien des Landes Hessen, Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Alsfeld und Gebührenordnung, Beschlüsse der städt. Gremien.	
Produktziel	Mithilfe bei der Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten, Familienentlastung- und Unterstützung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, strukturierte Abstimmung zwischen den verschiedenen Trägern	
Zielgruppe	Kinder und deren Familien	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 060501 Tageseinrichtungen für Kinder								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		060501	Tageseinrichtungen für Kinder					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-169.259	-192.720	-194.240	-194.240	-194.240	-194.240
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-17.000	-16.540	-14.160	-14.160	-14.160	-14.160
07	540-543	Ertr. a. Zuweisgn. u. Zusch. f. lfd. Zwecke u. allg. Uml.	-388.914	-348.536	-328.067	-323.067	-323.067	-323.067
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-575.173	-557.796	-536.467	-531.467	-531.467	-531.467
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	915.712	958.046	966.209	980.934	1.003.880	1.026.552
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	61.943	65.979	67.806	68.823	69.855	70.903
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.013	64.755	125.241	123.656	98.996	99.399
14	66	Abschreibungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	1.035.668	1.090.280	1.160.756	1.174.913	1.174.231	1.197.854
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos. 19)	460.495	532.484	624.289	643.446	642.764	666.387
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	460.495	532.484	624.289	643.446	642.764	666.387
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	460.495	532.484	624.289	643.446	642.764	666.387
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	28.562	29.363	31.459	31.367	31.434	31.502
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	28.562	29.363	31.459	31.367	31.434	31.502
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	489.057	561.847	655.748	674.813	674.198	697.889
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 5410400 Kiga Angenrod								
Für die Dauer von Integrationsmaßnahmen in Angenrod und Berfa;								
Erläuterung zu Sachkonto 6139000 Tageseinr. Kinder								
Durch die in den letzten Jahren stark angestiegene Zahl der Kinder die eine Mittagsversorgung in Anspruch nehmen, ist die Notwendigkeit entstanden, in den städtischen Kitas wieder einen Haus- und Küchendienst einzurichten.								
Die Hauswirtschaftskräfte werden durch die Reduzierung bei der Instandhaltung von Gemeindestraßen finanziert.								
Aufgrund des Winterschlaglochprogramms 2011 wurde ein Großteil der Gemeindestraßen ausgebessert.								
Erläuterungen zu Sachkonto 6880000 Kiga Angenrod								
Vom Vogelsbergkreis geforderte Konzeptionsentwicklung für Kita's,								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 060501 Tageseinrichtungen für Kinder								
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur						
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur						
Produkt	060501	Tageseinrichtungen für Kinder						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-2.048	-79.000	-79.000	
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-270			-1.120	-1.120	
10	Summe investive Auszahlungen		-270		-2.048	-80.120	-80.120	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)		-270		-2.048	-80.120	-80.120	

Investitionen Produkt 060501 Tageseinrichtungen für	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I01010901 Anschaffung v. Büromobiliar Vw 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-389 -389		
I06050901 Einrichtung U3 Gruppe Kita Wichtelland 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Investitionsbeitr. 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-10.000 25.749 -97 40.000 45.000 -50.000 -14.906 -4.248		
I06050902 Spielgeräte und Ausstattung Kita's 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-29.000 -14.093 -1.050 -29.000 -13.043		
Gesamtsumme						-39.000 11.267		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 060601 Einrichtungen der Jugendarbeit		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	060601	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad: muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>		
Kurzbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung der städtischen Jugendräume; Betrieb und Unterhaltung der Skateanlage und mobilen Jugendbühne. Planung, Herstellung und Wartung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze; Überwachung der Verkehrssicherheit der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze Zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für Jugendliche zur Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung, Beratung der Ortsbeiräte/Ortsvorsteher bei den Angelegenheiten der Jugendräume	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Kinder- und Jugendhilfegesetz, DIN EN 1176	
Produktziel	Sinnvolle Freizeitgestaltung, Spielmöglichkeiten schaffen. Die Stadt Alsfeld für Kinder und Jugendliche zu einem lebenswerten Ort gestalten. Förderung der motorischen Fähigkeiten von Kindern.	
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche in der Kernstadt und den Stadtteilen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 060601 Einrichtungen der Jugendarbeit								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		060601	Einrichtungen der Jugendarbeit					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
08	546	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-3.722					
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-3.722					
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.250	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
14	66	Abschreibungen	12.500					
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	27.750	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	24.028	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	24.028	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	24.028	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	52.067	10.072				
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	52.067	10.072				
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	76.095	15.072	5.000	5.000	5.000	5.000

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 060601 Einrichtungen der Jugendarbeit								
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur						
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur						
Produkt	060601	Einrichtungen der Jugendarbeit						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungsb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.				-1.565	-11.367	-11.367	
10	Summe investive Auszahlungen				-1.565	-11.367	-11.367	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)				-1.565	-11.367	-11.367	

Investitionen Produkt 060601 Einrichtungen der Juge	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereitge Ges. Ein- Ausz.		
I06061101 Stahl-Seilbahn für Spielplatz In den Erlen <small>26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver</small>						-2.404		
I06061102 Stahl-Seilbahn für Spielplatz Fischbach <small>26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver</small>						-2.404		
I06061103 Anschaffung Spielgeräte f. Spielplätze (auch <small>26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver</small>						-5.560 -1.565		
I06061104 Neubau Zaunanlage Spielplatz Elbenrod <small>24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden</small>						-1.000		
<i>Erläuterungen:</i>								
Aufgrund des Hochwassers am 05.06.2011 muss die Zaunanlage am Spielplatz in Elbenrod erneuert werden.								
Hierfür wurden 1.000 € als Kosten in den Nachtragshaushalt 2011 eingeplant.								
Gesamtsumme						-11.367 -1.565		

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 060701 Außerschulische Jugendbildung		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	060701	Außerschulische Jugendbildung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Offenes und niedrigschwelliges Angebot des "Café Online". Aufsuchende Kinder-und Jugendarbeit. Vernetzung mit den Einrichtungen der Stadt, den Schulen, sowie den freien und öffentlichen Trägern der Kinder-und Jugendarbeit, Förderung eines außerschulischen Angebotes zur Freizeitgestaltung, Betreuungsangebot für Kinder über 6 Jahren. Überwachung der Vertragsinhalte und Auszahlung der monatlichen Zuschüsse.	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Vertrag mit dem evangelischen Dekanat Alsfeld, KJHG, Konzept der schulbezogenen offenen Jugendarbeit	
Produktziel	Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche. Die Kommune für Kinder und Jugendliche zu einem lebenswerten Ort gestalten.	
Zielgruppe	Familien mit Kindern und Jugendlichen	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 060701 Außerschulische Jugendbildung								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		060701	Außerschulische Jugendbildung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-200	-600	-600	-300	-300
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100					
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-100	-200	-600	-600	-300	-300
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	300	300	300	300
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	50.200	50.200	50.300	50.300	50.300	50.300
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	50.100	50.000	49.700	49.700	50.000	50.000
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	50.100	50.000	49.700	49.700	50.000	50.000
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	50.100	50.000	49.700	49.700	50.000	50.000
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	467	1.072	1.085	1.085	1.085	1.085
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	467	1.072	1.085	1.085	1.085	1.085
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	50.567	51.072	50.785	50.785	51.085	51.085
Erläuterungen								
Erläuterungen zu Sachkonto 7128000 Jugendbild.								
Der Vertrag mit dem Evangelischen Dekanat/Café Online läuft bis 01/2014. Neue Vertragsverhandlungen in 2013.								

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 080101 Förderung des Sports und der Vereine		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	080101	Förderung des Sports und der Vereine
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Gewährung von Investitionszuschüssen an Vereine (zusätzlich zur Vereinsförderung) Berechnung und Auszahlung der finanziellen Unterstützung. Förderung von Vereinen, Gewährung von	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Richtlinien zur Vereinsförderung, Verträge mit den ansässigen Sportvereinen	
Produktziel	Förderung des Sports zur Bereitstellung eines breiten Sportangebotes für alle Einwohner und Bürger	
Zielgruppe	Vereine, Schulen, Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 080101 Förderung des Sports und der Vereine								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		080101	Förderung des Sports und der Vereine					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.400	9.400	9.400	9.400	9.400	
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	50.250	45.250	56.250	56.250	56.250	56.250
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	59.650	54.650	65.650	65.650	65.650	56.250
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	59.650	54.650	65.650	65.650	65.650	56.250
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	59.650	54.650	65.650	65.650	65.650	56.250
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	59.650	54.650	65.650	65.650	65.650	56.250
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	43.401	43.432	1.511	1.508	1.510	1.513
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	43.401	43.432	1.511	1.508	1.510	1.513
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	103.051	98.082	67.161	67.158	67.160	57.763
Erläuterungen								
Erläuterung zu Sachkto. 7105000 Vereinsförderung								
Durch die Erhöhung des Ansatzes kann den geltenden Vereinsförderrichtlinien Rechnung getragen werden. In der Vergangenheit konnten keine Restmittel des Finanzhaushaltes (Zuschüsse zu den Investitionen nach den Vereinsförderrichtlinien) zur Aufstockung der Jugendpflegemittel verwendet werden.								
Eine Übertragung der Mittel des Ergebnishaushaltes an den Finanzhaushalt ist allerdings möglich. Die veranschlagten Mittel für investive Maßnahmen werden planmäßig auf 11.000 € festgesetzt. Dies ist der Erfahrungswert des Haushaltsjahres 2012.								

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 080101 Förderung des Sports und der Vereine								
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur						
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur						
Produkt	080101	Förderung des Sports und der Vereine						
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs- sb	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-14.564	-31.435		-12.695	-194.249	-161.249	
07	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-14.564	-31.435		-12.695	-143.846	-110.846	
10	Summe investive Auszahlungen	-14.564	-31.435		-12.695	-194.249	-161.249	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)	-14.564	-31.435		-12.695	-194.249	-161.249	

Investitionen Produkt 080101 Förderung des Sports	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Bish. bereigte Ges. Ein- Ausz.		
I04100901 Investitionszusch. an Vereine - Vereinsrichtlinien 20 Einz.a.Inv.zuw.u. -zusch.s.a.Investitionsbeitr. 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-22.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-88.485 -25.375		
<i>Erläuterungen:</i> Investitionszuschüsse an Vereine auf Antrag. Durch die Verminderung des Ansatzes bei gleichzeitiger Erhöhung des Ansatzes für Jugendpflegemittel im Ergebnishaushalt kann den derzeit geltenden Vereinsförderrichtlinien Rechnung getragen werden.								
I04100902 Investitionszuschuss an TSV Lingelbach 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-9.435					-9.435 -9.435		
<i>Erläuterungen:</i> Zuschuss Baumaßnahme Sportheim Lingelbach;								
I04101101 Investitionszuschuss an TV Alsfeld 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver						-4.762 -4.762		
I04101302 Investitionszuschuss Alsfelder Tennis Club 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-3.564				-3.564		
<i>Erläuterungen:</i> Zuschuss für Baumaßnahme Tennisplatz und Clubheim.								
Gesamtsumme	-31.435	-14.564	-11.000	-11.000	-11.000	-106.246 -39.572		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 080102 Eigene Sportplätze		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	080102	Eigene Sportplätze
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von eigenen Sportplätzen, Verfügungstellung von Grundstücken und Funktionsräumen, Abrechnung mit den Nutzern	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Verträge mit Vereinen	
Produktziel	Unterstützung der Sport treibenden Vereine, Freizeitgestaltung, Sport-und Bewegungsförderung	
Zielgruppe	Vereine, Schulen, Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 080102 Eigene Sportplätze								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		080102	Eigene Sportplätze					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-36	-36	-36	-36
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)			-36	-36	-36	-36
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)						
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Pos. 19)			-36	-36	-36	-36
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)			-36	-36	-36	-36
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen			-36	-36	-36	-36
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	4.601	4.632	4.711	4.708	4.710	4.713
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	4.601	4.632	4.711	4.708	4.710	4.713
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.601	4.632	4.675	4.672	4.674	4.677

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 080103 Eigene Sporthallen		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	080103	Eigene Sporthallen
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von eigenen Sporthallen, Verfügungstellung von Funktionsräumen und Abrechnung mit den Nutzern	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Verträge mit Vereinen	
Produktziel	Unterstützung der Sport treibenden Vereine, Freizeitgestaltung, Sport-und Bewegungsförderung	
Zielgruppe	Vereine, Schulen, Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 080103 Eigene Sporthallen								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		080103	Eigene Sporthallen					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.200					
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-1.200					
15	71	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	660	660	660	660	660	660
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	660	660	660	660	660	660
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-540	660	660	660	660	660
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-540	660	660	660	660	660
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-540	660	660	660	660	660
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	401	432	511	508	510	513
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	401	432	511	508	510	513
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-139	1.092	1.171	1.168	1.170	1.173

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbeschreibung Produkt 080201 Sport- und Freizeitzentrum		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	080201	Sport- und Freizeitzentrum
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Ralf Alexander Becker	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	
Kurzbeschreibung	Bereitstellung des Sport-und Freizeitzentrums, Verfügungstellung von Grundstücken und Räumlichkeiten, Abrechnung mit den Nutzern	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der städt. Gremien, Verträge mit Vereinen	
Produktziel	Unterstützung der Sport treibenden Vereine, Freizeitgestaltung, Sport-und Bewegungsförderung	
Zielgruppe	Vereine, Schulen, Einwohner	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 080201 Sport- und Freizeitzentrum								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		080201	Sport- und Freizeitzentrum					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-1.024	-1.024	-1.024	-1.024
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-2.000
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600	-20.600
07	540-543	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-13.568	-11.068	-11.068	-11.068	-11.068	-11.068
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-37.368	-34.868	-35.892	-35.892	-35.892	-34.692
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.300	7.950	9.950	7.950	9.950	7.950
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)	9.300	7.950	9.950	7.950	9.950	7.950
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-28.068	-26.918	-25.942	-27.942	-25.942	-26.742
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-28.068	-26.918	-25.942	-27.942	-25.942	-26.742
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-28.068	-26.918	-25.942	-27.942	-25.942	-26.742
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	57.901	57.932	57.711	57.708	57.710	57.713
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	57.901	57.932	57.711	57.708	57.710	57.713
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	29.833	31.014	31.769	29.766	31.768	30.971

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilfinanzhaushalt Produkt 080201 Sport- und Freizeitzentrum								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		080201	Sport- und Freizeitzentrum					
Position	Beschreibung	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Verpflichtung ermächtigung	Ergebnis 2011	Gesamt- auszahlungs-	davon bisher bereitgestellt	
06	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.					-5.000	-5.000	
10	Summe investive Auszahlungen					-5.000	-5.000	
11	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einz. ./ Ausz.)					-5.000	-5.000	

Haushalt 2013 der Stadt Alsfeld

Produktbeschreibung Produkt 100201 Wohnungsbauförderung		
Fachbereich	FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur
Abteilung	ABT42	Soziales & Kultur
Produkt	100201	Wohnungsbauförderung
Produktinformation		
Verantw.Org.Einheit	Soziales & Kultur	
Verantwortlich	Nicole Jörg	
Rechtsbindungsgrad:	muss	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Vermittlung von Sozialwohnungen, Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen, Förderung des sozialen Wohnungsbaus. Aufgabenerledigung nach dem Wohnungsbindungsgesetz (Auskunftserteilung über bestehende Bindungen, Bescheiderteilungen, Freistellungen), Mitwirkung bei Projekten des sozialen Wohnungsbaus im Rahmen der Förderrichtlinien und dessen Abwicklung	
Auftragsgrundlage	II. Wohnungsbaugesetz, Förderprogramme und Finanzierungsrichtlinien des Landes Hessen	
Produktziel	Wohnraumversorgung für einkommensschwächere bzw. am Wohnungsmarkt benachteiligte Personen oder Personengruppen	
Zielgruppe	Einwohner der Stadt Alsfeld, Wohnungssuchende, Wohnungsgesellschaften, Investoren	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt Produkt 100201 Wohnungsbauförderung								
Fachbereich		FB4	WiFö, Tourismus, Soziales & Kultur					
Abteilung		ABT42	Soziales & Kultur					
Produkt		100201	Wohnungsbauförderung					
Position	Konten	Beschreibung	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
		Teilergebnishaushalt						
10		Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)						
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 1 - 18)						
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)						
23		Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)						
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)						
27		Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)						
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen						
30		Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	785	825	681	677	680	684
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	785	825	681	677	680	684
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	785	825	681	677	680	684

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Mittelfristige Ergebnisplanung - Beträge in 1000-Euro							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	
	Erträge						
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317,9	-305,8	-305,8	-305,5	-314,0	
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-804,1	-803,8	-804,8	-804,8	-804,6	
548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-498,4	-607,0	-504,2	-494,2	-497,2	
52	Bestandsveränderungen & aktivierte Eigenleistungen						
5500	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-4.921,6	-5.440,5	-5.739,7	-6.026,7	-6.328,0	
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-851,3	-864,1	-890,0	-916,7	-948,7	
5551	Grundsteuer A	-178,3	-178,3	-178,3	-178,3	-178,3	
5552	Grundsteuer B	-2.190,0	-2.190,0	-2.190,0	-2.190,0	-2.190,0	
5553	Gewerbesteuer	-6.850,0	-6.850,0	-6.850,0	-6.850,0	-6.850,0	
5554	Grunderwerbsteuer						
5559	Andere Steuern	-100,0	-142,0	-142,0	-142,0	-142,0	
558	Erträge aus Umlagen						
55..	Sonst. Erträge aus Steuern, sonst. steuerähnl. Erträge, sonst. Umlagen						
547	Erträge aus Transferaufwendungen	-393,3	-427,9	-412,9	-427,4	-440,2	
540-543	Erträge aus Zuweisungen & Zuschüsse für lauf. Zwecke & allg. Umlagen	-4.397,1	-4.383,5	-4.296,8	-4.438,7	-4.599,3	
546	Erträge aus d. Auflösung v. SoPOs aus Invest.zuweisungen, -zuschüssen u. -beitr.	-674,6	-704,2	-724,2	-724,2	-724,2	
53	Sonstige Ordentliche Erträge	-704,0	-675,9	-663,4	-663,4	-665,4	
10	Summe der ordentlichen Erträge	-22.880,6	-23.573,1	-23.702,1	-24.161,9	-24.681,9	
	Aufwendungen						
62,63,..	Personalaufwendungen (62,63,640-643,647- 649,65)	5.200,4	5.519,7	5.581,1	5.669,6	5.759,8	
644-646	Versorgungsaufwendungen	911,9	1.069,7	1.094,4	1.121,9	1.106,4	
60,61,..	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60,61,67-69)	4.638,3	4.883,1	4.258,0	4.033,5	3.965,4	
66	Abschreibungen	2.000,4	944,0	948,2	945,0	946,7	
71	Aufw. für Zuw. & Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	2.327,5	2.684,2	2.377,6	2.399,3	2.439,2	
73	Steuerauf. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	9.917,8	10.493,7	10.983,2	11.452,6	11.896,1	
72	Transferaufwendungen						
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37,2	37,7	37,7	37,7	36,1	
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.033,6	25.632,1	25.280,2	25.659,7	26.149,6	
20	Verwaltungsergebnis	2.153,0	2.059,0	1.578,0	1.497,8	1.467,7	
56,57	Finanzerträge	-188,2	-243,3	-243,1	-243,1	-243,1	
77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	2.592,4	780,0	885,0	1.019,0	1.226,0	
23	Finanzergebnis	2.404,1	536,7	641,9	775,9	982,9	
24	Ordentliches Ergebnis	4.557,1	2.595,7	2.219,9	2.273,7	2.450,6	
59	Außerordentliche Erträge	-3.095,9	-11,2	-1,2	-1,2	-1,2	
79	Außerordentliche Aufwendungen						
27	Außerordentliches Ergebnis	-3.095,9	-11,2	-1,2	-1,2	-1,2	

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Mittelfristige Ergebnisplanung - Beträge in 1000-Euro								
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016		
28	Jahresergebnis	1.461,2	2.584,6	2.218,8	2.272,5	2.449,5		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbereichsplan nach Muster 11 der GemHVO-Doppik								
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016		
PB01	Innere Verwaltung	6.756.532	5.674.687	5.472.749	5.499.775	5.524.932		
PG111	Verwaltungssteuerung und -service	6.756.532	5.674.687	5.472.749	5.499.775	5.524.932		
PB02	Sicherheit und Ordnung	525.970	698.210	681.178	725.618	695.356		
PG121	Statistik und Wahlen	1.550	13.700	9.050	10.300	36.550		
PG122	Ordnungsangelegenheiten	349.688	364.705	378.227	388.883	400.365		
PG126	Brandschutz	174.732	319.805	293.901	326.435	258.441		
PG127	Rettungsdienst							
PG128	Katastrophenschutz							
PB03	Schulträgeraufgaben							
PG211	Grundschulen							
PG212	Hauptschulen							
PG213	Kombinierte Grund- und Hauptschulen							
PG214	Schulformunabhängige Orientierungsstufe							
PG215	Realschulen							
PG216	Kombinierte Haupt- und Realschulen							
PG217	Gymnasien, Kollegs							
PG218	Gesamtschulen							
PG221	Sonderschulen							
PG231	Berufliche Schulen							
PG241	Schülerbeförderung							
PG242	Fördermaßnahmen für Schüler							
PG243	Sonstige schulische Aufgaben							
PB04	Kultur und Wissenschaft	282.237	339.934	345.247	393.125	397.516		
PG251	Wissenschaft und Forschung							
PG252	Nichtwissenschaftl. Museen, Sammlungen	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150		
PG253	Zoologische und Botanische Gärten							
PG261	Theater							
PG262	Musikpflege							
PG263	Musikschulen							
PG271	Volkshochschulen							
PG272	Büchereien	56.546	67.775	69.849	70.839	71.845		
PG273	Sonstige Volksbildung							
PG281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	221.541	268.009	271.248	318.136	321.521		
PG291	Förderung v. Religionsgemeinsch. und sonst. Gemeinschaften							
PB05	Soziale Leistungen	15.126	14.250	14.250	14.250	14.250		
PG311	Grundversorgung u. Hilfen nach SGB XII							
PG312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II							
PG313	Hilfen für Asylbewerber							
PG315	Soziale Einrichtungen							
PG321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz							

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbereichsplan nach Muster 11 der GemHVO-Doppik								
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016		
PG331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege							
PG341	Unterhaltsvorschussleistungen							
PG343	Betreuungsleistungen							
PG344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge							
PG351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	15.126	14.250	14.250	14.250	14.250		
PB06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.567.525	1.775.477	1.813.194	1.826.907	1.891.747		
PG361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	954.890	1.077.760	1.099.320	1.121.143	1.164.660		
PG362	Jugendarbeit							
PG363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
PG365	Tageseinrichtungen für Kinder	532.484	624.289	643.446	642.764	666.387		
PG366	Einrichtungen der Jugendarbeit	30.151	23.728	20.728	13.000	10.700		
PG367	Sonst. Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	50.000	49.700	49.700	50.000	50.000		
PB07	Gesundheitsdienste							
PG411	Krankenhäuser							
PG412	Gesundheitseinrichtungen							
PG414	Maßnahmen der Gesundheitspflege							
PG418	Kur- und Badeeinrichtungen							
PB08	Sportförderung	594.642	809.259	593.582	595.582	585.382		
PG421	Förderung des Sports	20.900	20.900	20.900	20.900	11.500		
PG424	Sportstätten und Bäder	573.742	788.359	572.682	574.682	573.882		
PB09	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	655.791	642.236	545.715	397.083	401.878		
PG511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	655.791	642.236	545.715	397.083	401.878		
PB10	Bauen und Wohnen	9.350	10.010	10.010	10.010	10.010		
PG521	Bau- und Grundstücksordnung	9.350	10.010	10.010	10.010	10.010		
PG522	Wohnbauförderung							
PG523	Denkmalschutz und -pflege							
PB11	Ver- und Entsorgung	500	500	500	500	500		
PG531	Elektrizitätsversorgung							
PG532	Gasversorgung							
PG533	Wasserversorgung							
PG534	Fernwärmeversorgung							
PG535	Kombinierte Versorgung							
PG537	Abfallwirtschaft	500	500	500	500	500		

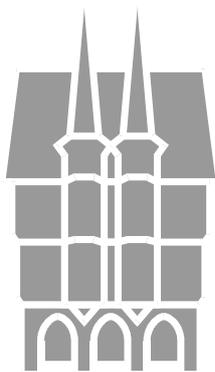
Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Produktbereichsplan nach Muster 11 der GemHVO-Doppik								
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016		
PG538	Abwasserbeseitigung							
PB12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.856.985	1.655.724	1.646.724	1.647.224	1.656.724		
PG541	Gemeindestraßen	2.691.559	1.562.848	1.553.848	1.579.348	1.588.848		
PG542	Kreisstraßen	22.000	8.400	8.400	8.400	8.400		
PG543	Landesstraßen	48.500	18.000	18.000	18.000	18.000		
PG544	Bundesstraßen	25.000	9.600	9.600	9.600	9.600		
PG545	Straßenreinigung							
PG546	Parkeinrichtungen	64.300	51.250	51.250	26.250	26.250		
PG547	ÖPNV	5.626	5.626	5.626	5.626	5.626		
PG548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr							
PB13	Natur- und Landschaftspflege	61.495	138.127	95.828	96.422	57.535		
PG551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	30.500	60.500	30.500	30.500	30.500		
PG552	Öffentliches Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	55.000	95.000	95.000	95.000	55.000		
PG553	Friedhofs- und Bestattungswesen	-110.588	-100.676	-112.981	-112.378	-111.265		
PG554	Naturschutz und Landschaftspflege	900	900	900	900	900		
PG555	Land- und Forstwirtschaft	85.683	82.403	82.409	82.400	82.400		
PB14	Umweltschutz	106.925	111.233	69.199	10.012	10.920		
PG561	Umweltschutzmaßnahmen	106.925	111.233	69.199	10.012	10.920		
PB15	Wirtschaft und Tourismus	372.927	344.865	361.452	366.092	369.362		
PG571	Wirtschaftsförderung	135.682	115.794	162.759	164.719	166.710		
PG573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen							
PG575	Tourismus	237.245	229.071	198.693	201.373	202.652		
PB16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-12.344.815	-9.629.929	-9.430.845	-9.310.097	-9.166.637		
PG611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-11.703.965	-8.913.908	-8.719.684	-8.598.818	-8.455.158		
PG612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-640.850	-716.021	-711.161	-711.279	-711.479		
PG613	Abwicklung der Vorjahre							
SU	Gesamtsumme Produktbereiche	1.461.191	2.584.583	2.218.783	2.272.503	2.449.475		

Haushalt 2013 der Stadt Aisfeld

Teilergebnishaushalt mit Skto Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen								
Fachbereich	FB1	Zentrale Dienste						
Abteilung	ABT13	Finanzen						
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen						
Pos.	Bezeichnung	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016		
05	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-15.091.204	-15.664.853	-15.989.971	-16.303.655	-16.637.073		
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-4.921.595	-5.440.482	-5.739.709	-6.026.694	-6.328.029		
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-851.309	-864.071	-889.962	-916.661	-948.744		
5551000	Grundsteuer A	-178.300	-178.300	-178.300	-178.300	-178.300		
5552000	Grundsteuer B	-2.190.000	-2.190.000	-2.190.000	-2.190.000	-2.190.000		
5553000	Gewerbsteuer	-6.850.000	-6.850.000	-6.850.000	-6.850.000	-6.850.000		
5559120	Sonst Vergnügungsst, einschl Spielapparatesteuer	-50.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000		
5559200	Hundesteuer	-50.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000		
06	Erträge aus Transferleistungen	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187		
07	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-3.872.980	-3.765.875	-3.860.021	-4.014.422	-4.174.999		
5401010	Schlüsselzuweisungen	-3.872.980	-3.765.875	-3.860.021	-4.014.422	-4.174.999		
08	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-158.300	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000		
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-19.515.780	-20.018.618	-20.422.906	-20.905.443	-21.412.259		
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101		
7353110	Kompensationsumlage § 40c FAG	222.551	300.454	300.454	300.454	300.454		
7353200	Zinsdienstumlage nach § 40b FAG	46.756	44.770	42.770	40.770	38.770		
7354100	Kreisumlage	5.745.605	6.047.588	6.380.206	6.699.216	7.000.680		
7354200	Schulumlage	2.690.980	2.888.975	3.047.869	3.200.262	3.344.274		
7380100	Gewerbsteuerumlage	1.211.923	1.211.923	1.211.923	1.211.923	1.211.923		
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	9.917.815	10.493.710	10.983.222	11.452.625	11.896.101		
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Ps. 19)	-9.597.965	-9.524.908	-9.439.684	-9.452.818	-9.516.158		
21	Finanzerträge	-70.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000		
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000		
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	-45.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-9.642.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158		
25	Außerordentliche Erträge	-3.091.000						
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)	-3.091.000						
28	Jahresergebnis vor intern.Leistungsbez.	-12.733.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158		
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-12.733.965	-9.519.908	-9.434.684	-9.447.818	-9.511.158		

Haushalts- sicherungs- konzept 2013 - 2016



Magistrat der Stadt

ALSFELD

Beschluss: 25.04.2013

Vorbemerkung:

Das Haushaltssicherungskonzept ist eine Pflichtanlage zum Haushaltsplan (§ 1 Abs. 4 Nr. 3 GemHVO). Es ist von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde unaufgefordert mit der Haushaltssatzung vorzulegen (§ 92 Abs. 4 HGO).

Konsolidierungsmaßnahmen sind in der Sache Maßnahmen zur Anpassung an veränderte finanzielle Rahmenbedingungen. Letztlich geht es darum, das Verhältnis von Infrastruktur, Aufgabenumfang und Finanzen ins Lot zu bringen. Damit sollen Leistungen für Bürger nicht unbedingt eingeschränkt, aber neu strukturiert werden. Zu bedenken ist: Jeder Steuer- oder Gebührenzahler trägt zur Finanzierung kommunaler Aufgaben bei. Die Optimierung im Sinne eines zweckmäßigeren Einsatzes finanzieller Mittel führt zu einer langfristigen Entlastung der Steuer- und Gebührenzahler. Gleichzeitig führt ein zweckmäßigerer Mitteleinsatz zu größerem Nutzen für die Allgemeinheit und besserer Zielverfolgung.

§ 24 Abs. 4 S. 2-3 GemHVO enthält konkrete Anforderungen an die Inhalte eines Haushaltssicherungskonzepts:

„Im Haushaltskonzept sind die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll.“

Ursachenbeschreibung

Trotz intensiver Sparbemühungen und der Umsetzung einer Vielzahl von Maßnahmen in den vergangenen Jahren ist es der Stadt Alsfeld nicht gelungen, den Haushalt, wie in den Haushaltssicherungskonzepten von 2007 – 2012 vorgesehen, auszugleichen.

Die in der Vergangenheit aufgebauten Strukturen, das teilweise Wegbrechen von für die Stadt Alsfeld wichtigen Einnahmequellen wie z. B. der Gewerbesteuer sind hierfür ebenso verantwortlich wie die unzureichende finanzielle Ausstattung von Kommunen in der Größenordnung Alsfelds durch das Land Hessen. Anlässlich des Antrags auf Gewährung einer Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock wurde durch das Hessische Ministerium des Innern und für Sport festgestellt, dass Rechnungsfehlbeträge aus den Jahren 2001, 2002 und 2006 unvermeidbar waren. Hierfür wurde der Stadt eine Zuweisung in Höhe von über 3 Mio. € in Aussicht gestellt. Zwar waren die Fehlbeträge in diesen Haushaltsjahren in der Summe sicherlich höher, so zeigt diese Entscheidung jedoch, dass es in dieser Zeit, der Stadt Alsfeld, selbst unter annähernd vollständigem Verzicht auf die erbrachten sogenannten „freiwilligen Leistungen“ nicht möglich war, den Haushalt auszugleichen. Die durch das Innenministerium in Aussicht gestellten und im Dezember 2011 bewilligten 3 Mio. Euro wurden im Jahr 2012 zur Auszahlung gebracht und bei der Stadt Alsfeld vereinnahmt. Für die Jahre 2009 bis 2012 lassen die Planzahlen vermuten, dass hier erneut unvermeidbare Fehlbeträge entstanden sind. Endgültige Klarheit in diesem Punkt werden allerdings erst die entsprechenden Jahresabschlüsse bringen können, deren Aufstellung aber erst nach der abschließenden Prüfung der Eröffnungsbilanz erfolgen kann.

Im Zeitraum nach dieser Prüfung durch das Innenministerium hat die Stadt Alsfeld, gerade im Zuge des Bürgermeisterwechsels und der unter Zuhilfenahme eines externen Unternehmens begonnenen Haushaltskonsolidierung einige zum Teil einschneidende Maßnahmen ergriffen, um der weiteren Verschlechterung der städtischen Finanzen entgegenzuwirken. Beispielhaft seien an dieser Stelle

- die Schließung der Kindertagesstätte „Mäusekiste“ und Übertragung des Hortes an den Vogelsbergkreis,
- die Übertragung der Stadthalle auf einen privaten Betreiber,
- der Verkauf des Nassholzlagerplatzes an Hessen-Forst,
- der Verkauf der Bauschuttdeponie Billertshausen,
- der Verkauf weiterer städtischer Gebäude,
- die Liquidierung der TCA GmbH,
- die enormen Einsparungen im Personalkostenbereich,
- die Gebührenanpassungen und sonstigen Strukturänderungen bei den DGH's sowie
- einige weitere Anpassungen, die sowohl auf der Ertragsseite als auch auf der Aufwandsseite bereits ihre Wirkung entfaltet haben, genannt.

Über diese Maßnahmen hinaus sind im Zuge der Zuweisung der Mittel aus dem Landesausgleichsstock ab dem Jahr 2012 die Grundsteuern A und B spürbar um 30 Prozentpunkte auf nunmehr jeweils 380 % angehoben worden. Dieser Wert stellt den Spitzensteuersatz im Vogelsbergkreis dar. Darüber hinaus sind mit dem Haushaltssicherungskonzept 2012 noch weitere Maßnahmen beschlossen und bereits umgesetzt worden:

- Installation eines neuen Internet-Gateways
- Erhöhung der Hundesteuer (Spitzensteuersatz im Vogelsbergkreis)
- Erhöhung der Spielapparatesteuer
- Reduzierung Zuschuss Tierheim
- Anhebung von Preisen für Stadtführungen
- Anhebung der Marktstands- und Stromgelder für Wochenmarkt

Trotz dieser Vielzahl von Maßnahmen ist es noch zu keiner spürbaren Verbesserung der finanziellen Situation des städtischen Haushalts gekommen. Neben den konjunkturbedingten Schwankungen wichtiger Ertragsquellen ist dies vor allem auf die nach wie vor unzureichende finanzielle Ausstattung durch das Land zurückzuführen.

Beispielhaft kann dies an der Entwicklung bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer dargestellt werden.

Die Schlüsselzahl beim Einkommensteueranteil änderte sich in den zurückliegenden Jahren drastisch zulasten der Stadt Alsfeld:

	2000-2002	2003-2005	2006-2008	2009-2011	2012-2014
Alsfeld	0,0023931	0,0022533	0,0021293	0,0020461	0,0019628

Als Ergebnis dieser veränderten Schlüsselzahlen hatte die Stadt Alsfeld bei landesweit gleichmäßigem Aufkommen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer schon durch die Verschlechterung dieser individuellen Schlüsselzahl Einbußen von 14,5 % seit dem Jahr 2000 bis 2011 und ab 2012 sogar von 18 % hinzunehmen. Der Unterschied zwischen der Schlüsselzahl, wie sie 2000-2002 galt und der derzeit (für 2012-2014) geltenden machte im Jahr 2012 (landesweites Aufkommen: 2.542.932.417,14 €)

in der Stadt Alsfeld -1.094.223,82 € aus. Diese Entwicklung wird sich auch bei weiterer Reduzierung der Schlüsselzahl weiter fortsetzen.

Der Rückgang der Schlüsselzuweisungen um ca. 107 T€ sowie die gesetzlichen Steuer- und Umlageverpflichtungen (Kompensations-, Zinsdienst-, Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlage), die mit einem Mehraufwand in Höhe von 576 T€ zu Buche schlagen, führen im Vergleich zum vorangegangenen Haushaltsjahr zu einer Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses von zusammen 683 T€. Zwar stehen diesen erhöhten Aufwendungen auch Steuermehreinnahmen in Höhe von ca. 574 T€ entgegen, im Saldo ergibt sich aus diesen wichtigsten Aufwands- und Ertragsarten im Vergleich zum Vorjahr aber eine Verschlechterung in Höhe von 109 T€. Hinzu kommt noch eine auf den entsprechenden Tarifverträgen basierende Erhöhung der Personalkosten von etwa 110 T€. In der Summe sind das Mehraufwendungen in Höhe von 219 T€, auf deren Zustandekommen die Stadt Alsfeld keinerlei Einfluss nehmen kann.

Diese unzureichende finanzielle Ausstattung der Kommunen hat die Stadt Alsfeld neben zwei weiteren Kommunen zum Anlass genommen, eine Kommunale Grundrechtsklage vor dem Hessischen Staatsgerichtshof zu erheben. Damit soll erreicht werden, dass die Kürzungen im kommunalen Finanzausgleich, die das Land in den letzten Jahren sukzessive vorgenommen hat (als Stichworte seien an dieser Stelle nur die Kompensations-, die Zinsdienstumlage sowie die Kürzung bestehender kommunaler Steuerbeteiligungen um 360 Mio. € genannt) zurückgenommen werden und die Kommunen darüber hinaus dann mit den zur Aufgabenerfüllung notwendigen Mitteln ausgestattet werden. Der Verfahrensausgang bleibt hier abzuwarten.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass es einen Ausgleich des Ergebnishaushaltes aus Sicht der Stadt Alsfeld nur noch geben kann, wenn neben den Maßnahmen, die im Verantwortungsbereich der Stadt liegen, die Refinanzierungsmöglichkeiten eines Mittelzentrums wie Alsfeld, das für die Kommunen im Umkreis vielfältige Leistungen auf eigene Kosten erbringt, auf eine neue Basis gestellt werden und eine konjunkturunabhängige stabile und angemessene Finanzausstattung geschaffen wird.

Maßnahmenkatalog für das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2013

Teil A

Beschluss StvV in 2012: Maßnahme wird durchgeführt und ist bereits umgesetzt

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 11 **Hauptverwaltung**
Produkt: 010107 **lundK Service**

Kostenstelle: 01010701	Bezeichnung: lundK Service
Maßnahme: Installation eines neuen Internet Gateways	
Beschreibung:	
<p>Zurzeit wird das Internetgateway der Stadtverwaltung Alsfeld (der sichere Zugang für die Verwaltung & Außenstellen ins Internet und die Spamüberprüfung) von der Fa. Wavecon aus Nürnberg bereitgestellt und gewartet. Hierbei fallen jährlich Wartungskosten in Höhe von 9.044,00 € an.</p> <p>Durch die Anschaffung & Installation einer Hardware Firewall die von der EDV-Abteilung selbst gewartet und verwaltet werden kann, können diese jährlichen Wartungskosten eingespart werden. Für die einmalige Anschaffung der neuen Hardware Firewall (inkl. Anbindung der Außenstellen) würden Kosten in Höhe von ca. 7.500 € entstehen.</p> <p>Zusätzlich fallen für die neue Firewall Lizenzkosten von 3.895,00 € pro Jahr (bzw. 3.100,00 € bei Abschluss einer 3 Jahreslizenz) an. Sofern die Umstellung durchgeführt wird, entstehen Einsparungen von ca. 5200,-€ jährlich bei den Wartungskosten (17.832,00 € wenn die Lizenz direkt für drei Jahre angeschafft wird).</p> <p>Alle Preise: Stand November 2011</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	5.449,00 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung jährlich (bis 2016) nach Umsetzung:	9.044,00 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung:		
<p>Die Umsetzung erfolgte in der 50 KW 2012. Das gesamte Projekt hat ein Investitionsvolumen von 19.018,70 €. Dies beinhaltet die Lizenz für 3 Jahre. Somit fallen bis 01.01.2016 keine jährlichen Lizenzkosten für die Firewall an.</p> <p>Der Vertrag mit dem aktuellen Anbieter wurde zum nächstmöglichen Zeitpunkt 31.03.2013 gekündigt. Die jährlichen Kosten in Höhe von 9.044,00 € können eingespart werden.</p>		

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 13 **Finanzen**
Produkt: 160101 **Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen**

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Anpassung der Hundesteuer	
Beschreibung: Die Steuersätze der Stadt Alsfeld liegen im Vergleich zu den Umlandgemeinden schon an der Spitze. Lediglich im Bereich der Zweithunde bzw. Dritthunde gibt es vereinzelt Gemeinden die einen höheren Steuersatz als die Stadt Alsfeld haben. Unter Berücksichtigung der finanziellen Situation der Stadt Alsfeld erscheint eine Anhebung der Steuersätze jedoch geboten: 1. Hund 80,00 € (bisher 72,00€) 2. Hund 100,00 € (bisher 96,00 €) 3. Hund 100,00 € (bisher 96,00 €) Der Steuersatz für Kampfhunde beträgt momentan 300 € und sollte im Zuge dieser Umstellungen auf 600 € angehoben werden.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	ca. 6.000,00 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	ca. 9.000,00 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung: Am 15.11.2012 hat die Stadtverordnetenversammlung eine Neufassung der Hundesteuersatzung beschlossen. Ab dem 01.01.2013 werden nun folgende Steuersätze angewandt: 1. Hund 84,00 € 2. Hund 108,00 € 3. Hund 108,00 € Kampfhunde 600,00 €		

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 13 **Finanzen**
Produkt: 160101 **Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen**

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Anpassungen im Bereich der Spielapparatsteuer	
Beschreibung:	
Die Steuer beträgt aktuell je angefangenem Kalendermonat und Apparat	
1. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit	
a) in Spielhallen 12 v.H. der Bruttokasse, höchstens 100,00 € ;	
b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten 12 v.H. der Bruttokasse, höchstens 45,00 € ;	
2. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit	
a) in Spielhallen 6 v.H. der Bruttokasse, höchstens 15,00 € ;	
b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten 6 v.H. der Bruttokasse, höchstens 15,00 € .	
Die bisher gesammelten Erfahrungen in den hessischen Gemeinden nach der gerichtsbedingten Umstellung lassen hier aber eine erneute Anpassung sinnvoll erscheinen. Nicht zuletzt, um der mit dieser Steuer einhergehenden Steuerungsfunktion der Stadt in diesem wichtigen Bereich gerecht zu werden.	
Es wird deshalb folgende Anpassung vorgeschlagen:	
Die Steuer beträgt aktuell je angefangenem Kalendermonat und Apparat	
1. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit	
a) in Spielhallen 15 v.H. der Bruttokasse;	
b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten 15 v.H. der Bruttokasse,	
2. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit	
a) in Spielhallen 8 v.H. der Bruttokasse, höchstens 40,00 € ;	
b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten 8 v.H. der Bruttokasse, höchstens 20,00 € .	
Die Berechnung der Ergebnisverbesserung ist durch den Wegfall der Höchstsätze einigen Unsicherheiten unterworfen.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	ca. 15.000,00 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	ca. 22.000,00 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme

vollständig umgesetzt
umgesetzt

teilweise umgesetzt

nicht

Bemerkung:

Am 15.11.2012 hat die Stadtverordnetenversammlung eine Neufassung der Spielapparatesteuersatzung beschlossen. Ab dem 01.01.2013 beträgt die Steuer je angefangenem Kalendermonat und Apparat:

1. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit

- a) in Spielhallen **15 v.H.** der Bruttokasse;
- b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten **15 v.H.** der Bruttokasse,

2. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit

- a) in Spielhallen **8 v.H.** der Bruttokasse, höchstens **40,00 €**;
- b) in Gaststätten und an sonst. Aufstellorten **8 v.H.** der Bruttokasse, höchstens **20,00 €**.

Fachbereich: 3 **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**
Abteilung: 31 **Ordnungsbehörde**
Produkt: 020201 **Öffentliche Ordnung**

Kostenstelle: 02020199	Bezeichnung: Ordnungsverwaltung Allgemein
Maßnahme: Zuschuss an den Verein Tierheim Alsfeld e.V.	
Beschreibung: Dem Tierheim Alsfeld e. V. wird seit Jahren ein Betrag von 13.000 als Zuschuss gezahlt, der eine pauschale Kostenerstattung für die Aufnahme von Fundtieren darstellt. Gem. den Ausführungen des HSGB (ED 118 vom 14.07.1999) und ein Urteil des VG Gießen AZ E 102160/01, abgedruckt in HSGZ 2001, S. 499 ff.) besteht keinerlei Anspruch auf eine Kostenerstattung, so dass es sich um eine freiwillige Leistung bzw. einen Vereinszuschuss handelt. In den bereits begonnen Verhandlungen mit den Nachbarkommunen, die das Tierheim zu höchst unterschiedlichen Konditionen unterstützen, sollte hier eine deutliche Reduzierung des Zuschussbedarfs erreicht werden können.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	Bis 13.000,00 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	6.000,00 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme
vollständig umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/> teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/> nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung: Ab 01.01.2013 besteht ein Vertrag mit dem Tierschutzverein im Tierzentrum Gelnhausen-Hailer. Der Zuschussbetrag beläuft sich danach auf insgesamt 7.000 € (16240 Einwohner x 0,35 € = 5.684 € + 1.316 € Reserve für Notfälle).

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 41 **Stadtmarketing**
Produkt: 150301 **Fremdenverkehr**

Kostenstelle: 15030103	Bezeichnung: Stadtführungen
Maßnahme: Anhebung von Preisen für Gruppenführungen ab dem 01.07.2012	
Beschreibung:	
<p>Alsfeld hat in den letzten Jahren den Großteil seiner Gruppenführungspreise nicht erhöht. Folgende Erhöhungen bei Gruppenführungen werden vorgeschlagen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Altstadtführung Preis für Gruppen bis 25 Personen alt: 45,-€ Preis neu: 54,-€ (20%) 2. Alsfeld die Fachwerkstadt Preis für Gruppen bis 25 Personen alt: 49,-€ Preis neu: 59,-€ (20%) 3. Alsfeld in 60 Bildern- Die Stadtführung als Diavorführung Preis für Gruppen bis 25 Personen alt: 45,-€ Preis neu: 54,-€ (20%) 4. Die besondere Führung: Frauenleben im Mittelalter Preis für Gruppen bis 25 Personen alt: 54,-€ Preis neu: 59,-€ (10%) 5. Vogelsberggrundfahrt /Schwalm-Knüll-Rundfahrt Preis pro Bus für 5 stündige Fahrt für Gruppen alt: 103,-€ Preis neu: 124,-€ (20%) <p>Eine Anhebung der Preise für Stadtführungen wie oben beschrieben würde, bei gleichbleibender Buchungszahl, eine Einnahmeverbesserung von rd. 3.000 € bedeuten.</p> <p>Andere Führungen, bspw. mit Speisen, für die Personenpreise erhoben werden (Rundgang Hexen, Heiler, Kräuterweiber, Spezialitätenrundgänge, Rundgang Balken & Bier sowie die Märchenaufführungen sollten nicht erhöht werden, da sie zum Teil erst neu konzipiert wurden und zum anderen bereits erhöht bzw. angepasst wurden. Eine Erhöhung des Personenpreises für Nachtwächterführungen wird aufgrund erforderlicher Ausgabensteigerung (hohe Zahl der mitwirkenden Schauspieler) erfolgen müssen (dadurch keine Gewinnerhöhung).</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	3.000 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	3.000 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme

vollständig umgesetzt
umgesetzt

teilweise umgesetzt

nicht

Bemerkung:

Die Anhebung der Preise für einzelne Führungen tritt zum 01.01.2013 in Kraft. Die ursprünglich vorgesehene Anhebung zum 01.07.2012 konnte aufgrund der veröffentlichten Preise in den jährlich erscheinenden Touristenbroschüren und anderen Printmedien nicht erfolgen.

Fachbereich: 4
Abteilung: 41
Produkt: 150301

Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur
Stadtmarketing
Fremdenverkehr

Kostenstelle: 15030202

Bezeichnung: Märchenhaus mit Puppenstuben

Maßnahme: Erweiterung der Öffnungszeiten

Beschreibung:

Die derzeitigen Öffnungszeiten von 6 h /Woche kommen der Nachfrage der touristischen Gäste in keinsten Weise nach; durch eine Ausweitung der Öffnungszeiten um 2 h/Woche ist mit einer deutlichen Einnahmesteigerung (Gewinnerhöhung) zu rechnen.

Den um 1.000 € erhöhten Aufwendungen sollten ca. 2.000 € an Mehrerträgen gegenüberstehen.

Dies sollte zunächst für ein Jahr geschehen, um dann anhand der Besucherzahlen zu evaluieren, ob die angestrebte Verbesserung tatsächlich eingetreten ist.

Mögliche Ergebnisverbesserung:	1.000 €
--------------------------------	---------

Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	1.000 €
---	---------

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme

vollständig umgesetzt
umgesetzt

teilweise umgesetzt

nicht

Bemerkung:

Die Erweiterung der Öffnungszeiten Märchenhaus um 2 Stunden/Woche erfolgt zum 01.01.2013 aufgrund der für 2012 bestehenden Publikationen (Flyer, Prospekte).

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 41 **Stadtmarketing**
Produkt: 152201 **Märkte**

Kostenstelle: 15220199	Märkte allgemein
Maßnahme: Anhebung der Marktstands- und Stromgelder für den Wochenmarkt um 10% ab 1.3.2012	
Beschreibung: Die Marktstands Gelder wurden seit fast 10 Jahren nicht erhöht. Im Vergleich mit anderen Städten ist eine moderate Erhöhung denkbar. Satzungsänderung erforderlich.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	850 €
Tatsächliche Ergebnisverbesserung nach Umsetzung:	850 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung: Nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.06.2012 wurde die Maßnahme per Satzungsänderung Marktstandsgeldordnung vom 26.06.2012 durchgeführt.		

Teil B

Beschluss StvV in 2012: Maßnahme wird durchgeführt und ist noch nicht umgesetzt

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 13 **Finanzen**
Produkt: 160101 **Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen**

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Einführung einer „Kulturförderabgabe“	
Beschreibung:	
<p>Die Einführung einer sog. „Kulturförderabgabe“, besser bekannt unter dem Begriff „Bettensteuer“ wird zurzeit bundesweit diskutiert. In einigen Bundesländern ist die Einführung dieser Abgabe inzwischen auch gerichtlich bestätigt worden. In Hessen steht eine solche Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs noch aus. Darüber hinaus bleibt die Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes abzuwarten.</p> <p>Sofern diese Gerichtsentscheidungen jedoch begünstigend für die Einführung der Bettensteuer sind, sollte auch in Alsfeld davon Gebrauch gemacht werden und eine entsprechende Satzung vorbereitet sein.</p> <p>Bei jährlichen durchschnittlichen Übernachtungszahlen in einer Größenordnung von 70.000 und einer Abgabe in Höhe von 1 €/pro Übernachtung ergibt sich ein Einnahmepotential von 70.000 €</p> <p>Übernachtungen 2008 (64.851); 2009 (69.587); 2010 (71.905); 2011 (67.270); 2012 (62.631 bis Nov. 2012 – endgültige Anzahl für 2012 liegt beim Stat. Landesamt noch nicht vor (29.01.13))</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	ca. 70.000€
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
<p>Bemerkung: Das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig hat mit Urteil vom 11.07.2012 die sogenannte „Bettensteuer“ für grundsätzlich zulässig erklärt. Allerdings mit der Einschränkung, dass hiervon nur private Übernachtungen nicht aber geschäftliche erfasst werden könnten. Vor diesem Hintergrund sind viele der Städte die eine solche Bettensteuer eingeführt hatten (z.B. Darmstadt) wieder davon abgerückt. Auch in Alsfeld erscheint die Einführung einer solchen Steuer unter diesen Rahmenbedingungen als nicht erfolversprechend.</p> <p>Parallel hierzu bietet jedoch das Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) eine Möglichkeit über den dortigen § 13 einen Kurbeitrag zu erheben. Voraussetzung hierfür ist unter anderem die Anerkennung als Erholungsort. Diese Anerkennung liegt für die Stadt Alsfeld aus dem Jahre 2000 vor, muss aber alle 10 Jahre erneuert werden. Im Rahmen dieser turnusmäßigen Überprüfung liegt ein entsprechendes Klimagutachten vor und auch eine Ortsbesichtigung als Teil des Überprüfungsverfahrens hat im Juni dieses Jahres stattgefunden. Mit einem Bescheid kann zu Beginn des Jahres gerechnet werden. Um hier Rechtssicherheit zu haben, sollte dieser Bescheid abgewartet werden.</p>		

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010587	Bezeichnung: DGH Allgemein
Maßnahme: Betrieb der DGH's	
Beschreibung:	
<p>Durch Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnungen durch den Magistrat im Jahr 2011 konnte das Defizit in diesem Bereich erheblich verringert werden. Die durchgeführten Maßnahmen haben sich sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwandsseite bemerkbar gemacht.</p> <p>Zu berücksichtigen ist hierbei jedoch, dass in den letzten Jahren aufgrund der Haushaltssituation Einsparungen auch aufgrund einer großen Zurückhaltung beim Unterhaltungsaufwand erreicht wurden. In mehreren Häusern stehen daher in nächster Zeit größere Maßnahmen an. Über einen Zeitraum von drei Jahren wird ab 2013 für Baumaßnahmen ein Gesamtbetrag von 270.000 € vorgesehen (durchschnittlich 90.000 € pro Jahr). In den drei Jahren 2013 bis 2015 sollen die Häuser instand gesetzt werden.</p> <p>Einhergehend mit den Instandsetzungen sollen geeignete Formen gefunden werden, wie die Häuser an die Ortsgemeinschaften oder private Betreiber übergeben werden können. Dazu wird der Magistrat Gespräche mit den Ortsbeiräten bzw. Dorfgemeinschaften oder potentiellen Betreibern führen, die zum Ziel haben, die Häuser an die Dorfgemeinschaften oder einen Betreiber zu übergeben und das Defizit für die Stadt Alsfeld zu minimieren.</p> <p>Für die Jahre 2013 bis 2015 soll es weiterhin eine städtische Beteiligung an den Betriebskosten der Dorfgemeinschaftshäuser geben. Diese Beteiligung wird für alle Häuser begrenzt. Ausgehend von der aktuellen Höhe der Betriebskosten soll durch die zu schließenden Vereinbarungen zwischen dem Magistrat und den Dorfgemeinschaften eine deutliche prozentuale Reduzierung des städtischen Betriebskostenanteils für die Dorfgemeinschaftshäuser erreicht werden</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung ab 2015:	80.000 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung:		
<p>Es fanden bereits Gespräche mit den Orten (Ortsvorsteher bzw. Ortsbeiräte) Liederbach, Leusel, Eudorf, Hattendorf, Fischbach, Schwabenrod, Angenrod, Heidelberg statt. In Liederbach hat sich bereits ein Dorfgemeinschaftsverein gegründet, der das DGH pachten möchte; für die Häuser in Eudorf, Heidelberg, Angenrod, Schwabenrod wurde eine ähnliche Vorgehensweise vorgeschlagen, wobei hier noch keine abschließende Rückmeldung vorliegt. Für die MZH in Leusel wurden bereits Gespräche mit 3 möglichen privaten Betreibern geführt. Mit einem davon wurde bereits eine Ortsbesichtigung durchgeführt und ein evtl. Pachtmodus konkret besprochen.</p>		

Fachbereich: 2 Bauen und Liegenschaften
Abteilung: 22 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 010105 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement

Kostenstelle: 01010519	Bezeichnung: Tiefgarage Schnepfenhain
Maßnahme: Verkauf der Eigentumsanteile an der Tiefgarage	
Beschreibung:	
Die Stadt Alsfeld hält über 90% der Eigentumsanteile an der Tiefgarage im Schnepfenhain. Die Vermietung der Garagen ist in den letzten Jahren mindestens kostendeckend gewesen. Es bestehen jedoch hohe bauliche Unterhaltungsrisiken in der Zukunft.	
Mögliche Ergebnisverbesserung: Zzgl. Einmaleffekt durch Verkauf:	1.000 € ??? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>		
Bemerkung:		
Noch keine möglichen Investoren gefunden.		

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010598	Bezeichnung: Sonstige Gebäude allgemein
<p>Maßnahme: Verkauf der Gefrierhäuser</p> <p>Beschreibung:</p> <p>Folgende – meist ehemalige Gefrierhäuser – befinden sich noch im Eigentum der Stadt Alsfeld. Altenburg – Keidelsweg : aktiv (Verein) keine Kosten Altenburg – Stockwiesenweg: stillgelegt und vermietet Angenrod: aktiv (Verein) keine Kosten Billertshausen: aktiv (Verein) keine Kosten Schwabenrod: stillgelegt und vermietet Derzeit fallen keine Betriebs- sowie Unterhaltungskosten an. Trotzdem stellen auch solche Gebäude ein Kostenrisiko dar, da sie zum Teil dem Zerfall preisgegeben werden. Spätestens im Falle eines notwendigen Abrisses entstehen Kosten.</p> <p>Daher sollte weiterhin versucht werden, diese Gebäude zu verkaufen. Solange dies nicht gelingt, sollen die Häuser vermietet werden oder den Ortsgemeinschaften zur Lagerung zur Verfügung gestellt werden.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

<p>Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme</p> <p>vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/> teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/> nicht umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Bemerkung: Die „inaktiven“ Häuser sind derzeit noch vermietet. Bisher noch keine Käufer vorhanden.</p>		
---	--	--

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010598	Bezeichnung: Sonstige Gebäude allgemein
Maßnahme: Abriss der Stallungen am Hofgut Angenrod	
Beschreibung:	
<p>Das Hofgut Angenrod bestand ursprünglich aus dem Herrenhaus mit dazugehörigen Stallungen. Das auf dem Grundstück nördlich befindliche Herrenhaus wurde in den 1980er Jahren von der Wohnungsgesellschaft BSG im Erbbaurecht übernommen und grundlegend saniert. Das Grundstück wurde geteilt.</p> <p>Die südlich gelegenen Stallungen befinden sich nach wie vor im Eigentum der Stadt Alsfeld. Ursprüngliche Ausbaupläne zu weiteren Mietwohnungen wurden aufgrund der hohen Ammoniakbelastungen durch den früheren Stallbetrieb der Gebäude aufgegeben. Die Stallgebäude stehen wie die gesamte Anlage unter Denkmalschutz und dürfen nicht abgebrochen werden. Durch die Stadt Alsfeld mussten Sicherungsmaßnahmen und Notreparaturen an Dach und Fassade vorgenommen werden.</p> <p>Die ehemaligen Stallungen verursachen zwar derzeit keine Betriebskosten, stellen jedoch ein erhebliches Kostenrisiko durch den Zerfall etc. dar.</p> <p>Es muss versucht werden, sich langfristig von diesem Kostenrisiko zu trennen. Der Abriss wird derzeit zusammen mit dem Denkmalschutz geprüft.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung:		
Der Abrissantrag ist denkmalschutzrechtlich gescheitert. Die Stallungen werden derzeit auf einer einschlägigen Homepage des Denkmalschutzes zum Kauf angeboten.		

Fachbereich: 2 Bauen und Liegenschaften
Abteilung: 22 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 010105 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement

Kostenstelle: 01010507	Bezeichnung: Gebäude Stadtgärtnerei
Maßnahme: Verkauf der ehemaligen Stadtgärtnerei	
Beschreibung:	
Verkauf der Stadtgärtnerei inkl. Gelände. Wurde bereits nach dem ersten HH-Sicherungskonzept erfolglos versucht zu veräußern. Eine Verpachtung an die Neue Arbeit konnte ebenfalls nicht zustande kommen.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	6.000 €
Einmaleffekt:	? €
Wegfall Kosten- und Unterhaltungsrisiko	? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>		
Bemerkung:		
Bisher noch keine Käufer.		

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010598	Bezeichnung: Sonstige Gebäude allgemein
Maßnahme: Verkauf von Garagen und Hallen	
Beschreibung:	
<p> Alsfeld – Garagen Schellengasse 13 (Holzbau) vermietet Alsfeld – Garagen Blaupfütze 3 (Massivbau) vermietet Alsfeld – Garagen Altenburger Straße 10 vermietet Berfa – Dreschhalle Mühlwiesenweg 14 Nutzung durch Dorfgemeinschaft Billertshausen – Maschinenhalle Am Stockborn 11 Nutzung Jagdgenossenschaft (trägt die Kosten) Eudorf – Maschinenhalle Ziegenhainer Str. 49 verpachtet, Pächter trägt alle Kosten Eudorf – Maschinenhalle Ziegenhainer Str. 51 verpachtet, Pächter trägt alle Kosten Lingelbach – Lagerhalle Lindenstraße 2 verpachtet. </p> <p> Um klare Linien und Strukturen aufzubauen und um zukünftige Unterhaltungsrisiken zu vermeiden, sollten alle Garagen und Hallen verkauft bzw. übertragen werden, alternativ weiter vermietet. </p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>		
Bemerkung:		
Bisher noch kein Verkauf		

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010104 **Bauhof**

Kostenstelle: 01010477	Bezeichnung: Bauhof
Maßnahme: Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit	
Beschreibung:	
<p>Die Interkommunale Zusammenarbeit sollte weiterhin ausgebaut werden. Neben dem seit ein paar Jahren bestehenden Bauhofnetzwerk im Vogelsberg wurde jüngst die gemeinsame Nutzung der Kehrmaschine mit der Stadt Lauterbach vom Magistrat beschlossen. Alleine diese Maßnahme spart jährliche Fixkosten in Höhe von 8.200 € ein. Zusätzlich wird der Hubsteiger der Stadt Lauterbach gemeinsam auch von der Stadt Alsfeld genutzt. Diese Zusammenarbeit soll weiter ausgebaut werden. Die weitere Zusammenarbeit soll bis hin zu gemeinsamen Maschinenbeschaffungen und dem projektweisen gegenseitigen Personalaustausch geführt werden. Darüber hinaus ist auch mit weiteren Kommunen (z. B.: im Rahmen Stadt-Land-Schloss) eine Zusammenarbeit denkbar und wird weiter forciert.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	€
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

<p>Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme</p> <p>vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/> teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/> nicht umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Bemerkung: Ausweitung wird versucht voranzubringen. Die Novellierung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes aus dem Jahr 2011 hat jedoch sämtliche Bemühungen um eine gegenseitige Aushilfe durch Personal erheblich erschwert. Hier ist auch der Arbeitgeberverband VKA mit Anträgen an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales bzgl. einer Erleichterungsregelung für die Interkommunale Zusammenarbeit bisher gescheitert.</p>
--

Fachbereich: 2 Bauen und Liegenschaften
Abteilung: 22 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 010105 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement

Kostenstelle: 01010582	Bezeichnung: unbebaute Grundstücke allgemein
Maßnahme: Verkauf städtischer Grundstücke	
Beschreibung:	
Verkauf von Grundstücken inkl. Bauplätze (pro Jahr ca. 100.000 – 2012 – 2016)	
Jährlicher Einmaleffekt:	100.000€

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung:		
Die in den Jahren 2012 – 2016 geplanten Grundstücksverkäufe in Höhe von 100.000 € jährlich konnten bereits im Jahr 2012 durch Verkäufe in Höhe von über 550.000 € (Landgraf-Hermann-Str., Frauenberg, Gründeponie Billertshausen, etc.) realisiert werden.		

Fachbereich: 2 Bauen und Liegenschaften
Abteilung: 22 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 010105 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement

Kostenstelle: 01010588	Bezeichnung: Feuerwehrgebäude allgemein
Maßnahme: Verkauf von einzelnen Feuerwehrgebäuden in den Stadtteilen Beschreibung: Sollten im Rahmen der Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe einzelne Standorte der Feuerwehr in Stadtteilen aufgegeben werden, können die Gebäude zum Verkauf alternativ zur Vermietung angeboten werden. Zurzeit sind insgesamt drei Standorte in Stadtteilen aufgegeben worden. Die Feuerwehrgaragen in Altenburg und Münch-Leusel sind zurzeit vermietet. Die Feuerwehrgarage in Reibertenrod steht zur Zeit der Dorfgemeinschaft als Lagerfläche zur Verfügung.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	? €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

<p>Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme</p> <p>vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/> teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/> nicht umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Bemerkung: Die drei nicht mehr als Feuerwehrgebäude genutzten Garagen werden derzeit wie folgt genutzt: - Altenburg: Vermietung an Förderverein - Münch-Leusel: Vermietung an Privat - Reibertenrod: Nutzung durch Dorfgemeinschaft/Ortsbeirat (Lager für Bänke etc.) Münch-Leusel kann verkauft werden, sobald der Mietvertrag endet (Kaufanfrage liegt bereits vor.</p>
--

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010508	Bezeichnung: Gebäude Sport-und Freizeitzentrum
Maßnahme: Verkauf bzw. Übertragung des Sport- und Freizeitzentrums Fulder Tor	
Beschreibung: Sport- und Freizeitzentrum, Fulder Tor, Gebäude Das Gebäude wird für schulische Veranstaltungen und für den Vereinssport genutzt. Der Stadt Alsfeld entstehen Kosten für Gebäudeunterhaltung und die Sach- und Dienstleistungen, außerdem stellt die Stadt Alsfeld einen Hausmeister für das Gebäude und den Platz. Der Vogelsbergkreis leistet einen Sachkostenzuschuss. Die Stadt Alsfeld verkauft oder überträgt das Sport- und Freizeitzentrum an den Vogelsbergreis. Alternativ wird eine höhere Kostenbeteiligung des VB-Kreises versucht zu verhandeln.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	12.000 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
<u>Bemerkung:</u> Derzeit werden Gespräche hinsichtlich einer Teilverpachtung an einen Alsfelder Sportverein geführt, in diesem Zuge wird auch der Vogelsbergkreis eingebunden. In diesem Rahmen wird auch die vertragliche Regelung zwischen Kreis und Stadt behandelt werden.		

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010578	Bezeichnung: Sportplätze Allgemein
Maßnahme: Übertragung des Lindensportplatzes an den VB-Kreis Beschreibung: Der Lindensportplatz befindet sich im Eigentum des Vogelsbergkreises. Mit diesem existiert eine Vereinbarung bzgl. der Kostenteilung zwischen dem Kreis und der Stadt. Der Kreis zahlt der Stadt Alsfeld eine Jahrespauschale für die personelle Betreuung des Platzes. Des Weiteren werden die laufenden Unterhaltungskosten zu je 50 % von der Stadt Alsfeld und dem Vogelsbergkreis getragen. Selbiges gilt für Bauunterhaltungskosten bis zu einer Kostensumme von 511,29 € (1.000 DM). Über Bauunterhaltungsarbeiten und sonstige Bau- und Beschaffungsmaßnahmen mit einer Vergabesumme von über 511,29 € (1.000 DM) entscheidet der Vogelsbergkreis; über eine finanzielle Beteiligung der Stadt Alsfeld ist von Fall zu Fall eine einvernehmliche Regelung herbeizuführen. Vom Baubetriebshof erbrachte Leistungen dürfen dem Kreis nicht in Rechnung gestellt werden. Die Stadt Alsfeld kündigt die Vereinbarung mit dem Vogelsbergkreis.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	3.000 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/> teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/> nicht umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/> <u>Bemerkung:</u> Siehe Maßnahme „Übertragung des Sport- und Freizeitzentrums Fulder Tor“.

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude-und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010512	Bezeichnung: öffentliche Bedürfnisanstalt
Maßnahme: Schließung der Öffentlichen Bedürfnisanstalt in der Neurathgasse	
Beschreibung: Öffentliche Bedürfnisanstalt in der Neurathgasse.	
<p>Eine Möglichkeit, die Kosten einzusparen, wäre die Schließung der öffentlichen Toilette. Dies kann jedoch nicht alternativlos erfolgen. Eine Alternative zu der „städtischen Toilette“ wäre eine Regelung, wie sie in einigen Städten bereits seit Jahren praktiziert wird. Hier werden Vereinbarungen mit den örtlichen Gaststätten, Eisdielen und Café's getroffen, mit denen diese sich verpflichten, ihre Toiletten für Touristen etc. zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Hierbei besteht die Hoffnung, dass die „Toilettenutzer“ auch gleichzeitig weiteren Umsatz für Getränke etc. investieren. Zudem besteht die Möglichkeit Geld für die Benutzung zu nehmen.</p> <p>Alternative 1: Um einen weiteren Anreiz zu schaffen, könnte die Stadt Alsfeld an die teilnehmenden Betriebe einen Zuschuss gewähren, der dann insgesamt deutlich geringer sein sollte als die Kosten für den jetzigen Betrieb der eigenen Toilettenanlage.</p> <p>Alternative 2: Mit den umliegenden Gastronomen wird eine Beteiligung an den der Stadt entstehenden Kosten für die öffentliche Toilette vereinbart. Damit sollte ebenfalls eine Ergebnisverbesserung zu erreichen sein.</p> <p>Alternative 3: Es werden Münzschlösser an den Türen angebracht.</p> <p>Alternative 4: Die Toilettenanlage wird an einen Dritten vermietet/verpachtet.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung max.:	13.500€

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / ~~wird nicht durchgeführt.~~

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>		
Bemerkung: Alternative 3 wird derzeit geprüft.		

Fachbereich: 4. Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur

Abteilung: 41. Stadtmarketing

Produkt: 152201 Märkte

Kostenstelle: 15220105	Bezeichnung: Weihnachtsmarkt
Maßnahme: Vergabe /Privatisierung des Weihnachtsmarktes ab 2012	
Beschreibung: Entledigung der Verwaltungs- und Organisationstätigkeit. Nicht sicher ist, wer sich bei einem erforderlichen Ausschreibungsverfahren um die Betreuung des Weihnachtsmarktes bemüht. Es wird davon ausgegangen, dass sich – wenn überhaupt – nur ein geringer Erlös aus der „Verpachtung“ erzielen lässt. Einsparungen hätte die Stadt durch anderen Personaleinsatz. Bei einer Vergabe sollte unbedingt ein Einfluss auf die Art und Weise der Gestaltung und Durchführung des Weihnachtsmarktes sichergestellt werden. Im Grunde genommen ist der Weihnachtsmarkt als Markt zu wichtig, um als Stadt nicht die Fäden in der Hand zu haben, da die Programmpunkte und ein Besuch des Marktes sehr gut in Verbindung mit anderen Angeboten gebracht werden können (z.B. Busreise mit Besuch des Weihnachtsmarktes, einer histor. Stadtführung, märchenhafter Erzählung u. Übernachtung). Der Weihnachtsmarkt ist das wichtigste „Aushängeschild“ für die Vermarktung in den Wintermonaten, um Touristen anzulocken. Neben dem Wegfall der Erlöse werden allerdings auch die wegfallenden Aufwendungen zu berücksichtigen sein. Dieser Saldo wird eine Ergebnisverbesserung von 3.000 € mit sich bringen. Daneben fallen natürlich auch erhebliche Personalkosten weg, die sich anhand der aktuellen Situation jedoch nur sehr schwer schätzen lassen. Vorsichtig geschätzt ist hier mit einer Arbeitsentlastung von 250 bis 300 Stunden zu rechnen (abhängig davon, inwieweit sich eine Übertragung auf einen privaten Betreiber realisieren lässt), was ungefähr zu Einsparungen in einer Größenordnung von 6.000 € führt.	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	9.000 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Sachstand Umsetzung o. g. Maßnahme		
vollständig umgesetzt <input type="checkbox"/>	teilweise umgesetzt <input checked="" type="checkbox"/>	nicht umgesetzt <input type="checkbox"/>
Bemerkung: Eine entsprechende Ausschreibung ist fertiggestellt und wurde Ende Januar 2013 veröffentlicht.		

Teil C

Neu zu beschließende Maßnahmen ab 2013

Fachbereich: 1
Abteilung: 11
Produkt: alle

Zentrale Dienste
Hauptverwaltung

Kostenstelle: alle	Bezeichnung: Amtliche Bekanntmachungen
Maßnahme: Amtliche Bekanntmachungen	
Beschreibung: <p>Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinden erfolgen in einer örtlich verbreiteten, mindestens einmal wöchentlich erscheinenden Zeitung, in einem Amtsblatt oder im Internet (§ 7 HGO).</p> <p><u>Alternative 1:</u> Durch die Veröffentlichung im Internet könnten jährlich ca. 16.500 € Bekanntmachungskosten eingespart werden, ohne das höhere Pflege- und Wartungskosten entstehen.</p> <p><u>Alternative 2:</u> Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob ein Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Alsfeld in Kooperation mit einem Verlag bzw. Medienanbieter in der Stadt Alsfeld neu etabliert werden kann, in dem neben weiteren Inhalten auch die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Alsfeld veröffentlicht werden können. Dabei sollte die Reduzierung der aktuellen Ausgaben der Stadt für Amtliche Bekanntmachungen ebenso Ziel sein, wie die regelmäßige, kostenfreie Verteilung des Blattes an alle Alsfelder Haushalte.</p> <p><u>Alternative 3:</u> Der Magistrat der Stadt Alsfeld verhandelt mit dem bisherigen Verlag, durch den aktuell die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Alsfeld veröffentlicht werden, mit dem Ziel die Veröffentlichungskosten für die Stadt Alsfeld ohne Qualitätsverlust deutlich zu reduzieren.</p> <p>Eine entsprechende Regelung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung ist durch eine Änderung der Hauptsatzung der Stadt Alsfeld zu treffen.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	16.500 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 13 **Finanzen**
Produkt: 160101 **Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen**

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Erhöhung der Grundsteuer B	
Beschreibung:	
<p>Bereits mit Bescheid des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 15.12.2011 hinsichtlich des Antrags auf Zuweisung aus Mitteln des Landesausgleichstocks wurde per Bedingung eine Erhöhung der Grundsteuer B um 30 Prozentpunkte auf einen Hebesatz von dann 380 Prozent verfügt. Diese Erhöhung wurde zum 01.01.2012 umgesetzt</p> <p>Um das jährliche Defizit weiter zu verringern, könnte der Hebesatz darüber hinaus erhöht werden, da der Hebesatz der Stadt Alsfeld im Vergleich zu anderen Städten (z. T. 500 Prozent) immer noch als gering anzusehen ist. In der Arbeitshilfe des HSGB wird außerdem darauf hingewiesen, dass nach der Rechtsprechung auch Hebesätze von 660 Prozent nicht erdrosselnd wirken.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung (je Erhöhung um 10 Prozentpunkte):	ca. 58.000 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 1 **Zentrale Dienste**
Abteilung: 13 **Finanzen**
Produkt: 160101 **Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen**

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Erhöhung der Grundsteuer A	
Beschreibung:	
<p>Im Zuge der Gleichbehandlung sollte auch die Grundsteuer A entsprechend von angepasst werden, auch wenn hier nicht in gleichem Maße Einnahmeverbesserungen zu erwarten sind. Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde ebenfalls zum 01.01.2012 auf 380 Prozent angehoben.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung (je Erhöhung um 10 Prozentpunkte):	ca. 4.700 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 1 Zentrale Dienste
Abteilung: 13 Finanzen
Produkt: 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Kostenstelle: 16010101	Bezeichnung: Steuern
Maßnahme: Erhöhung der Gewerbesteuer Beschreibung: Der Hebesatz für die Gewerbesteuer liegt in Alsfeld aktuell bei 390 Prozent. Damit liegt er nur noch knapp über dem Durchschnitt der umliegenden Gemeinden, die in den vergangenen Jahren im Zuge von Änderungen in der Steuergesetzgebung ihren Hebesatz mehrheitlich auf 380 Prozent angehoben haben. Ausgehend von einem Gewerbesteueraufkommen in Höhe von 6,85 Mio. Euro für 2013 könnte eine Erhöhung um 10 Prozentpunkte eine Ergebnisverbesserung von ca. 176.000 € ermöglichen.	
Mögliche Ergebnisverbesserung (je Erhöhung um 10 Prozentpunkte):	176.000 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 21 **Stadtplanung und Tiefbau**
Produkt: alle

Kostenstelle: alle	Bezeichnung: Beteiligung an Jagdgenossenschaften
Maßnahme: Beteiligung an Jagdgenossenschaften	
Beschreibung:	
<p>Die Stadt Alsfeld ist durch das zur Verfügung stellen eines Schriffführers und Rechners an den Jagdgenossenschaften beteiligt. Diese Tätigkeit hat einen Umfang von ca. 170 Stunden im Jahr.</p> <p>Durch die Streichung dieser Beteiligung könnten jährlich 4.250 € (25 €/Stunde) eingespart werden.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	4.250 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 2 **Bauen und Liegenschaften**
Abteilung: 22 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**
Produkt: 010105 **Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Kostenstelle: 01010582	Bezeichnung: unbebaute Grundstücke Allgemein
Maßnahme: Einnahmen aus der Nutzung und Vermarktung von Windkraft	
Beschreibung:	
<p>Mit der Verabschiedung des Teilflächennutzungsplans Windenergie durch die Stadtverordnetenversammlung am 12.12.12 wurden, unter der Voraussetzung, dass das Regierungspräsidium Gießen hier zu einer Genehmigung kommt, die Voraussetzungen geschaffen, auf diesem Gebiet nun tätig zu werden. Insbesondere die Flächen am Homberg, die der Stadt Alsfeld gehören bieten hierfür entsprechende Möglichkeiten.</p> <p>Die Variante mit dem geringsten Risiko aber auch den geringsten Chancen ist eine einfache Verpachtung dieser Flächen an einen Investor. Bei ca. 5 Windrädern in diesem Gebiet und jährlichen Pachteinnahmen von ca. 30.000 €/Windrad kann hier mit Mehreinnahmen in Höhe von 150.000 € gerechnet werden. Andere (Beteiligungs-) Modelle versprechen bei entsprechend höherem unternehmerischem Risiko auch höhere Erträge.</p> <p>Neben der Verpachtung der stadteigenen Flächen ist zusätzlich noch mit Erträgen aus der Vergabe von städtebaulichen Verträgen oder Wegenutzungsrechten zu rechnen. Auch hier kann, je nach Ausgestaltung der entsprechenden Verträge, mit Erträgen in einer Größenordnung von 100.000 € gerechnet werden.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich: ab 2015	250.000 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkte: 060101/060501 **Förderung v. Kindern in Tageseinr. anderer**
 Träger/Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenstellen: 06010101+06010103+06050104+06050105	Bezeichnung: Kita „Am Rodenberg“, Kita im Stadtteil Altenburg, Kiga Angenrod, Kita Bechtelsberger Strolche - Berfa
<p>Maßnahme: Erhöhung der Pauschale für den Bustransport von bisher 20,00 € auf 30,00 €/Monat/Kind (Erhöhung um 50%)</p> <p>Beschreibung:</p> <p>Um z. Zt. eine allgemeine Kostendeckung zu erreichen, wäre beim Bustransport von Kita-Kindern eine Erhöhung auf 44,07 € je Buskind notwendig und würde eine Erhöhung um 120 % bedeuten.</p> <p>Der Kostendeckungsgrad bei den verschiedenen Einrichtungen ist sehr unterschiedlich. So ist der Bustransport bei der Kita Berfa annähernd kostendeckend (23,90 €), aber z.B. in der Kita Rodenberg fallen pro Kind/Monat 89,88 € an.</p> <p>Zuletzt wurden 2008 die Entgelte für die Buskosten unter großen Diskussionen von 15 € auf 20 € erhöht.</p> <p>Überlegenswert wäre alternativ auch die Einbeziehung der Bustransportkosten in die Kita-Gebühr, zumal der Träger der Sozialen Sicherung bei Bedürftigen separate Buskosten nicht übernimmt.</p> <p>Eine Erhöhung der derzeitigen Gebühren ist nur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde möglich.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	8.160 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: ~~wird durchgeführt~~ / wird nicht durchgeführt.

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkte: 060501 **Tageseinrichtungen für Kinder**

Kostenstellen: 06050101/06050104/06050105	Bezeichnung: Kita Wichtelland Schellengasse, Kiga Angenrod, Kita Bechtelsberger Strolche - Berfa
Maßnahme: Überarbeitung und Anpassung der Gebührenordnung	
Beschreibung:	
Staffelung der Kindergartengebühren	
Vormittagsbetreuung von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr 110,00 €	
Nachmittagsbetreuung von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr 40,00 € geschätzt etwa (1/2 der Kinder)	
<p>Über die grundsätzlichen Gebührenänderungen im Bereich der Kindertageseinrichtungen sind gemeinsam mit Kirchen und Verein Gespräche zu führen, die vorgeschlagene Erhöhung ist nur ein Vorschlag, um die Diskussion über Erhöhung in Verbindung mit Staffelung einzuleiten.</p> <p>Die derzeitigen Gebühren für einen Ganztagesplatz liegen im oberen Bereich in der Region (mit einem Ganztagespreis von 150 € läge Alsfeld im oberen Bereich; in Lauterbach z. B. wird für eine vergleichbare Zeit eine Gebühr von 149,50 € bis 160,20 € verlangt, im unteren Bereich liegt Schlitz mit einem Ganztagesplatz bei 90 €, Schotten erhebt bei einem Ganztagesplatz mit „über- Mittags-Betreuung“ 120 €).</p> <p>Viele Gemeinden haben gestaffelte Tarife je nach Inanspruchnahme, die auch in Alsfeld eingeführt werden könnten.</p> <p>Eine Erhöhung der derzeitigen Gebühren ist nur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde möglich.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	35.520 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: ~~wird durchgeführt~~ / wird nicht durchgeführt.

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkte: 060501 **Tageseinrichtungen für Kinder**

Kostenstellen: 06050101/06050105	Bezeichnung: Kita Wichtelland Schellengasse, Kita Bechtelsberger Strolche - Berfa
<p>Maßnahme: Überarbeitung und Anpassung der Gebührenordnung</p> <p>Beschreibung:</p> <p>Staffelung der U3 Gebühren U3 Betreuung in der Kita-Wichtelland und Berfa</p> <p>Vormittagsbetreuung von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr 160,00 € Nachmittagsbetreuung von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr 40,00 € geschätzt etwa (1/2 der Kinder)</p> <p>Erhöhung der Betreuungsgebühr von bisher 160,00 auf dann 200,00 €/Monat/Kind ab 01.08.2013</p> <p>Andere Einrichtungen in der Region verlangen gestaffelt für einen U3 Ganztagesplatz Gebühren von 120 € (Schlitz) bis 190 €/U3-Kind (Kirtorf) + Windelgeld.</p> <p>Eine Erhöhung der derzeitigen Gebühren ist nur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde und dem Verein Alsfelder Krabbelstube e.V. möglich.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	5.280 €

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: ~~wird durchgeführt~~ / wird nicht durchgeführt.

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkt: 060101 **Förderung v. Kindern in Tageseinr. anderer Träger**

Kostenstelle: 06010101/06010102/06010103/06010104/	Bezeichnung: Kita „Am Rodenberg“, Kita „In der Krebsbach“, Kita im Stadtteil Altenburg, Kita „Am Lieden“
<p>Maßnahme: Überarbeitung und Anpassung der Gebührenordnung</p> <p>Beschreibung: wie Kostenstelle 060501</p> <p>Staffelung der Kindergartengebühren Vormittagsbetreuung von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr 110,00 € Nachmittagsbetreuung von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr 40,00 € geschätzt etwa (1/2 der Kinder)</p> <p>Staffelung der Kita Gebühren</p> <p>Eine nicht gestaffelte Erhöhung der Gebühren von 110,00 € auf 150,00 € (=über 40%) dürfte starke Proteste auslösen.</p> <p>Beschreibung:</p> <p>Siehe Erläuterungen vorher.</p> <p>Eine Erhöhung der derzeitigen Gebühren ist nur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde zu beschließen.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	58.560 €
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkt: 060101 **Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger**

Kostenstelle: 06010102	Bezeichnung: Kita „In der Krebsbach“
Maßnahme: Überarbeitung und Anpassung der Gebührenordnung	
Beschreibung: wie Kostenstelle 060501 Staffelung der U3 Gebühren Vormittagsbetreuung von 7.00 Uhr bis 13.30 Uhr 160,00 € Nachmittagsbetreuung von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr 40,00 € geschätzt etwa (1/2 der Kinder) Erhöhung der Betreuungsgebühr von bisher 160,00 auf dann 200,00 €/Monat/Kind ab 01.08.2013 Andere Einrichtungen in der Region verlangen gestaffelt für einen U3 Ganztagesplatz Gebühren von 120 € (Schlitz) bis 190 €/U3-Kind (Kirforf) + Windelgeld. Eine Erhöhung der derzeitigen Gebühren ist nur in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde und dem Verein Alsfelder Krabbelstube e.V. zu beschließen.	
Mögliche Ergebnisverbesserung jährlich:	7.200 € ab 2013
Beschluss Stadtverordnetenversammlung: wird durchgeführt / wird nicht durchgeführt.	

Fachbereich: 4 **Wirtschaftsförderung, Tourismus, Soziales und Kultur**
Abteilung: 42 **Soziales und Kultur**
Produkt: 060101 **Förderung v.Kindern in Tageseinr. anderer Träger**

Kostenstelle: 06010105	Bezeichnung: Krabbelstube e. V.
<p>Maßnahme: Einstellung der Förderung der Krabbelstube mit städt. Zuwendungen lt. Vereinbarungen</p> <p>Beschreibung: wie Kostenstelle 060501</p> <p>Die vereinbarte Förderung sichert 28 – U3 Plätze bis 07/2013. Durch die Einstellung der städt. Zuwendung wird der Betrieb der von einem Verein geführten Einrichtung gefährdet.</p> <p>Bei Wegfall der U 3 – Plätze (derzeit 28) dieses freien Trägers steht die Stadt Alsfeld in der „Pflicht“ in gleichem Umfang Plätze in eigenen Einrichtungen zu schaffen, was höhere Kosten verursacht.</p>	
Mögliche Ergebnisverbesserung:	20.000 € bis 31.07.2013 ab 07/2013 Schaffung der fehlenden U3 Plätze

Beschluss Stadtverordnetenversammlung: ~~wird durchgeführt~~ / wird nicht durchgeführt.

Weitere Entwicklung der Ergebnisplanung der Stadt Alsfeld unter Berücksichtigung verschiedener Komponenten

1. Gesamtergebnishaushalt unter vollständiger Berücksichtigung der Orientierungsdaten

Wie bereits im Vorbericht zum Haushaltsplan 2013 angemerkt, wurde dort in der Ergebnisplanung die durch den Orientierungsdatenerlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vorgegebene optimistische Einschätzung zur zukünftigen Entwicklung der Gewerbesteuer nicht umgesetzt. Bei der Haushaltsplanung ist man davon ausgegangen, dass die Gewerbesteuer über dem gesamten Planungszeitraum auf dem Niveau des Vorjahres bleibt.

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten ist die Gewerbesteuer wie folgt zu veranschlagen:

Gewerbesteuer	2013	2014	2015	2016
im HH veranschlagt	6.850.000 €	6.850.000 €	6.850.000 €	6.850.000 €
Orientierungsdaten <small>(ausgehend von der Istzahl 2012 i.H.v. 6.967.581 €)</small>	7.246.284 €	7.536.136 €	7.837.581 €	8.111.896 €
Differenz/Mehrertrag	396.284 €	686.136 €	987.581 €	1.261.896 €

Diese Erhöhungen haben natürlich auch eine Auswirkung auf die Gewerbesteuerumlage, die nachfolgend dargestellt werden soll:

Gewerbesteuerumlage	2013	2014	2015	2016
im HH veranschlagt	1.211.923 €	1.211.923 €	1.211.923 €	1.211.923 €
mit obigen Zahlen	1.282.035 €	1.333.316 €	1.386.649 €	1.435.182 €
Differenz/Mehraufwand	70.112 €	121.393 €	174.726 €	223.259 €

Im Ergebnis hat die Veranschlagung der Gewerbesteuer nach den Orientierungsdaten damit folgende Auswirkungen auf die Ergebnisplanung:

	2013	2014	2015	2016
Mehrertrag	396.284 €	686.136 €	987.581 €	1.261.896 €
Mehraufwand	70.112 €	121.393 €	174.726 €	223.259 €
Verbesserung ordentl. Ergebnis	326.172 €	564.742 €	812.855 €	1.038.638 €

Die Ergebnisplanung erhält dadurch das folgende Aussehen:

Gesamtergebnishaushalt 2013 Stand: 07.02.2013						
Pos.	Name	Ansatz 2012	2013	2014	2015	2016
0	Gesamtergebnishaushalt					
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.932	-314.321	-314.321	-314.021	-313.971
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-804.120	-803.840	-804.840	-804.840	-804.590
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-498.409	-610.047	-507.163	-497.163	-497.163
4	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.					
5	Steuern steuerähnli. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-15.091.204	-16.061.137	-16.676.107	-17.291.236	-17.898.969
6	Erträge aus Transferleistungen	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.397.061	-4.218.250	-4.296.806	-4.438.707	-4.599.284
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-674.574	-704.209	-724.209	-724.237	-724.237
9	Sonstige ordentliche Erträge	-703.970	-673.300	-665.400	-665.400	-665.400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-22.880.566	-23.812.994	-24.401.760	-25.162.970	-25.943.801
11	Personalaufwendungen	5.200.369	5.513.156	5.581.088	5.669.645	5.759.809
12	Versorgungsaufwendungen	911.905	1.069.650	1.094.396	1.121.920	1.106.358
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274.871	4.812.621	4.232.506	4.008.002	3.964.405
14	Abschreibungen	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.394.542	2.663.090	2.374.141	2.395.846	2.439.163
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.917.815	10.563.822	11.104.615	11.627.351	12.119.360
17	Transferaufwendungen					
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.177	37.710	37.710	37.710	36.110
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	26.737.104	25.604.049	25.372.656	25.805.474	26.371.905
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	3.856.538	1.791.055	970.896	642.504	428.104
21	Finanzerträge	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.592.390	780.000	885.000	1.019.000	1.226.000
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	2.404.143	536.734	641.884	775.884	982.884
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	6.260.681	2.327.789	1.612.780	1.418.388	1.410.988
25	Außerordentliche Erträge	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
26	Außerordentliche Aufwendungen					
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28	Jahresergebnis vor intern.Leistungsbez.	3.164.732	2.316.639	1.611.630	1.417.238	1.409.838
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.924.281	-1.885.637	-1.892.347	-1.894.677	-1.887.028
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.924.281	1.885.637	1.892.347	1.894.677	1.887.028
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0				
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.164.732	2.316.639	1.611.630	1.417.238	1.409.838

Durch die vorgenannten Änderungen verbessert sich das ordentliche Ergebnis über alle Planjahre bereits deutlich, so dass im Planungsjahr 2016 eine Reduzierung des Fehlbedarfs auf dann noch 1,4 Mio. € zu verzeichnen ist.

2. Gesamtergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleichs

Die zwischenzeitlich von der Landesregierung vorgestellte Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs, mit der die Dämpfung der Wirkung zurückgehender Einwohnerzahlen auf die Schlüsselzuweisungen, die Förderung der Städte und Gemeinden im ländlichen Raum sowie die Stärkung der Mittelzentren im ländlichen Raum bewirkt werden sollen, hat nach den Modellberechnungen des Hessischen Ministeriums der Finanzen ab dem Haushaltsjahr 2014 den folgenden Einfluss auf die Haushaltsplanung der Stadt:

Änderungen bei den Schlüsselzuweisungen:

	2014	2015	2016
Schlüsselzuweisungen lt. HH	3.860.021 €	4.014.422 €	4.174.999 €
neue Schlüsselzuweisungen	4.859.437 €	5.053.814 €	5.255.967 €
Differenz/Mehrertrag	999.416 €	1.039.392 €	1.080.968 €

In der vorstehenden Tabelle wurden die „neuen Schlüsselzuweisungen“ für die Jahre 2015 und 2016 anhand der Orientierungsdaten für die Steuerverbundmasse (jeweils plus 4 %) hochgerechnet.

Neben diesen Änderungen bei den Schlüsselzuweisungen weist die Änderung des Kommunalen Finanzausgleichs noch Investitionspauschalen für den ländlichen Raum und ländliche Mittelzentren aus. Den Modellberechnungen folgend erhält die Stadt Alsfeld ab dem Haushaltsjahr 2014 jährlich zusätzliche Investitionspauschalen in Höhe von 407.000 €.

Davon ausgehend, dass diese Investitionspauschalen analog zu der Regelung des § 38 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ertragswirksam jährlich mit einem Zehntel des Ursprungsbetrags aufgelöst werden, ergibt sich eine weitere Verbesserung der städtischen Ergebnisplanung.

	2014	2015	2016
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	40.700 €	40.700 €	40.700 €

Mit dem Erhalt dieser Investitionspauschalen sinkt natürlich auch der Kreditbedarf in den jeweiligen Haushaltsjahren. In der Haushaltsplanung sind die neu aufzunehmenden Kredite mit einem Zinssatz von 3 % berücksichtigt, so dass sich nunmehr folgende Zinseinsparung ergibt:

	2014	2015	2016
Zusätzliche Investitionspauschale	407.000 €	407.000 €	407.000 €
Zinseinsparungen	12.210 €	24.420 €	36.630 €

Diese Mehrerträge bzw. Aufwandsreduzierungen berücksichtigend erhält die Ergebnisplanung folgendes Bild:

Gesamtergebnishaushalt 2013 Stand: 07.02.2013						
Pos.	Name	Ansatz 2012	2013	2014	2015	2016
0	Gesamtergebnishaushalt					
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.932	-314.321	-314.321	-314.021	-313.971
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-804.120	-803.840	-804.840	-804.840	-804.590
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-498.409	-610.047	-507.163	-497.163	-497.163
4	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.					
5	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-15.091.204	-16.061.137	-16.676.107	-17.291.236	-17.898.969
6	Erträge aus Transferleistungen	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.397.061	-4.218.250	-5.296.222	-5.478.099	-5.680.252
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-674.574	-704.209	-764.909	-764.937	-764.937
9	Sonstige ordentliche Erträge	-703.970	-673.300	-665.400	-665.400	-665.400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-22.880.566	-23.812.994	-25.441.876	-26.243.062	-27.065.469
11	Personalaufwendungen	5.200.369	5.513.156	5.581.088	5.669.645	5.759.809
12	Versorgungsaufwendungen	911.905	1.069.650	1.094.396	1.121.920	1.106.358
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274.871	4.812.621	4.232.506	4.008.002	3.964.405
14	Abschreibungen	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.394.542	2.663.090	2.374.141	2.395.846	2.439.163
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.917.815	10.563.822	11.104.615	11.627.351	12.119.360
17	Transferaufwendungen					
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.177	37.710	37.710	37.710	36.110
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	26.737.104	25.604.049	25.372.656	25.805.474	26.371.905
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ . Ps. 19)	3.856.538	1.791.055	-69.220	-437.588	-693.564
21	Finanzerträge	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.592.390	780.000	872.790	994.580	1.189.370
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	2.404.143	536.734	629.674	751.464	946.254
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	6.260.681	2.327.789	560.454	313.876	252.690
25	Außerordentliche Erträge	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
26	Außerordentliche Aufwendungen					
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ . Pos. 26)	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28	Jahresergebnis vor intern.Leistungsbez.	3.164.732	2.316.639	559.304	312.726	251.540
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.924.281	-1.885.637	-1.892.347	-1.894.677	-1.887.028
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.924.281	1.885.637	1.892.347	1.894.677	1.887.028
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0				
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.164.732	2.316.639	559.304	312.726	251.540

Auch hier sind über alle Planjahre hinweg deutliche Reduzierungen des Fehlbedarfs die Folge, so dass im Planjahr 2016 noch ein Fehlbedarf in der Größenordnung von ca. 252 T€ verbleibt.

3. Gesamtergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Auswirkungen einer Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen (KSH)

Im letztjährigen Haushaltssicherungskonzept wurde an dieser Stelle aufgezeigt, welche Auswirkungen die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen haben kann. Mit Beschluss vom 12.12.12 hat die Stadtverordnetenversammlung mittlerweile beschlossen, an diesem Programm teilzunehmen. Der Magistrat hat darüber hinaus beschlossen, die komplette Summe in Höhe von 18.163.646 € zur Rückzahlung von Kassenkrediten zu verwenden. Mit der WIBank wurden zwischenzeitlich entsprechende Ablösevereinbarungen getroffen, so dass am 15.02.2013 mit der ersten Tranche tatsächlich 18,2 Mio. € an Kassenkrediten in den Entschuldungsfonds des Landes Hessen überführt werden können. Diese Entwicklungen wurden bereits im Zahlenwerk des Haushaltsplans berücksichtigt, so dass hier keine weiteren Einsparungen mehr aufzuführen sind.

4. Gesamtergebnishaushalt unter Berücksichtigung der weiteren Zinsentwicklung

Noch zu Beginn des 4. Quartals 2011, kurz nachdem die Europäische Zentralbank im Juli 2011 den Leitzins auf 1,5 % angehoben hatte, musste man davon ausgehen, dass schon in relativ naher Zukunft mit einem weiteren Anstieg des Zinsniveaus zu rechnen sein würde. Unter der Entwicklung der Finanzkrise in Griechenland musste diese Annahme jedoch korrigiert werden und die EZB sah sich veranlasst, den Leitzins bereits im Dezember 2011 wieder auf 1,0 % abzusenken. In der Folge war eher die Rede davon, dass der Leitzins auch unter dem Eindruck der wirtschaftlichen Entwicklungen in den südlichen Ländern der Europäischen Union und der sich nicht erhöhenden Inflation am Ende des ersten Quartals 2012 sogar nochmals weiter abgesenkt werden könnte. Mit Datum vom 05.07.2012 fand dann tatsächlich auch eine erneute Absenkung des Leitzinses auf 0,75 % statt. Eine erneute Absenkung wird in Fachkreisen diskutiert und durchaus für möglich gehalten. Augenblicklich deutet also vieles darauf hin, dass die aktuelle Niedrigzinsphase (sog. Japanszenario) weiter andauern kann. Aus Vorsichtsgründen wurde in der Haushaltsplanung mit einem Anstieg des Zinsniveaus kalkuliert. Unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen könnte es jedoch auch durchaus gerechtfertigt erscheinen, für den Planungszeitraum weiterhin von einem Zinsniveau von ca. 0,5 % auszugehen (aktuell werden für die Kassenkredite der Stadt Alsfeld durchschnittlich 0,2 % Zinsen erhoben).

Die Entwicklung der Zinsen der Kassenkredite würde damit den folgenden Verlauf nehmen:

Zinsen Kassenkredite	2013	2014	2015	2016
Durchschnittl. Inanspruchnahme	15.000.000 €	18.000.000 €	21.000.000 €	24.000.000 €
Angenommener Zinssatz	0,5 %	0,75 %	1 %	1,5 %
Im HH daher veranschlagt	75.000 €	135.000 €	210.000 €	360.000 €
mit einem Zinssatz von 0,5 %	75.000 €	90.000 €	105.000 €	120.000 €
Differenz/Aufwandsminderung	0 €	- 45.000 €	- 105.000 €	- 240.000 €

Unter Berücksichtigung all dieser bisher dargestellten Veränderungen muss man dann aber auch feststellen, dass das Volumen der Kassenkredite weiter absinken wird und somit zu einer nochmaligen Reduzierung des einzuplanenden Zinsaufwands führt.

Zinsen Kassenkredite	2013	2014	2015	2016
Durchschnittl. Inanspruchnahme	15.000.000 €	16.400.000 €	17.500.000 €	18.300.000 €
Angenommener Zinssatz	0,5 %	0,5 %	0,5 %	0,5 %
Im HH daher zu veranschlagen	75.000 €	82.000 €	87.500 €	91.500 €
Differenz zur oben dargestellten Veranschlagung	0 €	- 7.500 €	- 17.500 €	- 28.500 €

Die Ergebnisplanung erhält damit das folgende Bild:

Gesamtergebnishaushalt 2013 Stand: 07.02.2013						
Pos.	Name	Ansatz 2012	2013	2014	2015	2016
0	Gesamtergebnishaushalt					
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.932	-314.321	-314.321	-314.021	-313.971
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-804.120	-803.840	-804.840	-804.840	-804.590
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-498.409	-610.047	-507.163	-497.163	-497.163
4	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.					
5	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-15.091.204	-16.061.137	-16.676.107	-17.291.236	-17.898.969
6	Erträge aus Transferleistungen	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.397.061	-4.218.250	-5.296.222	-5.478.099	-5.680.252
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-674.574	-704.209	-764.909	-764.937	-764.937
9	Sonstige ordentliche Erträge	-703.970	-673.300	-665.400	-665.400	-665.400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-22.880.566	-23.812.994	-25.441.876	-26.243.062	-27.065.469
11	Personalaufwendungen	5.200.369	5.513.156	5.581.088	5.669.645	5.759.809
12	Versorgungsaufwendungen	911.905	1.069.650	1.094.396	1.121.920	1.106.358
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274.871	4.812.621	4.232.506	4.008.002	3.964.405
14	Abschreibungen	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.394.542	2.663.090	2.374.141	2.395.846	2.439.163
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.917.815	10.563.822	11.104.615	11.627.351	12.119.360
17	Transferaufwendungen					
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.177	37.710	37.710	37.710	36.110
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	26.737.104	25.604.049	25.372.656	25.805.474	26.371.905
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	3.856.538	1.791.055	-69.220	-437.588	-693.564
21	Finanzerträge	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.592.390	780.000	832.000	896.500	957.500
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	2.404.143	536.734	588.884	653.384	714.384
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	6.260.681	2.327.789	519.664	215.796	20.820
25	Außerordentliche Erträge	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
26	Außerordentliche Aufwendungen					
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28	Jahresergebnis vor intern.LLeistungsbez.	3.164.732	2.316.639	518.514	214.646	19.670
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.924.281	-1.885.637	-1.892.347	-1.894.677	-1.887.028
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.924.281	1.885.637	1.892.347	1.894.677	1.887.028
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0				
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.164.732	2.316.639	518.514	214.646	19.670

5. Gesamtergebnisplanung nach Berücksichtigung der Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung über die einzelnen Maßnahmen

Zum Abschluss wird zusätzlich zu den vorherigen Ausführungen noch eine Gesamtergebnisplanung erstellt, die die einzelnen Entscheidungen der Stadtverordnetenversammlung aus dem Maßnahmenkatalog berücksichtigt.

In der untenstehenden Übersicht wurden die beschlossenen Maßnahmen „Amtliche Bekanntmachungen“ mit einer Aufwandsreduzierung in Höhe von bis zu 16.500 € und „Einnahmen aus der Nutzung und Vermarktung von Windkraft“ mit Mehreinnahmen von 250.000 € berücksichtigt. Die darüber hinaus beschlossene Maßnahme „Beteiligung an Jagdgenossenschaften“ wurde zunächst nicht berücksichtigt, da noch nicht abzusehen ist, wie sich diese Änderung letztendlich monetär auf den Haushalt der Stadt Alsfeld auswirken wird.

Gesamtergebnishaushalt 2013 Stand: 25.04.2013						
Pos.	Name	Ansatz 2012	2013	2014	2015	2016
0	Gesamtergebnishaushalt					
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.932	-314.321	-314.321	-564.021	-563.971
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-804.120	-803.840	-804.840	-804.840	-804.590
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-498.409	-610.047	-507.163	-497.163	-497.163
4	Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.					
5	Steuern steuerähnl. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	-15.091.204	-16.061.137	-16.676.107	-17.291.236	-17.898.969
6	Erträge aus Transferleistungen	-393.296	-427.890	-412.914	-427.366	-440.187
7	Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.397.061	-4.218.250	-5.296.222	-5.478.099	-5.680.252
8	Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-674.574	-704.209	-764.909	-764.937	-764.937
9	Sonstige ordentliche Erträge	-703.970	-673.300	-665.400	-665.400	-665.400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-22.880.566	-23.812.994	-25.441.876	-26.493.062	-27.315.469
11	Personalaufwendungen	5.200.369	5.513.156	5.581.088	5.669.645	5.759.809
12	Versorgungsaufwendungen	911.905	1.069.650	1.094.396	1.121.920	1.106.358
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274.871	4.812.621	4.216.006	3.991.502	3.947.905
14	Abschreibungen	2.000.425	944.000	948.200	945.000	946.700
15	Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	2.394.542	2.663.090	2.374.141	2.395.846	2.439.163
16	Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	9.917.815	10.563.822	11.104.615	11.627.351	12.119.360
17	Transferaufwendungen					
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.177	37.710	37.710	37.710	36.110
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	26.737.104	25.604.049	25.356.156	25.788.974	26.355.405
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	3.856.538	1.791.055	-85.720	-704.088	-960.064
21	Finanzerträge	-188.247	-243.266	-243.116	-243.116	-243.116
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.592.390	780.000	832.000	896.500	957.500
23	Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	2.404.143	536.734	588.884	653.384	714.384
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	6.260.681	2.327.789	503.164	-50.704	-245.680
25	Außerordentliche Erträge	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
26	Außerordentliche Aufwendungen					
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	-3.095.949	-11.150	-1.150	-1.150	-1.150
28	Jahresergebnis vor intern.LLeistungsbez.	3.164.732	2.316.639	502.014	-51.854	-246.830
29	Erträge der internen Leistungsbeziehungen	-1.924.281	-1.885.637	-1.892.347	-1.894.677	-1.887.028
30	Aufwendungen der internen Leistungsbeziehungen	1.924.281	1.885.637	1.892.347	1.894.677	1.887.028
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	0				
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.164.732	2.316.639	502.014	-51.854	-246.830